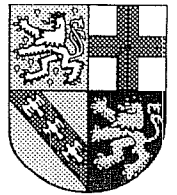


WAHLEN IM SAARLAND



Wahlen 1999

Endgültige Ergebnisse

- *Europawahl am 13.6.99*
- *Kommunalwahlen am 13.6.99*
- *Landtagswahl am 5.9.99*

Repräsentative Wahlstatistik

- *Europawahl am 13.6.99*
- *Landtagswahl am 5.9.99*

Einzelnschrift Nr. $\frac{106}{1999}$

Statistisches Landesamt  SAARLAND

Herausgeber:

Statistisches Landesamt  SAARLAND

Virchowstr. 7, 66119 Saarbrücken
Postfach 10 30 44, 66030 Saarbrücken
Telefon: (06 81) 5 01 - 59 35
Telefax: (06 81) 5 01 - 59 21
E-Mail: statistik@stala.saarland.de
Internet: <http://www.statistik.saarland.de>

ISBN 3-88718-150-6
ISSN 0558-0838 (Einzelschrift)

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Quellenangabe gestattet.

Vorwort

Die Wahlen des Jahres 1999 haben die politische Landschaft des Saarlandes stark verändert. So verlagerte sich bei den Kommunalwahlen am 13.6.1999 in drei Kreisen und 16 Städten und Gemeinden die Mehrheit von der CDU zur SPD. Die Landtagswahl am 5.9.1999 führte im Saarland zu einen Regierungswechsel mit einer absoluten Mehrheit der CDU.

In diesem Heft präsentiert das Statistische Landesamt eine Zusammenstellung der endgültigen Ergebnisse der Europawahl, der Stadtverbands- und Kreistagswahl, der Stadt- und Gemeinderatswahl, der Bezirks- und Ortsratswahl sowie der Landtagswahl. Die Dokumentation enthält die Gemeindeergebnisse der jeweils letzten drei Wahlen sowie weitere tabellarische Analysen.

Ergänzt wird diese Publikation um die textlichen und tabellarischen Analysen auf der Basis der Auswertung der Wählerverzeichnisse und Stimmzettel im Rahmen der repräsentativen Europa- und Landtagswahlstatistik. Diese Statistiken liefern Politikern, Medien und sonstigen Interessierten zuverlässige Daten über das alters- und geschlechtsspezifische Wahlverhalten.

Das Statistische Landesamt hat die amtlichen Endergebnisse und die Ergebnisse der repräsentativen Wahlstatistiken auch über Internet (<http://www.statistik.saarland.de>) verbreitet.

Die vorliegende Veröffentlichung wurde in der von Wirtschaftsdirektor Dieter Schütz geleiteten Abteilung im Referat „Datenverarbeitung, Informationssystem, Wahlen“ von dem zuständigen Referenten, Regierungsobererrat Johannes Barth, unter Mitarbeit von Dipl. Betriebswirt Karl-Heinz Eich erstellt.

Saarbrücken, im Oktober 1999

Josef Mailänder

Direktor des Statistischen Landesamtes

Zeichenerklärung

- 0 = mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit
- = nichts vorhanden
- / = keine Angaben, da Zahlen nicht sicher genug
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
- x = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- () = Nachweis unter dem Vorbehalt, daß der Zahlenwert Fehler aufweisen kann
- p = vorläufiges Ergebnis
- r = berichtigtes Ergebnis

Inhaltsübersicht

	Seite
Verwaltungskarte	6

Endgültige Wahlergebnisse

I. Europawahl

Textteil	8
Tabellenteil	
1. Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei den Europawahlen von 1979 bis 1999	9
2. Europawahl im Saarland am 13. Juni 1999 nach Gemeinden	10
3. Stimmenanteilsdifferenzen zwischen SPD und CDU bei den Europawahlen 1999 und 1994 (SPD-CDU)	22
4. Wahlbeteiligung und Verteilung der gültigen Stimmen bei den Europawahlen 1999 und 1994 nach Ländern	24
5. Sitze der Parteien bei den Europawahlen 1999 und 1994 im Bundesgebiet	28

II. Kommunalwahlen

Textteil	30
----------------	----

Tabellenteil

II.1 Kreistagswahl

1. Kreistagswahlen im Saarland von 1956 bis 1999	32
2. Sitzverteilung bei der Kreistagswahl 1999	33
3. Kreistagswahl im Saarland am 13. Juni 1999 nach Gemeinden	34
4. Stimmenanteilsdifferenzen zwischen SPD und CDU bei den Kreistagswahlen 1999 und 1994 (SPD-CDU)	40

II.2 Gemeinderatswahl

1. Gemeinderatswahlen im Saarland von 1946 bis 1999	41
2. Sitzverteilung bei der Gemeinderatswahl 1999	42
3. Gemeinderatswahl im Saarland am 13. Juni 1999 nach Gemeinden	43
4. Stimmenanteilsdifferenzen zwischen SPD und CDU bei den Gemeinderatswahlen 1999 und 1994 (SPD-CDU)	49

II.3 Ortsratswahl

1. Ortsrats- und Bezirksratswahl am 13. Juni 1999	50
2. Sitzverteilung bei der Ortsrats- und Bezirksratswahl am 13. Juni 1999	76

III. Landtagswahl

Textteil	84
Tabellenteil	
1. Landtagswahlen von 1947 bis 1999 im Saarland	86
2. Sitzverteilung bei den Landtagswahlen von 1947 bis 1999 im Saarland	87
3. Verteilung der Landtagssitze von 1990 bis 1999 nach Landes- und Kreiswahlvorschlägen	88
4. Ergebnisse der Landtagswahlen 1999 nach Landtagswahlkreisen	89
5. Landtagswahl im Saarland am 5. September 1999 nach Gemeinden	90
6. Stimmenanteilsdifferenzen zwischen SPD und CDU bei den Landtagswahlen 1999 und 1994 (SPD-CDU)	96
7. Gewählte Bewerber/-innen bei der Landtagswahl 1999	97

Ergebnisse der repräsentativen Wahlstatistik

Durchführung der repräsentativen Wahlstatistik	102
--	-----

I. Europawahl

Textteil

1. Vorbemerkung	104
2. Totalergebnis - Repräsentativergebnis	104
3. Struktur der Wahlberechtigten und Wähler	105
4. Ungültige Stimmen	106
5. Wahlberechtigte mit Wahlschein	106
6. Stimmverhalten nach Alter und Geschlecht	107
7. Stimmabgabe je Partei	108

Tabellenteil

1. Altersstruktur der Wahlberechtigten und Wähler bei den Europawahlen 1999 und 1994	110
2. Wähler und Nichtwähler bei den Europawahlen 1999 und 1994 Alter und Geschlecht	111
3. Inhaber von Wahlscheinen nach Altersgruppen und Geschlecht bei den Europawahlen 1999 und 1994	112
4. Die abgegebenen Stimmen der Männer und Frauen nach Wahlvorschlägen und dem Alter der Wähler bei den Europawahlen 1999 und 1994	113
5. Alter und Geschlecht der Wählerschaft der Parteien bei den Europawahlen 1999 und 1994	114

II. Landtagswahl

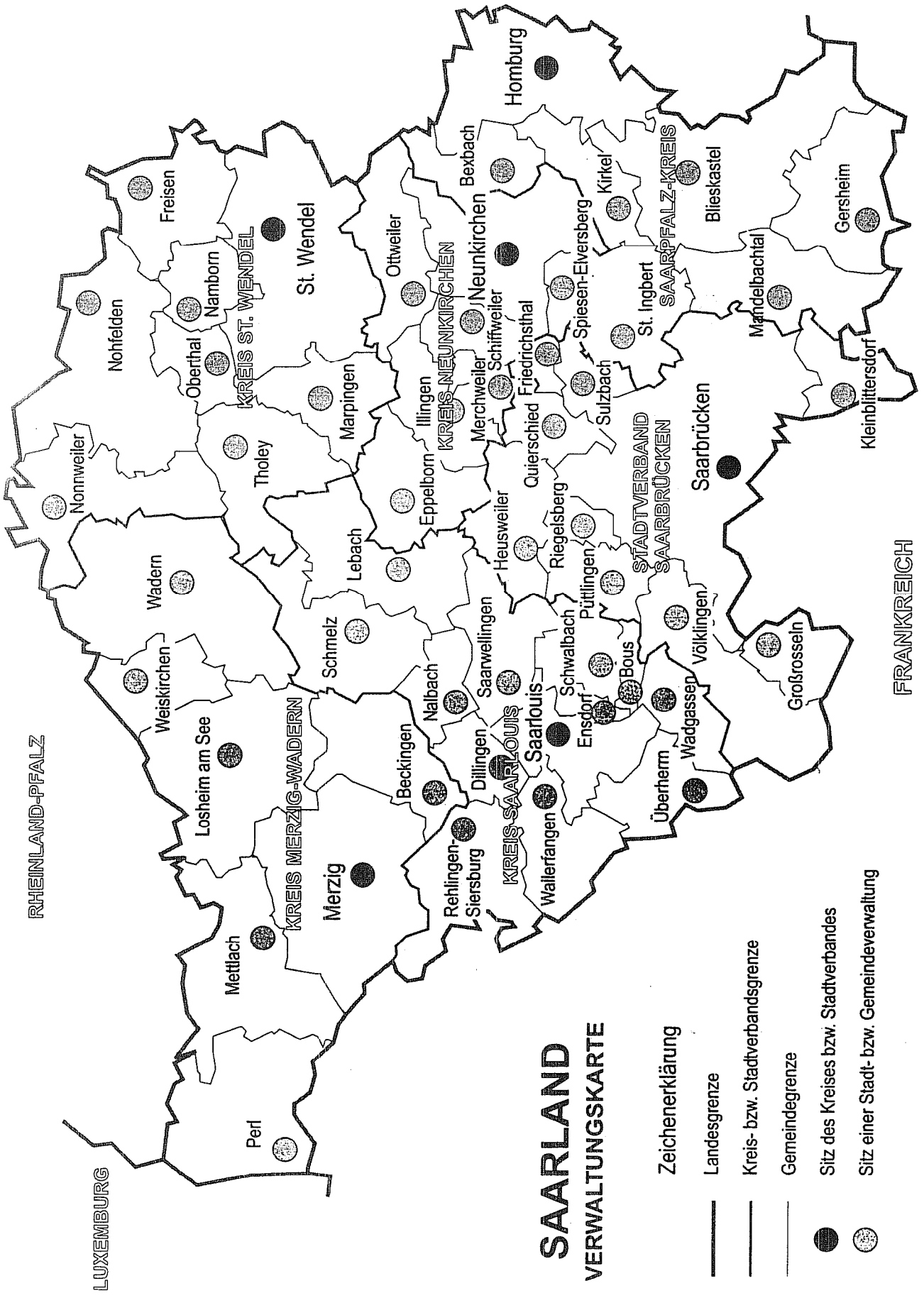
Textteil

1. Vorbemerkung	115
2. Totalergebnis - Repräsentativergebnis.....	115
3. Struktur der Wahlberechtigten und Wähler.....	115
4. Ungültige Stimmen.....	117
5. Wahlberechtigte mit Wahlschein	117
6. Stimmverhalten nach Alter und Geschlecht.....	117
7. Stimmabgabe je Partei.....	118

Tabellenteil

1. Altersstruktur der Wahlberechtigten und Wähler bei den Landtagswahlen 1999 und 1994	121
2. Wähler und Nichtwähler bei den Landtagswahlen 1999 und 1994 nach Alter und Geschlecht.....	122
3. Inhaber von Wahlscheinen nach Altersgruppen und Geschlecht bei den Landtagswahlen 1999 und 1994	123
4. Die abgegebenen Stimmen der Männer und Frauen nach Wahlvorschlägen und dem Alter der Wähler bei den Landtagswahlen 1999 und 1994	124
5. Alter und Geschlecht der Wählerschaft der Parteien bei den Landtagswahlen 1999 und 1994	125

Verzeichnis der Parteien



SAARLAND VERWALTUNGSKARTE

Zeichenerklärung

- Landesgrenze
- Kreis- bzw. Stadtverbandsgrenze
- Gemeindegrenze
- Sitz des Kreises bzw. Stadtverbandes
- Sitz einer Stadt- bzw. Gemeindeverwaltung

Europawahl

I. Europawahl

Vorbemerkung

Bei der Europawahl, die in der Bundesrepublik Deutschland am 13. Juni 1999 stattfand, waren die Bürger und Bürgerinnen in den fünfzehn Staaten der europäischen Union Belgien, Dänemark, Bundesrepublik Deutschland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Italien, Luxemburg, Niederlande, Österreich, Portugal, Schweden, Spanien, Großbritannien und Nordirland zum fünften Mal aufgerufen, die Abgeordneten ihrer Länder für das Europäische Parlament zu wählen.

Für das Europäische Parlament waren 626 Mitglieder zu wählen, von denen 99 Parlamentarier und Parlamentarierinnen von der Bundesrepublik Deutschland entsandt werden. Aus dem Saarland wurden gewählt: Josef Leinen (SPD), Doris Pack (CDU) und Hiltrud Breyer (GRÜNE).

Rechtsgrundlage

Rechtsgrundlage für die Europawahl am 13. Juni 1999 sind folgende Gesetze und Verordnungen:

- Europawahlgesetz (EuWG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 8. März 1994 (BGBl. I, S. 555)
- Europawahlordnung (EuWO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 2. Mai 1994 (BGBl. I, S. 957)

Seit 1994 können auf Grund des Artikel 8b Abs. 2 des Maastrichter Vertrages Bürger und Bürgerinnen der anderen Mitgliedstaaten der Europäischen Gemeinschaft (Unionsbürger) an der Europawahl in Deutschland teilnehmen. Dieser Artikel sieht das Wahlrecht für Unionsbürger auch in dem Mitgliedstaat vor, in dem sie wohnen, dessen Staatsangehörigkeit sie aber nicht besitzen. Das Europawahlgesetz und die Europawahlordnung regeln die Einzelheiten für die Bundesrepublik Deutschland. Nach dem für die Bundesrepublik geltenden Europawahlgesetz sind demnach auch die Staatsangehörigen der übrigen Mitgliedstaaten der Europäischen Gemeinschaft wahlberechtigt, die in der Bundesrepublik eine Wohnung innehaben oder sich sonst gewöhnlich aufhalten und die am Wahltag

1. das achtzehnte Lebensjahr vollendet haben,
2. seit mindestens drei Monaten in der Bundesrepublik Deutschland oder in einem anderen Mitgliedstaat der Europäischen Gemeinschaft eine Wohnung innehaben oder sich sonst gewöhnlich aufhalten und
3. in keinem Mitgliedstaat der Europäischen Gemeinschaft vom Wahlrecht ausgeschlossen sind.

Das Wahlrecht darf nur einmal und nur persönlich ausgeübt werden. Dies gilt insbesondere für Unionsbürger, die auch in ihrem Herkunftsland zur Europawahl wahlberechtigt sind.

Für Unionsbürger besteht neben der aktiven Teilnahme an der Europawahl auch die Möglichkeit, sich unter bestimmten Voraussetzungen als Wahlbewerber an der Europawahl von Parteien oder sonstigen politischen Vereinigungen aufstellen zu lassen.

Wahlsystem

Die Wahl zum Europäischen Parlament in der Bundesrepublik Deutschland erfolgt mit nur einer Stimme nach den Grundsätzen der Verhältniswahl. Die Parteien und sonstigen politischen Vereinigungen können sich entweder mit einer „gemeinsamen Liste für alle Länder“ (Bundesliste) oder mit einer „Liste für ein Land“ (Landesliste) an der Wahl beteiligen.

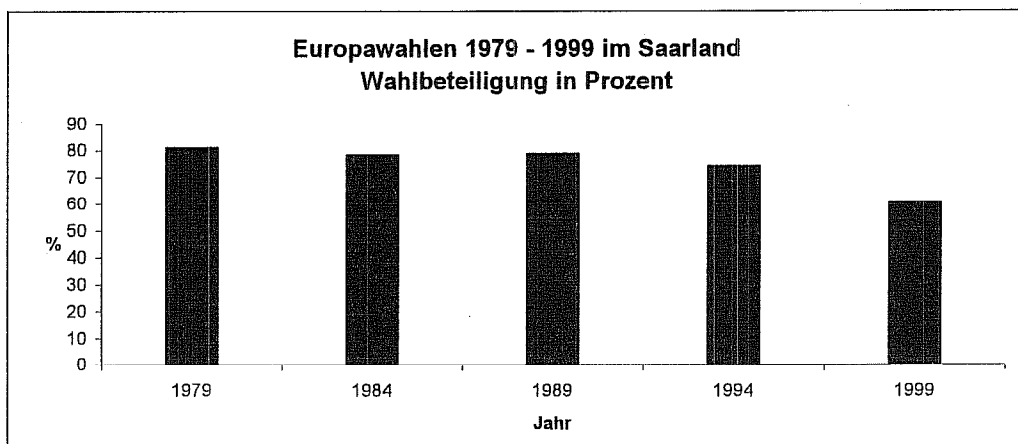
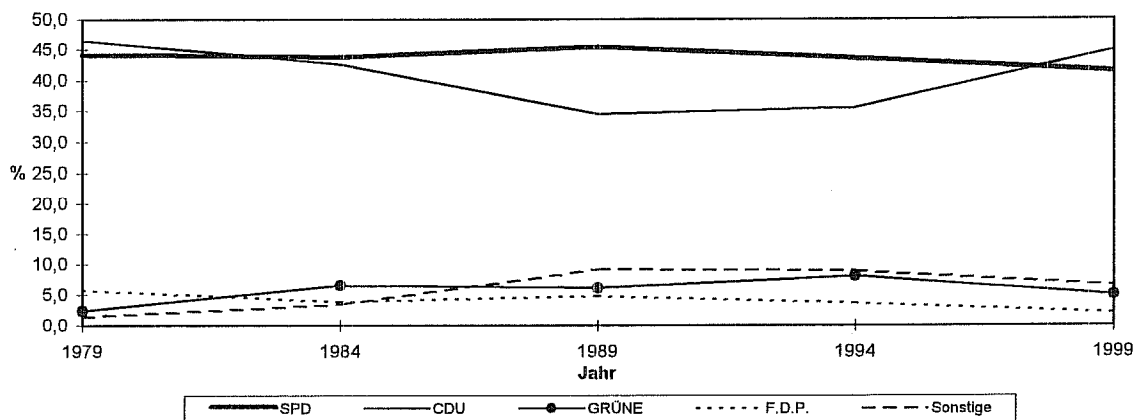
Wahltermine

10.06.1979
17.06.1984
18.06.1989
12.06.1994
13.06.1999

1. Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei den Europawahlen von 1979 bis 1999 im Saarland

Wahljahr	Absolut %	Wahlberechtigte	Abgegeben. Stimmen	Gültige Stimmen	Von den gültigen Stimmen entfielen auf						
					SPD	CDU	GRÜNE	F.D.P.	REP	PDS	Sonstige
1979	abs. %	823322	667934 81,1	646668 96,8	284560 44,0	299763 46,4	15212 2,4	37467 5,8	-	-	9666 1,5
1984	abs. %	843657	661331 78,4	634983 96,0	276648 43,6	270435 42,6	41806 6,6	24687 3,9	-	-	21407 3,4
1989	abs. %	842646	664871 78,9	644108 96,9	291888 45,3	222327 34,5	40219 6,2	30725 4,8	37329 5,8	-	21620 3,4
1994	abs. %	838901	621709 74,1	596427 95,9	258990 43,4	212618 35,6	48984 8,2	22240 3,7	25574 4,3	2501 0,4	25520 4,3
1999	abs. %	825048	499241 60,5	482270 96,6	199266 41,3	216489 44,9	24269 5,0	10125 2,1	8224 1,7	4836 1,0	19061 4,0

Europawahlen 1979 - 1999 im Saarland
Stimmenanteile der Parteien in Prozent



2. Europawahlen im Saarland 1999, 1994 und 1989 nach Gemeinden

GEMEINDE KREIS	Wahl- art	Wahl- ber.	Abgeg- Stimm.	Gült. Stimm.	SPD	CDU	GRÜNE Saar	REP	F.D.P. /DPS	APD
Saarbrücken, Stadt	E 1999	137752	67583 49,1	66182 97,9	25657 38,8	26728 40,4	6142 9,3	1691 2,6	2376 3,6	283 0,4
	E 1994	144694	94342 65,2	91708 97,2	39063 42,6	27401 29,9	11011 12,0	3955 4,3	5152 5,6	557 0,6
	E 1989	147270	104141 70,7	101823 97,8	47170 46,3	29233 28,7	8990 8,8	5718 5,6	7457 7,3	-
Friedrichsthal, Stadt	E 1999	9279	4917 53,0	4759 96,8	2288 48,1	1968 41,4	182 3,8	66 1,4	66 1,4	23 0,5
	E 1994	9373	6661 71,1	6424 96,4	3360 52,3	1974 30,7	417 6,5	249 3,9	186 2,9	28 0,4
	E 1989	9531	7251 76,1	7055 97,3	3709 52,6	2212 31,4	288 4,1	328 4,6	281 4,0	-
Großrosseln	E 1999	7509	5033 67,0	4847 96,3	2419 49,9	1873 38,6	149 3,1	86 1,8	92 1,9	29 0,6
	E 1994	7693	6195 80,5	5891 95,1	3003 51,0	1827 31,0	397 6,7	252 4,3	202 3,4	32 0,5
	E 1989	8017	6758 84,3	6496 96,1	3276 50,4	1975 30,4	406 6,3	432 6,7	240 3,7	-
Heusweiler	E 1999	15506	9516 61,4	9129 95,9	3557 39,0	4434 48,6	388 4,3	139 1,5	171 1,9	61 0,7
	E 1994	15825	11941 75,5	11390 95,4	4723 41,5	4378 38,4	778 6,8	474 4,2	452 4,0	77 0,7
	E 1989	16110	13254 82,3	12706 95,9	5587 44,0	4795 37,7	692 5,4	593 4,7	508 4,0	-
Kleinblittersdorf	E 1999	9949	6558 65,9	6307 96,2	2551 40,4	2920 46,3	290 4,6	147 2,3	139 2,2	38 0,6
	E 1994	9871	7605 77,0	7211 94,8	2853 39,6	2745 38,1	533 7,4	367 5,1	334 4,6	60 0,8
	E 1989	10005	8166 81,6	7878 96,5	3289 41,7	3074 39,0	423 5,4	471 6,0	422 5,4	-
Püttlingen, Stadt	E 1999	16572	10856 65,5	10557 97,2	3817 36,2	5506 52,2	462 4,4	144 1,4	189 1,8	63 0,6
	E 1994	16729	13693 81,9	13146 96,0	5046 38,4	5817 44,2	947 7,2	410 3,1	417 3,2	91 0,7
	E 1989	16899	14156 83,8	13796 97,5	5571 40,4	5737 41,6	791 5,7	606 4,4	585 4,2	-
Quierschied	E 1999	12102	8205 67,8	7929 96,6	2983 37,6	4145 52,3	312 3,9	112 1,4	87 1,1	46 0,6
	E 1994	12491	10101 80,9	9650 95,5	3976 41,2	4039 41,9	686 7,1	336 3,5	238 2,5	100 1,0
	E 1989	12837	10676 83,2	10333 96,8	4605 44,6	4080 39,5	587 5,7	432 4,2	357 3,5	-
Riegelsberg	E 1999	12144	7604 62,6	7414 97,5	2881 38,9	3472 46,8	395 5,3	122 1,6	193 2,6	49 0,7
	E 1994	11907	8914 74,9	8629 96,8	3537 41,0	3157 36,6	726 8,4	342 4,0	443 5,1	64 0,7
	E 1989	11806	9509 80,5	9295 97,7	4038 43,4	3383 36,4	540 5,8	531 5,7	533 5,7	-
Sulzbach, Stadt	E 1999	14638	8016 54,8	7792 97,2	3530 45,3	3198 41,0	292 3,7	130 1,7	212 2,7	60 0,8
	E 1994	15380	10924 71,0	10517 96,3	5161 49,1	3295 31,3	680 6,5	457 4,3	401 3,8	64 0,6
	E 1989	15842	12102 76,4	11747 97,1	5844 49,7	3520 30,0	529 4,5	624 5,3	836 7,1	-
Völklingen, Stadt	E 1999	31369	15802 50,4	15324 97,0	7041 45,9	5985 39,1	628 4,1	290 1,9	357 2,3	97 0,6
	E 1994	32600	22322 68,5	21422 96,0	10786 50,4	6083 28,4	1635 7,6	1097 5,1	808 3,8	139 0,6
	E 1989	33353	24501 73,5	23794 97,1	12287 51,6	6680 28,1	1356 5,7	1469 6,2	1200 5,0	-
STADTVERBAND SAARBRÜCKEN	E 1999	266820	144090 54,0	140240 97,3	56724 40,4	60229 42,9	9240 6,6	2927 2,1	3882 2,8	749 0,5
	E 1994	276563	192698 69,7	185988 96,5	81508 43,8	60716 32,6	17810 9,6	7939 4,3	8633 4,6	1212 0,7
	E 1989	281670	210514 74,7	204923 97,3	95376 46,5	64689 31,6	14602 7,1	11204 5,5	12419 6,1	-

ödp	GRAUE	FAMI-LIE	PDS	CM	NATUR-GESETZ	NPD	PASS	PBC	BüSo	ASP	Zentrum	DIE FRAUEN	HP	Tier-schutz	SON - STIGE
155	340	362	1220	91	105	136	87	35	5	53	9	244	36	427	-
0,2	0,5	0,5	1,8	0,1	0,2	0,2	0,1	0,1	0,0	0,1	0,0	0,4	0,1	0,6	-
494	683	305	832	174	166	109	142	56	15	-	-	-	-	-	1593
0,5	0,7	0,3	0,9	0,2	0,2	0,1	0,2	0,1	0,0	-	-	-	-	-	1,7
389	-	-	-	97	-	-	-	-	-	-	124	-	45	-	2536
0,4	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	-	0,1	-	0,0	-	2,5
9	12	43	23	5	9	11	4	4	-	4	-	15	-	27	-
0,2	0,3	0,9	0,5	0,1	0,2	0,2	0,1	0,1	-	0,1	-	0,3	-	0,6	-
18	22	30	20	14	2	5	9	-	3	-	-	-	-	-	87
0,3	0,3	0,5	0,3	0,2	0,0	0,1	0,1	-	0,0	-	-	-	-	-	1,4
18	-	-	-	8	-	-	-	-	-	-	13	-	1	-	187
0,3	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	-	0,2	-	0,0	-	2,7
7	14	24	57	9	2	20	5	5	1	8	-	10	-	37	-
0,1	0,3	0,5	1,2	0,2	0,0	0,4	0,1	0,1	0,0	0,2	-	0,2	-	0,8	-
20	37	14	15	9	9	4	3	5	1	-	-	-	-	-	61
0,3	0,6	0,2	0,3	0,2	0,2	0,1	0,1	0,1	0,0	-	-	-	-	-	1,0
17	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	5	-	2	-	139
0,3	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	0,1	-	0,0	-	2,1
81	24	65	70	19	5	22	4	1	1	10	-	13	7	57	-
0,9	0,3	0,7	0,8	0,2	0,1	0,2	0,0	0,0	0,0	0,1	-	0,1	0,1	0,6	-
165	43	36	39	37	9	12	7	4	-	-	-	-	-	-	147
1,4	0,4	0,3	0,3	0,3	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0	-	-	-	-	-	1,3
161	-	-	-	24	-	-	-	-	-	-	13	-	3	-	312
1,3	-	-	-	0,2	-	-	-	-	-	-	0,1	-	0,0	-	2,5
14	21	54	39	9	4	7	4	4	-	5	1	14	2	44	-
0,2	0,3	0,9	0,6	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	-	0,1	0,0	0,2	0,0	0,7	-
28	45	26	26	18	12	6	8	6	5	-	-	-	-	-	139
0,4	0,6	0,4	0,4	0,2	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1	-	-	-	-	-	1,9
21	-	-	-	3	-	-	-	-	-	-	15	-	4	-	149
0,3	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	0,2	-	0,1	-	1,9
11	37	62	84	19	13	23	11	4	1	14	5	29	4	59	-
0,1	0,4	0,6	0,8	0,2	0,1	0,2	0,1	0,0	0,0	0,1	0,0	0,3	0,0	0,6	-
47	55	41	41	23	19	29	19	9	1	-	-	-	-	-	134
0,4	0,4	0,3	0,3	0,2	0,1	0,2	0,1	0,1	0,0	-	-	-	-	-	1,0
55	-	-	-	24	-	-	-	-	-	-	14	-	6	-	387
0,4	-	-	-	0,2	-	-	-	-	-	-	0,1	-	0,0	-	2,8
9	20	45	62	7	5	13	8	4	1	9	2	15	1	43	-
0,1	0,3	0,6	0,8	0,1	0,1	0,2	0,1	0,1	0,0	0,1	0,0	0,2	0,0	0,5	-
31	42	23	27	9	13	5	14	3	2	-	-	-	-	-	106
0,3	0,4	0,2	0,3	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0	-	-	-	-	-	1,1
21	-	-	-	14	-	-	-	-	-	-	9	-	4	-	215
0,2	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	-	0,1	-	0,0	-	2,1
12	39	60	59	11	16	13	7	4	1	14	2	17	2	45	-
0,2	0,5	0,8	0,8	0,1	0,2	0,2	0,1	0,1	0,0	0,2	0,0	0,2	0,0	0,6	-
41	58	35	40	22	18	15	11	5	3	-	-	-	-	-	112
0,5	0,7	0,4	0,5	0,3	0,2	0,2	0,1	0,1	0,0	-	-	-	-	-	1,3
51	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	10	-	6	-	194
0,5	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	0,1	-	0,1	-	2,1
17	42	77	81	11	6	22	14	3	2	11	2	25	1	56	-
0,2	0,5	1,0	1,0	0,1	0,1	0,3	0,2	0,0	0,0	0,1	0,0	0,3	0,0	0,7	-
49	52	74	51	25	12	16	8	6	4	-	-	-	-	-	162
0,5	0,5	0,7	0,5	0,2	0,1	0,2	0,1	0,1	0,0	-	-	-	-	-	1,5
43	-	-	-	12	-	-	-	-	-	-	15	-	3	-	317
0,4	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	-	0,1	-	0,0	-	2,7
21	70	83	256	28	14	254	22	10	1	21	4	29	2	111	-
0,1	0,5	0,5	1,7	0,2	0,1	1,7	0,1	0,1	0,0	0,1	0,0	0,2	0,0	0,7	-
101	128	81	96	32	26	84	34	20	11	-	-	-	-	-	261
0,5	0,6	0,4	0,4	0,1	0,1	0,4	0,2	0,1	0,1	-	-	-	-	-	1,2
63	-	-	-	21	-	-	-	-	-	-	31	-	10	-	639
0,3	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	-	0,1	-	0,0	-	2,7
336	619	875	1951	209	179	521	166	74	13	149	25	411	55	906	-
0,2	0,4	0,6	1,4	0,1	0,1	0,4	0,1	0,1	0,0	0,1	0,0	0,3	0,0	0,6	-
994	1165	665	1187	363	286	282	260	117	49	-	-	-	-	-	2802
0,5	0,6	0,4	0,6	0,2	0,2	0,2	0,1	0,1	0,0	-	-	-	-	-	1,5
839	-	-	-	205	-	-	-	-	-	-	249	-	84	-	5075
0,4	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	-	0,1	-	0,0	-	2,5

2. Europawahlen im Saarland 1999, 1994 und 1989 nach Gemeinden

GEMEINDE KREIS	Wahl- art	Wahl- ber.	Abgeg. Stimm.	Gült. Stimm.	SPD	CDU	GRÜNE Saar	REP	F.D.P. /DPS	APD
Beckingen	E 1999	12741	8854 69,5	8533 96,4	3730 43,7	3737 43,8	309 3,6	118 1,4	163 1,9	67 0,8
	E 1994	12746	10206 80,1	9774 95,8	4184 42,8	3561 36,4	757 7,7	391 4,0	329 3,4	68 0,7
	E 1989	12334	10727 87,0	10360 96,6	4785 46,2	3661 35,3	558 5,4	567 5,5	419 4,0	-
Losheim am See	E 1999	12716	8433 66,3	8041 95,4	3033 37,7	4014 49,9	354 4,4	108 1,3	131 1,6	54 0,7
	E 1994	12366	9913 80,2	9414 95,0	3772 40,1	3799 40,4	716 7,6	323 3,4	349 3,7	50 0,5
	E 1989	11896	10107 85,0	9590 94,9	3925 40,9	3899 40,7	558 5,8	379 4,0	439 4,6	-
Merzig, Stadt	E 1999	23685	14708 62,1	14125 96,0	5652 40,0	6675 47,3	601 4,3	194 1,4	287 2,0	122 0,9
	E 1994	23146	17243 74,5	16374 95,0	6568 40,1	6345 38,8	1134 6,9	756 4,6	729 4,5	71 0,4
	E 1989	22687	18166 80,1	17413 95,9	7611 43,7	6098 35,0	991 5,7	918 5,3	928 5,3	-
Mettlach	E 1999	9496	6237 65,7	5995 96,1	2653 44,3	2640 44,0	203 3,4	76 1,3	139 2,3	40 0,7
	E 1994	9399	7543 80,3	7145 94,7	3148 44,1	2815 39,4	417 5,8	247 3,5	267 3,7	22 0,3
	E 1989	9495	8082 85,1	7775 96,2	3547 45,6	2876 37,0	350 4,5	361 4,6	354 4,6	-
Perl	E 1999	4855	3559 73,3	3373 94,8	1051 31,2	1972 58,5	98 2,9	31 0,9	96 2,8	22 0,7
	E 1994	4879	4067 83,4	3830 94,2	1338 34,9	1819 47,5	248 6,5	129 3,4	165 4,3	20 0,5
	E 1989	4805	4154 86,5	3935 94,7	1334 33,9	1806 45,9	194 4,9	186 4,7	293 7,4	-
Wadern, Stadt	E 1999	13428	9500 70,7	9044 95,2	3899 43,1	4238 46,9	321 3,5	104 1,1	114 1,3	72 0,8
	E 1994	13350	11117 83,3	10463 94,1	4513 43,1	4348 41,6	624 6,0	316 3,0	293 2,8	47 0,4
	E 1989	13167	11699 88,9	11220 95,9	5055 45,1	4547 40,5	565 5,0	367 3,3	351 3,1	-
Weiskirchen	E 1999	5190	4081 78,6	3910 95,8	1624 41,5	1941 49,6	148 3,8	44 1,1	34 0,9	10 0,3
	E 1994	5169	4277 82,7	4067 95,1	1705 41,9	1697 41,7	241 5,9	163 4,0	104 2,6	14 0,3
	E 1989	4995	4290 85,9	4122 96,1	1900 46,1	1545 37,5	197 4,8	178 4,3	160 3,9	-
LANDKREIS MERZIG-WADERN	E 1999	82111	55372 67,4	53021 95,8	21642 40,8	25217 47,6	2034 3,8	675 1,3	964 1,8	387 0,7
	E 1994	81055	64366 79,4	61067 94,9	25228 41,3	24384 39,9	4137 6,8	2325 3,8	2236 3,7	292 0,5
	E 1989	79379	67225 84,7	64415 95,8	28157 43,7	24432 37,9	3413 5,3	2956 4,6	2944 4,6	-
Eppelborn	E 1999	15062	10759 71,4	10355 96,2	4035 39,0	5278 51,0	351 3,4	119 1,1	139 1,3	89 0,9
	E 1994	14965	12308 82,2	11779 95,7	4947 42,0	4912 41,7	815 6,9	431 3,7	282 2,4	71 0,6
	E 1989	14927	12847 86,1	12415 96,6	5321 42,9	5294 42,6	545 4,4	517 4,2	391 3,1	-
Illingen	E 1999	15196	11112 73,1	10687 96,2	4415 41,3	5149 48,2	421 3,9	153 1,4	131 1,2	64 0,6
	E 1994	15368	12440 80,9	11962 96,2	5114 42,8	4772 39,9	856 7,2	465 3,9	303 2,5	75 0,6
	E 1989	15361	12891 83,9	12462 96,7	5434 43,6	5053 40,5	671 5,4	571 4,6	357 2,9	-
Merchweiler	E 1999	9142	5853 64,0	5698 97,4	2409 42,3	2710 47,6	200 3,5	101 1,8	64 1,1	29 0,5
	E 1994	9435	6952 73,7	6668 95,9	2974 44,6	2471 37,1	477 7,2	352 5,3	144 2,2	41 0,6
	E 1989	9708	7610 78,4	7377 96,9	3278 44,4	2783 37,7	391 5,3	475 6,4	245 3,3	-

ödp	GRAUE	FAMILIE	PDS	CM	NATUR-GESETZ	NPD	PASS	PBC	BüSo	ASP	Zentrum	DIE FRAUEN	HP	Tier-schutz	SON - STIGE
41	25	79	62	39	11	48	8	6	-	8	3	17	1	61	-
0,5	0,3	0,9	0,7	0,5	0,1	0,6	0,1	0,1	-	0,1	0,0	0,2	0,0	0,7	-
96	40	34	17	52	10	99	15	11	3	-	-	-	-	-	107
1,0	0,4	0,3	0,2	0,5	0,1	1,0	0,2	0,1	0,0	-	-	-	-	-	1,1
55	-	-	-	21	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	265
0,5	-	-	-	0,2	-	-	-	-	-	-	0,1	-	0,0	-	2,6
16	29	61	51	36	14	15	10	8	3	14	5	29	4	52	-
0,2	0,4	0,8	0,6	0,4	0,2	0,2	0,1	0,1	0,0	0,2	0,1	0,4	0,0	0,6	-
47	50	41	15	62	18	9	8	6	3	-	-	-	-	-	146
0,5	0,5	0,4	0,2	0,7	0,2	0,1	0,1	0,1	0,0	-	-	-	-	-	1,6
66	-	-	-	39	-	-	-	-	-	-	8	-	8	-	246
0,7	-	-	-	0,4	-	-	-	-	-	-	0,1	-	0,1	-	2,6
72	37	77	102	32	18	44	16	6	1	27	2	38	3	119	-
0,5	0,3	0,5	0,7	0,2	0,1	0,3	0,1	0,0	0,0	0,2	0,0	0,3	0,0	0,8	-
253	85	38	43	42	10	40	14	23	4	-	-	-	-	-	219
1,5	0,5	0,2	0,3	0,3	0,1	0,2	0,1	0,1	0,0	-	-	-	-	-	1,3
285	-	-	-	26	-	-	-	-	-	-	32	-	7	-	488
1,6	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	-	0,2	-	0,0	-	2,8
8	20	38	40	13	7	16	7	20	1	9	4	6	4	51	-
0,1	0,3	0,6	0,7	0,2	0,1	0,3	0,1	0,3	0,0	0,2	0,1	0,1	0,1	0,9	-
35	16	31	17	21	6	8	10	5	3	-	-	-	-	-	77
0,5	0,2	0,4	0,2	0,3	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0	-	-	-	-	-	1,1
57	-	-	-	9	-	-	-	-	-	-	14	-	5	-	185
0,7	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	-	0,2	-	0,1	-	2,4
6	8	20	18	7	4	8	4	1	1	5	1	6	-	14	-
0,2	0,2	0,6	0,5	0,2	0,1	0,2	0,1	0,0	0,0	0,1	0,0	0,2	-	0,4	-
24	14	8	3	10	2	6	4	-	-	-	-	-	-	-	40
0,6	0,4	0,2	0,1	0,3	0,1	0,2	0,1	-	-	-	-	-	-	-	1,0
32	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	3	-	2	-	81
0,8	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	0,1	-	0,1	-	2,1
21	17	42	46	30	17	21	5	10	-	7	1	21	4	54	-
0,2	0,2	0,5	0,5	0,3	0,2	0,2	0,1	0,1	-	0,1	0,0	0,2	0,0	0,6	-
47	28	33	20	33	18	15	13	10	1	-	-	-	-	-	104
0,4	0,3	0,3	0,2	0,3	0,2	0,1	0,1	0,1	0,0	-	-	-	-	-	1,0
52	-	-	-	18	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	227
0,5	-	-	-	0,2	-	-	-	-	-	-	0,2	-	-	-	2,0
3	17	17	11	11	3	6	6	1	1	7	-	11	-	15	-
0,1	0,4	0,4	0,3	0,3	0,1	0,2	0,2	0,0	0,0	0,2	-	0,3	-	0,4	-
15	10	11	8	23	8	3	4	2	1	-	-	-	-	-	58
0,4	0,2	0,3	0,2	0,6	0,2	0,1	0,1	0,0	0,0	-	-	-	-	-	1,4
25	-	-	-	7	-	-	-	-	-	-	3	-	2	-	99
0,6	-	-	-	0,2	-	-	-	-	-	-	0,1	-	0,0	-	2,4
167	153	334	330	168	74	158	56	52	7	77	16	128	16	366	-
0,3	0,3	0,6	0,6	0,3	0,1	0,3	0,1	0,1	0,0	0,1	0,0	0,2	0,0	0,7	-
517	243	196	123	243	72	180	68	57	15	-	-	-	-	-	751
0,8	0,4	0,3	0,2	0,4	0,1	0,3	0,1	0,1	0,0	-	-	-	-	-	1,2
572	-	-	-	121	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1591
0,9	-	-	-	0,2	-	-	-	-	-	-	0,1	-	0,0	-	2,5
18	18	82	52	15	11	18	11	6	2	19	2	27	1	62	-
0,2	0,2	0,8	0,5	0,1	0,1	0,2	0,1	0,1	0,0	0,2	0,0	0,3	0,0	0,6	-
33	41	48	15	28	13	6	15	6	2	-	-	-	-	-	114
0,3	0,3	0,4	0,1	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0	-	-	-	-	-	1,0
33	-	-	-	23	-	-	-	-	-	-	7	-	5	-	261
0,3	-	-	-	0,2	-	-	-	-	-	-	0,1	-	0,0	-	2,1
20	42	63	80	20	4	17	8	2	1	13	3	32	1	48	-
0,2	0,4	0,6	0,7	0,2	0,0	0,2	0,1	0,0	0,0	0,1	0,0	0,3	0,0	0,4	-
40	36	42	24	29	15	15	17	5	5	-	-	-	-	-	149
0,3	0,3	0,4	0,2	0,2	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0	-	-	-	-	-	1,2
54	-	-	-	14	-	-	-	-	-	-	17	-	8	-	274
0,4	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	-	0,1	-	0,1	-	2,2
6	20	30	30	15	3	5	3	2	2	9	3	8	1	48	-
0,1	0,4	0,5	0,5	0,3	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0	0,2	0,1	0,1	0,0	0,8	-
21	36	22	23	16	11	6	8	5	2	-	-	-	-	-	59
0,3	0,5	0,3	0,3	0,2	0,2	0,1	0,1	0,1	0,0	-	-	-	-	-	0,9
23	-	-	-	3	-	-	-	-	-	-	9	-	7	-	155
0,3	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	0,1	-	0,1	-	2,1

2. Europawahlen im Saarland 1999, 1994 und 1989 nach Gemeinden

G E M E I N D E K R E I S	Wahl- art	Wahl- ber.	Abgeg. Stimm.	Gült. Stimm.	SPD	CDU	GRÜNE Saar	REP	F.D.P. /DPS	APD
Neunkirchen, Stadt	E 1999	38429	18685	18140	9415	6278	816	290	431	106
			48,6	97,1	51,9	34,6	4,5	1,6	2,4	0,6
	E 1994	39504	25936	25021	13666	6482	1748	1227	924	148
Ottweiler, Stadt	E 1999	40304	28667	27910	15471	6844	1577	1632	1344	-
			71,1	97,4	55,4	24,5	5,7	5,8	4,8	
	E 1994	40304	28667	27910	15471	6844	1577	1632	1344	-
Schiffweiler	E 1999	12225	7927	7658	3929	2562	391	159	211	47
			64,8	96,6	51,3	33,5	5,1	2,1	2,8	0,6
	E 1994	12258	9052	8751	4717	2199	656	452	374	56
Spiesen-Elversberg	E 1999	12366	9485	9224	5109	2141	573	606	496	-
			76,7	97,2	55,4	23,2	6,2	6,6	5,4	
	E 1994	12366	9485	9224	5109	2141	573	606	496	-
LANDKREIS NEUNKIRCHEN	E 1999	13788	8606	8287	4049	3201	330	145	105	87
			62,4	96,3	48,9	38,6	4,0	1,7	1,3	1,0
	E 1994	14099	10755	10246	5294	3047	743	449	218	79
Dillingen, Stadt	E 1999	14351	11701	11257	5861	3420	669	645	306	-
			81,5	96,2	52,1	30,4	5,9	5,7	2,7	
	E 1994	14351	11701	11257	5861	3420	669	645	306	-
Lebach, Stadt	E 1999	12144	6887	6659	3084	2719	269	85	120	54
			56,7	96,7	46,3	40,8	4,0	1,3	1,8	0,8
	E 1994	12504	8941	8613	4333	2694	580	335	265	39
Nalbach	E 1999	12874	9936	9712	4932	3090	517	536	353	-
			77,2	97,7	50,8	31,8	5,3	5,5	3,6	
	E 1994	12874	9936	9712	4932	3090	517	536	353	-
Rehlingen-Siersburg	E 1999	115986	69829	67484	31336	27897	2778	1052	1201	476
			60,2	96,6	46,4	41,3	4,1	1,6	1,8	0,7
	E 1994	118133	86384	83040	41045	26577	5875	3711	2510	509
Saarlouis, Stadt	E 1999	119891	93137	90357	45406	28625	4943	4982	3492	-
			77,7	97,0	50,3	31,7	5,5	5,5	3,9	
	E 1994	119891	93137	90357	45406	28625	4943	4982	3492	-
Saarwellingen	E 1999	15965	9088	8842	3827	3993	347	134	131	30
			56,9	97,3	43,3	45,2	3,9	1,5	1,5	0,3
	E 1994	16702	11968	11630	5020	4229	843	508	419	72
Lebach, Stadt	E 1999	16754	13009	12706	5787	4516	664	825	568	-
			77,6	97,7	45,5	35,5	5,2	6,5	4,5	
	E 1994	16754	13009	12706	5787	4516	664	825	568	-
Nalbach	E 1999	15931	10663	10299	3599	5390	354	179	300	62
			66,9	96,6	34,9	52,3	3,4	1,7	2,9	0,6
	E 1994	15878	12557	11997	4281	5278	825	468	619	63
Rehlingen-Siersburg	E 1999	16167	13535	13131	4915	5463	686	817	810	-
			83,7	97,0	37,4	41,6	5,2	6,2	6,2	
	E 1994	16167	13535	13131	4915	5463	686	817	810	-
Nalbach	E 1999	7661	5176	4950	2185	2189	222	74	44	36
			67,6	95,6	44,1	44,2	4,5	1,5	0,9	0,7
	E 1994	7608	6111	5828	2668	2099	461	231	130	33
Rehlingen-Siersburg	E 1999	7692	6415	6214	2812	2228	354	365	226	-
			83,4	96,9	45,3	35,9	5,7	5,9	3,6	
	E 1994	7692	6415	6214	2812	2228	354	365	226	-
Saarlouis, Stadt	E 1999	11876	7916	7593	3483	3225	305	99	112	44
			66,7	95,9	45,9	42,5	4,0	1,3	1,5	0,6
	E 1994	11800	9297	8877	3915	3232	692	345	259	54
Saarwellingen	E 1999	11473	78,8	95,5	44,1	36,4	7,8	3,9	2,9	0,6
			95,1	91,70	42,26	32,72	5,35	5,23	2,79	-
	E 1989	11473	82,9	96,4	46,1	35,7	5,8	5,7	3,0	
Saarlouis, Stadt	E 1999	28556	16223	15800	6326	7442	950	212	247	59
			56,8	97,4	40,0	47,1	6,0	1,3	1,6	0,4
	E 1994	28880	19982	19352	8230	6857	1900	863	719	101
Saarwellingen	E 1999	29184	21324	20802	8618	7149	1306	2083	894	-
			73,1	97,6	41,4	34,4	6,3	10,0	4,3	
	E 1994	29184	21324	20802	8618	7149	1306	2083	894	-
Saarwellingen	E 1999	11071	7011	6753	2898	2969	274	93	179	40
			63,3	96,3	42,9	44,0	4,1	1,4	2,7	0,6
	E 1994	11185	8489	8145	3369	3032	677	351	342	65
Saarwellingen	E 1999	11289	75,9	95,9	41,4	37,2	8,3	4,3	4,2	0,8
			89,17	86,32	36,32	31,81	4,96	7,24	2,79	-
	E 1989	11289	79,0	96,8	42,1	36,9	5,7	8,4	3,2	

ödp	GRAUE	FAMILIE	PDS	GM	NATUR-GESETZ	NPD	PASS	PBC	BüSo	ASP	Zentrum	DIE FRAUEN	HP	Tier-schutz	SON -STIGE
28	58	133	268	12	21	61	24	6	3	23	6	37	4	120	-
0,2	0,3	0,7	1,5	0,1	0,1	0,3	0,1	0,0	0,0	0,1	0,0	0,2	0,0	0,7	-
79	113	82	148	46	34	31	32	20	5	-	-	-	-	-	236
0,3	0,5	0,3	0,6	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0	-	-	-	-	-	0,9
84	-	-	-	29	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	859
0,3	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	-	0,1	-	0,0	-	3,1
10	27	60	82	18	12	18	9	15	1	13	-	28	3	63	-
0,1	0,4	0,8	1,1	0,2	0,2	0,2	0,1	0,2	0,0	0,2	-	0,4	0,0	0,8	-
34	39	35	35	20	17	2	15	12	1	-	-	-	-	-	87
0,4	0,4	0,4	0,4	0,2	0,2	0,0	0,2	0,1	0,0	-	-	-	-	-	1,0
33	-	-	-	11	-	-	-	-	-	-	9	-	2	-	239
0,4	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	-	0,1	-	0,0	-	2,6
11	40	70	105	16	8	9	6	6	-	10	-	27	2	60	-
0,1	0,5	0,8	1,3	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1	-	0,1	-	0,3	0,0	0,7	-
45	69	46	47	24	10	14	18	11	6	-	-	-	-	-	126
0,4	0,7	0,4	0,5	0,2	0,1	0,1	0,2	0,1	0,1	-	-	-	-	-	1,2
28	-	-	-	7	-	-	-	-	-	-	19	-	3	-	293
0,2	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	-	0,2	-	0,0	-	2,6
10	29	93	82	12	4	18	8	6	1	9	1	12	1	42	-
0,2	0,4	1,4	1,2	0,2	0,1	0,3	0,1	0,1	0,0	0,1	0,0	0,2	0,0	0,6	-
31	41	71	41	24	13	5	8	7	3	-	-	-	-	-	123
0,4	0,5	0,8	0,5	0,3	0,2	0,1	0,1	0,1	0,0	-	-	-	-	-	1,4
33	-	-	-	9	-	-	-	-	-	-	15	-	1	-	218
0,3	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	-	0,2	-	0,0	-	2,2
103	234	531	699	108	63	146	69	43	10	96	15	171	13	443	-
0,2	0,3	0,8	1,0	0,2	0,1	0,2	0,1	0,1	0,0	0,1	0,0	0,3	0,0	0,7	-
283	375	346	333	187	113	79	113	66	24	-	-	-	-	-	894
0,3	0,5	0,4	0,4	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0	-	-	-	-	-	1,1
288	-	-	-	96	-	-	-	-	-	-	107	-	37	-	2299
0,3	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	-	0,1	-	0,0	-	2,5
74	26	52	90	17	14	22	15	2	-	7	1	17	-	43	-
0,8	0,3	0,6	1,0	0,2	0,2	0,2	0,2	0,0	-	0,1	0,0	0,2	-	0,5	-
156	43	46	48	32	20	13	18	4	5	-	-	-	-	-	154
1,3	0,4	0,4	0,4	0,3	0,2	0,1	0,2	0,0	0,0	-	-	-	-	-	1,3
55	-	-	-	17	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	237
0,4	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	-	0,1	-	0,0	-	1,9
48	23	55	73	41	16	29	15	6	-	11	2	22	5	69	-
0,5	0,2	0,5	0,7	0,4	0,2	0,3	0,1	0,1	-	0,1	0,0	0,2	0,0	0,7	-
69	53	52	18	54	28	10	20	12	4	-	-	-	-	-	143
0,6	0,4	0,4	0,2	0,5	0,2	0,1	0,2	0,1	0,0	-	-	-	-	-	1,2
82	-	-	-	12	-	-	-	-	-	-	13	-	3	-	306
0,6	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	-	0,1	-	0,0	-	2,3
11	20	30	37	19	7	17	4	-	3	3	1	15	1	32	-
0,2	0,4	0,6	0,7	0,4	0,1	0,3	0,1	-	0,1	0,1	0,0	0,3	0,0	0,6	-
32	21	19	12	21	7	12	4	8	-	-	-	-	-	-	70
0,5	0,4	0,3	0,2	0,4	0,1	0,2	0,1	0,1	-	-	-	-	-	-	1,2
47	-	-	-	15	-	-	-	-	-	-	7	-	2	-	141
0,8	-	-	-	0,2	-	-	-	-	-	-	0,1	-	0,0	-	2,3
13	25	71	58	29	15	22	8	7	2	8	3	24	4	36	-
0,2	0,3	0,9	0,8	0,4	0,2	0,3	0,1	0,1	0,0	0,1	0,0	0,3	0,1	0,5	-
56	40	46	24	40	13	21	11	10	10	-	-	-	-	-	109
0,6	0,5	0,5	0,3	0,5	0,1	0,2	0,1	0,1	0,1	-	-	-	-	-	1,2
72	-	-	-	6	-	-	-	-	-	-	13	-	5	-	218
0,8	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	-	0,1	-	0,1	-	2,4
14	44	75	156	35	17	38	15	9	2	18	1	43	3	94	-
0,1	0,3	0,5	1,0	0,2	0,1	0,2	0,1	0,1	0,0	0,1	0,0	0,3	0,0	0,6	-
106	74	53	75	50	28	11	31	16	5	-	-	-	-	-	233
0,5	0,4	0,3	0,4	0,3	0,1	0,1	0,2	0,1	0,0	-	-	-	-	-	1,2
227	-	-	-	25	-	-	-	-	-	-	22	-	6	-	397
1,1	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	-	0,1	-	0,0	-	1,9
16	37	60	64	10	11	21	11	5	-	11	3	16	-	35	-
0,2	0,5	0,9	0,9	0,1	0,2	0,3	0,2	0,1	-	0,2	0,0	0,2	-	0,5	-
49	55	29	24	25	11	7	7	4	1	-	-	-	-	-	97
0,6	0,7	0,4	0,3	0,3	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0	-	-	-	-	-	1,2
50	-	-	-	17	-	-	-	-	-	-	14	-	2	-	221
0,6	-	-	-	0,2	-	-	-	-	-	-	0,2	-	0,0	-	2,6

2. Europawahlen im Saarland 1999, 1994 und 1989 nach Gemeinden

GEMEINDE KREIS	Wahl- art	Wahl- ber.	Abgeg. Stimm.	Gült. Stimm.	SPD	CDU	GRÜNE Saar	REP	F.D.P. /DPS	APD
Schmelz	E 1999	13445	9020 67,1	8653 95,9	3617 41,8	4016 46,4	319 3,7	130 1,5	118 1,4	65 0,8
	E 1994	13484	10811 80,2	10251 94,8	4551 44,4	4029 39,3	618 6,0	374 3,6	245 2,4	81 0,8
	E 1989	13489	11407 84,6	10995 96,4	4817 43,8	4289 39,0	603 5,5	581 5,3	324 2,9	-
Schwalbach	E 1999	15068	9538 63,3	9163 96,1	3895 42,5	4220 46,1	324 3,5	185 2,0	128 1,4	70 0,8
	E 1994	15420	12064 78,2	11539 95,6	4880 42,3	4485 38,9	852 7,4	605 5,2	261 2,3	74 0,6
	E 1989	15571	12998 83,5	12540 96,5	5188 41,4	4865 38,8	666 5,3	947 7,6	474 3,8	-
Überherrn	E 1999	9464	5845 61,8	5603 95,9	2349 41,9	2514 44,9	247 4,4	99 1,8	114 2,0	39 0,7
	E 1994	9366	7102 75,8	6769 95,3	2821 41,7	2389 35,3	494 7,3	378 5,6	391 5,8	34 0,5
	E 1989	9165	7368 80,4	7111 96,5	2903 40,8	2232 31,4	517 7,3	840 11,8	428 6,0	-
Wadgassen	E 1999	14718	8342 56,7	8005 96,0	3429 42,8	3515 43,9	304 3,8	125 1,6	165 2,1	54 0,7
	E 1994	14876	11433 76,9	10882 95,2	4806 44,2	3916 36,0	837 7,7	468 4,3	349 3,2	58 0,5
	E 1989	14989	12072 80,5	11714 97,0	5453 46,6	3896 33,3	640 5,5	852 7,3	429 3,7	-
Wallerfangen	E 1999	7775	4849 62,4	4650 95,9	2039 43,8	1955 42,0	222 4,8	81 1,7	138 3,0	27 0,6
	E 1994	7811	5827 74,6	5551 95,3	2377 42,8	1845 33,2	515 9,3	311 5,6	253 4,6	33 0,6
	E 1989	7888	6434 81,6	6223 96,7	2449 39,4	2029 32,6	398 6,4	666 10,7	454 7,3	-
Bous	E 1999	5685	3652 64,2	3524 96,5	1605 45,5	1405 39,9	204 5,8	64 1,8	40 1,1	13 0,4
	E 1994	5839	4561 78,1	4347 95,3	2029 46,7	1283 29,5	470 10,8	193 4,4	144 3,3	26 0,6
	E 1989	5974	4970 83,2	4821 97,0	2433 50,5	1343 27,9	369 7,7	281 5,8	239 4,9	-
Ensdorf	E 1999	5199	3254 62,6	3124 96,0	1440 46,1	1350 43,2	139 4,4	32 1,0	29 0,9	11 0,4
	E 1994	5305	3967 74,8	3819 96,3	1633 42,8	1485 38,9	332 8,7	146 3,8	83 2,2	16 0,4
	E 1989	5462	4424 81,0	4290 97,0	1772 41,3	1740 40,6	248 5,8	293 6,8	103 2,4	-
LANDKREIS SAARLOUIS	E 1999	162414	100577 61,9	96959 96,4	40692 42,0	44183 45,6	4211 4,3	1507 1,6	1745 1,8	550 0,6
	E 1994	164154	124169 75,6	118987 95,8	50580 42,5	44159 37,1	9516 8,0	5241 4,4	4214 3,5	710 0,6
	E 1989	165097	132384 80,2	128349 97,0	55005 42,9	46203 36,0	7482 5,8	9797 7,6	5507 4,3	-
Bexbach, Stadt	E 1999	15395	9644 62,6	9290 96,3	4153 44,7	3830 41,2	382 4,1	168 1,8	231 2,5	57 0,6
	E 1994	15703	11877 75,6	11376 95,8	5392 47,4	3730 32,8	870 7,6	542 4,8	360 3,2	83 0,7
	E 1989	15706	12759 81,2	12361 96,9	5955 48,2	4000 32,4	635 5,1	804 6,5	520 4,2	-
Blieskastel, Stadt	E 1999	18281	11807 64,6	11292 95,6	4495 39,8	5038 44,6	678 6,0	221 2,0	207 1,8	58 0,5
	E 1994	18464	14109 76,4	13325 94,4	5238 39,3	4821 36,2	1256 9,4	678 5,1	522 3,9	101 0,8
	E 1989	18413	14923 81,0	14286 95,7	6028 42,2	4996 35,0	1062 7,4	938 6,6	662 4,6	-
Gersheim	E 1999	5540	4200 75,8	3998 95,2	1345 33,6	2081 52,1	242 6,1	67 1,7	62 1,6	22 0,6
	E 1994	5472	4588 83,8	4342 94,6	1530 35,2	1858 42,8	377 8,7	208 4,8	114 2,6	34 0,8
	E 1989	5367	4723 88,0	4526 95,8	1502 33,2	2098 46,4	335 7,4	290 6,4	140 3,1	-

ödp	GRAUE	FAMILIE	PDS	GM	NATURGESETZ	NPD	PASS	PBC	BüSo	ASP	Zentrum	DIE FRAUEN	HP	Tierschutz	SON - STIGE
14	24	80	49	32	13	34	17	5	2	14	2	21	1	80	-
0,2	0,3	0,9	0,6	0,4	0,2	0,4	0,2	0,1	0,0	0,2	0,0	0,2	0,0	0,9	-
48	33	52	18	29	26	6	18	15	9	-	-	-	-	-	99
0,5	0,3	0,5	0,2	0,3	0,3	0,1	0,2	0,1	0,1	-	-	-	-	-	1,0
43	-	-	-	26	-	-	-	-	-	-	15	-	8	-	263
0,4	-	-	-	0,2	-	-	-	-	-	-	0,1	-	0,1	-	2,4
20	21	60	59	21	11	25	4	2	-	13	2	19	3	81	-
0,2	0,2	0,7	0,6	0,2	0,1	0,3	0,0	0,0	-	0,1	0,0	0,2	0,0	0,9	-
34	52	49	23	49	11	9	12	7	3	-	-	-	-	-	133
0,3	0,5	0,4	0,2	0,4	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0	-	-	-	-	-	1,2
71	-	-	-	23	-	-	-	-	-	-	16	-	6	-	263
0,6	-	-	-	0,2	-	-	-	-	-	-	0,1	-	0,0	-	2,1
11	19	50	61	5	4	20	5	3	1	1	-	12	1	48	-
0,2	0,3	0,9	1,1	0,1	0,1	0,4	0,1	0,1	0,0	0,0	-	0,2	0,0	0,9	-
22	32	41	26	13	6	7	14	14	1	-	-	-	-	-	86
0,3	0,5	0,6	0,4	0,2	0,1	0,1	0,2	0,2	0,0	-	-	-	-	-	1,3
27	-	-	-	10	-	-	-	-	-	-	-	-	3	-	125
0,4	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	-	0,2	-	0,0	-	1,8
11	30	79	87	21	8	53	11	11	-	13	3	28	2	56	-
0,1	0,4	1,0	1,1	0,3	0,1	0,7	0,1	0,1	-	0,2	0,0	0,3	0,0	0,7	-
51	58	40	32	22	13	19	28	21	6	-	-	-	-	-	158
0,5	0,5	0,4	0,3	0,2	0,1	0,2	0,3	0,2	0,1	-	-	-	-	-	1,5
56	-	-	-	11	-	-	-	-	-	-	19	-	6	-	341
0,5	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	-	0,2	-	0,1	-	2,9
5	17	26	39	10	6	17	6	4	-	6	-	17	3	32	-
0,1	0,4	0,6	0,8	0,2	0,1	0,4	0,1	0,1	-	0,1	-	0,4	0,1	0,7	-
26	20	19	14	21	7	9	8	6	1	-	-	-	-	-	86
0,5	0,4	0,3	0,3	0,4	0,1	0,2	0,1	0,1	0,0	-	-	-	-	-	1,5
47	-	-	-	28	-	-	-	-	-	-	9	-	1	-	132
0,8	-	-	-	0,4	-	-	-	-	-	-	0,1	-	0,0	-	2,1
6	18	37	36	10	1	16	9	3	1	4	1	11	1	39	-
0,2	0,5	1,0	1,0	0,3	0,0	0,5	0,3	0,1	0,0	0,1	0,0	0,3	0,0	1,1	-
19	35	15	15	17	6	3	10	4	1	-	-	-	-	-	77
0,4	0,8	0,3	0,3	0,4	0,1	0,1	0,2	0,1	0,0	-	-	-	-	-	1,8
18	-	-	-	9	-	-	-	-	-	-	5	-	1	-	110
0,4	-	-	-	0,2	-	-	-	-	-	-	0,1	-	0,0	-	2,3
3	8	20	29	7	8	6	6	-	-	1	2	13	1	19	-
0,1	0,3	0,6	0,9	0,2	0,3	0,2	0,2	-	-	0,0	0,1	0,4	0,0	0,6	-
15	16	17	9	16	8	2	4	-	-	-	-	-	-	-	37
0,4	0,4	0,4	0,2	0,4	0,2	0,1	0,1	-	-	-	-	-	-	-	1,0
28	-	-	-	3	-	-	-	-	-	-	5	-	2	-	85
0,7	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	-	0,1	-	0,0	-	2,0
246	312	695	838	257	131	320	126	57	11	110	21	258	25	664	-
0,3	0,3	0,7	0,9	0,3	0,1	0,3	0,1	0,1	0,0	0,1	0,0	0,3	0,0	0,7	-
683	532	478	338	389	184	129	185	121	46	-	-	-	-	-	1482
0,6	0,4	0,4	0,3	0,3	0,2	0,1	0,2	0,1	0,0	-	-	-	-	-	1,2
823	-	-	-	202	-	-	-	-	-	-	158	-	51	-	2839
0,6	-	-	-	0,2	-	-	-	-	-	-	0,1	-	0,0	-	2,2
17	35	135	102	17	11	26	12	6	-	16	-	28	4	60	-
0,2	0,4	1,5	1,1	0,2	0,1	0,3	0,1	0,1	-	0,2	-	0,3	0,0	0,6	-
51	34	46	33	28	18	11	16	15	1	-	-	-	-	-	146
0,4	0,3	0,4	0,3	0,2	0,2	0,1	0,1	0,1	0,0	-	-	-	-	-	1,3
45	-	-	-	12	-	-	-	-	-	-	9	-	6	-	361
0,4	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	-	0,1	-	0,0	-	2,9
31	43	171	97	22	12	51	20	4	-	19	-	36	7	82	-
0,3	0,4	1,5	0,9	0,2	0,1	0,5	0,2	0,0	-	0,2	-	0,3	0,1	0,7	-
162	57	93	44	36	24	15	25	30	2	-	-	-	-	-	221
1,2	0,4	0,7	0,3	0,3	0,2	0,1	0,2	0,2	0,0	-	-	-	-	-	1,7
67	-	-	-	22	-	-	-	-	-	-	8	-	23	-	463
0,5	-	-	-	0,2	-	-	-	-	-	-	0,1	-	0,2	-	3,2
15	13	52	36	4	7	15	3	1	-	2	-	12	-	19	-
0,4	0,3	1,3	0,9	0,1	0,2	0,4	0,1	0,0	-	0,1	-	0,3	-	0,5	-
40	28	27	23	22	11	4	4	5	1	-	-	-	-	-	56
0,9	0,6	0,6	0,5	0,5	0,3	0,1	0,1	0,1	0,0	-	-	-	-	-	1,3
23	-	-	-	10	-	-	-	-	-	-	10	-	1	-	114
0,5	-	-	-	0,2	-	-	-	-	-	-	0,2	-	0,0	-	2,5

2. Europawahlen im Saarland 1999, 1994 und 1989 nach Gemeinden

GEMEINDE KREIS	Wahl- art	Wahl- ber.	Abgeg. Stimm.	Gült. Stimm.	SPD	CDU	GRÜNE Saar	REP	F.D.P. /DPS	APD
Homburg, Stadt	E 1999	33163	18009	17410	6460	8016	971	433	483	101
			54,3	96,7	37,1	46,0	5,6	2,5	2,8	0,6
	E 1994	33643	23405	22558	8808	7968	2120	1398	894	132
Kirkel	E 1989	32433	24561	23773	10152	7872	1810	1668	1291	-
			75,7	96,8	42,7	33,1	7,6	7,0	5,4	
	E 1999	8090	5011	4851	2338	1582	355	78	220	31
Mandelbachtal	E 1994	7894	6184	5911	3024	1375	611	213	363	44
			78,3	95,6	51,2	23,3	10,3	3,6	6,1	0,7
	E 1989	7743	6433	6241	3377	1347	503	302	480	-
St. Ingbert, Stadt			83,1	97,0	54,1	21,6	8,1	4,8	7,7	
	E 1999	31723	17726	17187	6327	8137	956	203	393	65
			55,9	97,0	36,8	47,3	5,6	1,2	2,3	0,4
SAARPFALZ-KREIS	E 1994	32542	23566	22630	9070	8379	1906	854	866	139
			72,4	96,0	40,1	37,0	8,4	3,8	3,8	0,6
	E 1989	32873	25479	24717	10765	8973	1653	1259	1245	-
Freisen			77,5	97,0	43,6	36,3	6,7	5,1	5,0	
	E 1999	121620	72964	70313	27104	31946	4073	1257	1697	370
			60,0	96,4	38,5	45,4	5,8	1,8	2,4	0,5
Marpingen	E 1994	123141	91307	87244	35486	31060	7910	4182	3385	585
			74,1	95,6	40,7	35,6	9,1	4,8	3,9	0,7
	E 1989	121940	96732	93327	40514	32284	6659	5698	4661	-
Namborn			79,3	96,5	43,4	34,6	7,1	6,1	4,9	
	E 1999	6920	5266	5122	2253	2447	102	93	43	23
			76,1	97,3	44,0	47,8	2,0	1,8	0,8	0,4
Nohfelden	E 1994	6835	5716	5534	2419	2406	240	230	73	20
			83,6	96,8	43,7	43,5	4,3	4,2	1,3	0,4
	E 1989	6728	5830	5651	2487	2432	220	275	100	-
Nonnweiler			86,7	96,9	44,0	43,0	3,9	4,9	1,8	
	E 1999	9392	7427	7163	3118	3339	283	97	61	52
			79,1	96,4	43,5	46,6	4,0	1,4	0,9	0,7
Oberthal	E 1994	9237	7840	7507	3335	3057	526	235	117	36
			84,9	95,8	44,4	40,7	7,0	3,1	1,6	0,5
	E 1989	9074	8048	7757	3761	2963	399	256	161	-
Nohfelden			88,7	96,4	48,5	38,2	5,1	3,3	2,1	
	E 1999	6145	4507	4288	1729	2050	150	90	41	30
			73,3	95,1	40,3	47,8	3,5	2,1	1,0	0,7
Nonnweiler	E 1994	6139	5058	4782	2012	1930	300	221	94	35
			82,4	94,5	42,1	40,4	6,3	4,6	2,0	0,7
	E 1989	6041	5292	5080	2254	1997	243	286	108	-
Oberthal			87,6	96,0	44,4	39,3	4,8	5,6	2,1	
	E 1999	8668	6867	6609	3067	2869	212	88	122	38
			79,2	96,2	46,4	43,4	3,2	1,3	1,8	0,6
Nonnweiler	E 1994	8833	7637	7336	3489	2792	396	240	215	31
			86,5	96,1	47,6	38,1	5,4	3,3	2,9	0,4
	E 1989	8587	7626	7385	3712	2618	314	283	319	-
Nonnweiler			88,8	96,8	50,3	35,5	4,3	3,8	4,3	
	E 1999	7344	5706	5429	2485	2439	167	94	67	33
			77,7	95,1	45,8	44,9	3,1	1,7	1,2	0,6
Oberthal	E 1994	7213	6101	5757	2752	2193	293	188	139	36
			84,6	94,4	47,8	38,1	5,1	3,3	2,4	0,6
	E 1989	7072	6337	6098	3092	2215	258	231	155	-
Oberthal			89,6	96,2	50,7	36,3	4,2	3,8	2,5	
	E 1999	5340	4330	4136	1672	2137	117	48	29	20
			81,1	95,5	40,4	51,7	2,8	1,2	0,7	0,5
Oberthal	E 1994	5274	4675	4480	1996	1985	226	118	37	18
			88,6	95,8	44,6	44,3	5,0	2,6	0,8	0,4
	E 1989	5241	4774	4612	2182	1848	219	172	76	-
Oberthal			91,1	96,6	47,3	40,1	4,7	3,7	1,6	

ödp	GRAUE	FAMILIE	PDS	GM	NATURGESETZ	NPD	PASS	PBC	BüSo	ASP	Zentrum	DIE FRAUEN	HP	Tierschutz	SON - STIGE
63	60	209	172	24	31	96	17	34	2	23	2	57	6	150	-
0,4	0,3	1,2	1,0	0,1	0,2	0,6	0,1	0,2	0,0	0,1	0,0	0,3	0,0	0,9	-
155	105	131	100	48	45	36	37	45	7	-	-	-	-	-	529
0,7	0,5	0,6	0,4	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,0	-	-	-	-	-	2,3
144	-	-	-	32	-	-	-	-	-	-	35	-	18	-	729
0,6	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	-	0,1	-	0,1	-	3,1
12	13	55	68	4	4	10	9	1	1	7	-	19	1	43	-
0,2	0,3	1,1	1,4	0,1	0,1	0,2	0,2	0,0	0,0	0,1	-	0,4	0,0	0,9	-
28	32	36	33	11	7	3	6	7	3	-	-	-	-	-	115
0,5	0,5	0,6	0,6	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	-	-	-	-	-	1,9
18	-	-	-	7	-	-	-	-	-	-	10	-	-	-	186
0,3	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	-	0,2	-	-	-	3,0
10	19	141	48	8	11	10	7	5	1	3	2	12	2	45	-
0,2	0,3	2,2	0,8	0,1	0,2	0,2	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0	0,2	0,0	0,7	-
53	31	99	20	17	10	6	15	3	-	-	-	-	-	-	118
0,7	0,4	1,4	0,3	0,2	0,1	0,1	0,2	0,0	-	-	-	-	-	-	1,7
19	-	-	-	11	-	-	-	-	-	-	9	-	2	-	215
0,3	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	-	0,1	-	0,0	-	2,9
28	60	568	174	30	21	44	16	19	1	20	1	33	4	87	-
0,2	0,3	3,3	1,0	0,2	0,1	0,3	0,1	0,1	0,0	0,1	0,0	0,2	0,0	0,5	-
82	113	463	118	70	25	24	30	25	3	-	-	-	-	-	463
0,4	0,5	2,0	0,5	0,3	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0	-	-	-	-	-	2,0
68	-	-	-	35	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	637
0,3	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	-	0,1	-	0,1	-	2,6
176	243	1331	697	109	97	252	84	70	5	90	5	197	24	486	-
0,3	0,3	1,9	1,0	0,2	0,1	0,4	0,1	0,1	0,0	0,1	0,0	0,3	0,0	0,7	-
571	400	895	371	232	140	99	133	130	17	-	-	-	-	-	1648
0,7	0,5	1,0	0,4	0,3	0,2	0,1	0,2	0,1	0,0	-	-	-	-	-	1,9
384	-	-	-	129	-	-	-	-	-	-	114	-	64	-	2705
0,4	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	-	0,1	-	0,1	-	2,9
6	7	38	26	10	2	10	5	2	-	8	1	10	3	33	-
0,1	0,1	0,7	0,5	0,2	0,0	0,2	0,1	0,0	-	0,2	0,0	0,2	0,1	0,6	-
16	11	17	14	11	4	5	5	5	-	-	-	-	-	-	58
0,3	0,2	0,3	0,3	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1	-	-	-	-	-	-	1,0
15	-	-	-	10	-	-	-	-	-	-	9	-	3	-	97
0,3	-	-	-	0,2	-	-	-	-	-	-	0,2	-	0,1	-	1,7
24	14	46	38	5	12	7	7	2	-	10	-	14	1	33	-
0,3	0,2	0,6	0,5	0,1	0,2	0,1	0,1	0,0	-	0,1	-	0,2	0,0	0,5	-
23	22	21	29	18	6	3	8	4	-	-	-	-	-	-	67
0,3	0,3	0,3	0,4	0,2	0,1	0,0	0,1	0,1	-	-	-	-	-	-	0,9
33	-	-	-	9	-	-	-	-	-	-	9	-	2	-	156
0,4	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	-	0,1	-	0,0	-	2,0
4	11	39	36	4	8	17	4	5	1	6	-	6	2	55	-
0,1	0,3	0,9	0,8	0,1	0,2	0,4	0,1	0,1	0,0	0,1	-	0,1	0,0	1,3	-
14	13	24	17	8	3	6	8	4	-	-	-	-	-	-	93
0,3	0,3	0,5	0,4	0,2	0,1	0,1	0,2	0,1	-	-	-	-	-	-	1,9
11	-	-	-	15	-	-	-	-	-	-	8	-	5	-	149
0,2	-	-	-	0,3	-	-	-	-	-	-	0,2	-	0,1	-	2,9
16	9	33	41	12	13	16	8	1	-	7	-	17	2	38	-
0,2	0,1	0,5	0,6	0,2	0,2	0,2	0,1	0,0	-	0,1	-	0,3	0,0	0,6	-
29	14	23	13	10	11	6	6	4	-	-	-	-	-	-	57
0,4	0,2	0,3	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	-	-	-	-	-	-	0,8
21	-	-	-	4	-	-	-	-	-	-	14	-	2	-	94
0,3	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	-	0,2	-	0,0	-	1,3
5	14	30	30	5	4	8	3	2	-	4	1	12	3	23	-
0,1	0,3	0,6	0,6	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0	-	0,1	0,0	0,2	0,1	0,4	-
24	6	19	7	25	2	9	8	3	-	-	-	-	-	-	53
0,4	0,1	0,3	0,1	0,4	0,0	0,2	0,1	0,1	-	-	-	-	-	-	0,9
16	-	-	-	8	-	-	-	-	-	-	7	-	1	-	106
0,3	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	-	0,1	-	0,0	-	1,7
5	12	18	15	5	4	7	8	2	-	5	-	10	-	22	-
0,1	0,3	0,4	0,4	0,1	0,1	0,2	0,2	0,0	-	0,1	-	0,2	-	0,5	-
10	7	12	6	9	3	1	1	1	-	-	-	-	-	-	50
0,2	0,2	0,3	0,1	0,2	0,1	0,0	0,0	0,0	-	-	-	-	-	-	1,1
11	-	-	-	14	-	-	-	-	-	-	4	-	3	-	74
0,2	-	-	-	0,3	-	-	-	-	-	-	0,1	-	0,1	-	1,6

2. Europawahlen im Saarland 1999, 1994 und 1989 nach Gemeinden

GEMEINDE KREIS	Wahl- art	Wahl- ber.	Abgeg. Stimm.	Gült. Stimm.	SPD	CDU	GRÜNE Saar	REP	F.D.P. /DPS	APD
St. Wendel, Stadt	E 1999	21823	15163	14633	5249	7786	609	218	201	77
			69,5	96,5	35,9	53,2	4,2	1,5	1,4	0,5
	E 1994	21854	17308	16651	6367	7352	1165	720	429	85
Tholey	E 1989	21786	18302	17817	7039	7895	992	852	548	-
			84,0	97,4	39,5	44,3	5,6	4,8	3,1	
	E 1999	10465	7143	6873	2195	3950	293	78	72	43
LANDKREIS ST. WENDEL	E 1994	10470	8450	8054	2773	4007	590	224	158	46
			80,7	95,3	34,4	49,8	7,3	2,8	2,0	0,6
	E 1989	10140	8670	8337	2903	4126	475	337	235	-
		85,5	96,2	34,8	49,5	5,7	4,0	2,8		
S A A R L A N D	E 1999	76097	56409	54253	21768	27017	1933	806	636	316
			74,1	96,2	40,1	49,8	3,6	1,5	1,2	0,6
	E 1994	75855	62785	60101	25143	25722	3736	2176	1262	307
S A A R L A N D	E 1989	74669	64879	62737	27430	26094	3120	2692	1702	-
			86,9	96,7	43,7	41,6	4,9	4,3	2,7	
	E 1999	825048	499241	482270	199266	216489	24269	8224	10125	2848
S A A R L A N D	E 1994	838901	621709	596427	258990	212618	48984	25574	22240	3615
			74,1	95,9	43,4	35,6	8,2	4,3	3,7	0,6
	E 1989	842646	664871	644108	291888	222327	40219	37329	30725	-
		78,9	96,9	45,3	34,5	6,2	5,8	4,8		

Endgültige Ergebnisse

ödp	GRAUE	FAMI-LIE	PDS	CM	NATUR-GESETZ	NPD	PASS	PBC	BüSo	ASP	Zentrum	DIE FRAUEN	HP	Tier-schutz	SON - STIGE
27	33	88	97	15	18	26	12	15	1	17	4	39	4	97	-
0,2	0,2	0,6	0,7	0,1	0,1	0,2	0,1	0,1	0,0	0,1	0,0	0,3	0,0	0,7	-
62	53	59	39	41	25	14	17	21	2	-	-	-	-	-	200
0,4	0,3	0,4	0,2	0,2	0,2	0,1	0,1	0,1	0,0	-	-	-	-	-	1,2
42	-	-	-	38	-	-	-	-	-	-	24	-	4	-	362
0,2	-	-	-	0,2	-	-	-	-	-	-	0,1	-	0,0	-	2,0
12	16	59	38	11	9	13	6	7	1	9	-	15	1	45	-
0,2	0,2	0,9	0,6	0,2	0,1	0,2	0,1	0,1	0,0	0,1	-	0,2	0,0	0,7	-
31	27	26	24	21	13	8	9	12	-	-	-	-	-	-	85
0,4	0,3	0,3	0,3	0,3	0,2	0,1	0,1	0,1	-	-	-	-	-	-	1,1
42	-	-	-	16	-	-	-	-	-	-	10	-	2	-	181
0,5	-	-	-	0,2	-	-	-	-	-	-	0,1	-	0,0	-	2,2
99	116	351	321	67	70	104	53	36	3	66	6	123	16	346	-
0,2	0,2	0,6	0,6	0,1	0,1	0,2	0,1	0,1	0,0	0,1	0,0	0,2	0,0	0,6	-
209	153	201	149	143	67	52	62	54	2	-	-	-	-	-	663
0,3	0,3	0,3	0,2	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0	-	-	-	-	-	1,1
191	-	-	-	114	-	-	-	-	-	-	85	-	22	-	1219
0,3	-	-	-	0,2	-	-	-	-	-	-	0,1	-	0,0	-	1,9
1127	1677	4117	4836	918	614	1501	554	332	49	588	88	1288	149	3211	-
0,2	0,3	0,9	1,0	0,2	0,1	0,3	0,1	0,1	0,0	0,1	0,0	0,3	0,0	0,7	-
3257	2868	2781	2501	1557	862	821	821	545	153	-	-	-	-	-	8240
0,5	0,5	0,5	0,4	0,3	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0	-	-	-	-	-	1,4
3097	-	-	-	867	-	-	-	-	-	-	803	-	285	-	15728
0,5	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	-	0,1	-	0,0	-	2,4

3. Stimmenanteilsdifferenzen zwischen SPD und CDU
bei der Europawahl 1999 im Vergleich zur Vorwahl
(SPД - CDU)

Gemeinde	Stimmenanteils- differenz in Prozentpunkten		Rang	
	1999	1994	1999	1994
Ottweiler, Stadt	+17,8	+28,8	1	1
Neunkirchen, Stadt	+17,3	+28,7	2	2
Kirkel	+15,6	+27,9	3	3
Großrosseln	+11,3	+20,0	4	7
Schiffweiler	+10,3	+22,0	5	5
Völklingen, Stadt	+6,8	+22,0	6	4
Friedrichsthal, Stadt	+6,7	+21,6	7	6
Bous	+5,6	+17,2	8	10
Spiesen-Elversberg	+5,5	+19,0	9	8
Sulzbach, Stadt	+4,3	+17,8	10	9
Bexbach, Stadt	+3,5	+14,6	11	11
Rehlingen-Siersburg	+3,4	+7,7	12	18
Nohfelden	+3,0	+9,5	13	16
Ensdorf	+2,9	+3,9	14	28
Wallerfangen	+1,8	+9,6	15	15
Nonnweiler	+0,9	+9,7	16	14
Mettlach	+0,3	+4,7	17	25
Beckingen	-0,1	+6,4	18	22
Nalbach	-0,1	+9,8	19	13
Saarwellingen	-1,1	+4,2	20	27
Wadgassen	-1,1	+8,2	21	17
Saarbrücken, Stadt	-1,6	+12,7	22	12
Dillingen, Stadt	-1,9	+6,8	23	21
Überherrn	-3,0	+6,4	24	23
Marpingen	-3,1	+3,7	25	30
Schwalbach	-3,6	+3,4	26	31
Wadern, Stadt	-3,8	+1,5	27	38
Freisen	-3,8	+0,2	28	43
Schmelz	-4,6	+5,1	29	24
Blieskastel, Stadt	-4,8	+3,1	30	33
Merchweiler	-5,3	+7,5	31	19
Kleinblittersdorf	-5,9	+1,5	32	37
Illingen	-6,9	+2,9	33	35
Saarlouis, Stadt	-7,1	+7,1	34	20
Merzig, Stadt	-7,3	+1,3	35	39
Namborn	-7,5	+1,7	36	36
Riegelsberg	-7,9	+4,4	37	26
Weiskirchen	-8,1	+0,2	38	42
Homburg, Stadt	-8,9	+3,7	39	29
Heusweiler	-9,6	+3,1	40	32
St. Ingbert, Stadt	-10,5	+3,1	41	34
Oberthal	-11,3	+0,3	42	41
Eppelborn	-12,0	+0,3	43	40
Losheim am See	-12,2	-0,3	44	44
Quierschied	-14,7	-0,7	45	45
Püttlingen, Stadt	-16,0	-5,8	46	46
St. Wendel, Stadt	-17,3	-6,0	47	47
Lebach, Stadt	-17,4	-8,3	48	50
Gersheim	-18,5	-7,6	49	49
Mandelbachtal	-20,3	-7,1	50	48
Tholey	-25,6	-15,4	51	52
Perl	-27,3	-12,6	52	51

Stimmzettel

für die Wahl der Abgeordneten des Europäischen Parlaments
am 13. Juni 1999 im Saarland

Sie haben 1 Stimme _____



hier
ankreuzen

MUSTER

14 **PASS** Partei der Arbeitler
1. Frank Koppert, arbeitslos, Berlin
2. Andreas Lohse, Dipl.-Ingenieur
3. Hubert Harned, Wz.-Maschin
4. Ulrich Hoyer, Künstler, Berlin
5. Herbert Schwanemacher, P

15 **PBC** Partei Bibi
1. Gerhard Mahlow
2. Gabriele Heiner
3. Werner Meier
4. Paul Gehner
5. Hans Biez

16 **BÜSo**

11 **CM** CHRISTLICHE
FÜR ein Deutsch
1. Adelgunde Mertensacker, P
2. Michael Platt, Rechtsreferent
3. Bernhard Lukau, Verwaltu
4. Josef Happel, Steuerberz
5. Klaus Kronauer, Auszub

12 **NATURGESETZ**
1. Reinhard Borowitz,
2. Claus Fenger, Buch
3. Erika Groschup, se
4. Willibald Gottfried
5. Ursula Förstin, BV

13 **NPD** Natl
1. Udo Volgt, Di
2. Per Lemmert
3. Dr. Hans Gl
4. Doris Zult
5. Dr. Micha

1	SPD Sozialdemokratische Partei Deutschlands Gemeinsame Liste für alle Länder 1. Dr. Klaus Hänsch, Mitglied des Europäischen Parlaments, Erkath (NRW) 2. Magdalene Hoff, Mitglied des Europäischen Parlaments, Hagen (NRW) 3. Willi Görlich, Mitglied des Europäischen Parlaments, Butzbach (HE) 4. Karin Junker, Journalistin/MdEP, Düsseldorf (NRW) 5. Christa Randzio-Plath, Juristin/MdEP, Hamburg 6. Dr. Gerhard Karl Schmid, Dipl.-Chemiker, Regensburg (BY) 7. Constanze Angela Krehl, Dipl.-Informatikerin/MdEP, Leipzig (SH) 8. Wilhelm Kuckelkorn, Gesamtbetriebsratsvorsitzender, Bergheim (NRW) 9. Mechthild Rothe, Lehrerin/MdEP, Bad Lipspringe (NRW) 10. Dr. Rolf Linkohr, Dipl.-Physiker/MdEP, Stuttgart (BW)	<input type="radio"/>
	CDU Christlich Demokratische Union Deutschlands Liste für das Saarland 1. ... 2. ... 3. ... 4. ... 5. Jochen Dahm, Rechtsanwalt, Völklingen 6. Hubertus Braunshausen, Studentrat, Saarlouis 7. Andreas Veit, Dipl.-Verwaltungsbetriebswirt, Nohfelden 8. Dominicus Rohde, selbständiger Unternehmer, Mettlach	<input type="radio"/>
3	GRÜNE DIE GRÜNEN Gemeinsame Liste für alle Länder 1. HeidiMarie-Rose Rühle, Psychologin, Stuttgart (BW) 2. Friedrich Wilhelm Graefe zu Baringdorf, Bauer/MdEP, Spenge (NRW) 3. Hiltrud Breyer, Dipl.-Pöitologin/MdEP, Mandelbachtal (Saar) 4. Wolfgang Kreisler-Dörfer, Landwirt/MdEP, Geretsried (BY) 5. Ilka Schröder, Studentin, Berlin 6. Ozan Ceyhan, Verwaltungsangestellter/MdEP, Rüsselsheim (HE) 7. Elisabeth Schroeder, Umweltberaterin/MdEP, Langerwisch (Bbg) 8. Friedrich Otto Wolf, Dozent/MdEP, Berlin 9. Edith Müller, Juristin/MdEP, Köln (NRW) 10. Dr. Klaus-Dieter Feige, Dipl.-Mathematiker, Matzlow-Garwitz (MV)	<input type="radio"/>
4	REP DIE REPUBLIKANER Gemeinsame Liste für alle Länder 1. Dr. Rolf Michael Schierer, Rechtsanwalt, Stuttgart (BW) 2. Ursula Josefine Winkelselt, Verlagsangestellte, Senden (NRW) 3. Johann Karl Gärtner, selbst. Kaufmann, Mering (BY) 4. Ottokar Richard Schimkat, Dolmetscher, Dresden (SN) 5. Hans Hürzel, Politiker, Wiesbaden (HE) 6. Martin Huber, Bauarbeiter, Taufkirchen (Vils) (BY) 7. Werner Wegmann, Dozent, Ludwigshafen am Rhein (RP) 8. Christian Meier, Maler/Lackierer, Berlin 9. Matthias Ritter, Dipl.-Volkswirt, Gera (Thür) 10. Karl-Werner Weiss, Polizeibeamter I. R., Saarbrücken (Saar)	<input type="radio"/>
5	F. D. P. Freie Demokratische Partei Gemeinsame Liste für alle Länder 1. Dr. Helmut Hausmann, selbst. Dipl.-Kaufmann/MdB, Bad Urach (BW) 2. Birgit Fischer, Dipl.-Sportlehrerin, Kleinmachnow (Bbg) 3. Georgios Chatzimakakis, Politbüroassistentin, Bonn (NRW) 4. Dr. Klaus Wetzig, Professor/Dipl.-Chemiker, Berlin 5. Roland Wemar, Dipl.-Ökonom, München (BY) 6. Nicole Morabech, Dipl.-Psychologin/MdL., Feilbingert (RP) 7. Martin Holzhus, Generalmajor a. D., Butzbach (HE) 8. Lydia von Braach, Elektrotechnikerin, Ganderkessee (Nds.) 9. Dr. Klaus von Lindener-Wildau, Geschäftsführer, München (BY) 10. Dr. Hans-Heinrich Massa-Retzsch, Universitätskanzler a. D., Bremen	<input type="radio"/>
6	APD AUTOFÄHRER- und BÜRGERINTERESSEN PARTEI DEUTSCHLANDS Gemeinsame Liste für alle Länder 1. Dr. Erhard Georg Hörber, Physiotherapeut, Bochum (NRW) 2. Günter Schill, Techniker, Berlin 3. Georg Königstein, Rechtsanwalt/Dipl.-Finanzwirt, Brachen (HE) 4. Karl-Heinz Horn, Rentner, Hannover (Nds.) 5. Dieter Johann Alfred Moos, Kaufmann, Dortmund (NRW) 6. Manfred Fuhrmann, Diplomlehrer, Sömmerda (Thür) 7. Hubert Königstein, Dipl.-Finanzwirt, Diaz (RP) 8. Karl-Heinz Brieden, Werkzeugschmager, Holzwickede (NRW)	<input type="radio"/>
7	ödp Ökologisch-Demokratische Partei Gemeinsame Liste für alle Länder 1. Susanne Bachmayer, ödp-Bundesvorsitzende/Dipl.-Sozialpädagogin, Taufkirchen (Vils) (BY) 2. Dr. Klaus Buchner, Universitätsprofessor, München (BY) 3. Bernhard Suek, Realschullehrer, Heek (NRW) 4. Harald Fruhner von Carstow, Dipl.-Biologe, Braunschweig (Nds.) 5. Bernhard G. Suttner, Bildungsreferent, Windberg (BY) 6. Kerstin Heinrich, Studentin, Neureichenau (BY) 7. Bernd Richter, Oberstudienrat, Schramberg (BW) 8. Thomas Brülzel, Dipl.-Ökonom, Remscheid (NRW) 9. Dr. Johannes Resch, Arzt, Jockgrim (RP) 10. Michael Beltinger, Gymnasiallehrer, Mering (BY)	<input type="radio"/>

16 **BÜSo**
1. Helga Zepo-LaRouche, Journalistin, Wiesbaden (HE)
2. Helmut Eichinger, Landwirt, Aufhausen (BY)
3. Katharina Pajel, Krankenschwester, Hannover (Nds.)
4. Ralf Geisenhöfer, Dipl.-Ingenieur (FH), Lichtenhanne (SH)
5. Anno Hellenbroch, Geschäftsführer, Hedesheim am Rhein (RP)

21 **Die Tierschutzpa**
1. Dr. Greta Elisabeth Bölle, Autorin, München
2. Dr. Ingeborg Schölsch, Angewandte, Bielefeld (BY)
3. Jürgen Gorbach, selbst. Unternehmensberater, Völs-Moos
4. Dr. Ingeborg Bohm, Dipl. Gymnasiallehrer, Völs-Moos
5. Herta-Margareta Giesse, Realschullehrerin, Völs-Moos
6. Christa
7. Ronald Galle, Fernw
8. Birgit Bremner, Angestellte, Hambou

4. Endgültige Wahlbeteiligung und Ver

Gegenstand der Nachweisung	Einheit	Jahr	Bundesgebiet	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg
Wahlberechtigte	Anz.	1999	60786904	2137366	1208699	5960804	491850	13075952	4298090	3015747	7266426
	Anz.	1994	60473927	2110508	1245025	5881254	511455	13105149	4300917	2980932	7197510
Wähler	Anz.	1999	27468932	827878	447049	2634368	215407	5732613	1809593	1925055	2949007
	Anz.	1994	36295529	1083713	644190	3097207	269668	7798898	2426056	2214195	4782742
Wahlbeteiligung	%	1999	45,2	38,7	37,0	44,2	43,8	43,8	42,1	63,8	40,6
	%	1994	60,0	51,3	51,7	52,7	52,7	59,5	56,4	74,3	66,4
Ungültige	Anz.	1999	409659	7874	3786	20960	1339	47036	22424	49050	25426
	Anz.	1994	884115	12555	7078	33567	3189	83586	41357	69428	225030
	%	1999	1,5	1,0	0,8	0,8	0,6	0,8	1,2	2,5	0,9
	%	1994	2,4	1,2	1,1	1,1	1,2	1,1	1,7	3,1	4,7
Gültige	Anz.	1999	27059279	820004	443263	2613408	214068	5685577	1787169	1876005	2923581
	Anz.	1994	35411414	1071158	637112	3063640	266479	7715312	2384699	2144767	4557712
davon entfielen auf:											
SPD	Anz.	1999	8307085	289850	164705	1033547	93567	2121821	616282	660618	762794
	Anz.	1994	11389697	380506	220503	1214706	108511	3092525	832638	818234	1210476
	%	1999	30,7	35,3	37,2	39,5	43,7	37,3	34,5	35,2	26,1
	%	1994	32,2	35,5	34,6	39,6	40,7	40,1	34,9	38,2	26,6
CDU	Anz.	1999	10628224	414097	178149	1232977	74433	2687264	844604	937291	1489537
	Anz.	1994	11346073	434376	204760	1216259	74523	2853275	881371	873958	1912493
	%	1999	39,3	50,5	40,2	47,2	34,8	47,3	47,3	50,0	50,9
	%	1994	32,0	40,6	32,1	39,7	28,0	37,0	37,0	40,7	42,0
GRÜNE	Anz.	1999	1741494	50229	53082	158834	26172	406176	142359	96670	285140
	Anz.	1994	3563268	127840	117417	298780	42766	860861	291865	186698	600441
	%	1999	6,4	6,1	12,0	6,1	12,2	7,1	8,0	5,2	9,8
	%	1994	10,1	11,9	18,4	9,8	16,0	11,2	12,2	8,7	13,2
CSU	Anz.	1999	2540007	-	-	-	-	-	-	-	-
	Anz.	1994	2393374	-	-	-	-	-	-	-	-
	%	1999	9,4	-	-	-	-	-	-	-	-
	%	1994	6,8	-	-	-	-	-	-	-	-
POS	Anz.	1999	1567745	11594	14734	32077	5576	76689	29224	15044	32439
	Anz.	1994	1670316	7213	8919	21240	5519	48911	19756	7894	23078
	%	1999	5,8	1,4	3,3	1,2	2,6	1,3	1,6	0,8	1,1
	%	1994	4,7	0,7	1,4	0,7	2,1	0,6	0,8	0,4	0,5
F.D.P.	Anz.	1999	820371	25757	14849	69910	6166	197919	69694	68572	141836
	Anz.	1994	1442857	40879	23419	119555	12158	333144	111194	85994	235204
	%	1999	3,0	3,1	3,3	2,7	2,9	3,5	3,9	3,7	4,9
	%	1994	4,1	3,8	3,7	3,9	4,6	4,3	4,7	4,0	5,2
Sonstige	Anz.	1999	1454347	28477	17744	86063	8154	195708	85006	97810	211835
	Anz.	1994	3605829	80344	62094	193100	23002	526596	247875	171989	576020
	%	1999	5,4	3,5	4,0	3,3	3,8	3,4	4,8	5,2	7,2
	%	1994	10,2	7,5	9,7	6,3	8,6	6,8	10,4	8,0	12,6

teilung der gültigen Stimmen nach Ländern

Bayern	Saarland	Berlin	Brandenburg	Mecklenburg -Vorpommern	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Thüringen	Jahr	Ein- heit	Gegenstand der Nachweisung
8902025	825048	2431784	2051960	1409453	3598883	2144993	1967824	1999	Anz.	Wahlberechtigte
8758640	838901	2513128	1932859	1380514	3594901	2162802	1959432	1994	Anz.	
3990183	499241	970274	616122	715638	1929983	1062305	1144216	1999	Anz.	Wähler
4940540	621709	1343515	801432	908563	2524997	1428907	1409197	1994	Anz.	
44,8	60,5	39,9	30,0	50,8	53,6	49,5	58,1	1999	%	Wahlbeteiligung
56,4	74,1	53,5	41,5	65,8	70,2	66,1	71,9	1994	%	
21547	16971	10118	10935	33907	69996	39322	29568	1999	Anz.	Ungültige
44672	25282	18368	14921	64131	135738	56669	48544	1994	Anz.	
0,5	3,4	1,0	1,7	4,7	3,6	3,7	2,6	1999	%	
0,9	4,1	1,4	1,9	7,1	5,4	4,0	3,4	1994	%	
3968636	482270	960156	605787	681731	1859987	1022983	1114648	1999	Anz.	Gültige
4895868	596427	1325147	786511	844432	2389259	1372238	1360653	1994	Anz.	
davon entfielen auf:										
856863	199266	256056	191124	138439	363800	273077	285276	1999	Anz.	SPD
1162117	258990	372559	290487	190287	500705	383337	353116	1994	Anz.	
21,6	41,3	26,7	31,5	20,3	19,6	26,7	25,6	1999	%	
23,7	43,4	28,1	36,9	22,5	21,0	27,9	26,0	1994	%	
-	216499	335948	176407	309727	852891	406036	472374	1999	Anz.	CDU
-	212618	375889	184037	283940	937445	413506	487553	1994	Anz.	
-	44,9	35,0	29,1	45,4	45,9	39,7	42,4	1999	%	
-	35,6	28,4	23,4	33,6	39,2	30,1	35,8	1994	%	
243781	24269	119965	20160	16845	50928	21335	25549	1999	Anz.	GRÜNE
427733	48984	189176	35923	40269	134863	77907	81745	1994	Anz.	
5,1	5,0	12,5	3,3	2,5	2,7	2,1	2,3	1999	%	
8,7	8,2	14,3	4,6	4,8	5,6	5,7	6,0	1994	%	
2540007	-	-	-	-	-	-	-	1999	Anz.	CSU
2393374	-	-	-	-	-	-	-	1994	Anz.	
64,0	-	-	-	-	-	-	-	1999	%	
48,9	-	-	-	-	-	-	-	1994	%	
28924	4836	160590	156313	165597	391126	213539	229453	1999	Anz.	PDS
18828	2501	211055	177746	230815	397437	259293	230111	1994	Anz.	
0,7	1,0	16,7	25,8	24,3	21,0	20,9	20,6	1999	%	
0,4	0,4	15,9	22,6	27,3	16,6	18,9	16,9	1994	%	
73984	10125	23184	13641	9189	42463	29265	23817	1999	Anz.	F.D.P.
163399	22240	42310	21509	19041	90297	64628	57896	1994	Anz.	
1,9	2,1	2,4	2,3	1,3	2,3	2,9	2,1	1999	%	
3,3	3,7	3,2	2,7	2,3	3,8	4,7	4,3	1994	%	
225077	27285	64423	48142	41934	158779	79731	78179	1999	Anz.	Sonstige
730417	51094	134158	76749	80080	328512	173567	150232	1994	Anz.	
5,7	5,7	6,7	7,9	6,2	8,5	7,8	7,0	1999	%	
14,9	8,6	10,1	9,8	9,5	13,7	12,6	11,0	1994	%	

4. Endgültige Wahlbeteiligung und Ver

Gegenstand der Nachweisung	Einheit	Jahr	Bundesgebiet	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg
Sonstige	Anz.	1999	1454347	28477	17744	86063	8154	195708	85006	97810	211835
	Anz.	1994	3605829	80344	62094	193100	23002	526596	247875	171989	576020
	%	1999	5,4	3,5	4,0	3,3	3,8	3,4	4,8	5,2	7,2
	%	1994	10,2	7,5	9,7	6,3	8,6	6,8	10,4	8,0	12,6
davon:											
REP	Anz.	1999	461038	5236	4352	25816	1710	53039	35735	38628	97335
	Anz.	1994	1387070	22017	19671	74279	8000	209224	109133	79498	270965
	%	1999	1,7	0,6	1,0	1,0	0,8	0,9	2,0	2,1	3,3
	%	1994	3,9	2,1	3,1	2,4	3,0	2,7	4,6	3,7	5,9
GRAUE	Anz.	1999	112142	3558	3111	7863	1112	24624	5207	7487	9473
	Anz.	1994	275866	8221	7867	16515	3540	68007	16376	11245	26555
	%	1999	0,4	0,4	0,7	0,3	0,5	0,4	0,3	0,4	0,3
	%	1994	0,8	0,8	1,2	0,5	1,3	0,9	0,7	0,5	0,6
ödp	Anz.	1999	100048	1128	455	3040	177	8679	2763	5790	17906
	Anz.	1994	273776	4096	1817	8354	512	29990	12227	15271	62490
	%	1999	0,4	0,1	0,1	0,1	0,1	0,2	0,2	0,3	0,6
	%	1994	0,8	0,4	0,3	0,3	0,2	0,4	0,5	0,7	1,4
APD	Anz.	1999	97984	2687	934	6734	404	13208	4622	7599	8059
	Anz.	1994	231265	6540	2682	12191	1313	31073	16880	11837	28463
	%	1999	0,4	0,3	0,2	0,3	0,2	0,2	0,3	0,4	0,3
	%	1994	0,7	0,6	0,4	0,4	0,5	0,4	0,7	0,6	0,6
PASS	Anz.	1999	71430	1286	715	2867	357	5676	2201	2268	3070
	Anz.	1994	127104	1465	891	3727	524	9364	4324	2832	5492
	%	1999	0,3	0,2	0,2	0,1	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1
	%	1994	0,4	0,1	0,1	0,1	0,2	0,1	0,2	0,1	0,1
BP	Anz.	1999	14950	-	-	-	-	-	-	-	-
	Anz.	1994	110778	946	565	2629	191	6754	3747	2353	6263
	%	1999	0,1	-	-	-	-	-	-	-	-
	%	1994	0,3	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,2	0,1	0,1
PBC	Anz.	1999	68732	1759	875	6215	306	7863	4819	3870	19702
	Anz.	1994	93210	2144	978	6825	542	12819	8036	4588	29200
	%	1999	0,3	0,2	0,2	0,2	0,1	0,1	0,3	0,2	0,7
	%	1994	0,3	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,3	0,2	0,6
NATURGESETZ	Anz.	1999	38139	1102	817	2893	502	5131	2416	2198	5205
	Anz.	1994	92031	3136	1874	6277	944	13966	6871	5018	13965
	%	1999	0,1	0,1	0,2	0,1	0,2	0,1	0,1	0,1	0,2
	%	1994	0,3	0,3	0,3	0,2	0,4	0,2	0,3	0,2	0,3
NPD	Anz.	1999	107662	2549	1359	7021	923	14374	5524	4438	7534
	Anz.	1994	77227	2308	957	5563	722	15795	9222	4205	10396
	%	1999	0,4	0,3	0,3	0,3	0,4	0,3	0,3	0,2	0,3
	%	1994	0,2	0,2	0,2	0,2	0,3	0,2	0,4	0,2	0,2
CM	Anz.	1999	30746	688	256	1622	106	5992	1679	2060	5277
	Anz.	1994	66766	1581	773	4931	384	14319	5232	4612	12160
	%	1999	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0	0,1	0,1	0,1	0,2
	%	1994	0,2	0,1	0,1	0,2	0,1	0,2	0,2	0,2	0,3
BüSo	Anz.	1999	9431	206	120	440	32	1122	525	397	615
	Anz.	1994	23851	468	192	1091	129	4523	997	1016	2002
	%	1999	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	%	1994	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0
FAMILIE	Anz.	1999	4117	-	-	-	-	-	-	-	-
	Anz.	1994	2781	-	-	-	-	-	-	-	-
	%	1999	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-
	%	1994	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-
ASP	Anz.	1999	34029	843	386	1917	158	5236	1732	2293	2749
	%	1999	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
ZENTRUM	Anz.	1999	7080	147	75	435	25	2506	379	369	518
	%	1999	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
DIE FRAUEN	Anz.	1999	100128	2201	1319	6158	742	15316	5818	6082	12626
	%	1999	0,4	0,3	0,3	0,2	0,3	0,3	0,3	0,3	0,4
HP	Anz.	1999	11505	268	179	646	61	1666	556	538	878
	%	1999	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Tierschutz	Anz.	1999	185186	4819	2791	12396	1539	31276	11032	13793	20888
	%	1999	0,7	0,6	0,6	0,5	0,7	0,6	0,6	0,7	0,7
Übrige 1)	Anz.	1994	844104	27422	23827	50718	6201	110762	54830	29514	108069
	%	1994	2,4	2,6	3,7	1,7	2,3	1,4	2,3	1,4	2,4

1) Übrige Parteien und die sonstigen politischen Vereinigungen.

teilung der gültigen Stimmen nach Ländern

Bayern	Saarland	Berlin	Brandenburg	Mecklenburg -Vorpommern	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Thüringen	Jahr	Ein- heit	Gegenstand der Nachweisung
225077	27285	64423	48142	41934	158779	79731	78179	1999	Anz.	Sonstige
730417	51094	134158	76749	80080	328512	173567	150232	1994	Anz.	
5,7	5,7	6,7	7,9	6,2	8,5	7,8	7,0	1999	%	
14,9	8,6	10,1	9,8	9,5	13,7	12,6	11,0	1994	%	
										davon:
74559	8224	18311	9711	7926	46532	12971	20953	1999	Anz.	REP
322702	25574	44197	18348	21596	84334	37989	39543	1994	Anz.	
1,9	1,7	1,9	1,6	1,2	2,5	1,3	1,9	1999	%	
6,6	4,3	3,3	2,3	2,6	3,5	2,8	2,9	1994	%	
9226	1677	9275	3412	3006	9833	8271	5007	1999	Anz.	GRAUE
21724	2868	21670	6462	5741	28437	18485	12153	1994	Anz.	
0,2	0,3	1,0	0,6	0,4	0,5	0,8	0,4	1999	%	
0,4	0,5	1,6	0,8	0,7	1,2	1,3	0,9	1994	%	
50400	1127	2151	1311	842	1798	1185	1296	1999	Anz.	ödp
106973	3257	7242	3151	2310	7640	3728	4718	1994	Anz.	
1,3	0,2	0,2	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1	1999	%	
2,2	0,5	0,5	0,4	0,3	0,3	0,3	0,3	1994	%	
7866	2848	4015	4696	5614	12135	7748	8815	1999	Anz.	APD
25979	3615	11401	8007	8163	30496	19546	13079	1994	Anz.	
0,2	0,6	0,4	0,8	0,8	0,7	0,8	0,8	1999	%	
0,5	0,6	0,9	1,0	1,0	1,3	1,4	1,0	1994	%	
3407	554	4122	6432	7164	12767	12632	5912	1999	Anz.	PASS
6165	821	6841	10506	7920	27980	26953	11299	1994	Anz.	
0,1	0,1	0,4	1,1	1,1	0,7	1,2	0,5	1999	%	
0,1	0,1	0,5	1,3	0,9	1,2	2,0	0,8	1994	%	
14950	-	-	-	-	-	-	-	1999	Anz.	BP
77815	276	949	1053	1232	2370	1961	1674	1994	Anz.	
0,4	-	-	-	-	-	-	-	1999	%	
1,6	0,0	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	1994	%	
7662	332	1330	1166	1189	7553	1953	2138	1999	Anz.	PBC
11581	545	2043	1567	1592	6693	2160	1897	1994	Anz.	
0,2	0,1	0,1	0,2	0,2	0,4	0,2	0,2	1999	%	
0,2	0,1	0,2	0,2	0,2	0,3	0,2	0,1	1994	%	
5037	614	1979	1386	1134	3513	1692	2520	1999	Anz.	NATURGESETZ
12066	862	4739	2954	2325	7695	4356	4983	1994	Anz.	
0,1	0,1	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	1999	%	
0,2	0,1	0,4	0,4	0,3	0,3	0,3	0,4	1994	%	
7941	1501	6999	7345	4260	21510	7363	7021	1999	Anz.	NPD
7169	821	2253	2282	2463	5760	3820	3491	1994	Anz.	
0,2	0,3	0,7	1,2	0,6	1,2	0,7	0,6	1999	%	
0,1	0,1	0,2	0,3	0,3	0,2	0,3	0,3	1994	%	
4724	918	797	1334	672	2488	1142	991	1999	Anz.	CM
9226	1557	1203	1627	957	4943	1985	1276	1994	Anz.	
0,1	0,2	0,1	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1	1999	%	
0,2	0,3	0,1	0,2	0,1	0,2	0,1	0,1	1994	%	
804	49	348	395	611	1378	1276	1113	1999	Anz.	BüSo
2036	153	1113	1045	1926	2255	3567	1338	1994	Anz.	
0,0	0,0	0,0	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	1999	%	
0,0	0,0	0,1	0,1	0,2	0,1	0,3	0,1	1994	%	
-	4117	-	-	-	-	-	-	1999	Anz.	FAMILIE
-	2781	-	-	-	-	-	-	1994	Anz.	
-	0,9	-	-	-	-	-	-	1999	%	
-	0,5	-	-	-	-	-	-	1994	%	
3805	588	1055	1276	1177	4952	3285	2577	1999	Anz.	ASP
0,1	0,1	0,1	0,2	0,2	0,3	0,3	0,2	1999	%	
381	88	174	233	319	501	630	300	1999	Anz.	ZENTRUM
0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	0,0	1999	%	
10586	1288	3827	3069	2830	12355	7790	8129	1999	Anz.	DIE FRAUEN
0,3	0,3	0,4	0,5	0,4	0,7	0,8	0,7	1999	%	
1278	149	758	552	632	1487	1112	745	1999	Anz.	HP
0,0	0,0	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	1999	%	
22451	3211	9282	5824	4558	19977	10681	10668	1999	Anz.	Tierschutz
0,6	0,7	1,0	1,0	0,7	1,1	1,0	1,0	1999	%	
126981	7964	30507	19747	23855	119909	49017	54781	1994	Anz.	Übrige 1)
2,6	1,3	2,3	2,5	2,8	5,0	3,6	4,0	1994	%	

5. Endgültige Sitzverteilung der Parteien

Gesamtzahl der Sitze der Parteien

Wahljahr	i = insgesamt, w = darunter Frauen	Gewählte insgesamt	Partei				
			SPD	CDU	GRÜNE	CSU	PDS
1999	i	99	33	43	7	10	6
	w	37	14	12	4	4	3
1994	i	99	40	39	12	8	-
	w	35	17	10	6	2	-

Sitzverteilung der CDU nach Ländern

Wahljahr	i = insgesamt, w = darunter Frauen	Gewählte insgesamt der CDU	SH	HH	NI	HB	NW	HE	RP	BW	SL	BE	BB	MV	SN	ST	TH
1999	i	43	2	1	5	-	11	3	4	6	1	1	1	1	3	2	2
	w	12	-	-	3	-	3	-	2	2	1	-	1	-	-	-	-
1994	i	39	1	1	4	-	10	3	3	7	1	1	1	1	3	1	2
	w	10	-	-	2	-	2	1	1	2	1	-	1	-	-	-	-

Kommunalwahlen

II. Kommunalwahlen

Vorbemerkung

Die saarländische Bevölkerung war am 13. Juni 1999 rechtzeitig vor Ablauf der Amtsperiode der Mitglieder der Kommunalparlamente aufgerufen, ihre Vertreter und Vertreterinnen für den Stadtverbandstag, die Kreistage, Stadt- und Gemeinderäte sowie die Orts- und Bezirksräte zu wählen.

Rechtsgrundlage

Rechtsgrundlage für die Kommunalwahl am 13. Juni 1999 waren folgende Gesetze und Verordnungen:

- Kommunalwahlgesetz (KWG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 15. Dezember 1998 (Amtsblatt des Saarlandes 1999 S. 76)
- Kommunalwahlordnung (KWO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 9. Februar 1999 (Amtsblatt des Saarlandes 1999 S. 374)
- Bekanntmachung des Wahltages der allgemeinen Kommunalwahlen vom 2. Februar 1999 (Amtsblatt des Saarlandes 1999 S. 230)
- Verordnung über die gleichzeitige Durchführung von Kommunalwahlen mit der Europawahl (GIWVO) vom 23.2.1999 (Amtsblatt des Saarlandes 1999 S. 378)

Nach § 13 des Kommunalwahlgesetzes sind zu der Gemeinderatswahl alle Deutschen im Sinne des Art. 116 Abs. 1 des Grundgesetzes für die Bundesrepublik Deutschland, die am Wahltag das 18. Lebensjahr vollendet haben und mindestens seit drei Monaten in der Gemeinde wohnen, wahlberechtigt. Die Staatsangehörigen der übrigen Mitgliedstaaten der europäischen Union (Unionsbürger und Unionsbürgerinnen) sind unter der selben Voraussetzung wahlberechtigt, wie sie für Deutsche gelten. Wer in mehreren Gemeinden wohnt, ist nur in der Gemeinde wahlberechtigt, in der er seine Hauptwohnung hat.

Für die Wahlen zu den Orts- und Bezirksräten, den Kreistagen und zum Stadtverbandstag gelten § 55, § 63 oder § 69 des Kommunalwahlgesetzes. Nach diesen Bestimmungen ist an Stelle der Wohnung in der Gemeinde die Wohnung in dem betreffenden Gemeindebezirk oder Stadtbezirk bzw. die Wohnung in der Gemeinde desselben Landkreises oder des Stadtverbandes Saarbrücken maßgebend.

Wählbar ist bei der Gemeinderatswahl nach § 16 KWG jeder Wahlberechtigte, der am Wahltag das 18. Lebensjahr vollendet hat und seit mindestens sechs Monaten in der Gemeinde wohnt. Für die Ortsratswahl gilt, dass der 3-Monats-Zeitraum des §13 und der 6-Monats-Zeitraum des §16 KWG für die Wahlen zu den Ortsräten und Bezirksräten auch dann als erfüllt anzusehen sind, wenn sie sich aus dem zeitlich zusammenhängenden Aufenthalt innerhalb derselben Gemeinde ergeben.

Bei der Kreistagswahl sind diese Fristen dann als erfüllt anzusehen, wenn sie sich aus dem zeitlich zusammenhängenden Aufenthalt in verschiedenen Gemeinden desselben Landkreises ergeben.

Sitzverteilung

§ 41 des Kommunalwahlgesetzes sieht vor, dass zur Kommunalwahl das Sitzverteilungsverfahren nach dem d'Hondt'schen Höchstzahlverfahren Anwendung findet.

§41 KWG sieht ins Besondere vor:

- (1) Bei der Verteilung der Gemeinderatssitze werden nur Wahlvorschläge berücksichtigt, die mindestens fünf vom Hundert der im Wahlgebiet abgegebenen gültigen Stimmen erhalten haben. Dies gilt auch für jeden einzelnen an einer Wahlvorschlagsverbindung beteiligten Wahlvorschlag.

- (2) Die Gemeinderatssitze werden auf die Wahlvorschläge im Verhältnis der Gesamtzahl der gültigen Stimmen, die für die einzelnen Wahlvorschläge abgegeben worden sind, nach dem d'Hondt'schen Höchstzahlverfahren verteilt. Über die Zuteilung des letzten Sitzes oder der letzten Sitze entscheidet bei gleichen Höchstzahlen das vom Gemeindevorstand zu ziehende Los.

Bei der Berechnung der Sitze nach dem d'Hondt'schen Höchstzahlverfahren werden die Stimmzahlen der Parteien oder Wählergruppen, die im Wahlgebiet mindestens 5% der gültigen Stimmen erhalten, nacheinander durch 1, 2, 3 usw. dividiert. Dies geschieht so lange, bis so viele Höchstzahlen ermittelt sind, wie Sitze zu verteilen sind. Auf die so entstandenen Quotienten (Höchstzahlen) werden nun in der Reihenfolge ihrer Größe Sitze verteilt, bis ihre Zahl erschöpft ist.

Das d'Hondt'sche Höchstzahlverfahren ist bei den Landtagswahlen anhand eines Beispiels erläutern.

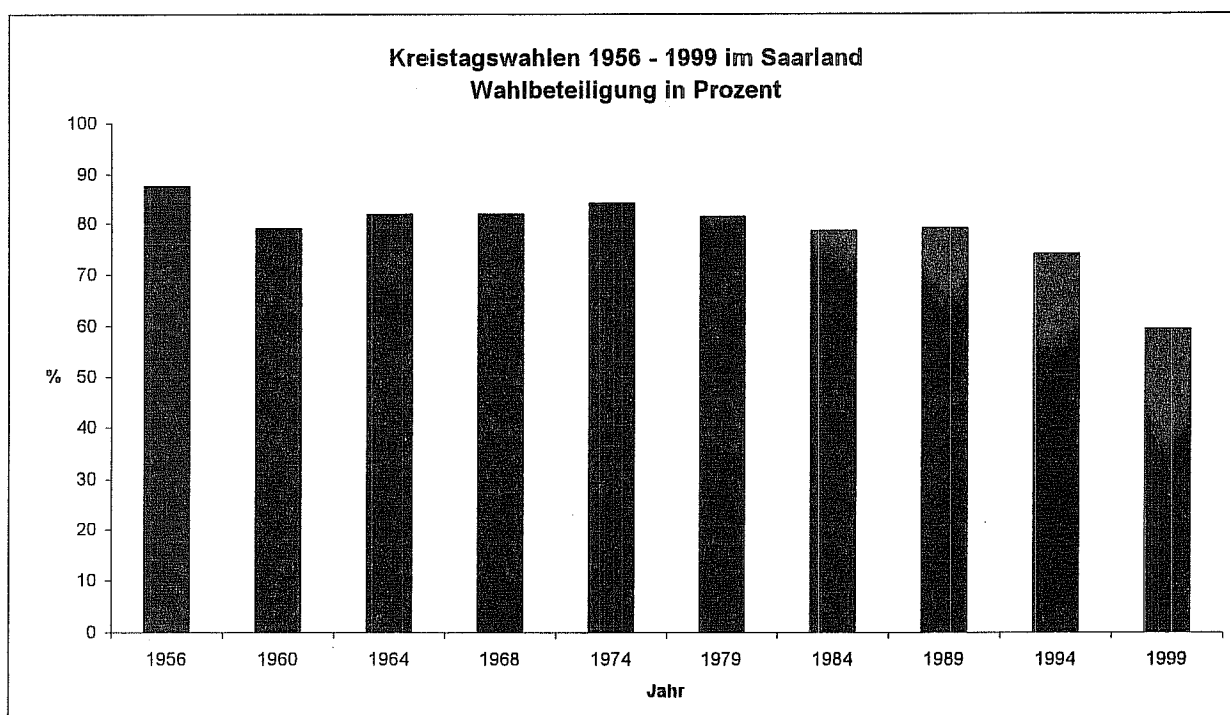
Wahltermine

12.09.1946
27.03.1949
13.05.1956
15.05.1960¹⁾
04.12.1960
25.10.1964
22.10.1968
05.05.1974
10.06.1979
17.06.1984
18.06.1989
12.06.1994
13.06.1999

- 1) Die Kommunalwahlen am 15.05.1960 wurden als gegen das Grundgesetz verstoßend für ungültig erklärt und am 04.12.1960 wiederholt.

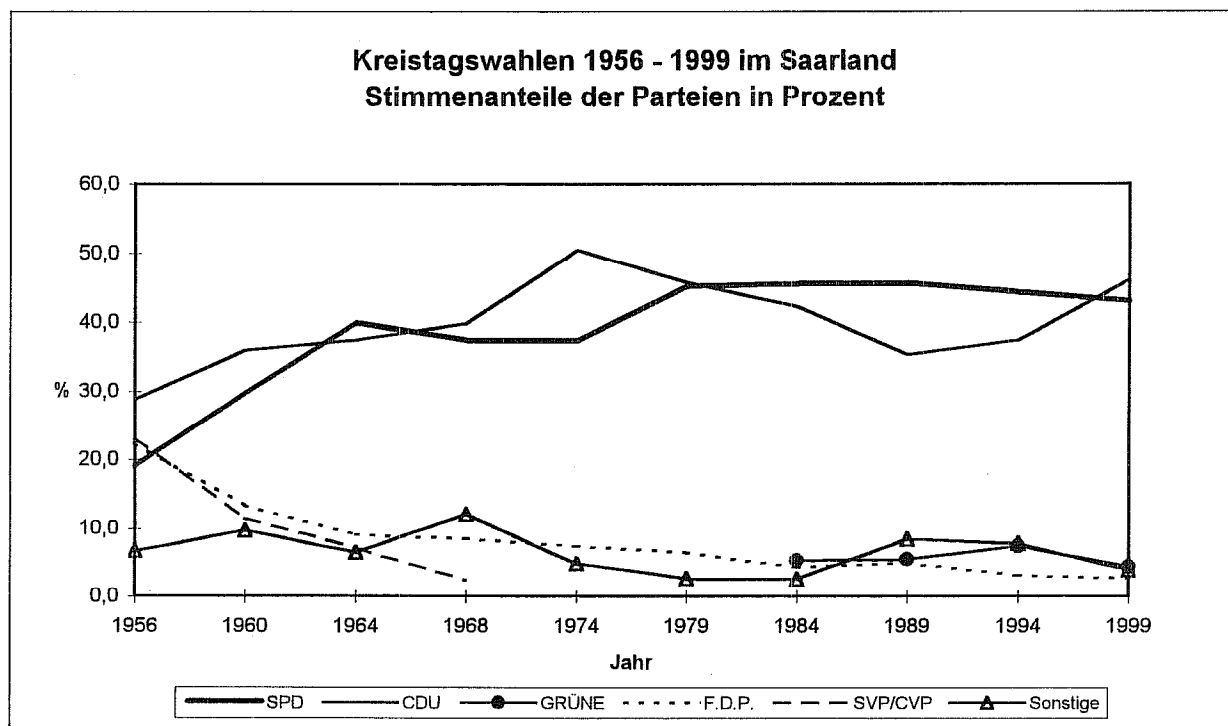
**1. Kreistagswahlen von 1956 bis 1999 im Saarland
(in %)**

Wahl- jahr	Wahlbe- teiligung	Ungültige Stimmen	Anteil der Stimmen								
			SPD	CDU	GRÜNE	F.D.P.	REP	NPD	SVP/CVP	FWG	Sonstige
1956	87,6	3,9	19,1	28,7	-	22,3	-	-	23,2	-	6,7
1960	79,1	6,4	29,7	35,9	-	13,3	-	-	11,4	-	9,7
1964	81,8	4,3	39,9	37,4	-	9,0	-	-	7,2	3,6	2,9
1968	81,8	3,6	37,4	39,8	-	8,5	-	5,2	2,3	4,2	2,6
1974	83,9	1,8	37,3	50,4	-	7,4	-	1,0	-	1,9	1,9
1979	81,3	2,1	45,2	45,8	-	6,5	-	-	-	1,3	1,3
1984	78,6	2,4	45,6	42,2	5,3	4,3	-	-	-	1,7	0,8
1989	79,1	2,7	45,7	35,3	5,5	4,9	4,4	1,1	-	1,9	1,1
1994	73,9	4,0	44,4	37,4	7,4	3,1	3,5	0,1	-	3,3	0,9
1999	59,2	4,1	43,1	46,1	4,4	2,6	0,6	0,1	-	2,0	1,1



2. Sitzverteilung bei der Kreistagswahl 1999

Stadtverband Landkreis	Ins- gesamt	Davon entfielen auf			
		SPD	CDU	GRÜNE	Wählergruppen
Stadtverband Saarbrücken	45	21	22	2	-
Landkreis Merzig-Wadern	33	15	18	-	-
Landkreis Neunkirchen	33	18	15	-	-
Landkreis Saarlouis	39	19	20	-	-
Saarpfalz-Kreis	33	16	17	-	-
Landkreis St. Wendel	27	11	16	-	-
SAARLAND	210	100	108	2	-



3. Kreistagswahlen im Saarland 1999, 1994 und 1989 nach Gemeinden

Endgültiges Ergebnis

GEMEINDE KREIS	Wahl- art	Wahl- ber.	Abgeg. Stimm.	Gült. Stimm.	SPD	CDU	GRÜNE Saar	F.D.P. /DPS	REP	FWG	FAMI- LIE	NPD	PDS	WGR1	SON - STIGE
Saarbrücken, Stadt	K 1999	145305	67702 46,6	65199 96,3	26365 40,4	27730 42,5	5329 8,2	2933 4,5	1661 2,5	-	-	-	1181 1,8	-	-
	K 1994	143803	92955 64,6	90488 97,3	39994 44,2	28862 31,9	10926 12,1	4613 5,1	3748 4,1	-	-	185 0,2	-	118 0,1	2042 2,3
	K 1989	146604	103566 70,6	101808 98,3	48136 47,3	28973 28,5	7706 7,6	8831 8,7	5520 5,4	-	-	910 0,9	-	-	1732 1,7
Friedrichsthal, Stadt	K 1999	9420	4905 52,1	4731 96,5	2381 50,3	1994 42,1	141 3,0	114 2,4	62 1,3	-	-	-	39 0,8	-	-
	K 1994	9306	6557 70,5	6324 96,4	3364 53,2	2006 31,7	317 5,0	152 2,4	202 3,2	-	-	16 0,3	-	2 0,0	265 4,2
	K 1989	9487	7256 76,5	7073 97,5	3716 52,5	2293 32,4	257 3,6	292 4,1	319 4,5	-	-	79 1,1	-	-	117 1,7
Großrosseln	K 1999	7745	5101 65,9	4818 94,5	2497 51,8	1914 39,7	142 2,9	116 2,4	86 1,8	-	-	-	63 1,3	-	-
	K 1994	7670	6166 80,4	5923 96,1	3073 51,9	1983 33,5	396 6,7	183 3,1	193 3,3	-	-	12 0,2	-	8 0,1	75 1,3
	K 1989	8006	6750 84,3	6548 97,0	3392 51,8	2061 31,5	409 6,2	238 3,6	308 4,7	-	-	74 1,1	-	-	66 1,0
Heusweiler	K 1999	15744	9533 60,6	8881 93,2	3666 41,3	4385 49,4	354 4,0	270 3,0	135 1,5	-	-	-	71 0,8	-	-
	K 1994	15753	11884 75,4	11349 95,5	4975 43,8	4551 40,1	792 7,0	347 3,1	370 3,3	-	-	25 0,2	-	14 0,1	275 2,4
	K 1989	16064	13209 82,2	12737 96,4	5842 45,9	5090 40,0	607 4,8	444 3,5	525 4,1	-	-	81 0,6	-	-	148 1,2
Kleinblittersdorf	K 1999	10138	6575 64,9	6293 95,7	2775 44,1	2958 47,0	219 3,5	160 2,5	138 2,2	-	-	-	43 0,7	-	-
	K 1994	9825	7559 76,9	7094 93,8	3062 43,2	2690 37,9	429 6,0	314 4,4	284 4,0	-	-	14 0,2	-	6 0,1	295 4,2
	K 1989	9970	8152 81,8	7802 95,7	3407 43,7	3050 39,1	384 4,9	462 5,9	357 4,6	-	-	49 0,6	-	-	93 1,2
Püttlingen, Stadt	K 1999	16762	10866 64,8	10384 95,6	3738 36,0	5748 55,4	384 3,7	231 2,2	182 1,8	-	-	-	101 1,0	-	-
	K 1994	16596	13618 82,1	13149 96,6	5090 38,7	6290 47,8	778 5,9	316 2,4	283 2,2	-	-	51 0,4	-	22 0,2	319 2,4
	K 1989	16852	14139 83,9	13858 98,0	5687 41,0	5917 42,7	573 4,1	593 4,3	501 3,6	-	-	97 0,7	-	-	490 3,5
Quierschied	K 1999	12296	8289 67,4	7946 95,9	2940 37,0	4536 57,1	203 2,6	94 1,2	104 1,3	-	-	-	69 0,9	-	-
	K 1994	12443	10050 80,8	9522 94,7	3833 40,3	4551 47,8	523 5,5	161 1,7	245 2,6	-	-	17 0,2	-	4 0,0	188 2,0
	K 1989	12796	10673 83,4	10329 96,8	4658 45,1	4316 41,8	509 4,9	333 3,2	350 3,4	-	-	45 0,4	-	-	118 1,1
Riegelsberg	K 1999	12395	7570 61,1	7361 97,2	3064 41,6	3623 49,2	277 3,8	219 3,0	118 1,6	-	-	-	60 0,8	-	-
	K 1994	11896	8810 74,1	8481 96,3	3759 44,3	3246 38,3	616 7,3	355 4,2	307 3,6	-	-	18 0,2	-	6 0,1	174 2,1
	K 1989	11791	9497 80,5	9256 97,5	4106 44,4	3529 38,1	487 5,3	523 5,7	455 4,9	-	-	47 0,5	-	-	109 1,2
Suizbach, Stadt	K 1999	15034	8054 53,6	7717 95,8	3614 46,8	3202 41,5	249 3,2	400 5,2	149 1,9	-	-	-	103 1,3	-	-
	K 1994	15276	10829 70,9	10388 95,9	5078 48,9	3458 33,3	573 5,5	396 3,8	378 3,6	-	-	39 0,4	-	14 0,1	452 4,4
	K 1989	15818	12113 76,6	11817 97,6	5893 49,9	3516 29,8	450 3,8	1150 9,7	488 4,1	-	-	107 0,9	-	-	213 1,8
Völklingen, Stadt	K 1999	32823	15996 48,7	15124 94,5	7093 46,9	6042 39,9	672 4,4	516 3,4	462 3,1	-	-	-	339 2,2	-	-
	K 1994	32288	22010 68,2	20958 95,2	10162 48,5	6005 28,7	1778 8,5	847 4,0	937 4,5	-	-	181 0,9	-	767 3,7	281 1,3
	K 1989	33291	24476 73,5	23864 97,5	12498 52,4	6596 27,6	1476 6,2	1210 5,1	1190 4,9	-	-	496 2,1	-	-	398 1,7
STADTVERBAND SAARBRÜCKEN	K 1999	277662	144591 52,1	138454 95,8	58133 42,0	62132 44,9	7970 5,8	5053 3,6	3097 2,2	-	-	-	2069 1,5	-	-
	K 1994	274856	190438 69,3	183676 96,4	82390 44,9	63642 34,6	17128 9,3	7684 4,2	6947 3,8	-	-	558 0,3	-	961 0,5	4366 2,4
	K 1989	280679	209831 74,8	205092 97,7	97335 47,5	65341 31,9	12858 6,3	14076 6,9	10013 4,9	-	-	1985 1,0	-	-	3484 1,7

3. Kreistagswahlen im Saarland 1999, 1994 und 1989 nach Gemeinden

Endgültiges Ergebnis

GEMEINDE KREIS	Wahl- art	Wahl- ber.	Abgeg. Stimm.	Gült. Stimm.	SPD	CDU	GRÜNE Saar	F.D.P. /DPS	REP	FWG	FAMI- LIE	NPD	PDS	WGR1	SON - STIGE
Beckingen	K 1999	12925	8900 68,9	8412 94,5	3519 41,8	3955 47,0	211 2,5	175 2,1	-	249 3,0	-	109 1,3	-	194 2,3	
	K 1994	12666	10170 80,3	9843 96,8	4031 41,0	3934 40,0	610 6,2	277 2,8	225 2,3	-	-	156 1,6	-	554 5,6	56 0,6
	K 1989	12254	10720 87,5	10302 96,1	4725 45,9	3902 37,9	417 4,0	465 4,5	-	-	-	239 2,3	-	103 1,0	451 4,4
Losheim am See	K 1999	12901	8495 65,8	7956 93,7	3272 41,1	3932 49,4	311 3,9	115 1,4	-	177 2,2	-	84 1,1	-	65 0,8	
	K 1994	12268	9858 80,4	9257 93,9	3867 41,8	3755 40,6	679 7,3	292 3,2	244 2,6	-	-	27 0,3	-	305 3,3	88 1,0
	K 1989	11851	10071 85,0	9626 95,6	3975 41,3	3913 40,7	726 7,5	507 5,3	-	-	-	158 1,6	-	152 1,6	195 2,0
Merzig, Stadt	K 1999	24130	14824 61,4	14020 94,6	5977 42,6	6448 46,0	365 2,6	307 2,2	-	403 2,9	-	128 0,9	-	392 2,8	
	K 1994	23042	17142 74,4	16263 94,9	6530 40,2	6434 39,6	1001 6,2	635 3,9	489 3,0	-	-	64 0,4	-	938 5,8	172 1,1
	K 1989	22623	18158 80,3	17408 95,9	7503 43,1	5821 33,4	652 3,7	982 5,6	-	-	-	420 2,4	-	1255 7,2	775 4,5
Mettlach	K 1999	9719	6283 64,6	5984 95,2	2648 44,3	2577 43,1	155 2,6	243 4,1	-	262 4,4	-	58 1,0	-	41 0,7	
	K 1994	9372	7513 80,2	7153 95,2	2920 40,8	2888 40,4	341 4,8	254 3,6	160 2,2	-	-	10 0,1	-	537 7,5	43 0,6
	K 1989	9495	8097 85,3	7808 96,4	3616 46,3	3074 39,4	320 4,1	431 5,5	-	-	-	149 1,9	-	126 1,6	92 1,2
Perl	K 1999	5062	3646 72,0	3477 95,4	1081 31,1	2107 60,6	78 2,2	150 4,3	-	20 0,6	-	20 0,6	-	21 0,6	
	K 1994	4839	4036 83,4	3824 94,7	1288 33,7	1982 51,8	178 4,7	203 5,3	98 2,6	-	-	11 0,3	-	20 0,5	44 1,2
	K 1989	4790	4158 86,8	3938 94,7	1319 33,5	1898 48,2	165 4,2	367 9,3	-	-	-	62 1,6	-	83 2,1	44 1,1
Wadern, Stadt	K 1999	13562	9515 70,2	9063 95,2	4217 46,5	4054 44,7	208 2,3	122 1,3	-	344 3,8	-	64 0,7	-	54 0,6	
	K 1994	13292	11054 83,2	10383 93,9	4553 43,9	4431 42,7	478 4,6	164 1,6	209 2,0	-	-	27 0,3	-	463 4,5	58 0,6
	K 1989	13099	11667 89,1	11233 96,3	4824 42,9	4543 40,4	456 4,1	304 2,7	-	-	-	143 1,3	-	76 0,7	887 7,9
Weiskirchen	K 1999	5217	3976 76,2	3806 95,7	1572 41,3	2004 52,7	145 3,8	31 0,8	-	13 0,3	-	24 0,6	-	17 0,4	
	K 1994	5152	4261 82,7	4076 95,7	1715 42,1	1838 45,1	172 4,2	66 1,6	90 2,2	-	-	6 0,1	-	173 4,2	16 0,4
	K 1989	4966	4299 86,6	4100 95,4	1858 45,3	1704 41,6	192 4,7	172 4,2	-	-	-	65 1,6	-	53 1,3	56 1,4
LANDKREIS MERZIG-WADERN	K 1999	83516	55639 66,6	52718 94,8	22286 42,3	25077 47,6	1473 2,8	1143 2,2	-	1468 2,8	-	487 0,9	-	784 1,5	
	K 1994	80631	64034 79,4	60799 94,9	24904 41,0	25262 41,6	3459 5,7	1891 3,1	1515 2,5	-	-	301 0,5	-	2990 4,9	477 0,8
	K 1989	79078	67170 84,9	64415 95,9	27820 43,2	24855 38,6	2928 4,5	3228 5,0	-	-	-	1236 1,9	-	1848 2,9	2500 3,9
Eppelborn	K 1999	15136	10790 71,3	10402 96,4	4217 40,5	5685 54,7	347 3,3	153 1,5	-	-	-	-	-	-	
	K 1994	14890	12259 82,3	11823 96,4	5178 43,8	5308 44,9	757 6,4	190 1,6	295 2,5	-	-	-	-	73 0,6	22 0,2
	K 1989	14858	12857 86,5	12497 97,2	5374 43,0	5717 45,7	451 3,6	380 3,0	429 3,4	-	-	115 0,9	-	-	31 0,2
Illingen	K 1999	15280	11132 72,9	10591 95,1	4613 43,6	5399 51,0	391 3,7	188 1,8	-	-	-	-	-	-	
	K 1994	15294	12415 81,2	11925 96,1	5310 44,5	5090 42,7	775 6,5	181 1,5	372 3,1	-	-	-	-	177 1,5	20 0,2
	K 1989	15304	12866 84,1	12523 97,3	5482 43,8	5340 42,6	591 4,7	482 3,8	477 3,8	-	-	119 1,0	-	-	32 0,3
Merchweiler	K 1999	9274	5887 63,5	5682 96,5	2581 45,4	2891 50,9	145 2,6	65 1,1	-	-	-	-	-	-	
	K 1994	9393	6903 73,5	6650 96,3	3056 46,0	2692 40,5	360 5,4	138 2,1	344 5,2	-	-	-	-	48 0,7	12 0,2
	K 1989	9676	7625 78,8	7425 97,4	3291 44,3	3011 40,6	375 5,1	232 3,1	430 5,8	-	-	59 0,8	-	-	27 0,4

3. Kreistagswahlen im Saarland 1999, 1994 und 1989 nach Gemeinden

Endgültiges Ergebnis

GEMEINDE KREIS	Wahl- art	Wahl- ber.	Abgeg. Stimm.	Gült. Stimm.	SPD	CDU	GRÜNE Saar	F.D.P. /DPS	REP	FWG	FAMI- LIE	NPD	PDS	WGR1	SON - STIGE
Neunkirchen, Stadt	K 1999	40064	18734 46,8	17907 95,6	10232 57,1	6351 35,5	728 4,1	596 3,3	-	-	-	-	-	-	-
	K 1994	39410	25797 65,5	24734 95,9	14350 58,0	6481 26,2	1594 6,4	890 3,6	1113 4,5	-	-	-	-	179 0,7	127 0,5
	K 1989	40198	28649 71,3	27929 97,5	15603 55,9	6911 24,7	1620 5,8	1563 5,6	1620 5,8	-	-	276 1,0	-	-	336 1,2
Ottweiler, Stadt	K 1999	12447	7960 64,0	7550 94,8	4185 55,4	2689 35,6	352 4,7	324 4,3	-	-	-	-	-	-	-
	K 1994	12238	9019 73,7	8703 96,5	5015 57,6	2303 26,5	525 6,0	381 4,4	390 4,5	-	-	-	-	72 0,8	17 0,2
	K 1989	12287	9465 77,0	9235 97,6	5151 55,8	2268 24,6	548 5,9	556 6,0	532 5,8	-	-	141 1,5	-	-	39 0,4
Schiffweiler	K 1999	13999	8642 61,7	8217 95,1	4460 54,3	3205 39,0	359 4,4	193 2,3	-	-	-	-	-	-	-
	K 1994	14058	10705 76,1	10262 95,9	5327 51,9	2997 29,2	758 7,4	140 1,4	364 3,5	-	-	-	-	648 6,3	28 0,3
	K 1989	14292	11657 81,6	11324 97,1	6029 53,2	3437 30,4	766 6,8	273 2,4	682 6,0	-	-	80 0,7	-	-	57 0,5
Spiesen-Elversberg	K 1999	12422	6908 55,6	6671 96,6	3330 49,9	2834 42,5	324 4,9	183 2,7	-	-	-	-	-	-	-
	K 1994	12430	8902 71,6	8701 97,7	4423 50,8	2648 30,4	447 5,1	157 1,8	262 3,0	-	-	-	-	733 8,4	31 0,4
	K 1989	12800	9913 77,4	9702 97,9	5030 51,8	3193 32,9	472 4,9	314 3,2	553 5,7	-	-	63 0,6	-	-	77 0,8
LANDKREIS NEUNKIRCHEN	K 1999	118622	70053 59,1	67020 95,7	33618 50,2	29054 43,4	2646 3,9	1702 2,5	-	-	-	-	-	-	-
	K 1994	117713	86000 73,1	82798 96,3	42659 51,5	27519 33,2	5216 6,3	2077 2,5	3140 3,8	-	-	-	-	1930 2,3	257 0,3
	K 1989	119415	93032 77,9	90635 97,4	45960 50,7	29877 33,0	4823 5,3	3800 4,2	4723 5,2	-	-	853 0,9	-	-	599 0,7
Dillingen, Stadt	K 1999	16833	9274 55,1	9060 97,7	4235 46,7	4143 45,7	333 3,7	132 1,5	-	217 2,4	-	-	-	-	-
	K 1994	16471	11749 71,3	11404 97,1	5056 44,3	4144 36,3	858 7,5	447 3,9	487 4,3	-	-	-	-	412 3,6	-
	K 1989	16680	12979 77,8	12765 98,4	5873 46,0	4509 35,3	542 4,2	511 4,0	766 6,0	-	-	63 0,5	-	324 2,5	177 1,4
Lebach, Stadt	K 1999	16082	10703 66,6	10230 95,6	3771 36,9	5402 52,8	301 2,9	535 5,2	-	221 2,2	-	-	-	-	-
	K 1994	15834	12470 78,8	11738 94,1	4348 37,0	5190 44,2	670 5,7	944 8,0	375 3,2	-	-	-	-	211 1,8	-
	K 1989	16111	13500 83,8	13158 97,5	4908 37,3	5377 40,9	512 3,9	1075 8,2	793 6,0	-	-	74 0,6	-	151 1,1	268 2,0
Naibach	K 1999	7824	5193 66,4	4905 94,5	2453 50,0	2074 42,3	207 4,2	36 0,7	-	135 2,8	-	-	-	-	-
	K 1994	7590	6094 80,3	5707 93,6	2928 51,3	1974 34,6	380 6,7	92 1,6	156 2,7	-	-	-	-	177 3,1	-
	K 1989	7677	6396 83,3	6218 97,2	2839 45,7	2198 35,3	280 4,5	230 3,7	339 5,5	-	-	28 0,5	-	178 2,9	126 2,0
Rehlingen-Siersburg	K 1999	12235	8051 65,8	7689 95,5	3911 50,9	3083 40,1	229 3,0	63 0,8	-	403 5,2	-	-	-	-	-
	K 1994	11749	9265 78,9	8872 95,8	4124 46,5	3173 35,8	523 5,9	109 1,2	276 3,1	-	-	-	-	667 7,5	-
	K 1989	11433	9493 83,0	9226 97,2	4385 47,5	3221 34,9	384 4,2	159 1,7	469 5,1	-	-	58 0,6	-	386 4,2	164 1,8
Saarlouis, Stadt	K 1999	30023	16714 55,7	16547 99,0	6843 41,4	7977 48,2	1205 7,3	251 1,5	-	271 1,6	-	-	-	-	-
	K 1994	28680	19698 68,7	19366 98,3	8503 43,9	7182 37,1	2137 11,0	585 3,0	791 4,1	-	-	-	-	168 0,9	-
	K 1989	29065	21295 73,3	20800 97,7	8779 42,2	7105 34,2	1209 5,8	718 3,5	2260 10,9	-	-	64 0,3	-	141 0,7	524 2,5
Saarwellingen	K 1999	11401	7095 62,2	6922 97,6	3199 46,2	2732 39,5	197 2,8	203 2,9	-	591 8,5	-	-	-	-	-
	K 1994	11157	8438 75,6	8156 96,7	3333 40,9	2822 34,6	515 6,3	333 4,1	301 3,7	-	-	-	-	852 10,4	-
	K 1989	11264	8894 79,0	8682 97,6	3659 42,1	3090 35,6	420 4,8	218 2,5	655 7,5	-	-	41 0,5	-	419 4,8	180 2,1

3. Kreistagswahlen im Saarland 1999, 1994 und 1989 nach Gemeinden

Endgültiges Ergebnis

GEMEINDE KREIS	Wahl- art	Wahl- ber.	Abgeg. Stimm.	Gült. Stimm.	SPD	CDU	GRÜNE Saar	F. D. P. /DPS	REP	FWG	FAMI- LIE	NPD	PDS	WGRI	SON - STIGE
Schmelz	K 1999	13578	9037 66,6	8672 95,0	3555 41,0	3830 44,2	261 3,0	73 0,8	-	953 11,0	-	-	-	-	-
	K 1994	13441	10771 80,1	10267 95,3	4431 43,2	3865 37,6	522 5,1	130 1,3	290 2,8	-	-	-	-	1029 10,0	-
	K 1989	13461	11413 84,8	11082 97,1	4805 43,4	4353 39,3	465 4,2	282 2,5	527 4,8	-	-	41 0,4	-	439 4,0	170 1,5
Schwalbach	K 1999	15324	9567 62,4	9207 96,2	4124 44,8	4200 45,6	289 3,1	84 0,9	-	510 5,5	-	-	-	-	-
	K 1994	15342	12010 78,3	11411 95,0	4898 42,9	4662 40,9	787 6,9	141 1,2	480 4,2	-	-	-	-	443 3,9	-
	K 1989	15503	12980 83,7	12630 97,3	5046 40,0	5056 40,0	635 5,0	522 4,1	906 7,2	-	-	73 0,6	-	178 1,4	214 1,7
Überherrn	K 1999	9671	5880 60,8	5609 95,4	2514 44,8	2514 44,8	225 4,0	187 3,3	-	169 3,0	-	-	-	-	-
	K 1994	9326	7051 75,6	6634 94,1	2703 40,7	2435 36,7	457 6,9	503 7,6	259 3,9	-	-	-	-	277 4,2	-
	K 1989	9128	7356 80,6	7168 97,4	2807 39,2	2248 31,4	503 7,0	521 7,3	792 11,0	-	-	31 0,4	-	176 2,5	90 1,3
Wadgassen	K 1999	15032	8384 55,8	7976 95,1	3657 45,9	3320 41,6	260 3,3	168 2,1	-	571 7,2	-	-	-	-	-
	K 1994	14808	11371 76,8	10978 96,5	4631 42,2	4092 37,3	733 6,7	142 1,3	364 3,3	-	-	-	-	1016 9,3	-
	K 1989	14975	12059 80,5	11772 97,6	5454 46,3	3941 33,5	535 4,5	304 2,6	680 5,8	-	-	255 2,2	-	391 3,3	212 1,8
Wallerfangen	K 1999	7973	4903 61,5	4648 94,8	2125 45,7	1784 38,4	206 4,4	202 4,3	-	331 7,1	-	-	-	-	-
	K 1994	7778	5808 74,7	5499 94,7	2482 45,1	1719 31,3	437 7,9	271 4,9	249 4,5	-	-	-	-	341 6,2	-
	K 1989	7855	6477 82,5	6286 97,1	2583 41,1	2054 32,7	322 5,1	454 7,2	609 9,7	-	-	42 0,7	-	134 2,1	88 1,4
Bous	K 1999	5966	3691 61,9	3573 96,8	1744 48,8	1377 38,5	231 6,5	34 1,0	-	187 5,2	-	-	-	-	-
	K 1994	5785	4517 78,1	4389 97,2	2140 48,8	1249 28,5	498 11,3	80 1,8	159 3,6	-	-	-	-	263 6,0	-
	K 1989	5954	4959 83,3	4881 98,4	2614 53,6	1305 26,7	312 6,4	224 4,6	273 5,6	-	-	24 0,5	-	65 1,3	64 1,3
Ensdorf	K 1999	5375	3260 60,7	3147 96,5	1450 46,1	1494 47,5	129 4,1	31 1,0	-	43 1,4	-	-	-	-	-
	K 1994	5275	3948 74,8	3838 97,2	1622 42,3	1722 44,9	299 7,8	102 1,3	49 2,7	-	-	-	-	44 1,1	-
	K 1989	5446	4402 80,8	4315 98,0	1720 39,9	1931 44,8	218 5,1	77 1,8	264 6,1	-	-	11 0,3	-	15 0,3	79 1,8
LANDKREIS SAARLOUIS	K 1999	167317	101752 60,8	98185 96,5	43581 44,4	43930 44,7	4073 4,1	1999 2,0	-	4602 4,7	-	-	-	-	-
	K 1994	163236	123190 75,5	118259 96,0	51199 43,3	44229 37,4	8816 7,5	3826 3,2	4289 3,6	-	-	-	-	5900 4,9	-
	K 1989	164552	132203 80,3	128983 97,6	55472 43,0	46388 36,0	6337 4,9	5295 4,1	9333 7,2	-	-	805 0,6	-	2997 2,3	2356 1,8
Bexbach, Stadt	K 1999	15481	9610 62,1	9202 95,8	4286 46,6	3672 39,9	300 3,3	264 2,9	-	480 5,2	200 2,2	-	-	-	-
	K 1994	15639	11860 75,8	11327 95,5	5287 46,7	3580 31,6	777 6,9	367 3,2	423 3,7	-	93 0,8	-	-	800 7,1	-
	K 1989	15629	12730 81,5	12346 97,0	6016 48,7	3939 31,9	464 3,8	553 4,5	584 4,7	-	-	102 0,8	-	665 5,4	23 0,2
Blieskastel, Stadt	K 1999	18550	11834 63,8	11294 95,4	4671 41,4	5079 45,0	619 5,5	195 1,7	-	425 3,8	305 2,7	-	-	-	-
	K 1994	18402	14018 76,2	13225 94,3	5482 41,5	5003 37,8	987 7,5	260 2,0	462 3,5	-	212 1,6	-	-	819 6,2	-
	K 1989	18375	14960 81,4	14434 96,5	6212 43,0	5173 35,8	948 6,6	636 4,4	672 4,7	-	-	124 0,9	-	632 4,4	37 0,3
Gersheim	K 1999	5608	4229 75,4	4091 96,7	1403 34,3	2229 54,5	146 3,6	22 0,5	-	243 5,9	48 1,2	-	-	-	-
	K 1994	5463	4587 84,0	4349 94,8	1671 38,4	1903 43,8	234 5,4	30 0,7	129 3,0	-	48 1,1	-	-	334 7,7	-
	K 1989	5341	4717 88,3	4559 96,7	1378 30,2	2116 46,4	260 5,7	192 1,0	45 4,2	-	-	39 0,9	-	521 11,4	8 0,2

3. Kreistagswahlen im Saarland 1999, 1994 und 1989 nach Gemeinden

Endgültiges Ergebnis

GEMEINDE KREIS	Wahl- art	Wahl- ber.	Abgeg. Stimm.	Gült. Stimm.	SPD	CDU	GRÜNE Saar	F.D.P. /DPS	REP	FWG	FAMI- LIE	NPD	PDS	WGR1	SON - STIGE
Homburg, Stadt	K 1999	33864	17956 53,0	17460 97,2	6543 37,5	7750 44,4	878 5,0	552 3,2	-	1339 7,7	398 2,3	-	-	-	-
	K 1994	33369	22994 68,9	22267 96,8	9095 40,8	8150 36,6	1887 8,5	598 2,7	1188 5,3	-	339 1,5	-	-	1010 4,5	-
	K 1989	32273	24503 75,9	23837 97,3	10090 42,3	7895 33,1	1621 6,8	1058 4,4	1371 5,8	-	-	346 1,5	-	1403 5,9	53 0,2
Kirkel	K 1999	8168	4999 61,2	4784 95,7	2566 53,6	1372 28,7	367 7,7	280 5,9	-	90 1,9	109 2,3	-	-	-	-
	K 1994	7850	6152 78,4	5800 94,3	3257 56,2	1233 21,3	586 10,1	249 4,3	154 2,7	-	88 1,5	-	-	233 4,0	-
	K 1989	7714	6424 83,3	6222 96,9	3433 55,2	1178 18,9	524 8,4	395 6,3	255 4,1	-	-	54 0,9	-	368 5,9	15 0,2
Mandelbachtal	K 1999	9582	6585 68,7	6331 96,1	2037 32,2	3402 53,7	334 5,3	55 0,9	-	314 4,9	189 3,0	-	-	-	-
	K 1994	9371	7509 80,1	7160 95,4	2497 34,9	3200 44,7	453 6,3	114 1,6	181 2,5	-	158 2,2	-	-	557 7,8	-
	K 1989	9380	7842 83,6	7539 96,1	2664 35,3	3225 42,8	472 6,3	206 2,7	314 4,2	-	-	40 0,5	-	600 8,0	18 0,2
St. Ingbert, Stadt	K 1999	32605	17848 54,7	17194 96,3	6506 37,8	7766 45,2	784 4,6	334 1,9	-	595 3,5	1209 7,0	-	-	-	-
	K 1994	32270	23288 72,2	22164 95,2	9100 41,1	8264 37,3	1439 6,5	598 2,7	639 2,9	-	920 4,2	-	-	1204 5,4	-
	K 1989	32725	25510 78,0	24874 97,5	11238 45,2	8875 35,7	1295 5,2	994 4,0	1044 4,2	-	-	147 0,6	-	1142 4,6	139 0,6
SAARPFALZ-KREIS	K 1999	123858	73061 59,0	70356 96,3	28012 39,8	31270 44,4	3428 4,9	1702 2,4	-	3486 4,9	2458 3,5	-	-	-	-
	K 1994	122364	90408 73,9	86292 95,4	36389 42,2	31333 36,3	6363 7,4	2216 2,6	3176 3,7	-	1858 2,2	-	-	4957 5,7	-
	K 1989	121437	96686 79,6	93811 97,0	41031 43,7	32401 34,5	5584 6,0	3887 4,1	4432 4,7	-	-	852 0,9	-	5331 5,7	293 0,3
Freisen	K 1999	6958	5263 75,6	5052 96,0	2329 46,1	2605 51,6	74 1,5	44 0,9	-	-	-	-	-	-	-
	K 1994	6830	5685 83,2	5509 96,9	2512 45,6	2600 47,2	180 3,3	29 0,5	147 2,7	-	-	-	-	-	41 0,7
	K 1989	6705	5831 87,0	5676 97,3	2558 45,1	2661 46,9	208 3,7	208 1,7	-	-	150 2,6	-	-	-	-
Marpingen	K 1999	9500	7435 78,3	7201 96,9	3317 46,1	3576 49,7	241 3,3	67 0,9	-	-	-	-	-	-	-
	K 1994	9206	7808 84,8	7472 95,7	3482 46,6	3254 43,5	480 6,4	60 0,8	142 1,9	-	-	-	-	-	54 0,7
	K 1989	9049	8062 89,1	7793 96,7	4015 51,5	3072 39,4	450 5,8	133 1,7	-	-	123 1,6	-	-	-	-
Namborn	K 1999	6184	4514 73,0	4295 95,1	1652 38,5	2426 56,5	150 3,5	67 1,6	-	-	-	-	-	-	-
	K 1994	6126	5030 82,1	4859 96,6	1926 39,6	2273 46,8	262 5,4	75 1,5	142 2,9	-	-	-	-	-	181 3,7
	K 1989	6029	5299 87,9	5116 96,5	2202 43,0	2288 44,7	267 5,2	160 3,1	-	-	199 3,9	-	-	-	-
Nohfelden	K 1999	8721	6884 78,9	6633 96,4	3063 46,2	3131 47,2	226 3,4	213 3,2	-	-	-	-	-	-	-
	K 1994	8829	7609 86,2	7309 96,1	3392 46,4	3058 41,8	362 4,9	221 3,0	149 2,0	-	-	-	-	-	127 1,7
	K 1989	8562	7620 89,0	7434 97,6	3767 50,7	2820 37,9	337 4,5	382 5,1	-	-	128 1,7	-	-	-	-
Nonnweiler	K 1999	7380	5737 77,7	5480 95,5	2785 50,8	2485 45,3	124 2,3	86 1,6	-	-	-	-	-	-	-
	K 1994	7163	6056 84,5	5749 94,9	2953 51,4	2301 40,0	205 3,6	73 1,3	132 2,3	-	-	-	-	-	85 1,5
	K 1989	7046	6350 90,1	6122 96,4	3291 53,8	2319 37,9	229 3,7	126 2,1	-	-	157 2,6	-	-	-	-
Oberthal	K 1999	5363	4338 80,9	4197 96,7	1595 38,0	2487 59,3	83 2,0	32 0,8	-	-	-	-	-	-	-
	K 1994	5272	4666 88,5	4499 96,4	1829 40,7	2368 52,6	160 3,6	18 0,4	84 1,9	-	-	-	-	-	40 0,9
	K 1989	5241	4777 91,1	4591 96,1	2200 47,9	2001 43,6	236 5,1	54 1,2	-	-	100 2,2	-	-	-	-

3. Kreistagswahlen im Saarland 1999, 1994 und 1989 nach Gemeinden

Endgültiges Ergebnis

GEMEINDE KREIS	Wahl- art	Wahl- ber.	Abgeg- Stimm.	Gült. Stimm.	SPD	CDU	GRÜNE Saar	F. D. P. /DPS	REP	FWG	FAMI- LIE	NPD	PDS	WGR1	SON - STIGE
St. Wendel, Stadt	K 1999	21966	15154 69,0	14625 96,5	4872 33,3	9203 62,9	353 2,4	197 1,3	-	-	-	-	-	-	-
	K 1994	21785	17238 79,1	16850 97,7	6363 37,8	9024 53,6	680 4,0	223 1,3	437 2,6	-	-	-	-	-	123 0,7
	K 1989	21708	18365 84,6	18005 98,0	7011 38,9	9370 52,0	812 4,5	411 2,3	-	-	-	401 2,2	-	-	-
Tholey	K 1999	10499	7144 68,0	6931 97,0	2222 32,1	4405 63,6	238 3,4	66 1,0	-	-	-	-	-	-	-
	K 1994	10422	8378 80,4	7892 94,2	2822 35,8	4294 54,4	415 5,3	110 1,4	164 2,1	-	-	-	-	-	87 1,1
	K 1989	10114	8663 85,7	8294 95,7	2836 34,2	4567 55,1	441 5,3	246 3,0	-	-	-	204 2,5	-	-	-
LANDKREIS ST. WENDEL	K 1999	76571	56469 73,7	54414 96,4	21835 40,1	30318 55,7	1489 2,7	772 1,4	-	-	-	-	-	-	-
	K 1994	75633	62470 82,6	60139 96,3	25279 42,0	29172 48,5	2744 4,6	809 1,3	1397 2,3	-	-	-	-	-	738 1,2
	K 1989	74454	64967 87,3	63031 97,0	27880 44,2	29098 46,2	2980 4,7	1611 2,6	-	-	-	1462 2,3	-	-	-
S A A R L A N D	K 1999	847546	501565 59,2	481147 95,9	207465 43,1	221781 46,1	21079 4,4	12371 2,6	3097 0,6	9556 2,0	2458 0,5	487 0,1	2069 0,4	784 0,2	-
	K 1994	834433	616540 73,9	591963 96,0	262820 44,4	221157 37,4	43726 7,4	18503 3,1	20464 3,5	-	1858 0,3	859 0,1	-	16738 2,8	5838 1,0
	K 1989	839615	663889 79,1	645967 97,3	295498 45,7	227960 35,3	35510 5,5	31897 4,9	28501 4,4	-	-	7193 1,1	-	10176 1,6	9232 1,4

4. Stimmenanteilsdifferenzen zwischen SPD und CDU
bei der Kreistagswahl 1999 im Vergleich zur Vorwahl
(SPД - CDU)

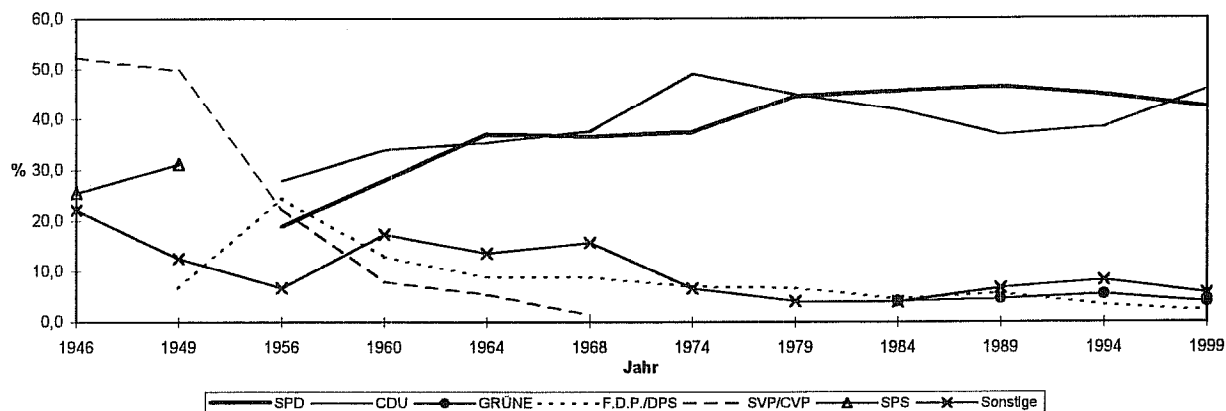
Gemeinde	Stimmenanteils- differenz in Prozentpunkten		Rang	
	1999	1994	1999	1994
Kirkel	+24,9	+34,9	1	1
Neunkirchen, Stadt	+21,6	+31,8	2	2
Ottweiler, Stadt	+19,8	+31,1	3	3
Schiffweiler	+15,3	+22,7	4	4
Großrosseln	+12,1	+18,4	5	9
Rehlingen-Siersburg	+10,8	+10,7	6	16
Bous	+10,3	+20,3	7	7
Friedrichsthal, Stadt	+8,2	+21,5	8	5
Nalbach	+7,7	+16,7	9	10
Spiesen-Elversberg	+7,4	+20,4	10	6
Wallerfangen	+7,3	+13,8	11	13
Völklingen, Stadt	+7,0	+19,8	12	8
Saarwellingen	+6,7	+6,3	13	19
Bexbach, Stadt	+6,7	+15,1	14	12
Nonnweiler	+5,5	+11,4	15	15
Sulzbach, Stadt	+5,3	+15,6	16	11
Wadgassen	+4,3	+4,9	17	24
Wadern, Stadt	+1,8	+1,2	18	35
Mettlach	+1,2	+0,4	19	38
Dillingen, Stadt	+1,0	+8,0	20	17
Überherrn	0,0	+4,0	21	27
Schwalbach	-0,8	+2,0	22	32
Nohfelden	-1,0	+4,6	23	25
Ensdorf	-1,4	-2,6	24	41
Saarbrücken, Stadt	-2,1	+12,3	25	14
Kleinblittersdorf	-2,9	+5,3	26	23
Schmelz	-3,2	+5,6	27	21
Merzig, Stadt	-3,4	+0,6	28	37
Blieskastel, Stadt	-3,6	+3,7	29	30
Marpingen	-3,6	+3,1	30	31
Beckingen	-5,2	+1,0	31	36
Merchweiler	-5,5	+5,5	32	22
Freisen	-5,5	-1,6	33	40
Saarlouis, Stadt	-6,8	+6,8	34	18
Homburg, Stadt	-6,9	+4,2	35	26
Illingen	-7,4	+1,8	36	33
St. Ingbert, Stadt	-7,4	+3,8	37	28
Riegelsberg	-7,6	+6,0	38	20
Heusweiler	-8,1	+3,7	39	29
Losheim am See	-8,3	+1,2	40	34
Weiskirchen	-11,4	-3,0	41	42
Eppelborn	-14,2	-1,1	42	39
Lebach, Stadt	-15,9	-7,2	43	44
Namborn	-18,0	-7,2	44	45
Püttlingen, Stadt	-19,4	-9,1	45	47
Quierschied	-20,1	-7,5	46	46
Gersheim	-20,2	-5,4	47	43
Oberthal	-21,3	-11,9	48	49
Mandelbachtal	-21,5	-9,8	49	48
Perl	-29,5	-18,1	50	51
St. Wendel, Stadt	-29,6	-15,8	51	50
Tholey	-31,5	-18,6	52	52

**1. Gemeinderatswahlen von 1946 bis 1999 im Saarland
(in %)**

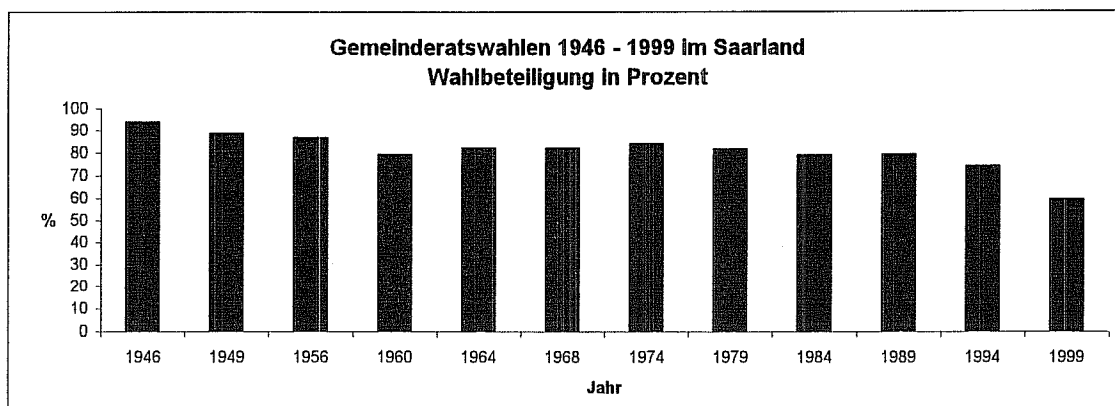
Wahl-jahr	Wahlbe-teiligung	Ungültige Stimmen	Anteil der Stimmen										
			SPD	CDU	GRÜNE	F.D.P./DPS	REP	NPD	SVP/CVP	SPS	FWG	Sonstige	
1946	93,8	5,5	-	-	-	-	-	-	-	52,4	25,5	13,0	9,1
1949	88,6	9,7	-	-	-	6,6	-	-	-	49,7	31,2	3,9	8,6
1956	86,4	4,7	18,8	27,8	-	24,4	-	-	-	22,4	-	-	6,7
1960	79,2	5,8	27,9	33,9	-	12,9	-	-	-	8,0	-	9,2	8,1
1964	81,9	4,0	36,9	35,3	-	8,9	-	-	-	5,4	-	9,2	4,3
1968	81,9	3,8	36,5	37,6	-	8,8	-	1,7	-	1,4	-	9,9	4,1
1974	83,9	1,9	37,4	49,0	-	7,0	-	0,4	-	-	-	4,5	1,7
1979	81,3	2,2	44,4	44,8	-	6,7	-	-	-	-	-	2,9	1,1
1984	78,8	2,3	45,5	41,8	4,1	4,6	-	-	-	-	-	3,4	0,5
1989	79,2	3,0	46,3	36,8	4,5	5,7	1,2	0,4	-	-	-	4,4	0,7
1994	73,9	3,8	44,7	38,3	5,5	3,3	1,4	0,1	-	-	-	6,1	0,6
1999	59,3	3,4	42,3	45,8	3,9	2,3	0,3	0,1	-	-	-	2,6	2,7

In den Ergebnissen sind Nach- und Neuwahlen berücksichtigt.

**Gemeinderatswahlen 1946 - 1999 im Saarland
Stimmenanteile der Parteien in Prozent**



**Gemeinderatswahlen 1946 - 1999 im Saarland
Wahlbeteiligung in Prozent**



2. Sitzverteilung bei der Gemeinderatswahl 1999

Gemeinde	Insgesamt	Davon entfielen auf											
		SPD	CDU	GRÜNE Saar	F.D.P. /DPS	REP	FWG	FAMI- LIE	DKP	NPD	PDS	WGR1	WGR2
Saarbrücken	63	28	29	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Friedrichsthal	33	18	15	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Großrosseln	27	15	12	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Heusweiler	39	16	20	-	-	-	-	-	-	-	-	3	-
Kleinblittersdorf	33	17	16	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Püttlingen	39	12	25	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-
Quierschied	33	10	23	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Riegelsberg	33	15	18	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Sulzbach	33	15	15	-	-	-	3	-	-	-	-	-	-
Völklingen	51	26	25	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Beckingen	33	15	18	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Losheim am See	33	14	17	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-
Merzig	45	21	24	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Mettlach	33	14	15	-	1	-	-	-	-	-	-	3	-
Perl	27	9	17	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-
Wadern	33	16	15	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-
Weiskirchen	27	11	15	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Eppelborn	33	14	19	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Illingen	33	15	18	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Merchweiler	33	16	17	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Neunkirchen	51	31	20	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ottweiler	33	19	12	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-
Schiffweiler	33	19	12	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-
Spiesen-Elversberg	33	17	13	-	-	-	3	-	-	-	-	-	-
Dillingen	39	19	18	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-
Lebach	39	15	22	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-
Nalbach	27	14	11	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-
Rehlingen-Siersburg	33	18	14	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-
Saarlouis	45	19	23	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Saarwellingen	33	16	12	-	-	-	5	-	-	-	-	-	-
Schmelz	33	14	15	-	-	-	4	-	-	-	-	-	-
Schwalbach	33	16	15	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-
Überherrn	33	16	17	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Wadgassen	33	15	14	-	-	-	4	-	-	-	-	-	-
Wallerfangen	27	13	11	-	1	-	-	-	-	-	-	2	-
Bous	27	12	11	2	-	-	2	-	-	-	-	-	-
Ensdorf	27	13	14	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Bexbach	33	16	15	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-
Blieskastel	39	16	19	2	-	-	2	-	-	-	-	-	-
Gersheim	27	9	16	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-
Homburg	51	20	23	2	-	-	6	-	-	-	-	-	-
Kirkel	33	19	9	3	2	-	-	-	-	-	-	-	-
Mandelbachtal	33	11	19	1	-	-	2	-	-	-	-	-	-
St. Ingbert	51	21	26	-	-	-	-	4	-	-	-	-	-
Freisen	27	13	14	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Marpingen	33	17	16	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Namorn	27	10	15	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1
Nohfelden	33	14	15	-	-	-	-	-	-	-	-	4	-
Nonnweiler	27	15	10	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-
Oberthal	27	10	17	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
St. Wendel	39	13	26	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Tholey	33	12	21	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
S a a r l a n d	1806	819	888	20	7	-	42	4	2	-	-	23	1

3. Gemeinderatswahlen im Saarland 1999, 1994 und 1989 nach Gemeinden

Endgültiges Ergebnis

GEMEINDE KREIS	Wahl- art	Wahl- ber.	Abgeg. Stimm.	Gült. Stimm.	SPD	CDU	GRÜNE Saar	F.D.P. /DPS	REP	FWG	FAMI- LIE	DKP	NPD	PDS	WGR1	WGR2	SON - STIGE
Saarbrücken, Stadt	G 1999	145021	67659 46,7	65658 97,0	26177 39,9	27874 42,5	5656 8,6	3128 4,8	1648 2,5	-	-	-	-	1175 1,8	-	-	-
	G 1994	143583	92947 64,7	90846 97,7	40176 44,2	29165 42,1	10586 11,7	4849 5,3	3794 4,2	-	-	-	-	862 0,9	1414 1,6	-	-
	G 1989	146419	103466 70,7	101863 98,5	48159 47,3	28935 28,4	7647 7,5	9144 9,0	5831 5,7	-	-	896 0,9	1251 1,2	-	-	-	-
Friedrichsthal, Stadt	G 1999	9384	4897 52,2	4727 96,5	2320 49,1	1977 41,8	132 2,8	64 1,4	-	234 4,9	-	-	-	-	-	-	-
	G 1994	9267	6546 70,6	6199 94,7	3484 56,2	2103 33,9	-	158 2,5	-	-	-	-	-	-	454 7,3	-	-
	G 1989	9454	7248 76,7	7035 97,1	3684 52,4	2418 34,4	-	397 5,6	-	-	-	-	-	-	536 7,6	-	-
Großrosseln	G 1999	7725	5098 66,0	4892 96,0	2622 53,6	1971 40,3	137 2,8	162 3,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	G 1994	7641	6169 80,7	5936 96,2	3212 54,1	2116 35,6	356 6,0	252 4,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	G 1989	7989	6742 84,4	6535 96,9	3487 53,4	2323 35,5	439 6,7	286 4,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Heusweiler	G 1999	15695	9523 60,7	9152 96,1	3491 38,1	4475 48,9	242 2,6	206 2,3	-	-	-	-	-	-	738 8,1	-	-
	G 1994	15710	11868 75,5	11308 95,3	4719 41,7	4580 40,5	-	332 2,9	-	-	-	-	-	-	452 4,0	1225 10,8	-
	G 1989	16028	13192 82,3	12748 96,6	5830 45,7	5366 42,1	473 3,7	405 3,2	-	-	-	-	-	-	674 5,3	-	-
Kleinblittersdorf	G 1999	10104	6570 65,0	6293 95,8	3027 48,1	2907 46,2	184 2,9	175 2,8	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	G 1994	9798	7547 77,0	7169 95,0	3376 47,1	2784 38,8	-	420 5,9	-	-	-	-	-	-	260 3,6	329 4,6	-
	G 1989	9924	8111 81,7	7849 96,8	3566 45,4	3396 43,3	350 4,5	537 6,8	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Püttlingen, Stadt	G 1999	16711	10853 64,9	10598 97,7	3059 28,9	6054 57,1	308 2,9	172 1,6	-	-	-	646 6,1	-	-	359 3,4	-	-
	G 1994	16553	13598 82,1	13278 97,6	4440 33,4	6817 51,3	584 4,4	235 1,8	-	-	-	722 5,4	-	-	480 3,6	-	-
	G 1989	16794	14109 84,0	13867 98,3	5242 37,8	6178 44,6	451 3,3	597 4,3	-	-	-	996 7,2	-	-	403 2,9	-	-
Quierschied	G 1999	12246	8278 67,6	8050 97,2	2519 31,3	5350 66,5	181 2,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	G 1994	12403	10026 80,8	9649 96,2	3567 37,0	5690 59,0	-	-	-	-	-	-	-	-	392 4,1	-	-
	G 1989	12743	10645 83,5	10310 96,9	4652 45,1	4776 46,3	508 4,9	374 3,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Riegelsberg	G 1999	12328	7549 61,2	7299 96,7	3186 43,6	3609 49,4	243 3,3	261 3,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	G 1994	11889	8806 74,1	8378 95,1	4241 50,6	3560 42,5	-	577 6,9	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	G 1989	11736	9470 80,7	9129 96,4	4535 49,7	3939 43,1	-	655 7,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Sulzbach, Stadt	G 1999	15034	8055 53,6	7885 97,9	3352 42,5	3172 40,2	189 2,4	369 4,7	-	803 10,2	-	-	-	-	-	-	-
	G 1994	15190	10796 71,1	10303 95,4	5266 51,1	3680 35,7	-	544 5,3	-	-	-	-	-	-	813 7,9	-	-
	G 1989	15757	12094 76,8	11726 97,0	5948 50,7	3469 29,6	-	2039 17,4	-	-	-	270 2,3	-	-	-	-	-
Völklingen, Stadt	G 1999	32678	15969 48,9	15397 96,4	6663 43,3	6227 40,4	622 4,0	542 3,5	-	-	-	-	572 3,7	310 2,0	461 3,0	-	-
	G 1994	32183	21962 68,2	21005 95,6	9913 47,2	6072 28,9	1820 8,7	978 4,7	891 4,2	-	-	-	193 0,9	-	836 4,0	-	302 1,4
	G 1989	33239	24464 73,6	23935 97,8	12164 50,8	6937 29,0	1567 6,5	1371 5,7	-	-	-	-	1041 4,3	-	855 3,6	-	-
STADTVERBAND SAARBRÜCKEN	G 1999	276926	144451 52,2	139951 96,9	56416 40,3	63616 45,5	7894 5,6	5079 3,6	1648 1,2	1037 0,7	-	646 0,5	572 0,4	1485 1,1	1558 1,1	-	-
	G 1994	274217	190265 69,4	184071 96,7	82394 44,8	66567 36,2	13346 7,3	8345 4,5	4685 2,5	-	-	722 0,4	193 0,1	862 0,5	5101 2,8	1554 0,8	302 0,2
	G 1989	280083	209541 74,8	204997 97,8	97267 47,4	67737 33,0	11435 5,6	15805 7,7	5831 2,8	-	-	2162 1,1	2292 1,1	-	2468 1,2	-	-

3. Gemeinderatswahlen im Saarland 1999, 1994 und 1989 nach Gemeinden

Endgültiges Ergebnis

GEMEINDE KREIS	Wahl- art	Wahl- ber.	Abgeg. Stimm.	Gült. Stimm.	SPD	CDU	GRÜNE Saar	F.D.P. /DPS	REP	FWG	FAMI- LIE	DKP	NPD	PDS	WGR1	WGR2	SON - STIGE
Beckingen	G 1999	12904	8905 69,0	8616 96,8	3343 38,8	4210 48,9	168 1,9	205 2,4	-	354 4,1	-	-	92 1,1	-	244 2,8	-	-
	G 1994	12635	10152 80,3	9890 97,4	3718 37,6	4251 43,0	372 3,8	248 2,5	-	-	-	-	205 2,1	-	388 3,9	708 7,2	-
	G 1989	12234	10721 87,6	10328 96,3	4490 43,5	4137 40,1	360 3,5	602 5,8	-	-	-	-	-	-	739 7,2	-	-
Losheim am See	G 1999	12848	8478 66,0	8105 95,6	3161 39,0	3902 48,1	391 4,8	-	-	-	-	-	-	-	651 8,0	-	-
	G 1994	12223	9844 80,5	9264 94,1	3837 41,4	3427 37,0	698 7,5	298 3,2	-	-	-	-	-	-	164 1,8	840 9,1	-
	G 1989	11822	10062 85,1	9653 95,9	4059 42,0	4017 41,6	854 8,8	723 7,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Merzig, Stadt	G 1999	24048	14805 61,6	14181 95,8	6013 42,4	6562 46,3	337 2,4	290 2,0	-	570 4,0	-	-	-	-	409 2,9	-	-
	G 1994	22991	17125 74,5	16116 94,1	6555 40,7	6255 38,8	-	604 3,7	-	-	-	-	-	-	1364 8,5	1099 6,8	239 1,5
	G 1989	22587	18148 80,3	17488 96,4	7435 42,5	5822 33,3	645 3,7	1038 5,9	-	-	-	-	-	-	1073 6,1	1475 8,4	-
Mettlach	G 1999	9691	6278 64,8	5968 95,1	2466 41,3	2483 41,6	155 2,6	312 5,2	-	-	-	-	-	-	552 9,2	-	-
	G 1994	9326	7493 80,3	7168 95,7	2959 41,3	2937 41,0	252 3,5	376 5,2	-	-	-	-	-	-	644 9,0	-	-
	G 1989	9465	8080 85,4	7747 95,9	3850 49,7	3298 42,6	-	599 7,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Perl	G 1999	4669	3644 78,0	3480 95,5	1096 31,5	2186 62,8	-	198 5,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	G 1994	4827	4032 83,5	3757 93,2	1378 36,7	2072 55,2	-	307 8,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	G 1989	4788	4157 86,8	3896 93,7	1403 36,0	2082 53,4	-	411 10,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Wadern, Stadt	G 1999	13539	9510 70,2	9119 95,9	4401 48,3	3976 43,6	-	106 1,2	-	636 7,0	-	-	-	-	-	-	-
	G 1994	13272	11049 83,3	10448 94,6	4629 44,3	4475 42,8	-	140 1,3	-	-	-	-	-	-	474 4,5	730 7,0	-
	G 1989	13093	11676 89,2	11241 96,3	4838 43,0	4626 41,2	-	300 2,7	-	-	-	-	-	-	474 4,2	1003 8,9	-
Weiskirchen	G 1999	5197	3969 76,4	3853 97,1	1609 41,8	2051 53,2	193 5,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	G 1994	5108	4645 90,9	4517 97,2	2156 47,7	2119 46,9	-	63 1,4	-	-	-	-	-	-	179 4,0	-	-
	G 1989	4950	4304 86,9	4093 95,1	1997 48,8	1822 44,5	-	274 6,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LANDKREIS MERZIG-WADERN	G 1999	82896	55589 67,1	53322 95,9	22089 41,4	25370 47,6	1244 2,3	1111 2,1	-	1560 2,9	-	-	92 0,2	-	1856 3,5	-	-
	G 1994	80382	64340 80,0	61160 95,1	25232 41,3	25536 41,8	1322 2,2	2036 3,3	-	-	-	-	205 0,3	-	3213 5,3	3377 5,5	239 0,4
	G 1989	78939	67148 85,1	64446 96,0	28072 43,6	25804 40,0	1859 2,9	3947 6,1	-	-	-	-	-	-	2286 3,5	2478 3,8	-
Eppelborn	G 1999	15126	10781 71,3	10443 96,9	4233 40,5	5827 55,8	383 3,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	G 1994	14870	12250 82,4	11843 96,7	5216 44,0	5628 47,5	801 6,8	198 1,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	G 1989	14844	12854 86,6	12408 96,5	5730 46,2	6216 50,1	-	462 3,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Illingen	G 1999	15231	11120 73,0	10677 96,0	4586 43,0	5514 51,6	394 3,7	183 1,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	G 1994	15238	12381 81,3	11915 96,2	5342 44,8	5201 43,7	662 5,6	215 1,8	-	-	-	-	-	-	495 4,2	-	-
	G 1989	15251	12836 84,2	12438 96,9	5537 44,5	5719 46,0	562 4,5	620 4,9	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Merchweiler	G 1999	9242	5883 63,7	5696 96,8	2657 46,6	2940 51,6	99 1,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	G 1994	9366	6894 73,6	6554 95,1	3342 51,0	2972 45,3	-	240 3,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	G 1989	9649	7611 78,9	7327 96,3	3714 50,7	3298 45,0	-	315 4,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-

3. Gemeinderatswahlen im Saarland 1999, 1994 und 1989 nach Gemeinden

Endgültiges Ergebnis

GEMEINDE KREIS	Wahl- art	Wahl- ber.	Abgeg. Stimm.	Gült. Stimm.	SPD	CDU	GRÜNE Saar	F.D.P. /DPS	REP	FWG	FAMI- LIE	DKP	NPD	PDS	WGR1	WGR2	SON - STIGE
Neunkirchen, Stadt	G 1999	39995	18722 46,8	17762 94,9	10028 56,5	6275 35,3	761 4,3	698 3,9	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	G 1994	39353	25798 65,6	25021 97,0	14534 58,1	6633 26,5	1735 6,9	964 3,9	1155 4,6	-	-	-	-	-	-	-	-
	G 1989	40144	28631 71,3	27474 96,0	15953 58,1	7332 26,7	1754 6,4	1822 6,6	-	-	-	613 2,2	-	-	-	-	-
Ottweiler, Stadt	G 1999	12415	7948 64,0	7615 95,8	4030 52,9	2498 32,8	257 3,4	337 4,4	-	493 6,5	-	-	-	-	-	-	-
	G 1994	12215	9012 73,8	8570 95,1	5492 64,1	2578 30,1	-	500 5,8	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	G 1989	12255	9445 77,1	9031 95,6	5724 63,4	2552 28,3	-	755 8,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Schiffweiler	G 1999	13932	8633 62,0	8298 96,1	4485 54,0	2975 35,9	332 4,0	-	-	-	-	-	-	-	506 6,1	-	-
	G 1994	14004	10678 76,2	10231 95,8	5382 52,6	3035 29,7	813 7,9	-	-	-	-	-	-	-	1001 9,8	-	-
	G 1989	14213	11646 81,9	11318 97,2	5929 52,4	3293 29,1	695 6,1	219 1,9	-	-	-	-	-	-	1182 10,4	-	-
Spiesen-Elversberg	G 1999	12383	6907 55,8	6754 97,8	3107 46,0	2548 37,7	281 4,2	118 1,7	-	700 10,4	-	-	-	-	-	-	-
	G 1994	12396	8887 71,7	8634 97,2	4575 53,0	2746 31,8	-	-	-	-	-	-	-	-	1313 15,2	-	-
	G 1989	12770	9894 77,5	9648 97,5	5315 55,1	3336 34,6	-	-	-	-	-	-	-	-	997 10,3	-	-
LANDKREIS NEUNKIRCHEN	G 1999	118324	69994 59,2	67245 96,1	33126 49,3	28577 42,5	2507 3,7	1336 2,0	-	1193 1,8	-	-	-	-	506 0,8	-	-
	G 1994	117442	85900 73,1	82768 96,4	43883 53,0	28793 34,8	4011 4,8	2117 2,6	1155 1,4	-	-	-	-	-	2809 3,4	-	-
	G 1989	119126	92917 78,0	89644 96,5	47902 53,4	31746 35,4	3011 3,4	4193 4,7	-	-	-	613 0,7	-	-	2179 2,4	-	-
Dillingen, Stadt	G 1999	16741	9248 55,2	9153 99,0	4308 47,1	4020 43,9	251 2,7	-	-	-	-	-	-	-	574 6,3	-	-
	G 1994	16354	11729 71,7	11446 97,6	4860 42,5	3765 32,9	518 4,5	446 3,9	430 3,8	-	-	-	-	-	1039 9,1	388 3,4	-
	G 1989	16570	12932 78,0	12674 98,0	5919 46,7	4741 37,4	615 4,9	628 4,9	-	-	-	-	-	-	771 6,1	-	-
Lebach, Stadt	G 1999	16082	10698 66,5	10227 95,6	3862 37,8	5342 52,2	-	664 6,5	-	-	-	-	-	-	359 3,5	-	-
	G 1994	15810	12461 78,8	11852 95,1	4639 39,1	5323 44,9	-	1208 10,2	-	-	-	-	-	-	682 5,8	-	-
	G 1989	16086	13497 83,9	13062 96,8	4580 35,1	5480 42,0	445 3,4	1519 11,6	-	-	-	-	-	-	1038 7,9	-	-
Nalbach	G 1999	7794	5185 66,5	4931 95,1	2427 49,2	1854 37,6	226 4,6	-	-	-	-	-	-	-	424 8,6	-	-
	G 1994	7539	6072 80,5	5687 93,7	2818 49,6	1696 29,8	254 4,5	61 1,1	-	-	-	-	-	-	413 7,3	235 4,1	210 3,7
	G 1989	7651	6384 83,4	6199 97,1	2735 44,1	1887 30,4	-	242 3,9	-	-	-	-	-	-	583 9,4	348 5,6	-
Rehlingen-Siersburg	G 1999	12184	8044 66,0	7766 96,5	4034 51,9	3129 40,3	156 2,0	-	-	447 5,8	-	-	-	-	-	-	-
	G 1994	11693	9241 79,0	8846 95,7	4180 47,3	3274 37,0	455 5,1	101 1,1	-	-	-	-	-	-	836 9,5	-	-
	G 1989	11400	9476 83,1	9192 97,0	4574 49,8	3491 38,0	310 3,4	138 1,5	-	-	-	-	-	-	679 7,4	-	-
Saarlouis, Stadt	G 1999	29853	16695 55,9	16537 99,1	6722 40,6	8257 49,9	1187 7,2	-	-	-	-	-	-	-	371 2,2	-	-
	G 1994	28526	19654 68,9	19333 98,4	8486 43,9	7255 37,5	2269 11,7	538 2,8	785 4,1	-	-	-	-	-	-	-	-
	G 1989	28941	21253 73,4	20809 97,9	8862 42,6	7152 34,4	1169 5,6	695 3,3	2155 10,4	-	-	-	-	-	509 2,4	-	267 1,3
Saarwellingen	G 1999	11366	7090 62,4	6958 98,1	3245 46,6	2333 33,5	-	269 3,9	-	1111 16,0	-	-	-	-	-	-	-
	G 1994	11092	8402 75,7	8099 96,4	3243 40,0	2523 31,2	409 5,1	323 4,0	-	-	-	-	-	-	1601 19,8	-	-
	G 1989	11231	8904 79,3	8588 96,5	3714 43,2	3014 35,1	362 4,2	275 3,2	-	-	-	-	-	-	1029 12,0	194 2,3	-

3. Gemeinderatswahlen im Saarland 1999, 1994 und 1989 nach Gemeinden

GEMEINDE KREIS	Wahl- art	Wahl- ber.	Abgeg. Stimm.	Gült. Stimm.	Endgültiges Ergebnis												
					SPD	CDU	GRÜNE Saar	F.D.P. /DPS	REP	FWG	FAMI- LIE	DKP	NPD	PDS	WGR1	WGR2	SON - STIGE
Schmelz	G 1999	13566	9036	8655	3495	3836	198	-	-	1126	-	-	-	-	-	-	-
			66,6	95,8	40,4	44,3	2,3	-	-	13,0	-	-	-	-	-	-	-
	G 1994	13411	10756	10311	4621	3886	-	-	-	-	-	-	-	-	1358	446	-
Schwalbach	G 1999	15266	9579	9116	4278	3957	194	-	-	-	-	-	-	-	-	687	-
			62,7	95,2	46,9	43,4	2,1	-	-	-	-	-	-	-	-	7,5	-
	G 1994	15276	11987	11289	4938	4423	654	-	-	-	-	-	-	-	472	802	-
Überherrn	G 1999	9639	5873	5656	2526	2535	193	210	-	-	-	-	-	-	-	192	-
			60,9	96,3	44,7	44,8	3,4	3,7	-	-	-	-	-	-	-	3,4	-
	G 1994	9296	7032	6672	2781	2411	411	675	-	-	-	-	-	-	-	394	-
Wadgassen	G 1999	14974	8371	8122	3507	3285	219	198	-	913	-	-	-	-	-	-	-
			55,9	97,0	43,2	40,4	2,7	2,4	-	11,2	-	-	-	-	-	-	-
	G 1994	14769	11363	10998	4316	4313	707	-	-	-	-	-	-	-	-	1662	-
Wallerfangen	G 1999	7928	4887	4745	2168	1794	185	240	-	-	-	-	-	-	-	358	-
			61,6	97,1	45,7	37,8	3,9	5,1	-	-	-	-	-	-	-	7,5	-
	G 1994	7724	5788	5483	2524	1703	453	322	-	-	-	-	-	-	-	481	-
Bous	G 1999	5939	3700	3486	1527	1399	307	-	-	253	-	-	-	-	-	-	-
			62,3	94,2	43,8	40,1	8,8	-	-	7,3	-	-	-	-	-	-	-
	G 1994	5758	4527	4410	2165	1250	608	-	-	-	-	-	-	-	-	387	-
Emsdorf	G 1999	5338	3254	3151	1448	1556	147	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			61,0	96,8	46,0	49,4	4,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	G 1994	5233	3928	3789	1477	1882	374	56	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LANDKREIS SAARLOUIS	G 1999	166670	101660	98503	43547	43297	3263	1581	-	3850	-	-	-	-	-	2965	-
			61,0	96,9	44,2	44,0	3,3	1,6	-	3,9	-	-	-	-	-	3,0	-
	G 1994	162481	122940	118215	51048	43704	7112	3730	1215	-	-	-	-	-	-	9325	1871
Bexbach, Stadt	G 1999	15456	9608	9287	4076	3663	265	325	-	591	-	-	-	-	-	367	-
			62,2	96,7	43,9	39,4	2,9	3,5	-	6,4	-	-	-	-	-	4,0	-
	G 1994	15609	11844	11269	5238	3631	764	356	-	-	-	-	-	-	-	1280	-
Blieskastel, Stadt	G 1999	18518	11824	11352	4656	5335	640	141	-	580	-	-	-	-	-	-	-
			63,9	96,0	41,0	47,0	5,6	1,2	-	5,1	-	-	-	-	-	-	-
	G 1994	18368	14006	13308	5582	5403	958	301	-	-	-	-	-	-	-	1064	-
Gersheim	G 1999	5595	4225	4110	1319	2304	-	-	-	288	-	-	-	-	-	199	-
			75,5	97,3	32,1	56,1	-	-	-	7,0	-	-	-	-	-	4,8	-
	G 1994	5454	4580	4403	1487	2180	-	-	-	-	-	-	-	-	-	471	265

3. Gemeinderatswahlen im Saarland 1999, 1994 und 1989 nach Gemeinden

Endgültiges Ergebnis

GEMEINDE KREIS	Wahl- art	Wahl- ber.	Abgeg. Stimm.	Gült. Stimm.	SPD	CDU	GRÜNE Saar	F.D.P. /DPS	REP	FWG	FAMI- LIE	DKP	NPD	PDS	WGR1	WGR2	SON - STIGE
Homburg, Stadt	G 1999	33782	17941 53,1	17472 97,4	6519 37,3	7501 42,9	896 5,1	584 3,3	-	1972 11,3	-	-	-	-	-	-	-
	G 1994	33258	22958 69,0	22264 97,0	8853 39,8	8282 37,2	1971 8,9	533 2,4	1072 4,8	-	-	-	-	-	1016 4,6	-	537 2,4
	G 1989	32217	24492 76,0	23637 96,5	10444 44,2	8273 35,0	1769 7,5	1146 4,8	-	-	-	-	-	-	2005 8,5	-	-
Kirkel	G 1999	8124	5003 61,6	4759 95,1	2585 54,3	1346 28,3	469 9,9	359 7,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	G 1994	7822	6126 78,3	5731 93,6	3236 56,5	1192 20,8	697 12,2	331 5,8	-	-	-	-	-	-	275 4,8	-	-
	G 1989	7695	6420 83,4	6224 96,9	3498 56,2	1152 18,5	641 10,3	431 6,9	-	-	-	-	-	-	502 8,1	-	-
Mandelbachtal	G 1999	9567	6581 68,8	6347 96,4	2000 31,5	3537 55,7	337 5,3	-	-	473 7,5	-	-	-	-	-	-	-
	G 1994	9357	7519 80,4	7198 95,7	2426 33,7	3403 47,3	520 7,2	120 1,7	-	-	-	-	-	-	729 10,1	-	-
	G 1989	9369	7840 83,7	7518 95,9	2555 34,0	3360 44,7	469 6,2	276 3,7	-	-	-	-	-	-	858 11,4	-	-
St. Ingbert, Stadt	G 1999	32557	17837 54,8	17197 96,4	6303 36,7	7683 44,7	716 4,2	315 1,8	-	683 4,0	1169 6,8	-	-	-	328 1,9	-	-
	G 1994	32240	23272 72,2	22403 96,3	9278 41,4	8784 39,2	1393 6,2	523 2,3	-	-	951 4,2	-	-	-	1474 6,6	-	-
	G 1989	32680	25433 77,8	24737 97,3	11352 45,9	9179 37,1	1262 5,1	1071 4,3	-	-	-	275 1,1	-	-	1598 6,5	-	-
SAARPFALZ-KREIS	G 1999	123599	73019 59,1	70524 96,6	27458 38,9	31369 44,5	3323 4,7	1724 2,4	-	4587 6,5	1169 1,7	-	-	-	894 1,3	-	-
	G 1994	122108	90305 74,0	86576 95,9	36100 41,7	32875 38,0	6303 7,3	2164 2,5	1072 1,2	-	951 1,1	-	-	-	6309 7,3	265 0,3	537 0,6
	G 1989	121231	96560 79,6	93256 96,6	41307 44,3	33920 36,4	5479 5,9	4374 4,7	-	-	-	275 0,3	-	-	7613 8,2	288 0,3	-
Freisen	G 1999	6941	5254 75,7	5104 97,1	2445 47,9	2659 52,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	G 1994	6812	5681 83,4	5456 96,0	2725 49,9	2731 50,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	G 1989	6692	5822 87,0	5617 96,5	2668 47,5	2790 49,7	-	159 2,8	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Marpingen	G 1999	9489	7435 78,4	7171 96,4	3506 48,9	3422 47,7	243 3,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	G 1994	9233	6772 73,3	6545 96,6	3179 48,6	2898 44,3	468 7,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	G 1989	9035	8057 89,2	7768 96,4	4214 54,2	2933 37,8	483 6,2	138 1,8	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Namborn	G 1999	6156	4510 73,3	4273 94,7	1563 36,6	2166 50,7	-	-	-	-	-	-	-	-	284 6,6	260 6,1	-
	G 1994	6105	5021 82,2	4789 95,4	1841 38,4	2020 42,2	-	81 1,7	-	-	-	-	-	-	666 13,9	-	181 3,8
	G 1989	6014	5295 88,0	5109 96,5	2253 44,1	1974 38,6	-	125 2,4	-	-	-	-	-	-	338 6,6	419 8,2	-
Nohfelden	G 1999	8710	6874 78,9	6679 97,2	2733 40,9	2867 42,9	-	180 2,7	-	-	-	-	-	-	899 13,5	-	-
	G 1994	8828	7592 86,0	7390 97,3	3280 44,4	2797 37,8	-	284 3,8	-	-	-	-	-	-	1029 13,9	-	-
	G 1989	8547	7613 89,1	7384 97,0	3759 50,9	2761 37,4	347 4,7	517 7,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Nonweiler	G 1999	7363	5737 77,9	5537 96,5	2948 53,2	2155 38,9	-	-	-	434 7,8	-	-	-	-	-	-	-
	G 1994	7149	6053 84,7	5772 95,4	3251 56,3	1985 34,4	-	-	-	-	-	-	-	-	536 9,3	-	-
	G 1989	7033	6343 90,2	6056 95,5	3580 59,1	2331 38,5	-	145 2,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Oberthal	G 1999	5341	4335 81,2	4180 96,4	1607 38,4	2573 61,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	G 1994	5272	4663 88,4	4470 95,9	1983 44,4	2487 55,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	G 1989	5239	4776 91,2	4541 95,1	2397 52,8	2144 47,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

3. Gemeinderatswahlen im Saarland 1999, 1994 und 1989 nach Gemeinden

Endgültiges Ergebnis

GEMEINDE KREIS	Wahl- art	Wahl- ber.	Abgeg. Stimm.	Gült. Stimm.	SPD	CDU	GRÜNE Saar	F.D.P. /DPS	REP	FWG	FAMI- LIE	DKP	NPD	PDS	WGR1	WGR2	SON - STIGE
St. Wendel, Stadt	G 1999	21933	15141 69,0	14589 96,4	4742 32,5	9401 64,4	237 1,6	209 1,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	G 1994	21719	17209 79,2	16730 97,2	6507 38,9	9874 59,0	-	349 2,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	G 1989	21669	18334 84,6	17970 98,0	6310 35,1	10562 58,8	642 3,6	456 2,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Tholey	G 1999	10478	7141 68,2	6854 96,0	2388 34,8	4230 61,7	236 3,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	G 1994	10403	8362 80,4	7859 94,0	3301 42,0	4371 55,6	-	187 2,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	G 1989	10113	8662 85,7	8196 94,6	3114 38,0	4740 57,8	-	342 4,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LANDKREIS ST. WENDEL	G 1999	76411	56427 73,8	54387 96,4	21932 40,3	29473 54,2	716 1,3	389 0,7	-	434 0,8	-	-	-	-	1183 2,2	260 0,5	-
	G 1994	75521	61353 81,2	59011 96,2	26067 44,2	29163 49,4	468 0,8	901 1,5	-	-	-	-	-	-	2231 3,8	-	181 0,3
	G 1989	74342	64902 87,3	62641 96,5	28295 45,2	30235 48,3	1472 2,3	1882 3,0	-	-	-	-	-	-	338 0,5	419 0,7	-
S A A R L A N D	G 1999	844826	501140 59,3	483932 96,6	204568 42,3	221702 45,8	18947 3,9	11220 2,3	1648 0,3	12661 2,6	1169 0,2	646 0,1	664 0,1	1485 0,3	8962 1,9	260 0,1	-
	G 1994	832151	615103 73,9	591801 96,2	264724 44,7	226638 38,3	32562 5,5	19293 3,3	8127 1,4	-	951 0,2	722 0,1	398 0,1	862 0,1	28988 4,9	7067 1,2	1469 0,2
	G 1989	837673	663023 79,2	643350 97,0	298184 46,3	236778 36,8	29172 4,5	36733 5,7	7986 1,2	-	-	3050 0,5	2819 0,4	-	23599 3,7	4358 0,7	267 0,0

4. Stimmenanteilsdifferenzen zwischen SPD und CDU
bei der Gemeinderatswahl 1999 im Vergleich zur Vorwahl
(SPD - CDU)

Gemeinde	Stimmenanteils- differenz in Prozentpunkten		Rang	
	1999	1994	1999	1994
Kirkel	+26,0	+35,7	1	1
Neunkirchen, Stadt	+21,2	+31,6	2	3
Ottweiler, Stadt	+20,1	+34,0	3	2
Schiffweiler	+18,1	+22,9	4	4
Nonnweiler	+14,3	+21,9	5	6
Großrosseln	+13,3	+18,5	6	10
Saarwellingen	+13,1	+8,8	7	18
Nalbach	+11,6	+19,8	8	9
Rehlingen-Siersburg	+11,6	+10,3	9	16
Spiesen-Elversberg	+8,3	+21,2	10	7
Wallerfangen	+7,9	+14,9	11	13
Friedrichsthal, Stadt	+7,3	+22,3	12	5
Wadern, Stadt	+4,7	+1,5	13	32
Bexbach, Stadt	+4,5	+14,3	14	14
Bous	+3,7	+20,8	15	8
Schwalbach	+3,5	+4,5	16	26
Dillingen, Stadt	+3,2	+9,6	17	17
Völklingen, Stadt	+2,9	+18,3	18	11
Wadgassen	+2,8	0,0	19	38
Sulzbach, Stadt	+2,3	+15,4	20	12
Kleinblittersdorf	+1,9	+8,3	21	19
Marpingen	+1,2	+4,3	22	28
Überherrn	-0,1	+5,6	23	25
Mettlach	-0,3	+0,3	24	37
Nohfelden	-2,0	+6,6	25	22
Saarbrücken, Stadt	-2,6	+12,1	26	15
Ensdorf	-3,4	-10,7	27	44
Merzig, Stadt	-3,9	+1,9	28	31
Schmelz	-3,9	+7,1	29	21
Freisen	-4,2	-0,2	30	39
Merchweiler	-5,0	+5,7	31	24
Homburg, Stadt	-5,6	+2,6	32	29
Riegelsberg	-5,8	+8,1	33	20
Blieskastel, Stadt	-6,0	+1,3	34	33
St. Ingbert, Stadt	-8,0	+2,2	35	30
Illingen	-8,6	+1,1	36	35
Losheim am See	-9,1	+4,4	37	27
Saarlouis, Stadt	-9,3	+6,4	38	23
Beckingen	-10,1	-5,4	39	42
Heusweiler	-10,8	+1,2	40	34
Weiskirchen	-11,4	+0,8	41	36
Namorn	-14,1	-3,8	42	41
Lebach, Stadt	-14,4	-5,8	43	43
Eppelborn	-15,3	-3,5	44	40
Oberthal	-23,2	-11,2	45	45
Gersheim	-24,0	-15,7	46	48
Mandelbachtal	-24,2	-13,6	47	46
Tholey	-26,9	-13,6	48	47
Püttlingen, Stadt	-28,2	-17,9	49	49
Perl	-31,3	-18,5	50	50
St. Wendel, Stadt	-31,9	-20,1	51	51
Quierschied	-35,2	-22,0	52	52

1. Ortsrats- und Bezirksratswahlen im Saarland 1999 und 1994 nach Ortsteilen

Endgültiges Ergebnis

ORTSTEIL GEMEINDE	Wahl- art	Wahl- ber.	Abgeg. Stimm.	Gült. Stimm.	SPD	CDU	GRÜNE Saar	F.D.P. /DPS	REP	FWG	FAMI- LIE	NPD	PDS	WGR1	WGR2	SON - STIGE
Saarbrücken-Mitte	OW1999	73635	33544 45,6	32753 97,6	12347 37,7	13599 41,5	3745 11,4	1634 4,9	691 2,1	-	-	-	737 2,3	-	-	-
	OW1994	72705	46245 63,6	45245 97,8	18911 41,8	14303 31,6	6578 14,5	2472 5,5	1783 3,9	-	-	-	598 1,3	600 1,3	-	-
Saarbrücken-West	OW1999	26098	11406 43,7	11055 96,9	5491 49,7	4388 39,7	459 4,2	296 2,7	421 3,8	-	-	-	-	-	-	-
	OW1994	26132	16596 63,5	16079 96,9	8461 52,6	4829 30,0	1311 8,2	483 3,0	762 4,7	-	-	-	-	233 1,4	-	-
Saarbrücken-Dudweiler	OW1999	23231	10709 46,1	10332 96,5	4443 43,0	4556 44,1	786 7,6	547 5,3	-	-	-	-	-	-	-	-
	OW1994	23288	14949 64,2	14473 96,8	6775 46,8	4918 34,0	1648 11,4	801 5,5	-	-	-	-	-	-	-	331 2,3
Saarbrücken-Halberg	OW1999	22057	11997 54,4	11694 97,5	4577 39,1	5475 46,8	719 6,1	611 5,2	312 2,7	-	-	-	-	-	-	-
	OW1994	21458	15125 70,5	14767 97,6	6299 42,7	5145 34,8	1367 9,3	988 6,7	595 4,0	-	-	-	-	373 2,5	-	-
SAARBRÜCKEN	OW1999	145021	67656 46,7	65834 97,3	26858 40,8	28018 42,6	5709 8,7	3088 4,7	1424 2,2	-	-	-	737 1,1	-	-	-
	OW1994	143583	92915 64,7	90564 97,5	40446 44,7	29195 32,2	10904 12,0	4744 5,2	3140 3,5	-	-	-	598 0,7	1206 1,3	-	331 0,4
Dorf im Warndt	OW1999	1359	876 64,5	838 95,7	536 64,0	302 36,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	OW1994	1277	999 78,2	945 94,6	642 67,9	303 32,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Emmersweiler	OW1999	893	593 66,4	571 96,3	320 56,0	181 31,7	-	70 12,3	-	-	-	-	-	-	-	-
	OW1994	899	719 80,0	683 95,0	365 53,4	221 32,4	-	97 14,2	-	-	-	-	-	-	-	-
Grossrossehn	OW1999	3098	1842 59,5	1775 96,4	1024 57,7	680 38,3	71 4,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	OW1994	3084	2399 77,8	2309 96,2	1405 60,8	824 35,7	-	80 3,5	-	-	-	-	-	-	-	-
Karlsbrunn	OW1999	867	743 85,7	731 98,4	166 22,7	548 75,0	-	17 2,3	-	-	-	-	-	-	-	-
	OW1994	876	782 89,3	769 98,3	245 31,9	485 63,1	-	39 5,1	-	-	-	-	-	-	-	-
Nassweiler	OW1999	692	475 68,6	459 96,6	309 67,3	150 32,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	OW1994	699	592 84,7	565 95,4	424 75,0	141 25,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
St. Nikolaus	OW1999	808	568 70,3	540 95,1	304 56,3	236 43,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	OW1994	806	677 84,0	649 95,9	408 62,9	207 31,9	-	34 5,2	-	-	-	-	-	-	-	-
GROSSROSSELN	OW1999	7717	5097 66,0	4914 96,4	2659 54,1	2097 42,7	71 1,4	87 1,8	-	-	-	-	-	-	-	-
	OW1994	7641	6168 80,7	5920 96,0	3489 58,9	2181 36,8	-	250 4,2	-	-	-	-	-	-	-	-
Heusweiler	OW1999	5686	3238 56,9	3118 96,3	1371 44,0	1402 45,0	-	84 2,7	-	-	-	-	-	261 8,4	-	-
	OW1994	5926	4321 72,9	4084 94,5	1836 45,0	1446 35,4	-	164 4,0	-	-	-	-	-	234 5,7	404 9,9	-
Eiweiler	OW1999	1834	1114 60,7	1073 96,3	280 26,1	602 56,1	-	-	-	-	-	-	-	191 17,8	-	-
	OW1994	1781	1424 80,0	1366 95,9	383 28,0	659 48,2	-	-	-	-	-	-	-	73 5,3	251 18,4	-

I. Ortsrats- und Bezirksratswahlen im Saarland 1999 und 1994 nach Ortsteilen

Endgültiges Ergebnis

ORTSTEIL GEMEINDE	Wahl- art	Wahl- ber.	Abgeg. Stimm.	Gült. Stimm.	SPD	CDU	GRÜNE Saar	F.D.P. /DPS	REP	FWG	FAMI- LIE	NPD	PDS	WGR1	WGR2	SON - STIGE
Holz	OW1999	3369	1943 57,7	1861 95,8	868 46,6	788 42,3	63 3,4	-	-	-	-	-	-	142 7,6	-	-
	OW1994	3383	2490 73,6	2371 95,2	1292 54,5	748 31,5	-	-	-	-	-	-	-	331 14,0	-	-
Kutzhof	OW1999	1844	1262 68,4	1243 98,5	430 34,6	706 56,8	-	-	-	-	-	-	-	107 8,6	-	-
	OW1994	1827	1425 78,0	1369 96,1	417 30,5	803 58,7	-	-	-	-	-	-	-	149 10,9	-	-
Niedersalbach	OW1999	1165	747 64,1	692 92,6	250 36,1	400 57,8	-	-	-	-	-	-	-	42 6,1	-	-
	OW1994	973	783 80,5	735 93,9	311 42,3	345 46,9	-	-	-	-	-	-	-	79 10,7	-	-
Obersalbach	OW1999	545	381 69,9	353 92,7	57 16,1	241 68,3	-	-	-	-	-	-	-	55 15,6	-	-
	OW1994	531	428 80,6	407 95,1	107 26,3	300 73,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Wahlschied	OW1999	1251	838 67,0	816 97,4	452 55,4	312 38,2	-	-	-	-	-	-	-	52 6,4	-	-
	OW1994	1284	997 77,6	979 98,2	493 50,4	390 39,8	-	-	-	-	-	-	-	96 9,8	-	-
HEUSWEILER	OW1999	15694	9523 60,7	9156 96,1	3708 40,5	4451 48,6	63 0,7	84 0,9	-	-	-	-	-	850 9,3	-	-
	OW1994	15705	11868 75,6	11311 95,3	4839 42,8	4691 41,5	-	164 1,4	-	-	-	-	-	962 8,5	655 5,8	-
Kleinblittersdorf	OW1999	2861	1807 63,2	1702 94,2	768 45,1	868 51,0	-	66 3,9	-	-	-	-	-	-	-	-
	OW1994	2782	2153 77,4	2055 95,4	1092 53,1	775 37,7	-	74 3,6	-	-	-	-	-	114 5,5	-	-
Rilchingen-Hanweiler	OW1999	1979	1186 59,9	1159 97,7	787 67,9	372 32,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	OW1994	1852	1308 70,6	1264 96,6	720 57,0	383 30,3	-	61 4,8	-	-	-	-	-	100 7,9	-	-
Auersmacher	OW1999	2038	1389 68,2	1336 96,2	420 31,4	916 68,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	OW1994	1971	1574 79,9	1492 94,8	514 34,5	893 59,9	-	85 5,7	-	-	-	-	-	-	-	-
Bliesransbach	OW1999	1963	1341 68,3	1300 96,9	713 54,8	524 40,3	-	63 4,8	-	-	-	-	-	-	-	-
	OW1994	1927	1526 79,2	1435 94,0	543 37,8	467 32,5	-	188 13,1	-	-	-	-	-	48 3,3	189 13,2	-
Sitterswald	OW1999	1263	848 67,1	804 94,8	496 61,7	308 38,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	OW1994	1266	986 77,9	908 92,1	634 69,8	274 30,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KLEINBLITTERSDORF	OW1999	10104	6571 65,0	6301 95,9	3184 50,5	2988 47,4	-	129 2,0	-	-	-	-	-	-	-	-
	OW1994	9798	7547 77,0	7154 94,8	3503 49,0	2792 39,0	-	408 5,7	-	-	-	-	-	262 3,7	189 2,6	-
Quierschied	OW1999	7364	4948 67,2	4821 97,4	1419 29,4	3255 67,5	147 3,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	OW1994	7472	6139 82,2	5972 97,3	1960 32,8	3683 61,7	-	-	-	-	-	-	-	205 3,4	-	124 2,1
Fischbach-Camphausen	OW1999	3091	2033 65,8	1964 96,6	728 37,1	1185 60,3	51 2,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	OW1994	3174	2533 79,8	2441 96,4	1102 45,1	1206 49,4	-	-	-	-	-	-	-	133 5,4	-	-

1. Ortsrats- und Bezirksratswahlen im Saarland 1999 und 1994 nach Ortsteilen

Endgültiges Ergebnis

ORTSTEIL GEMEINDE	Wahl- art	Wahl- ber.	Abgeg. Stimm.	Gült. Stimm.	SPD	CDU	GRÜNE Saar	F.D.P. /DPS	REP	FWG	FAMI- LIE	NPD	PDS	WGR1	WGR2	SON - STIGE
Göttelborn	OW1999	1791	1299 72,5	1270 97,8	549 43,2	721 56,8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	OW1994	1757	1356 77,2	1283 94,6	723 56,4	560 43,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
QUIERSCHIED	OW1999	12246	8280 67,6	8055 97,3	2696 33,5	5161 64,1	198 2,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	OW1994	12403	10028 80,9	9696 96,7	3785 39,0	5449 56,2	-	-	-	-	-	-	-	338 3,5	-	124 1,3
Riegelsberg	OW1999	10515	6370 60,6	6224 97,7	2669 42,9	3094 49,7	217 3,5	244 3,9	-	-	-	-	-	-	-	-
	OW1994	10079	7431 73,7	7013 94,4	3477 49,6	3033 43,2	-	503 7,2	-	-	-	-	-	-	-	-
Walpershofen	OW1999	1810	1176 65,0	1152 98,0	580 50,3	572 49,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	OW1994	1810	1375 76,0	1300 94,5	753 57,9	547 42,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RIEGELSBERG	OW1999	12325	7546 61,2	7376 97,7	3249 44,0	3666 49,7	217 2,9	244 3,3	-	-	-	-	-	-	-	-
	OW1994	11889	8806 74,1	8313 94,4	4230 50,9	3580 43,1	-	503 6,1	-	-	-	-	-	-	-	-
Völklingen	OW1999	25365	12214 48,2	11800 96,6	4944 41,9	4896 41,5	513 4,3	347 2,9	-	-	-	500 4,2	240 2,0	360 3,1	-	-
	OW1994	25070	16965 67,7	16082 94,8	7635 47,5	5020 31,2	1387 8,6	653 4,1	-	-	-	515 3,2	-	872 5,4	-	-
Lauterbach	OW1999	2191	1275 58,2	1241 97,3	736 59,3	452 36,4	53 4,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	OW1994	2120	1597 75,3	1544 96,7	918 59,5	460 29,8	133 8,6	33 2,1	-	-	-	-	-	-	-	-
Ludweiler	OW1999	5122	2476 48,3	2383 96,2	1377 57,8	714 30,0	80 3,4	212 8,9	-	-	-	-	-	-	-	-
	OW1994	4993	3402 68,1	3163 93,0	1805 57,1	635 20,1	292 9,2	252 8,0	-	-	-	-	-	179 5,7	-	-
VÖLKLINGEN	OW1999	32678	15965 48,9	15424 96,6	7057 45,8	6062 39,3	646 4,2	559 3,6	-	-	-	500 3,2	240 1,6	360 2,3	-	-
	OW1994	32183	21964 68,2	20789 94,7	10358 49,8	6115 29,4	1812 8,7	938 4,5	-	-	-	515 2,5	-	1051 5,1	-	-
Beckingen	OW1999	3415	2227 65,2	2159 96,9	930 43,1	811 37,6	56 2,6	51 2,4	-	164 7,6	-	-	-	147 6,8	-	-
	OW1994	3358	2602 77,5	2543 97,7	958 37,7	874 34,4	-	65 2,6	-	-	-	59 2,3	-	320 12,6	267 10,5	-
Düppenweiler	OW1999	2508	1569 62,6	1534 97,8	416 27,1	1078 70,3	-	40 2,6	-	-	-	-	-	-	-	-
	OW1994	2478	1872 75,5	1824 97,4	495 27,1	1223 67,1	-	44 2,4	-	-	-	-	-	-	-	62 3,4
Erbringen	OW1999	772	550 71,2	526 95,6	213 40,5	313 59,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	OW1994	736	616 83,7	577 93,7	232 40,2	345 59,8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Hargarten	OW1999	466	384 82,4	367 95,6	52 14,2	234 63,8	-	61 16,6	-	20 5,4	-	-	-	-	-	-
	OW1994	443	409 92,3	383 93,6	76 19,8	165 43,1	-	13 3,4	-	-	-	-	-	129 33,7	-	-
Haustadt	OW1999	1495	965 64,5	909 94,2	314 34,5	513 56,4	-	-	-	82 9,0	-	-	-	-	-	-
	OW1994	1463	1157 79,1	1115 96,4	508 45,6	420 37,7	-	-	-	-	-	-	-	187 16,8	-	-

1. Ortsrats- und Bezirksratswahlen im Saarland 1999 und 1994 nach Ortsteilen

Endgültiges Ergebnis

ORTSTEIL GEMEINDE	Wahl- art	Wahl- ber.	Abgeg. Stimm.	Gült. Stimm.	SPD	CDU	GRÜNE Saar	F.D.P. /DPS	REP	FWG	FAMI- LIE	NPD	PDS	WGR1	WGR2	SON - STIGE
Honzrath	OW1999	1181	912 77,2	856 93,9	515 60,2	341 39,8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	OW1994	1185	1029 86,8	995 96,7	595 59,8	400 40,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Oppen	OW1999	765	540 70,6	524 97,0	270 51,5	254 48,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	OW1994	736	614 83,4	596 97,1	336 56,4	213 35,7	-	47 7,9	-	-	-	-	-	-	-	-
Reimsbach	OW1999	1679	1297 77,2	1267 97,7	394 31,1	873 68,9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	OW1994	1612	1360 84,4	1321 97,1	380 28,8	941 71,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Saarfels	OW1999	623	449 72,1	425 94,7	114 26,8	293 68,9	-	18 4,2	-	-	-	-	-	-	-	-
	OW1994	624	493 79,0	455 92,3	194 42,6	195 42,9	-	66 14,5	-	-	-	-	-	-	-	-
BECKINGEN	OW1999	12904	8893 68,9	8567 96,3	3218 37,6	4710 55,0	56 0,7	170 2,0	-	266 3,1	-	-	-	147 1,7	-	-
	OW1994	12635	10152 80,3	9809 96,6	3774 38,5	4776 48,7	-	235 2,4	-	-	-	59 0,6	-	636 6,5	267 2,7	62 0,6
Bachem	OW1999	1258	754 59,9	741 98,3	239 32,3	502 67,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	OW1994	1205	939 77,9	905 96,4	347 38,3	558 61,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Bergen	OW1999	450	322 71,6	307 95,3	77 25,1	212 69,1	-	-	-	-	-	-	-	18 5,9	-	-
	OW1994	442	360 81,4	319 88,6	100 31,3	166 52,0	-	-	-	-	-	-	-	53 16,6	-	-
Britten	OW1999	1146	810 70,7	772 95,3	503 65,2	269 34,8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	OW1994	1130	943 83,5	885 93,8	522 59,0	290 32,8	-	-	-	-	-	-	-	73 8,2	-	-
Hausbach	OW1999	607	482 79,4	458 95,0	158 34,5	257 56,1	-	-	-	-	-	-	-	43 9,4	-	-
	OW1994	609	533 87,5	508 95,3	158 31,1	304 59,8	-	-	-	-	-	-	-	46 9,1	-	-
Losheim	OW1999	3773	2301 61,0	2205 95,8	591 26,8	1223 55,5	154 7,0	-	-	-	-	-	-	237 10,7	-	-
	OW1994	3598	2751 76,5	2630 95,6	876 33,3	1006 38,3	322 12,2	88 3,3	-	-	-	-	-	338 12,9	-	-
Mitlosheim	OW1999	739	510 69,0	489 95,9	221 45,2	221 45,2	-	-	-	-	-	-	-	47 9,6	-	-
	OW1994	651	559 85,9	522 93,4	255 48,9	190 36,4	-	-	-	-	-	-	-	77 14,8	-	-
Niederlosheim	OW1999	1098	673 61,3	640 95,1	326 50,9	244 38,1	-	-	-	-	-	-	-	70 10,9	-	-
	OW1994	963	757 78,6	721 95,2	343 47,6	272 37,7	-	-	-	-	-	-	-	106 14,7	-	-
Rimlingen	OW1999	798	536 67,2	501 93,5	337 67,3	164 32,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	OW1994	788	620 78,7	588 94,8	349 59,4	165 28,1	-	-	-	-	-	-	-	74 12,6	-	-
Rissenthal	OW1999	530	367 69,2	356 97,0	196 55,1	133 37,4	-	-	-	-	-	-	-	27 7,6	-	-
	OW1994	487	388 79,7	371 95,6	158 42,6	157 42,3	-	-	-	-	-	-	-	56 15,1	-	-

1. Ortsrats- und Bezirksratswahlen im Saarland 1999 und 1994 nach Ortsteilen

Endgültiges Ergebnis

ORTSTEIL GEMEINDE	Wahl- art	Wahl- ber.	Abgeg. Stimm.	Gült. Stimm.	SPD	CDU	GRÜNE Saar	F.D.P. /DPS	REP	FWG	FAMI- LIE	NPD	PDS	WGR1	WGR2	SON - STIGE
Scheiden	OW1999	351	291	285	102	183	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			82,9	97,9	35,8	64,2										
	OW1994	346	316	297	135	162	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			91,3	94,0	45,5	54,5										
Wahlen	OW1999	1636	1110	1081	578	406	-	-	-	-	-	-	-	97	-	-
			67,8	97,4	53,5	37,6								9,0		
	OW1994	1555	1294	1241	702	394	-	64	-	-	-	-	-	81	-	-
			83,2	95,9	56,6	31,7		5,2						6,5		
Waldhöfzbach	OW1999	462	324	311	108	203	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			70,1	96,0	34,7	65,3										
	OW1994	449	381	369	203	121	-	-	-	-	-	-	-	45	-	-
			84,9	96,9	55,0	32,8								12,2		
LOSHEIM AM SEE	OW1999	12848	8480	8146	3436	4017	154	-	-	-	-	-	-	539	-	-
			66,0	96,1	42,2	49,3	1,9							6,6		
	OW1994	12223	9841	9356	4148	3785	322	152	-	-	-	-	-	949	-	-
			80,5	95,1	44,3	40,5	3,4	1,6						10,1		
Merzig	OW1999	8414	4514	4369	1779	2183	-	77	-	152	-	-	-	178	-	-
			53,6	96,8	40,7	50,0		1,8		3,5				4,1		
	OW1994	8001	5411	5178	2040	2031	-	236	-	-	-	-	-	472	273	126
			67,6	95,7	39,4	39,2		4,6						9,1	5,3	2,4
Ballern	OW1999	837	619	602	186	385	-	-	-	-	-	-	-	31	-	-
			74,0	97,3	30,9	64,0								5,1		
	OW1994	760	649	622	256	296	-	-	-	-	-	-	-	40	30	-
			85,4	95,8	41,2	47,6								6,4	4,8	
Besseringen	OW1999	2643	1601	1563	659	670	-	34	-	147	-	-	-	53	-	-
			60,6	97,6	42,2	42,9		2,2		9,4				3,4		
	OW1994	2737	2018	1927	859	581	-	121	-	-	-	-	-	175	191	-
			73,7	95,5	44,6	30,2		6,3						9,1	9,9	
Bietzen	OW1999	758	530	512	143	369	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			69,9	96,6	27,9	72,1										
	OW1994	716	588	574	150	367	-	22	-	-	-	-	-	35	-	-
			82,1	97,6	26,1	63,9		3,8						6,1		
Brottdorf	OW1999	2831	1774	1701	869	784	-	48	-	-	-	-	-	-	-	-
			62,7	95,9	51,1	46,1		2,8								
	OW1994	2729	2102	2025	946	681	-	58	-	-	-	-	-	105	162	73
			77,0	96,3	46,7	33,6		2,9						5,2	8,0	3,6
Büdingen	OW1999	245	175	166	96	70	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			71,4	94,9	57,8	42,2										
	OW1994	249	197	181	82	99	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			79,1	91,9	45,3	54,7										
Fitten	OW1999	525	360	347	146	154	-	-	-	17	-	-	-	30	-	-
			68,6	96,4	42,1	44,4				4,9				8,6		
	OW1994	523	408	399	163	110	-	13	-	-	-	-	-	74	39	-
			78,0	97,8	40,9	27,6		3,3						18,5	9,8	
Harlingen	OW1999	469	368	350	161	189	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			78,5	95,1	46,0	54,0										
	OW1994	439	376	364	144	186	-	34	-	-	-	-	-	-	-	-
			85,6	96,8	39,6	51,1		9,3								
Hilbringen	OW1999	2078	1242	1188	505	483	-	30	-	109	-	-	-	61	-	-
			59,8	95,7	42,5	40,7		2,5		9,2				5,1		
	OW1994	1981	1512	1448	559	452	-	64	-	-	-	-	-	154	219	-
			76,3	95,8	38,6	31,2		4,4						10,6	15,1	
Mechern	OW1999	647	429	423	235	167	-	-	-	21	-	-	-	-	-	-
			66,3	98,6	55,6	39,5				4,9						
	OW1994	627	514	495	253	194	-	-	-	-	-	-	-	48	-	-
			82,0	96,3	51,1	39,2								9,7		

1. Ortsrats- und Bezirksratswahlen im Saarland 1999 und 1994 nach Ortsteilen

Endgültiges Ergebnis

ORTSTEIL GEMEINDE	Wahl- art	Wahl- ber.	Abgeg. Stimm.	Gült. Stimm.	SPD	CDU	GRÜNE Saar	F.D.P. /DPS	REP	FWG	FAMI- LIE	NPD	PDS	WGR1	WGR2	SON - STIGE
Menningen	OW1999	511	419	408	202	160	-	-	-	46	-	-	-	-	-	-
			82,0	97,4	49,5	39,2				11,3						
	OW1994	517	441	428	223	133	-	32	-	-	-	-	-	40	-	-
			85,3	97,1	52,1	31,1		7,5						9,3		
Merchingen	OW1999	786	604	590	212	330	-	4	-	44	-	-	-	-	-	-
			76,8	97,7	35,9	55,9		0,7		7,5						
	OW1994	772	639	604	164	363	-	16	-	-	-	-	-	61	-	-
			82,8	94,5	27,2	60,1		2,6						10,1		
Mondorf	OW1999	604	407	388	112	276	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			67,4	95,3	28,9	71,1										
	OW1994	576	435	417	146	271	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			75,5	95,9	35,0	65,0										
Schwemlingen	OW1999	1891	1117	1043	535	508	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			59,1	93,4	51,3	48,7										
	OW1994	1587	1176	1133	447	657	-	29	-	-	-	-	-	-	-	-
			74,1	96,3	39,5	58,0		2,6								
Silwingen	OW1999	281	218	209	137	72	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			77,6	95,9	65,6	34,4										
	OW1994	260	220	199	112	87	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			84,6	90,5	56,3	43,7										
Weiler	OW1999	285	217	204	135	69	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			76,1	94,0	66,2	33,8										
	OW1994	271	231	221	106	115	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			85,2	95,7	48,0	52,0										
Wellingen	OW1999	248	208	204	139	65	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			83,9	98,1	68,1	31,9										
	OW1994	238	201	195	102	68	-	25	-	-	-	-	-	-	-	-
			84,5	97,0	52,3	34,9		12,8								
MERZIG	OW1999	24053	14802	14267	6251	6934	-	193	-	536	-	-	-	353	-	-
			61,5	96,4	43,8	48,6		1,4		3,8				2,5		
	OW1994	22983	17118	16410	6752	6691	-	650	-	-	-	-	-	1204	914	199
			74,5	95,9	41,1	40,8		4,0						7,3	5,6	1,2
Dreisbach	OW1999	149	91	77	49	-	-	28	-	-	-	-	-	-	-	-
			61,1	84,6	63,6	-		36,4								
	OW1994	143	108	89	-	-	-	28	-	-	-	-	-	61	-	-
			75,5	82,4	-			31,5						68,5		
Faha	OW1999	290	216	198	77	106	-	15	-	-	-	-	-	-	-	-
			74,5	91,7	38,9	53,5		7,6								
	OW1994	289	243	222	63	130	-	29	-	-	-	-	-	-	-	-
			84,1	91,4	28,4	58,6		13,1								
Mettlach	OW1999	2663	1553	1453	773	565	-	115	-	-	-	-	-	-	-	-
			58,3	93,6	53,2	38,9		7,9								
	OW1994	2654	2005	1894	897	839	-	158	-	-	-	-	-	-	-	-
			75,5	94,5	47,4	44,3		8,3								
Nohn	OW1999	515	387	376	236	140	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			75,1	97,2	62,8	37,2										
	OW1994	498	439	416	225	191	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			88,2	94,8	54,1	45,9										
Orscholz	OW1999	2618	1620	1541	933	509	-	99	-	-	-	-	-	-	-	-
			61,9	95,1	60,5	33,0		6,4								
	OW1994	2467	1991	1898	1116	646	-	136	-	-	-	-	-	-	-	-
			80,7	95,3	58,8	34,0		7,2								
Saarhölzbach	OW1999	1364	929	861	296	529	-	36	-	-	-	-	-	-	-	-
			68,1	92,7	34,4	61,4		4,2								
	OW1994	1294	1068	1012	272	630	-	82	-	-	-	-	-	-	-	-
			82,5	94,8	26,9	62,3		8,1		2,8						

1. Ortsrats- und Bezirksratswahlen im Saarland 1999 und 1994 nach Ortsteilen

Endgültiges Ergebnis

ORTSTEIL GEMEINDE	Wahl- art	Wahl- ber.	Abgeg. Stimm.	Gült. Stimm.	SPD	CDU	GRÜNE Saar	F.D.P. /DPS	REP	FWG	FAMI- LIE	NPD	PDS	WGR1	WGR2	SON - STIGE
Weiten	OW1999	924	614 66,5	581 94,6	176 30,3	362 62,3	-	43 7,4	-	-	-	-	-	-	-	-
	OW1994	925	727 78,6	656 90,2	232 35,4	406 61,9	-	18 2,7	-	-	-	-	-	-	-	-
Wehingen	OW1999	304	243 79,9	235 96,7	60 25,5	77 32,8	-	-	-	-	-	-	-	98 41,7	-	-
	OW1994	273	237 86,8	232 97,9	140 60,3	92 39,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Bethingen	OW1999	219	178 81,3	177 99,4	77 43,5	100 56,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	OW1994	214	199 93,0	189 95,0	77 40,7	112 59,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Tünsdorf	OW1999	645	446 69,1	410 91,9	116 28,3	125 30,5	36 8,8	54 13,2	-	-	-	-	-	79 19,3	-	-
	OW1994	569	472 83,0	456 96,6	180 39,5	198 43,4	-	78 17,1	-	-	-	-	-	-	-	-
METTLACH	OW1999	9691	6277 64,8	5909 94,1	2793 47,3	2513 42,5	72 1,2	354 6,0	-	-	-	-	-	177 3,0	-	-
	OW1994	9326	7489 80,3	7064 94,3	3202 45,3	3244 45,9	82 1,2	475 6,7	-	-	-	-	-	61 0,9	-	-
Perl	OW1999	1153	747 64,8	731 97,9	255 34,9	446 61,0	-	30 4,1	-	-	-	-	-	-	-	-
	OW1994	1006	789 78,4	733 92,9	347 47,3	330 45,0	-	56 7,6	-	-	-	-	-	-	-	-
Besch	OW1999	903	560 62,0	525 93,8	203 38,7	322 61,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	OW1994	862	716 83,1	682 95,3	217 31,8	420 61,6	-	45 6,6	-	-	-	-	-	-	-	-
Borg	OW1999	297	215 72,4	203 94,4	44 21,7	159 78,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	OW1994	323	273 84,5	246 90,1	60 24,4	186 75,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Blüschdorf	OW1999	181	155 85,6	140 90,3	35 25,0	105 75,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	OW1994	180	159 88,3	151 95,0	50 33,1	101 66,9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Eft-Hellendorf	OW1999	222	164 73,9	160 97,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	OW1994	210	167 79,5	160 95,8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Nennig	OW1999	756	536 70,9	507 94,6	118 23,3	367 72,4	-	22 4,3	-	-	-	-	-	-	-	-
	OW1994	722	590 81,7	558 94,6	257 46,1	217 38,9	-	84 15,1	-	-	-	-	-	-	-	-
Oberl./Kessl./Münzingen	OW1999	526	441 83,8	421 95,5	196 46,6	225 53,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	OW1994	491	453 92,3	429 94,7	172 40,1	257 59,9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Oberperl	OW1999	260	208 80,0	200 96,2	66 33,0	116 58,0	-	18 9,0	-	-	-	-	-	-	-	-
	OW1994	256	220 85,9	211 95,9	85 40,3	112 53,1	-	14 6,6	-	-	-	-	-	-	-	-
Sehndorf	OW1999	165	141 85,5	133 94,3	44 33,1	78 58,6	-	11 8,3	-	-	-	-	-	-	-	-
	OW1994	162	144 88,9	137 95,1	37 27,0	83 60,6	-	17 12,4	-	-	-	-	-	-	-	-

1. Ortsrats- und Bezirksratswahlen im Saarland 1999 und 1994 nach Ortsteilen

Endgültiges Ergebnis

ORTSTEIL GEMEINDE	Wahl- art	Wahl- ber.	Abgeg. Stimm.	Gült. Stimm.	SPD	CDU	GRÜNE Saar	F.D.P. /DPS	REP	FWG	FAMI- LIE	NPD	PDS	WGR1	WGR2	SON - STIGE
Sinz	OW1999	237	185 78,1	175 94,6	49 28,0	53 30,3	-	73 41,7	-	-	-	-	-	-	-	-
	OW1994	238	192 80,7	179 93,2	48 26,8	59 33,0	-	72 40,2	-	-	-	-	-	-	-	-
Tetting.-Butzd./Wochern	OW1999	357	292 81,8	280 95,9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	OW1994	377	329 87,3	305 92,7	66 21,6	239 78,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
PERL	OW1999	5057	3644 72,1	3475 95,4	1010 29,1	1871 53,8	-	154 4,4	-	-	-	-	-	-	-	-
	OW1994	4827	4032 83,5	3791 94,0	1339 35,3	2004 52,9	-	288 7,6	-	-	-	-	-	-	-	-
Wadern	OW1999	1825	1138 62,4	1100 96,7	372 33,8	608 55,3	-	-	-	-	-	-	-	120 10,9	-	-
	OW1994	1770	1374 77,6	1295 94,3	346 26,7	672 51,9	-	53 4,1	-	-	-	-	-	180 13,9	44 3,4	-
Bardenbach	OW1999	757	543 71,7	516 95,0	197 38,2	109 21,1	-	-	-	-	-	-	-	210 40,7	-	-
	OW1994	758	626 82,6	595 95,0	287 48,2	124 20,8	-	-	-	-	-	-	-	184 30,9	-	-
Büschfeld	OW1999	1103	802 72,7	765 95,4	484 63,3	281 36,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	OW1994	1112	933 83,9	887 95,1	562 63,4	261 29,4	-	-	-	-	-	-	-	64 7,2	-	-
Dagstuhl	OW1999	247	177 71,7	171 96,6	90 52,6	50 29,2	-	-	-	-	-	-	-	31 18,1	-	-
	OW1994	253	212 83,8	188 88,7	80 42,6	70 37,2	-	-	-	-	-	-	-	10 5,3	28 14,9	-
Gehweiler	OW1999	282	217 77,0	209 96,3	83 39,7	65 31,1	-	-	-	-	-	-	-	61 29,2	-	-
	OW1994	265	231 87,2	217 93,9	58 26,7	69 31,8	-	-	-	-	-	-	-	90 41,5	-	-
Krettnich	OW1999	472	338 71,6	332 98,2	150 45,2	182 54,8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	OW1994	501	403 80,4	383 95,0	156 40,7	227 59,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Lockweiler	OW1999	1229	863 70,2	847 98,1	380 44,9	467 55,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	OW1994	1211	978 80,8	960 98,2	334 34,8	566 59,0	-	-	-	-	-	-	-	60 6,3	-	-
Löstertal	OW1999	1113	788 70,8	753 95,6	166 22,0	524 69,6	-	-	-	-	-	-	-	63 8,4	-	-
	OW1994	1115	939 84,2	857 91,3	256 29,9	473 55,2	-	-	-	-	-	-	-	32 3,7	96 11,2	-
Morscholz	OW1999	795	662 83,3	655 98,9	380 58,0	222 33,9	-	-	-	-	-	-	-	53 8,1	-	-
	OW1994	803	706 87,9	694 98,3	290 41,8	314 45,2	-	-	-	-	-	-	-	90 13,0	-	-
Noswendel	OW1999	1067	732 68,6	708 96,7	321 45,3	361 51,0	-	-	-	-	-	-	-	26 3,7	-	-
	OW1994	1000	845 84,5	807 95,5	253 31,4	508 62,9	-	-	-	-	-	-	-	26 3,2	20 2,5	-
Nunkirchen	OW1999	2000	1223 61,2	1181 96,6	718 60,8	463 39,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	OW1994	1821	1476 81,1	1418 96,1	1010 71,2	408 28,8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

1. Ortsrats- und Bezirksratswahlen im Saarland 1999 und 1994 nach Ortsteilen

Endgültiges Ergebnis

ORTSTEIL GEMEINDE	Wahl- art	Wahl- ber.	Abgeg. Stimm.	Gült. Stimm.	SPD	CDU	GRÜNE Saar	F.D.P. /DPS	REP	FWG	FAMI- LIE	NPD	PDS	WGR1	WGR2	SON - STIGE
Steinberg	OW1999	953	741 77,8	723 97,6	439	284	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	OW1994	956	805 84,2	778 96,6	464	314	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Wadrill	OW1999	1387	1057 76,2	1028 97,3	707	267	-	-	-	-	-	-	-	54	-	-
	OW1994	1409	1258 89,3	1211 96,3	743	329	-	30 2,5	-	-	-	-	-	109 9,0	-	-
Wedern	OW1999	309	230 74,4	221 96,1	56	105	-	-	-	-	-	-	-	60	-	-
	OW1994	298	264 88,6	253 95,8	77	112	-	-	-	-	-	-	-	27,1	64 25,3	-
WADERN	OW1999	13539	9511 70,2	9209 96,8	4543	3988	-	-	-	-	-	-	-	678	-	-
	OW1994	13272	11050 83,3	10543 95,4	4916	4447	-	83 0,8	-	-	-	-	-	7,4 8,0	252 2,4	-
Konfeld	OW1999	894	682 76,3	656 96,2	310	346	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	OW1994	871	755 86,7	722 95,6	415	263	-	44 6,1	-	-	-	-	-	-	-	-
Rappweiler	OW1999	1292	962 74,5	937 97,4	550	313	74	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	OW1994	1250	974 77,9	926 95,1	524	384	-	18 1,9	-	-	-	-	-	-	-	-
Thailen	OW1999	1053	879 83,5	857 97,5	347	510	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	OW1994	1001	844 84,3	820 97,2	440	248	-	-	-	-	-	-	-	132 16,1	-	-
Weierweiler	OW1999	171	137 80,1	124 90,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	OW1994	173	156 90,2	152 97,4	62	90	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Weiskirchen	OW1999	1787	1316 73,6	1261 95,8	414	847	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	OW1994	1841	1523 82,7	1452 95,3	495	926	-	31 2,1	-	-	-	-	-	-	-	-
WEISKIRCHEN	OW1999	5197	3976 76,5	3835 96,5	1621	2016	74	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	OW1994	5136	4252 82,8	4072 95,8	1936	1911	-	93 2,3	-	-	-	-	-	132 3,2	-	-
Bubach-Calmesweiler	OW1999	2401	1616 67,3	1564 96,8	492	1072	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	OW1994	2413	1944 80,6	1858 95,6	726	1132	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Dirmingen	OW1999	2509	1839 73,3	1798 97,8	1030	768	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	OW1994	2420	1952 80,7	1890 96,8	1033	784	-	73 3,9	-	-	-	-	-	-	-	-
Eppelborn	OW1999	4038	2857 70,8	2781 97,3	785	1863	133	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	OW1994	3880	3251 83,8	3163 97,3	1214	1847	-	102 3,2	-	-	-	-	-	-	-	-
Habach	OW1999	606	524 86,5	515 98,3	232	283	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	OW1994	584	535 91,6	526 98,3	210	316	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

1. Ortsrats- und Bezirksratswahlen im Saarland 1999 und 1994 nach Ortsteilen

Endgültiges Ergebnis

ORTSTEIL GEMEINDE	Wahl- art	Wahl- ber.	Abgeg. Stimm.	Gült. Stimm.	SPD	CDU	GRÜNE Saar	F.D.P. /DPS	REP	FWG	FAMI- LIE	NPD	PDS	WGRI	WGR2	SON - STIGE
Hierscheid	OW1999	600	469	452	188	264	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			78,2	96,4	41,6	58,4										
	OW1994	601	523	482	279	203	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			87,0	92,2	57,9	42,1										
Humes	OW1999	1593	1203	1149	796	353	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			75,5	95,5	69,3	30,7										
	OW1994	1623	1370	1329	999	330	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			84,4	97,0	75,2	24,8										
Macherbach	OW1999	182	145	134	35	99	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			79,7	92,4	26,1	73,9										
	OW1994	175	157	146	51	95	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			89,7	93,0	34,9	65,1										
Wiesbach	OW1999	3197	2130	2060	816	1244	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			66,6	96,7	39,6	60,4										
	OW1994	3174	2520	2418	1162	1256	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			79,4	96,0	48,1	51,9										
EPELBOERN	OW1999	15126	10783	10453	4374	5946	133	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			71,3	96,9	41,8	56,9	1,3									
	OW1994	14870	12252	11812	5674	5963	-	175	-	-	-	-	-	-	-	-
			82,4	96,4	48,0	50,5		1,5								
Illingen	OW1999	4658	3166	3073	1187	1803	-	-	-	-	-	-	-	83	-	-
			68,0	97,1	38,6	58,7								2,7		
	OW1994	4642	3618	3457	1387	1796	-	-	-	-	-	-	-	274	-	-
			77,9	95,6	40,1	52,0								7,9		
Uchtelfangen	OW1999	3395	2446	2355	1220	1135	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			72,0	96,3	51,8	48,2										
	OW1994	3364	2720	2625	1452	1091	-	82	-	-	-	-	-	-	-	-
			80,9	96,5	55,3	41,6		3,1								
Wustweiler	OW1999	2206	1607	1579	541	973	65	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			72,8	98,3	34,3	61,6	4,1									
	OW1994	2190	1777	1723	652	890	181	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			81,1	97,0	37,8	51,7	10,5									
Hirzweiler	OW1999	1029	798	772	460	312	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			77,6	96,7	59,6	40,4										
	OW1994	1029	874	826	525	271	-	30	-	-	-	-	-	-	-	-
			84,9	94,5	63,6	32,8		3,6								
Welschbach	OW1999	1026	817	781	373	352	-	-	-	-	-	-	-	56	-	-
			79,6	95,6	47,8	45,1								7,2		
	OW1994	1009	864	835	389	267	-	-	-	-	-	-	-	179	-	-
			85,6	96,6	46,6	32,0								21,4		
Hüttigweiler	OW1999	2917	2287	2208	1182	1026	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			78,4	96,5	53,5	46,5										
	OW1994	3004	2524	2433	1412	1021	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			84,0	96,4	58,0	42,0										
ILLINGEN	OW1999	15231	11121	10768	4963	5601	65	-	-	-	-	-	-	139	-	-
			73,0	96,8	46,1	52,0	0,6							1,3		
	OW1994	15238	12377	11899	5817	5336	181	112	-	-	-	-	-	453	-	-
			81,2	96,1	48,9	44,8	1,5	0,9						3,8		
Merchweiler	OW1999	4881	3038	2973	1422	1504	47	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			62,2	97,9	47,8	50,6	1,6									
	OW1994	4932	3520	3345	1641	1560	-	144	-	-	-	-	-	-	-	-
			71,4	95,0	49,1	46,6		4,3								
Wemetsweiler	OW1999	4361	2846	2778	1287	1429	62	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			65,3	97,6	46,3	51,4	2,2									
	OW1994	4434	3374	3248	1750	1406	-	92	-	-	-	-	-	-	-	-
			76,1	96,3	53,9	43,3		2,8								
MERCHWEILER	OW1999	9242	5884	5751	2709	2933	109	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			63,7	97,7	47,1	51,0	1,9									
	OW1994	9366	6894	6593	3391	2966	-	236	-	-	-	-	-	-	-	-
			73,6	95,6	51,4	45,0		3,6								

1. Ortsrats- und Bezirksratswahlen im Saarland 1999 und 1994 nach Ortsteilen

Endgültiges Ergebnis

ORTSTEIL GEMEINDE	Wahl- art	Wahl- ber.	Abgeg. Stimm.	Gült. Stimm.	SPD	CDU	GRÜNE Saar	F.D.P. /DPS	REP	FWG	FAMI- LIE	NPD	PDS	WGR1	WGR2	SON - STIGE
Neunkirchen	OW1999	18444	7653 41,5	7192 94,0	4521 62,9	2671 37,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	OW1994	18294	11196 61,2	10720 95,7	6468 60,3	2868 26,8	847 7,9	-	537 5,0	-	-	-	-	-	-	-
Wellesweiler	OW1999	4746	2295 48,4	2181 95,0	1379 63,2	690 31,6	112 5,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	OW1994	4684	3060 65,3	2890 94,4	2116 73,2	774 26,8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Furp./Ludwigst./Kohlh.	OW1999	6195	3379 54,5	3255 96,3	1774 54,5	1324 40,7	157 4,8	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	OW1994	6071	4405 72,6	4167 94,6	2715 65,2	1452 34,8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Wiebelsk./Hang./Münchw.	OW1999	10610	5384 50,7	5104 94,8	2871 56,3	1815 35,6	188 3,7	230 4,5	-	-	-	-	-	-	-	-
	OW1994	10304	7125 69,1	6802 95,5	4234 62,2	1998 29,4	-	353 5,2	-	-	-	-	-	-	-	217 3,2
NEUNKIRCHEN	OW1999	39995	18711 46,8	17732 94,8	10545 59,5	6500 36,7	457 2,6	230 1,3	-	-	-	-	-	-	-	-
	OW1994	39353	25786 65,5	24579 95,3	15533 63,2	7092 28,9	847 3,4	353 1,4	537 2,2	-	-	-	-	-	-	217 0,9
Ottweiler	OW1999	8074	4859 60,2	4661 95,9	2311 49,6	1538 33,0	192 4,1	224 4,8	-	396 8,5	-	-	-	-	-	-
	OW1994	7845	5539 70,6	5239 94,6	3294 62,9	1529 29,2	-	416 7,9	-	-	-	-	-	-	-	-
Mainzweiler	OW1999	832	631 75,8	592 93,8	352 59,5	219 37,0	21 3,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	OW1994	818	677 82,8	651 96,2	430 66,1	221 33,9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Steinbach	OW1999	1264	907 71,8	879 96,9	627 71,3	224 25,5	28 3,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	OW1994	1299	1065 82,0	1019 95,7	736 72,2	198 19,4	85 8,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Fürth	OW1999	1268	842 66,4	823 97,7	467 56,7	356 43,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	OW1994	1281	960 74,9	926 96,5	587 63,4	339 36,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Lautenbach	OW1999	977	708 72,5	676 95,5	355 52,5	321 47,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	OW1994	973	770 79,1	707 91,8	422 59,7	285 40,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
OTTWEILER	OW1999	12415	7947 64,0	7631 96,0	4112 53,9	2658 34,8	241 3,2	224 2,9	-	396 5,2	-	-	-	-	-	-
	OW1994	12216	9011 73,8	8542 94,8	5469 64,0	2572 30,1	85 1,0	416 4,9	-	-	-	-	-	-	-	-
Schiffweiler	OW1999	4461	2772 62,1	2702 97,5	1455 53,8	969 35,9	133 4,9	-	-	-	-	-	-	145 5,4	-	-
	OW1994	4454	3472 78,0	3291 94,8	1791 54,4	842 25,6	321 9,8	-	-	-	-	-	-	337 10,2	-	-
Heiligenwald	OW1999	3917	2480 63,3	2403 96,9	1423 59,2	904 37,6	-	-	-	-	-	-	-	76 3,2	-	-
	OW1994	3995	3030 75,8	2946 97,2	1582 53,7	1005 34,1	196 6,7	-	-	-	-	-	-	163 5,5	-	-
Landsweiler-Reden	OW1999	3767	2083 55,3	1998 95,9	1120 56,1	697 34,9	-	-	-	-	-	-	-	181 9,1	-	-
	OW1994	3773	2756 73,0	2624 95,2	1387 52,9	699 26,6	172 6,6	-	-	-	-	-	-	366 13,9	-	-

1. Ortsrats- und Bezirksratswahlen im Saarland 1999 und 1994 nach Ortsteilen

Endgültiges Ergebnis

ORTSTEIL GEMEINDE	Wahl- art	Wahl- ber.	Abgeg. Stimm.	Gült. Stimm.	SPD	CDU	GRÜNE Saar	F.D.P. /DPS	REP	FWG	FAMI- LIE	NPD	PDS	WGR1	WGR2	SON - STIGE
Stennweiler	OW1999	1787	1294 72,4	1250 96,6	682 54,6	412 33,0	38 3,0	-	-	-	-	-	-	118 9,4	-	-
	OW1994	1806	1166 64,6	1126 96,6	498 44,2	372 33,0	99 8,8	-	-	-	-	-	-	157 13,9	-	-
SCHIFFWEILER	OW1999	13932	8629 61,9	8353 96,8	4680 56,0	2982 35,7	171 2,0	-	-	-	-	-	-	520 6,2	-	-
	OW1994	14028	10424 74,3	9987 95,8	5258 52,6	2918 29,2	788 7,9	-	-	-	-	-	-	1023 10,2	-	-
Spiesen	OW1999	5563	3144 56,5	3085 98,1	1027 33,3	1525 49,4	144 4,7	-	-	389 12,6	-	-	-	-	-	-
	OW1994	5422	3889 71,7	3765 96,8	1597 42,4	1448 38,5	-	-	-	-	-	-	-	720 19,1	-	-
Elversberg	OW1999	6820	3755 55,1	3649 97,2	2132 58,4	1140 31,2	-	-	-	377 10,3	-	-	-	-	-	-
	OW1994	6974	4996 71,6	4845 97,0	2954 61,0	1298 26,8	-	-	-	-	-	-	-	593 12,2	-	-
SPIESEN-ELVERSBERG	OW1999	12383	6899 55,7	6734 97,6	3159 46,9	2665 39,6	144 2,1	-	-	766 11,4	-	-	-	-	-	-
	OW1994	12396	8885 71,7	8610 96,9	4551 52,9	2746 31,9	-	-	-	-	-	-	-	1313 15,2	-	-
Lebach	OW1999	5166	2908 56,3	2824 97,1	949 33,6	1468 52,0	-	304 10,8	-	-	-	-	-	103 3,6	-	-
	OW1994	5084	3771 74,2	3574 94,8	1241 34,7	1633 45,7	-	433 12,1	-	-	-	-	-	267 7,5	-	-
Aschbach	OW1999	1394	975 69,9	929 95,3	249 26,8	533 57,4	-	-	-	-	-	-	-	147 15,8	-	-
	OW1994	1372	1124 81,9	1073 95,5	471 43,9	387 36,1	-	90 8,4	-	-	-	-	-	125 11,6	-	-
Dörsdorf	OW1999	1081	835 77,2	816 97,7	368 45,1	448 54,9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	OW1994	1049	854 81,4	837 98,0	323 38,6	440 52,6	-	74 8,8	-	-	-	-	-	-	-	-
Eidenborn	OW1999	615	421 68,5	393 93,3	109 27,7	267 67,9	-	17 4,3	-	-	-	-	-	-	-	-
	OW1994	613	511 83,4	475 93,0	155 32,6	279 58,7	-	41 8,6	-	-	-	-	-	-	-	-
Falscheid	OW1999	481	366 76,1	349 95,4	60 17,2	234 67,0	-	55 15,8	-	-	-	-	-	-	-	-
	OW1994	472	395 83,7	363 91,9	61 16,8	201 55,4	-	101 27,8	-	-	-	-	-	-	-	-
Gresaubach	OW1999	1688	1191 70,6	1136 95,4	619 54,5	402 35,4	-	115 10,1	-	-	-	-	-	-	-	-
	OW1994	1701	1406 82,7	1349 95,9	466 34,5	586 43,4	-	297 22,0	-	-	-	-	-	-	-	-
Knorscheid	OW1999	299	207 69,2	195 94,2	62 31,8	133 68,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	OW1994	284	219 77,1	211 96,3	61 28,9	150 71,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Landsweiler	OW1999	1504	1165 77,5	1140 97,9	353 31,0	787 69,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	OW1994	1437	1181 82,2	1145 97,0	408 35,6	683 59,7	-	54 4,7	-	-	-	-	-	-	-	-
Niedersaubach	OW1999	625	430 68,8	419 97,4	179 42,7	209 49,9	-	31 7,4	-	-	-	-	-	-	-	-
	OW1994	607	496 81,7	459 92,5	215 46,8	213 46,4	-	31 6,8	-	-	-	-	-	-	-	-

1. Ortsrats- und Bezirksratswahlen im Saarland 1999 und 1994 nach Ortsteilen

Endgültiges Ergebnis

ORTSTEIL GEMEINDE	Wahl- art	Wahl- ber.	Abgeg. Stimm.	Gült. Stimm.	SPD	CDU	GRÜNE Saar	F.D.P. /DPS	REP	FWG	FAMI- LIE	NPD	PDS	WGR1	WGR2	SON - STIGE
Steinbach	OW1999	1552	1060 68,3	994 93,8	445 44,8	390 39,2	-	-	-	-	-	-	-	159 16,0	-	-
	OW1994	1529	1155 75,5	1095 94,8	560 51,1	454 41,5	-	81 7,4	-	-	-	-	-	-	-	-
Thalexweiler	OW1999	1677	1156 68,9	1127 97,5	632 56,1	495 43,9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	OW1994	1662	1351 81,3	1288 95,3	662 51,4	497 38,6	-	66 5,1	-	-	-	-	-	63 4,9	-	-
LEBACH	OW1999	16082	10714 66,6	10322 96,3	4025 39,0	5366 52,0	-	522 5,1	-	-	-	-	-	409 4,0	-	-
	OW1994	15810	12463 78,8	11869 95,2	4623 39,0	5523 46,5	-	1268 10,7	-	-	-	-	-	455 3,8	-	-
Nalbach	OW1999	3388	2196 64,8	2048 93,3	1076 52,5	842 41,1	-	-	-	-	-	-	-	130 6,3	-	-
	OW1994	3279	2551 77,8	2394 93,8	1274 53,2	768 32,1	-	-	-	-	-	-	-	120 5,0	232 9,7	-
Bilsdorf	OW1999	1014	655 64,6	627 95,7	294 46,9	245 39,1	-	-	-	-	-	-	-	88 14,0	-	-
	OW1994	938	775 82,6	727 93,8	336 46,2	215 29,6	-	-	-	-	-	-	-	107 14,7	69 9,5	-
Körprich	OW1999	1704	1195 70,1	1144 95,7	623 54,5	325 28,4	-	-	-	-	-	-	-	196 17,1	-	-
	OW1994	1677	1365 81,4	1325 97,1	670 50,6	335 25,3	-	-	-	-	-	-	-	263 19,8	57 4,3	-
Piesbach	OW1999	1683	1134 67,4	1090 96,1	646 59,3	444 40,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	OW1994	1645	1383 84,1	1323 95,7	810 61,2	415 31,4	-	-	-	-	-	-	-	98 7,4	-	-
NALBACH	OW1999	7789	5180 66,5	4909 94,8	2639 53,8	1856 37,8	-	-	-	-	-	-	-	414 8,4	-	-
	OW1994	7539	6074 80,6	5769 95,0	3090 53,6	1733 30,0	-	-	-	-	-	-	-	588 10,2	358 6,2	-
Biringen	OW1999	269	206 76,6	200 97,1	85 42,5	77 38,5	16 8,0	-	-	22 11,0	-	-	-	-	-	-
	OW1994	252	219 86,9	216 98,6	103 47,7	43 19,9	18 8,3	11 5,1	-	-	-	-	-	41 19,0	-	-
Eimersdorf	OW1999	481	338 70,3	321 95,0	103 32,1	163 50,8	-	-	-	55 17,1	-	-	-	-	-	-
	OW1994	465	368 79,1	351 95,4	139 39,6	115 32,8	-	-	-	-	-	-	-	97 27,6	-	-
Fremersdorf	OW1999	1068	722 67,6	707 97,9	261 36,9	342 48,4	-	-	-	104 14,7	-	-	-	-	-	-
	OW1994	954	717 75,2	693 96,7	249 35,9	276 39,8	-	-	-	-	-	-	-	168 24,2	-	-
Fürweiler	OW1999	358	266 74,3	254 95,5	113 44,5	141 55,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	OW1994	344	313 91,0	299 95,5	165 55,2	134 44,8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Gerlfangen	OW1999	586	421 71,8	408 96,9	279 68,4	129 31,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	OW1994	566	460 81,3	426 92,6	283 66,4	143 33,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Hemmersdorf	OW1999	1760	1208 68,6	1165 96,4	536 46,0	576 49,4	-	-	-	53 4,5	-	-	-	-	-	-
	OW1994	1765	1442 81,7	1405 97,4	565 40,2	730 52,0	-	-	-	-	-	-	-	110 7,8	-	-

1. Ortsrats- und Bezirksratswahlen im Saarland 1999 und 1994 nach Ortsteilen

Endgültiges Ergebnis

ORTSTEIL GEMEINDE	Wahl- art	Wahl- ber.	Abgeg. Stimm.	Gült. Stimm.	SPD	CDU	GRÜNE Saar	F.D.P. /DPS	REP	FWG	FAMI- LIE	NPD	PDS	WGR1	WGR2	SON - STIGE
Niedaltdorf	OW1999	631	463 73,4	453 97,8	260 57,4	193 42,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	OW1994	650	550 84,6	532 96,7	272 51,1	260 48,9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Oberesch	OW1999	241	160 66,4	156 97,5	84 53,8	72 46,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	OW1994	241	206 85,5	191 92,7	115 60,2	76 39,8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Rehlingen	OW1999	3185	1856 58,3	1796 96,8	835 46,5	855 47,6	-	-	-	106 5,9	-	-	-	-	-	-
	OW1994	2997	2259 75,4	2199 97,3	927 42,2	1033 47,0	-	-	-	-	-	-	-	239 10,9	-	-
Stiersburg	OW1999	3605	2403 66,7	2301 95,8	1517 65,9	644 28,0	-	-	-	140 6,1	-	-	-	-	-	-
	OW1994	3459	2706 78,2	2606 96,3	1555 59,7	743 28,5	-	-	-	-	-	-	-	308 11,8	-	-
REHLINGEN-SIERSBURG	OW1999	12184	8043 66,0	7761 96,5	4073 52,5	3192 41,1	16 0,2	-	-	480 6,2	-	-	-	-	-	-
	OW1994	11693	9240 79,0	8918 96,5	4373 49,0	3553 39,8	18 0,2	11 0,1	-	-	-	-	-	963 10,8	-	-
Saarwellingen	OW1999	6590	3751 56,9	3666 97,7	1631 44,5	1079 29,4	-	172 4,7	-	784 21,4	-	-	-	-	-	-
	OW1994	6416	4680 72,9	4475 95,6	1939 43,3	1336 29,9	-	248 5,5	-	-	-	-	-	952 21,3	-	-
Reisbach	OW1999	2196	1480 67,4	1452 98,1	546 37,6	650 44,8	-	34 2,3	-	222 15,3	-	-	-	-	-	-
	OW1994	2163	1728 79,9	1692 97,9	561 33,2	608 35,9	110 6,5	36 2,1	-	-	-	-	-	377 22,3	-	-
Schwarzenholz	OW1999	2578	1860 72,1	1834 98,6	1060 57,8	545 29,7	-	37 2,0	-	192 10,5	-	-	-	-	-	-
	OW1994	2513	1998 79,5	1906 95,4	839 44,0	658 34,5	-	48 2,5	-	-	-	-	-	361 18,9	-	-
SAARWELLINGEN	OW1999	11364	7091 62,4	6952 98,0	3237 46,6	2274 32,7	-	243 3,5	-	1198 17,2	-	-	-	-	-	-
	OW1994	11092	8406 75,8	8073 96,0	3339 41,4	2602 32,2	110 1,4	332 4,1	-	-	-	-	-	1690 20,9	-	-
Schmelz	OW1999	5925	3842 64,8	3722 96,9	1535 41,2	1640 44,1	-	-	-	547 14,7	-	-	-	-	-	-
	OW1994	5819	4660 80,1	4461 95,7	1881 42,2	1719 38,5	-	-	-	-	-	-	-	674 15,1	187 4,2	-
Hüttersdorf	OW1999	3989	2483 62,2	2381 95,9	880 37,0	915 38,4	-	-	-	586 24,6	-	-	-	-	-	-
	OW1994	3959	3050 77,0	2927 96,0	1243 42,5	950 32,5	-	-	-	-	-	-	-	644 22,0	90 3,1	-
Limbach	OW1999	2165	1536 70,9	1504 97,9	453 30,1	961 63,9	-	-	-	90 6,0	-	-	-	-	-	-
	OW1994	2186	1776 81,2	1700 95,7	708 41,6	739 43,5	-	-	-	-	-	-	-	133 7,8	120 7,1	-
Michelbach	OW1999	659	504 76,5	492 97,6	314 63,8	174 35,4	-	-	-	4 0,8	-	-	-	-	-	-
	OW1994	662	568 85,8	551 97,0	349 63,3	181 32,8	-	-	-	-	-	-	-	21 3,8	-	-
Primsweiler	OW1999	550	443 80,5	440 99,3	250 56,8	190 43,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	OW1994	533	467 87,6	453 97,0	264 58,3	189 41,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

1. Ortsrats- und Bezirksratswahlen im Saarland 1999 und 1994 nach Ortsteilen

Endgültiges Ergebnis

ORTSTEIL GEMEINDE	Wahl- art	Wahl- ber.	Abgeg. Stimm.	Gült. Stimm.	SPD	CDU	GRÜNE Saar	F.D.P. /DPS	REP	FWG	FAMI- LIE	NPD	PDS	WGR1	WGR2	SON - STIGE
Dorf	OW1999	278	227	219	85	134	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			81,7	96,5	38,8	61,2										
	OW1994	252	231	213	75	128	-	-	-	-	-	-	-	10	-	-
			91,7	92,2	35,2	60,1								4,7		
SCHMELZ	OW1999	13566	9035	8758	3517	4014	-	-	-	1227	-	-	-	-	-	-
			66,6	96,9	40,2	45,8				14,0						
	OW1994	13411	10752	10305	4520	3906	-	-	-	-	-	-	-	1482	397	-
			80,2	95,8	43,9	37,9								14,4	3,9	
Schwalbach	OW1999	6757	4094	3980	1733	1735	129	-	-	-	-	-	-	383	-	-
			60,6	97,2	43,5	43,6	3,2							9,6		
	OW1994	6852	5272	5063	2149	1907	349	-	-	-	-	-	-	222	436	-
			76,9	96,0	42,4	37,7	6,9							4,4	8,6	
Elm	OW1999	4314	2793	2708	1211	1270	44	-	-	-	-	-	-	183	-	-
			64,7	97,0	44,7	46,9	1,6							6,8		
	OW1994	4214	3276	3128	1406	1138	167	-	-	-	-	-	-	162	255	-
			77,7	95,5	44,9	36,4	5,3							5,2	8,2	
Hülzweiler	OW1999	4195	2689	2632	1374	1106	36	-	-	-	-	-	-	116	-	-
			64,1	97,9	52,2	42,0	1,4							4,4		
	OW1994	4210	3439	3298	1551	1316	189	-	-	-	-	-	-	119	123	-
			81,7	95,9	47,0	39,9	5,7							3,6	3,7	
SCHWALBACH	OW1999	15266	9576	9320	4318	4111	209	-	-	-	-	-	-	682	-	-
			62,7	97,3	46,3	44,1	2,2							7,3		
	OW1994	15276	11987	11489	5106	4361	705	-	-	-	-	-	-	503	814	-
			78,5	95,8	44,4	38,0	6,1							4,4	7,1	
Altforweiler	OW1999	1675	1082	1057	470	471	-	47	-	69	-	-	-	-	-	-
			64,6	97,7	44,5	44,6	4,4			6,5						
	OW1994	1600	1229	1170	541	376	-	99	-	-	-	-	-	154	-	-
			76,8	95,2	46,2	32,1		8,5						13,2		
Berus	OW1999	1738	1138	1098	654	394	26	24	-	-	-	-	-	-	-	-
			65,5	96,5	59,6	35,9	2,4	2,2								
	OW1994	1703	1349	1267	707	418	79	63	-	-	-	-	-	-	-	-
			79,2	93,9	55,8	33,0	6,2	4,9								
Bisten	OW1999	656	451	431	178	234	-	19	-	-	-	-	-	-	-	-
			68,8	95,6	41,3	54,3	4,4									
	OW1994	614	498	483	176	218	20	49	-	-	-	-	-	20	-	-
			81,1	97,0	36,4	45,1	4,1	10,1						4,1		
Felsberg	OW1999	1127	777	749	266	483	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			68,9	96,4	35,5	64,5										
	OW1994	1121	895	867	298	482	87	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			79,8	96,9	34,4	55,6	10,0									
Wohnstadt	OW1999	1554	882	834	374	335	33	49	-	43	-	-	-	-	-	-
			56,8	94,6	44,8	40,2	4,0	5,9		5,2						
	OW1994	1448	1071	986	449	312	-	104	-	-	-	-	-	121	-	-
			74,0	92,1	45,5	31,6		10,5						12,3		
Überherrn	OW1999	2889	1542	1471	670	625	92	84	-	-	-	-	-	-	-	-
			53,4	95,4	45,5	42,5	6,3	5,7								
	OW1994	2810	1989	1916	692	603	131	393	-	-	-	-	-	97	-	-
			70,8	96,3	36,1	31,5	6,8	20,5						5,1		
ÜBERHERRN	OW1999	9639	5872	5640	2612	2542	151	223	-	112	-	-	-	-	-	-
			60,9	96,0	46,3	45,1	2,7	4,0		2,0						
	OW1994	9296	7031	6689	2863	2409	317	708	-	-	-	-	-	392	-	-
			75,6	95,1	42,8	36,0	4,7	10,6						5,9		
Differten	OW1999	3091	1796	1700	706	419	-	-	-	575	-	-	-	-	-	-
			58,1	94,7	41,5	24,6				33,8						
	OW1994	3041	2409	2321	745	703	-	-	-	-	-	-	-	873	-	-
			79,2	96,3	32,1	30,3								37,6		

1. Ortsrats- und Bezirksratswahlen im Saarland 1999 und 1994 nach Ortsteilen

Endgültiges Ergebnis

ORTSTEIL GEMEINDE	Wahl- art	Wahl- ber.	Abgeg. Stimm.	Gült. Stimm.	SPD	CDU	GRÜNE Saar	F.D.P. /DPS	REP	FWG	FAMI- LIE	NPD	PDS	WGR1	WGR2	SON - STIGE
Friedrichweiler	OW1999	787	528 67,1	519 98,3	228 43,9	291 56,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	OW1994	774	655 84,6	629 96,0	302 48,0	327 52,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Hostenbach	OW1999	3556	1868 52,5	1832 98,1	1053 57,5	587 32,0	-	44 2,4	-	148 8,1	-	-	-	-	-	-
	OW1994	3634	2650 72,9	2589 97,7	1320 51,0	779 30,1	-	-	-	-	-	-	-	490 18,9	-	-
Schaffhausen	OW1999	3179	1752 55,1	1689 96,4	899 53,2	790 46,8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	OW1994	3024	2317 76,6	2246 96,9	1209 53,8	839 37,4	-	-	-	-	-	-	-	198 8,8	-	-
Wadgassen	OW1999	3293	1754 53,3	1706 97,3	552 32,4	949 55,6	-	64 3,8	-	141 8,3	-	-	-	-	-	-
	OW1994	3226	2437 75,5	2370 97,3	873 36,8	1238 52,2	-	-	-	-	-	-	-	259 10,9	-	-
Werbeln	OW1999	1068	674 63,1	663 98,4	123 18,6	396 59,7	-	-	-	144 21,7	-	-	-	-	-	-
	OW1994	1070	889 83,1	872 98,1	187 21,4	471 54,0	-	-	-	-	-	-	-	214 24,5	-	-
WADGASSEN	OW1999	14974	8372 55,9	8109 96,9	3561 43,9	3432 42,3	-	108 1,3	-	1008 12,4	-	-	-	-	-	-
	OW1994	14769	11357 76,9	11027 97,1	4636 42,0	4357 39,5	-	-	-	-	-	-	-	2034 18,4	-	-
Wallerfangen	OW1999	4025	2248 55,9	2218 98,7	960 43,3	864 39,0	127 5,7	149 6,7	-	118 5,3	-	-	-	-	-	-
	OW1994	3886	2767 71,2	2692 97,3	1222 45,4	795 29,5	264 9,8	242 9,0	-	-	-	-	-	169 6,3	-	-
Bedersdorf	OW1999	273	195 71,4	193 99,0	70 36,3	98 50,8	-	-	-	-	-	-	-	25 13,0	-	-
	OW1994	256	216 84,4	207 95,8	62 30,0	114 55,1	-	13 6,3	-	-	-	-	-	18 8,7	-	-
Düren	OW1999	375	185 49,3	178 96,2	96 53,9	82 46,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	OW1994	359	261 72,7	249 95,4	173 69,5	76 30,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Gisingen	OW1999	606	378 62,4	366 96,8	113 30,9	221 60,4	-	32 8,7	-	-	-	-	-	-	-	-
	OW1994	606	476 78,5	446 93,7	189 42,4	257 57,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ihn/Leidingen	OW1999	489	335 68,5	328 97,9	230 70,1	60 18,3	-	-	-	-	-	-	-	38 11,6	-	-
	OW1994	486	365 75,1	350 95,9	169 48,3	104 29,7	-	-	-	-	-	-	-	77 22,0	-	-
Ittersdorf	OW1999	769	554 72,0	545 98,4	184 33,8	111 20,4	12 2,2	-	-	-	-	-	-	238 43,7	-	-
	OW1994	778	625 80,3	613 98,1	244 39,8	133 21,7	28 4,6	-	-	-	-	-	-	208 33,9	-	-
Kerlingen	OW1999	485	359 74,0	343 95,5	231 67,3	112 32,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	OW1994	447	370 82,8	355 95,9	213 60,0	142 40,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Rammelfangen	OW1999	235	174 74,0	171 98,3	92 53,8	79 46,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	OW1994	226	182 80,5	172 94,5	75 43,6	97 56,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

1. Ortsrats- und Bezirksratswahlen im Saarland 1999 und 1994 nach Ortsteilen

Endgültiges Ergebnis

ORTSTEIL GEMEINDE	Wahl- art	Wahl- ber.	Abgeg. Stimm.	Gült. Stimm.	SPD	CDU	GRÜNE Saar	F.D.P. /DPS	REP	FWG	FAMI- LIE	NPD	PDS	WGR1	WGR2	SON - STIGE
St. Barbara	OW1999	664	452 68,1	440 97,3	303 68,9	113 25,7	-	24 5,5	-	-	-	-	-	-	-	-
	OW1994	680	525 77,2	500 95,2	338 67,6	111 22,2	-	31 6,2	-	-	-	-	-	20 4,0	-	-
WALLERFANGEN	OW1999	7921	4880 61,6	4782 98,0	2279 47,7	1740 36,4	139 2,9	205 4,3	-	118 2,5	-	-	-	301 6,3	-	-
	OW1994	7724	5787 74,9	5584 96,5	2685 48,1	1829 32,8	292 5,2	286 5,1	-	-	-	-	-	492 8,8	-	-
Bexbach	OW1999	6407	3780 59,0	3645 96,4	1694 46,5	1509 41,4	-	143 3,9	-	299 8,2	-	-	-	-	-	-
	OW1994	6586	4939 75,0	4709 95,3	2395 50,9	1529 32,5	-	165 3,5	-	-	-	-	-	620 13,2	-	-
Oberbexbach	OW1999	3780	2200 58,2	2099 95,4	879 41,9	943 44,9	-	54 2,6	-	223 10,6	-	-	-	-	-	-
	OW1994	3751	2778 74,1	2618 94,2	1185 45,3	832 31,8	-	80 3,1	-	-	-	-	-	521 19,9	-	-
Frankenholz	OW1999	1996	1279 64,1	1210 94,6	432 35,7	526 43,5	-	-	-	87 7,2	-	-	-	165 13,6	-	-
	OW1994	2077	1518 73,1	1453 95,7	616 42,4	569 39,2	-	-	-	-	-	-	-	268 18,4	-	-
Höchen	OW1999	1394	1063 76,3	1030 96,9	463 45,0	522 50,7	-	-	-	45 4,4	-	-	-	-	-	-
	OW1994	1366	1126 82,4	1075 95,5	423 39,3	583 54,2	-	-	-	-	-	-	-	69 6,4	-	-
Kleinottweiler	OW1999	827	533 64,4	525 98,5	277 52,8	188 35,8	-	18 3,4	-	42 8,0	-	-	-	-	-	-
	OW1994	831	649 78,1	614 94,6	304 49,5	191 31,1	-	34 5,5	-	-	-	-	-	85 13,8	-	-
Niederbexbach	OW1999	1052	754 71,7	734 97,3	471 64,2	154 21,0	-	109 14,9	-	-	-	-	-	-	-	-
	OW1994	998	840 84,2	809 96,3	558 69,0	136 16,8	-	115 14,2	-	-	-	-	-	-	-	-
BEXBACH	OW1999	15456	9609 62,2	9243 96,2	4216 45,6	3842 41,6	-	324 3,5	-	696 7,5	-	-	-	165 1,8	-	-
	OW1994	15609	11850 75,9	11278 95,2	5481 48,6	3840 34,0	-	394 3,5	-	-	-	-	-	1563 13,9	-	-
Blieskastel-Mitte	OW1999	5151	2864 55,6	2741 95,7	806 29,4	1550 56,5	201 7,3	-	-	184 6,7	-	-	-	-	-	-
	OW1994	5070	3708 73,1	3545 95,6	1094 30,9	1713 48,3	311 8,8	104 2,9	-	-	-	-	-	323 9,1	-	-
Altheim	OW1999	469	281 59,9	268 95,4	106 39,6	147 54,9	-	-	-	15 5,6	-	-	-	-	-	-
	OW1994	489	361 73,8	344 95,3	110 32,0	201 58,4	-	-	-	-	-	-	-	33 9,6	-	-
Assweiler	OW1999	841	626 74,4	605 96,6	264 43,6	341 56,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	OW1994	796	652 81,9	614 94,2	278 45,3	255 41,5	-	-	-	-	-	-	-	81 13,2	-	-
Ballweiler	OW1999	906	652 72,0	603 92,5	229 38,0	374 62,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	OW1994	890	752 84,5	706 93,9	211 29,9	361 51,1	-	-	-	-	-	-	-	134 19,0	-	-
Bierbach	OW1999	1571	1049 66,8	1021 97,3	457 44,8	513 50,2	51 4,9	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	OW1994	1570	1214 77,3	1149 94,6	655 57,0	494 43,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

1. Ortsrats- und Bezirksratswahlen im Saarland 1999 und 1994 nach Ortsteilen

Endgültiges Ergebnis

ORTSTEIL GEMEINDE	Wahl- art	Wahl- ber.	Abgeg. Stimm.	Gült. Stimm.	SPD	CDU	GRÜNE Saar	F.D.P. /DPS	REP	FWG	FAMI- LIE	NPD	PDS	WGR1	WGR2	SON - STIGE
Biesingen	OW1999	844	579	563	326	237	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			68,6	97,2	57,9	42,1										
	OW1994	835	677	631	323	308	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			81,1	93,2	51,2	48,8										
Blickweiler	OW1999	1129	702	659	322	292	45	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			62,2	93,9	48,9	44,3	6,8									
	OW1994	1110	862	800	435	270	65	30	-	-	-	-	-	-	-	-
			77,7	92,8	54,4	33,8	8,1	3,8								
Böckweiler	OW1999	264	214	202	93	109	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			81,1	94,4	46,0	54,0										
	OW1994	268	250	245	140	105	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			93,3	98,0	57,1	42,9										
Breitfurt	OW1999	994	594	576	357	219	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			59,8	97,0	62,0	38,0										
	OW1994	997	753	709	504	205	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			75,5	94,2	71,1	28,9										
Brenschelbach	OW1999	451	370	358	229	129	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			82,0	96,8	64,0	36,0										
	OW1994	456	347	337	183	154	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			76,1	97,1	54,3	45,7										
Mimbach	OW1999	890	546	526	293	153	58	-	-	22	-	-	-	-	-	-
			61,3	96,3	55,7	29,1	11,0			4,2						
	OW1994	883	636	593	424	169	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			72,0	93,2	71,5	28,5										
Neualtheim	OW1999	215	150	142	32	110	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			69,8	94,7	22,5	77,5										
	OW1994	210	170	166	44	122	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			81,0	97,6	26,5	73,5										
Niederwürzbach	OW1999	3423	2189	2122	728	1156	79	-	-	159	-	-	-	-	-	-
			63,9	96,9	34,3	54,5	3,7			7,5						
	OW1994	3484	2576	2443	1018	892	244	83	-	-	-	-	206	-	-	-
			73,9	94,8	41,7	36,5	10,0	3,4					8,4			
Webenheim	OW1999	989	687	665	274	320	71	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			69,5	96,8	41,2	48,1	10,7									
	OW1994	930	690	649	307	342	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			74,2	94,1	47,3	52,7										
Wolfersheim	OW1999	381	317	311	231	33	-	-	-	47	-	-	-	-	-	-
			83,2	98,1	74,3	10,6				15,1						
	OW1994	382	360	348	171	77	-	-	-	-	-	-	100	-	-	-
			94,2	96,7	49,1	22,1							28,7			
BLIESKASTEL	OW1999	18518	11820	11362	4747	5683	505	-	-	427	-	-	-	-	-	-
			63,8	96,1	41,8	50,0	4,4			3,8						
	OW1994	18370	14008	13279	5897	5668	620	217	-	-	-	-	877	-	-	-
			76,3	94,8	44,4	42,7	4,7	1,6					6,6			
Gersheim	OW1999	966	704	690	219	383	-	-	-	61	-	-	-	27	-	-
			72,9	98,0	31,7	55,5				8,8				3,9		
	OW1994	924	771	747	307	328	-	-	-	-	-	-	112	-	-	-
			83,4	96,9	41,1	43,9							15,0			
Bliesdalheim	OW1999	485	375	369	64	229	-	-	-	31	-	-	-	45	-	-
			77,3	98,4	17,3	62,1				8,4				12,2		
	OW1994	466	401	389	80	195	-	-	-	-	-	-	40	74	-	-
			86,1	97,0	20,6	50,1							10,3	19,0		
Herbitzheim	OW1999	631	426	414	164	206	-	-	-	-	-	-	-	44	-	-
			67,5	97,2	39,6	49,8								10,6		
	OW1994	619	509	473	195	235	-	-	-	-	-	-	-	43	-	-
			82,2	92,9	41,2	49,7								9,1		

1. Ortsrats- und Bezirksratswahlen im Saarland 1999 und 1994 nach Ortsteilen

Endgültiges Ergebnis

ORTSTEIL GEMEINDE	Wahl- art	Wahl- ber.	Abgeg. Stimm.	Gült. Stimm.	SPD	CDU	GRÜNE Saar	F. D. P. /DPS	REP	FWG	FAMI- LIE	NPD	PDS	WGR1	WGR2	SON - STIGE
Medelsheim/Seyweiler	OW1999	504	397 78,8	391 98,5	75 19,2	301 77,0	-	-	-	15 3,8	-	-	-	-	-	-
	OW1994	512	411 80,3	391 95,1	93 23,8	298 76,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Niedergailbach	OW1999	421	339 80,5	332 97,9	-	255 76,8	-	-	-	55 16,6	-	-	-	22 6,6	-	-
	OW1994	408	360 88,2	333 92,5	-	249 74,8	-	-	-	-	-	-	-	84 25,2	-	-
Peppenkum/Utweiler	OW1999	321	247 76,9	243 98,4	37 15,2	192 79,0	-	-	-	14 5,8	-	-	-	-	-	-
	OW1994	301	233 77,4	218 93,6	48 22,0	101 46,3	-	-	-	-	-	-	-	69 31,7	-	-
Reinheim	OW1999	875	688 78,6	667 96,9	189 28,3	405 60,7	-	-	-	43 6,4	-	-	-	30 4,5	-	-
	OW1994	896	755 84,3	727 96,3	198 27,2	398 54,7	-	-	-	-	-	-	-	85 11,7	46 6,3	-
Rubenheim	OW1999	656	516 78,7	509 98,6	134 26,3	301 59,1	-	-	-	74 14,5	-	-	-	-	-	-
	OW1994	627	538 85,8	518 96,3	223 43,1	261 50,4	-	-	-	-	-	-	-	34 6,6	-	-
Walsheim	OW1999	736	533 72,4	509 95,5	383 75,2	126 24,8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	OW1994	701	602 85,9	586 97,3	323 55,1	214 36,5	-	-	-	-	-	-	-	49 8,4	-	-
GERSHEIM	OW1999	5595	4225 75,5	4124 97,6	1265 30,7	2398 58,1	-	-	-	293 7,1	-	-	-	168 4,1	-	-
	OW1994	5454	4580 84,0	4382 95,7	1467 33,5	2279 52,0	-	-	-	-	-	-	-	516 11,8	120 2,7	-
Einöd	OW1999	2732	1638 60,0	1605 98,0	869 54,1	508 31,7	53 3,3	56 3,5	-	119 7,4	-	-	-	-	-	-
	OW1994	2701	1958 72,5	1894 96,7	1015 53,6	588 31,0	-	92 4,9	-	-	-	-	-	199 10,5	-	-
Jägersburg	OW1999	2711	1592 58,7	1556 97,7	692 44,5	689 44,3	43 2,8	-	-	132 8,5	-	-	-	-	-	-
	OW1994	2620	1940 74,0	1838 94,7	847 46,1	838 45,6	-	-	-	-	-	-	-	153 8,3	-	-
Kirrberg	OW1999	2391	1509 63,1	1445 95,8	540 37,4	645 44,6	48 3,3	-	-	212 14,7	-	-	-	-	-	-
	OW1994	2362	1734 73,4	1640 94,6	706 43,0	631 38,5	-	-	-	-	-	-	-	303 18,5	-	-
Wörschweiler	OW1999	259	160 61,8	150 93,8	102 68,0	48 32,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	OW1994	256	200 78,1	194 97,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
HOMBURG	OW1999	8093	4899 60,5	4756 97,1	2203 46,3	1890 39,7	144 3,0	56 1,2	-	463 9,7	-	-	-	-	-	-
	OW1994	7939	5832 73,5	5566 95,4	2568 46,1	2057 37,0	-	92 1,7	-	-	-	-	-	655 11,8	-	-
Kirkel-Neuhäusel	OW1999	3678	2237 60,8	2138 95,6	1259 58,9	729 34,1	-	150 7,0	-	-	-	-	-	-	-	-
	OW1994	3530	2770 78,5	2562 92,5	1458 56,9	637 24,9	337 13,2	130 5,1	-	-	-	-	-	-	-	-
Altstadt	OW1999	1489	925 62,1	874 94,5	476 54,5	193 22,1	124 14,2	81 9,3	-	-	-	-	-	-	-	-
	OW1994	1437	1144 79,6	1063 92,9	624 58,7	163 15,3	145 13,6	53 4,9	-	-	-	-	-	78 7,3	-	-

1. Ortsrats- und Bezirksratswahlen im Saarland 1999 und 1994 nach Ortsteilen

Endgültiges Ergebnis

ORTSTEIL GEMEINDE	Wahl- art	Wahl- ber.	Abgeg. Stimm.	Gült. Stimm.	SPD	CDU	GRÜNE Saar	F.D.P. /DPS	REP	FWG	FAMI- LIE	NPD	PDS	WGR1	WGR2	SON - STIGE
Limbach	OW1999	2957	1838 62,2	1759 95,7	1004 57,1	465 26,4	162 9,2	128 7,3	-	-	-	-	-	-	-	-
	OW1994	2855	2222 77,8	2154 96,9	1212 56,3	392 18,2	267 12,4	129 6,0	-	-	-	-	-	154 7,1	-	-
KIRKEL	OW1999	8124	5000 61,5	4771 95,4	2739 57,4	1387 29,1	286 6,0	359 7,5	-	-	-	-	-	-	-	-
	OW1994	7822	6136 78,4	5779 94,2	3294 57,0	1192 20,6	749 13,0	312 5,4	-	-	-	-	-	232 4,0	-	-
Bebelsheim	OW1999	624	448 71,8	433 96,7	95 21,9	325 75,1	-	-	-	13 3,0	-	-	-	-	-	-
	OW1994	619	507 81,9	486 95,9	159 32,7	285 58,6	-	-	-	-	-	-	-	42 8,6	-	-
Bliesmengen-Bolchen	OW1999	1489	919 61,7	870 94,7	381 43,8	389 44,7	-	-	-	100 11,5	-	-	-	-	-	-
	OW1994	1471	1140 77,5	1077 94,5	527 48,9	384 35,7	-	62 5,8	-	-	-	-	-	104 9,7	-	-
Erfweiler-Ehlingen	OW1999	1082	774 71,5	742 95,9	144 19,4	514 69,3	84 11,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	OW1994	1070	845 79,0	811 96,0	209 25,8	536 66,1	-	-	-	-	-	-	-	66 8,1	-	-
Habkirchen	OW1999	512	381 74,4	365 95,8	147 40,3	158 43,3	-	-	-	60 16,4	-	-	-	-	-	-
	OW1994	511	424 83,0	409 96,5	82 20,0	148 36,2	-	-	-	-	-	-	-	179 43,8	-	-
Heckendalheim	OW1999	1018	711 69,8	676 95,1	204 30,2	285 42,2	-	-	-	187 27,7	-	-	-	-	-	-
	OW1994	1010	824 81,6	799 97,0	185 23,2	447 55,9	-	-	-	-	-	-	-	167 20,9	-	-
Ommersheim	OW1999	2067	1411 68,3	1393 98,7	383 27,5	930 66,8	-	-	-	80 5,7	-	-	-	-	-	-
	OW1994	1966	1554 79,0	1497 96,3	467 31,2	779 52,0	113 7,5	-	-	-	-	-	-	138 9,2	-	-
Ormesheim	OW1999	2273	1527 67,2	1478 96,8	637 43,1	689 46,6	88 6,0	-	-	64 4,3	-	-	-	-	-	-
	OW1994	2202	1785 81,1	1729 96,9	781 45,2	708 40,9	169 9,8	-	-	-	-	-	-	71 4,1	-	-
Wittersheim	OW1999	502	409 81,5	396 96,8	185 46,7	211 53,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	OW1994	501	428 85,4	410 95,8	190 46,3	191 46,6	-	-	-	-	-	-	-	29 7,1	-	-
MANDELBACHTAL	OW1999	9567	6580 68,8	6353 96,6	2176 34,3	3501 55,1	172 2,7	-	-	504 7,9	-	-	-	-	-	-
	OW1994	9350	7507 80,3	7218 96,2	2600 36,0	3478 48,2	282 3,9	62 0,9	-	-	-	-	-	796 11,0	-	-
St. Ingbert-Mitte	OW1999	20525	10604 51,7	10282 97,0	4082 39,7	4353 42,3	-	240 2,3	-	532 5,2	801 7,8	-	-	274 2,7	-	-
	OW1994	20168	14135 70,1	13410 94,9	6518 48,6	5003 37,3	-	422 3,1	-	-	-	-	-	1467 10,9	-	-
Rohrbach	OW1999	5643	3195 56,6	3102 97,1	885 28,5	1667 53,7	67 2,2	24 0,8	-	-	148 4,8	-	-	311 10,0	-	-
	OW1994	5603	4157 74,2	4025 96,8	1318 32,7	1719 42,7	-	-	-	-	-	-	-	811 20,1	177 4,4	-
Hassel	OW1999	2959	1863 63,0	1819 97,6	719 39,5	1019 56,0	-	20 1,1	-	-	61 3,4	-	-	-	-	-
	OW1994	3056	2314 75,7	2226 96,2	988 44,4	1154 51,8	-	84 3,8	-	-	-	-	-	-	-	-

1. Ortsrats- und Bezirksratswahlen im Saarland 1999 und 1994 nach Ortsteilen

Endgültiges Ergebnis

ORTSTEIL GEMEINDE	Wahl- art	Wahl- ber.	Abgeg. Stimm.	Gült. Stimm.	SPD	CDU	GRÜNE Saar	F.D.P. /DPS	REP	FWG	FAMI- LIE	NPD	PDS	WGR1	WGR2	SON - STIGE
Oberwürzbach	OW1999	2045	1297 63,4	1242 95,8	513 41,3	729 58,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	OW1994	2020	1587 78,6	1480 93,3	569 38,4	911 61,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Rentrisch	OW1999	1385	880 63,5	843 95,8	276 32,7	501 59,4	36 4,3	30 3,6	-	-	-	-	-	-	-	-
	OW1994	1393	1081 77,6	1045 96,7	360 34,4	587 56,2	-	39 3,7	-	-	-	-	-	59 5,6	-	-
ST. INGBERT	OW1999	32557	17839 54,8	17288 96,9	6475 37,5	8269 47,8	103 0,6	314 1,8	-	532 3,1	1010 5,8	-	-	585 3,4	-	-
	OW1994	32240	23274 72,2	22186 95,3	9753 44,0	9374 42,3	-	545 2,5	-	-	-	-	-	2337 10,5	177 0,8	-
Freisen	OW1999	2314	1633 70,6	1574 96,4	436 27,7	1138 72,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	OW1994	2239	1772 79,1	1716 96,8	528 30,8	1188 69,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Eitzweiler	OW1999	225	188 83,6	185 98,4	110 59,5	75 40,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	OW1994	233	217 93,1	217 100,0	141 65,0	54 24,9	-	22 10,1	-	-	-	-	-	-	-	-
Schwarzerden	OW1999	377	302 80,1	294 97,4	207 70,4	87 29,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	OW1994	355	303 85,4	292 96,4	182 62,3	110 37,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Haupersweiler	OW1999	543	422 77,7	398 94,3	269 67,6	129 32,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	OW1994	565	477 84,4	438 91,8	283 64,6	155 35,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Oberkirchen	OW1999	2074	1574 75,9	1545 98,2	995 64,4	550 35,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	OW1994	2050	1698 82,8	1640 96,6	1062 64,8	578 35,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Grügelborn	OW1999	731	594 81,3	560 94,3	188 33,6	372 66,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	OW1994	734	661 90,1	640 96,8	248 38,8	392 61,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Reitscheid	OW1999	371	305 82,2	285 93,4	118 41,4	167 58,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	OW1994	346	303 87,6	290 95,7	127 43,8	163 56,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Asweiler	OW1999	306	237 77,5	220 92,8	149 67,7	71 32,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	OW1994	290	247 85,2	243 98,4	176 72,4	67 27,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FREISEN	OW1999	6941	5255 75,7	5061 96,3	2472 48,8	2589 51,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	OW1994	6812	5678 83,4	5476 96,4	2747 50,2	2707 49,4	-	22 0,4	-	-	-	-	-	-	-	-
Marpingen	OW1999	4100	3164 77,2	3048 96,3	1376 45,1	1545 50,7	127 4,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	OW1994	3886	3233 83,2	3088 95,5	1458 47,2	1379 44,7	251 8,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Alsweiler	OW1999	1934	1568 81,1	1523 97,1	700 46,0	779 51,1	44 2,9	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	OW1994	1909	1673 87,6	1602 95,8	848 52,9	754 47,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

1. Ortsrats- und Bezirksratswahlen im Saarland 1999 und 1994 nach Ortsteilen

Endgültiges Ergebnis

ORTSTEIL GEMEINDE	Wahl- art	Wahl- ber.	Abgeg. Stimm.	Gült. Stimm.	SPD	CDU	GRÜNE Saar	F.D.P. /DPS	REP	FWG	FAMI- LIE	NPD	PDS	WGR1	WGR2	SON - STIGE
Berschweiler	OW1999	953	769 80,7	734 95,4	354 48,2	339 46,2	41 5,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	OW1994	944	688 72,9	660 95,9	310 47,0	270 40,9	80 12,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Urexweiler	OW1999	2502	1930 77,1	1875 97,2	1048 55,9	776 41,4	51 2,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	OW1994	2472	2114 85,5	1984 93,9	1087 54,8	766 38,6	131 6,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MARPINGEN	OW1999	9489	7431 78,3	7180 96,6	3478 48,4	3439 47,9	263 3,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	OW1994	9211	7708 83,7	7334 95,1	3703 50,5	3169 43,2	462 6,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Namborn-Heisterberg	OW1999	1561	1051 67,3	1004 95,5	308 30,7	626 62,4	-	-	-	-	-	-	-	70 7,0	-	-
	OW1994	1491	1182 79,3	1130 95,6	379 33,5	549 48,6	-	18 1,6	-	-	-	-	-	92 8,1	-	92 8,1
Baltersweiler	OW1999	909	677 74,5	660 97,5	129 19,5	462 70,0	-	-	-	-	-	-	-	69 10,5	-	-
	OW1994	910	771 84,7	758 98,3	156 20,6	467 61,6	-	41 5,4	-	-	-	-	-	94 12,4	-	-
Eisweiler-Pinsweiler	OW1999	367	261 71,1	222 85,1	-	187 84,2	-	-	-	-	-	-	-	35 15,8	-	-
	OW1994	393	303 77,1	287 94,7	79 27,5	208 72,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Furschweiler	OW1999	794	610 76,8	567 93,0	289 51,0	256 45,1	-	-	-	-	-	-	-	22 3,9	-	-
	OW1994	789	649 82,3	624 96,1	289 46,3	265 42,5	-	-	-	-	-	-	-	70 11,2	-	-
Gehweiler	OW1999	559	432 77,3	410 94,9	118 28,8	236 57,6	-	-	-	-	-	-	-	47 11,5	9 2,2	-
	OW1994	572	488 85,3	462 94,7	193 41,8	154 33,3	-	-	-	-	-	-	-	52 11,3	63 13,6	-
Hirstein	OW1999	806	635 78,8	616 97,0	417 67,7	157 25,5	-	-	-	-	-	-	-	29 4,7	13 2,1	-
	OW1994	809	670 82,8	622 92,8	505 81,2	-	-	-	-	-	-	-	-	117 18,8	-	-
Hofeld-Mauschbach	OW1999	836	582 69,6	559 96,0	156 27,9	368 65,8	-	-	-	-	-	-	-	35 6,3	-	-
	OW1994	840	686 81,7	655 95,5	199 30,4	328 50,1	-	-	-	-	-	-	-	128 19,5	-	-
Roschberg	OW1999	320	259 80,9	252 97,3	35 13,9	59 23,4	-	-	-	-	-	-	-	158 62,7	-	-
	OW1994	301	270 89,7	261 96,7	56 21,5	121 46,4	-	-	-	-	-	-	-	84 32,2	-	-
NAMBORN	OW1999	6152	4507 73,3	4290 95,2	1452 33,8	2351 54,8	-	-	-	-	-	-	-	465 10,8	22 0,5	-
	OW1994	6105	5019 82,2	4799 95,6	1856 38,7	2092 43,6	-	59 1,2	-	-	-	-	-	637 13,3	63 1,3	92 1,9
Bosen / Eckelhausen	OW1999	1186	899 75,8	883 98,2	490 55,5	217 24,6	-	20 2,3	-	-	-	-	-	156 17,7	-	-
	OW1994	1234	1070 86,7	1057 98,8	545 51,6	301 28,5	-	29 2,7	-	-	-	-	-	182 17,2	-	-
Eisen	OW1999	428	351 82,0	347 98,9	227 65,4	120 34,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	OW1994	421	369 87,6	360 97,6	225 62,5	135 37,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

1. Ortsrats- und Bezirksratswahlen im Saarland 1999 und 1994 nach Ortsteilen

Endgültiges Ergebnis

ORTSTEIL GEMEINDE	Wahl- art	Wahl- ber.	Abgeg. Stimm.	Gült. Stimm.	SPD	CDU	GRÜNE Saar	F.D.P. /DPS	REP	FWG	FAMI- LIE	NPD	PDS	WGR1	WGR2	SON - STIGE
Eiweiler	OW1999	555	463 83,4	453 97,8	116 25,6	305 67,3	-	-	-	-	-	-	-	32 7,1	-	-
	OW1994	528	503 95,3	489 97,2	192 39,3	297 60,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Gonnesweiler	OW1999	800	656 82,0	639 97,4	139 21,8	400 62,6	-	-	-	-	-	-	-	100 15,6	-	-
	OW1994	834	722 86,6	703 97,4	218 31,0	321 45,7	-	-	-	-	-	-	-	164 23,3	-	-
Mosberg/Richweiler	OW1999	298	247 82,9	239 96,8	60 25,1	132 55,2	-	-	-	-	-	-	-	47 19,7	-	-
	OW1994	309	288 93,2	274 95,1	99 36,1	175 63,9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Neunkirchen	OW1999	695	563 81,0	558 99,1	196 35,1	295 52,9	-	-	-	-	-	-	-	67 12,0	-	-
	OW1994	702	577 82,2	556 96,4	243 43,7	313 56,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Nohfelden	OW1999	975	784 80,4	759 96,8	378 49,8	222 29,2	-	37 4,9	-	-	-	-	-	122 16,1	-	-
	OW1994	993	869 87,5	843 97,0	473 56,1	148 17,6	-	53 6,3	-	-	-	-	-	169 20,0	-	-
Seibach	OW1999	672	587 87,4	568 96,8	157 27,6	411 72,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	OW1994	669	623 93,1	585 93,9	198 33,8	387 66,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Sötern	OW1999	978	679 69,4	643 94,7	336 52,3	176 27,4	-	55 8,6	-	-	-	-	-	76 11,8	-	-
	OW1994	1004	793 79,0	755 95,2	417 55,2	208 27,5	-	130 17,2	-	-	-	-	-	-	-	-
Türkismühle	OW1999	648	484 74,7	474 97,9	202 42,6	184 38,8	-	23 4,9	-	-	-	-	-	65 13,7	-	-
	OW1994	654	523 80,0	513 98,1	272 53,0	204 39,8	-	37 7,2	-	-	-	-	-	-	-	-
Walhausen	OW1999	570	472 82,8	457 96,8	165 36,1	249 54,5	-	43 9,4	-	-	-	-	-	-	-	-
	OW1994	568	517 91,0	503 97,3	187 37,2	248 49,3	-	68 13,5	-	-	-	-	-	-	-	-
Wolfersweiler	OW1999	905	690 76,2	677 98,1	393 58,1	219 32,3	-	-	-	-	-	-	-	65 9,6	-	-
	OW1994	906	747 82,5	717 96,0	472 65,8	203 28,3	-	42 5,9	-	-	-	-	-	-	-	-
NOHFELDEN	OW1999	8710	6875 78,9	6697 97,4	2859 42,7	2930 43,8	-	178 2,7	-	-	-	-	-	730 10,9	-	-
	OW1994	8822	7601 86,2	7355 96,8	3541 48,1	2940 40,0	-	359 4,9	-	-	-	-	-	515 7,0	-	-
Nonweiler	OW1999	859	617 71,8	594 96,3	269 45,3	162 27,3	-	-	-	163 27,4	-	-	-	-	-	-
	OW1994	799	625 78,2	597 95,5	263 44,1	180 30,2	-	-	-	-	-	-	-	154 25,8	-	-
Bierfeld	OW1999	425	333 78,4	315 94,6	164 52,1	151 47,9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	OW1994	430	373 86,7	332 89,0	196 59,0	136 41,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Braunshausen	OW1999	671	548 81,7	530 96,7	366 69,1	164 30,9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	OW1994	657	540 82,2	518 95,9	366 70,7	152 29,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

1. Ortsrats- und Bezirksratswahlen im Saarland 1999 und 1994 nach Ortsteilen

Endgültiges Ergebnis

ORTSTEIL GEMEINDE	Wahl- art	Wahl- ber.	Abgeg. Stimm.	Gült. Stimm.	SPD	CDU	GRÜNE Saar	F.D.P. /DPS	REP	FWG	FAMI- LIE	NPD	PDS	WGR1	WGR2	SON - STIGE
Kastel	OW1999	1076	900 83,6	861 95,7	390 45,3	471 54,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	OW1994	1059	919 86,8	856 93,1	405 47,3	451 52,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Otzenhausen	OW1999	1235	961 77,8	910 94,7	633 69,6	277 30,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	OW1994	1091	930 85,2	891 95,8	636 71,4	255 28,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Primstal	OW1999	1842	1368 74,3	1309 95,7	855 65,3	454 34,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	OW1994	1825	1538 84,3	1462 95,1	1053 72,0	409 28,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Schwarzenbach	OW1999	593	458 77,2	436 95,2	253 58,0	183 42,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	OW1994	597	507 84,9	480 94,7	291 60,6	189 39,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Sitzerath	OW1999	662	552 83,4	525 95,1	151 28,8	374 71,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	OW1994	691	620 89,7	591 95,3	225 38,1	366 61,9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
NONNWEILER	OW1999	7363	5737 77,9	5480 95,5	3081 56,2	2236 40,8	-	-	-	163 3,0	-	-	-	-	-	-
	OW1994	7149	6052 84,7	5727 94,6	3435 60,0	2138 37,3	-	-	-	-	-	-	154 2,7	-	-	-
Oberthal	OW1999	2429	1983 81,6	1923 97,0	674 35,0	1249 65,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	OW1994	2386	2065 86,5	1988 96,3	843 42,4	1145 57,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Gronig	OW1999	1153	939 81,4	896 95,4	332 37,1	564 62,9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	OW1994	1120	1016 90,7	951 93,6	347 36,5	604 63,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Glüdesweiler	OW1999	1132	890 78,6	839 94,3	268 31,9	571 68,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	OW1994	1126	1002 89,0	958 95,6	382 39,9	576 60,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Steinberg-Deckenhardt	OW1999	627	523 83,4	513 98,1	366 71,3	147 28,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	OW1994	640	580 90,6	565 97,4	384 68,0	181 32,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
OBERTHAL	OW1999	5341	4335 81,2	4171 96,2	1640 39,3	2531 60,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	OW1994	5272	4663 88,4	4462 95,7	1956 43,8	2506 56,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
St. Wendel	OW1999	7319	4691 64,1	4498 95,9	940 20,9	3558 79,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	OW1994	7120	5371 75,4	5248 97,7	1365 26,0	3713 70,8	-	170 3,2	-	-	-	-	-	-	-	-
Bliesen	OW1999	2520	1803 71,5	1743 96,7	505 29,0	1238 71,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	OW1994	2504	2123 84,8	2042 96,2	689 33,7	1353 66,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Dörrenbach	OW1999	401	322 80,3	317 98,4	190 59,9	127 40,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	OW1994	420	320 76,2	308 96,3	206 66,9	102 33,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

1. Ortsrats- und Bezirksratswahlen im Saarland 1999 und 1994 nach Ortsteilen

Endgültiges Ergebnis

ORTSTEIL GEMEINDE	Wahl- art	Wahl- ber.	Abgeg. Stimm.	Gült. Stimm.	SPD	CDU	GRÜNE Saar	F.D.P. /DPS	REP	FWG	FAMI- LIE	NPD	PDS	WGR1	WGR2	SON - STIGE
Hoof	OW1999	912	676 74,1	631 93,3	436 69,1	195 30,9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	OW1994	929	776 83,5	753 97,0	516 68,5	237 31,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Leitersweiler	OW1999	446	336 75,3	326 97,0	225 69,0	101 31,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	OW1994	473	378 79,9	356 94,2	247 69,4	109 30,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Niederkirchen	OW1999	1788	1239 69,3	1180 95,2	877 74,3	303 25,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	OW1994	1783	1428 80,1	1368 95,8	920 67,3	261 19,1	-	-	-	-	-	-	-	187 13,7	-	-
Niederlinxweiler	OW1999	1822	1232 67,6	1204 97,7	729 60,5	475 39,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	OW1994	1790	1423 79,5	1364 95,9	774 56,7	590 43,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Oberlinxweiler	OW1999	1689	1175 69,6	1141 97,1	576 50,5	565 49,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	OW1994	1658	1275 76,9	1250 98,0	769 61,5	481 38,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Osterbrücken	OW1999	504	377 74,8	350 92,8	274 78,3	76 21,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	OW1994	525	417 79,4	391 93,8	303 77,5	88 22,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Remmesweiler	OW1999	721	524 72,7	506 96,6	196 38,7	310 61,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	OW1994	734	615 83,8	594 96,6	230 38,7	364 61,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Urweiler	OW1999	1505	1042 69,2	996 95,6	288 28,9	708 71,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	OW1994	1529	1205 78,8	1158 96,1	407 35,1	721 62,3	-	30 2,6	-	-	-	-	-	-	-	-
Werschweiler	OW1999	454	343 75,6	333 97,1	201 60,4	132 39,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	OW1994	418	366 87,6	358 97,8	215 60,1	143 39,9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Winterbach	OW1999	1852	1390 75,1	1369 98,5	408 29,8	961 70,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	OW1994	1836	1515 82,5	1478 97,6	604 40,9	874 59,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ST. WENDEL	OW1999	21933	15150 69,1	14594 96,3	5845 40,1	8749 59,9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	OW1994	21719	17212 79,2	16668 96,8	7245 43,5	9036 54,2	-	200 1,2	-	-	-	-	-	187 1,1	-	-
Tholey	OW1999	1839	1187 64,5	1152 97,1	335 29,1	817 70,9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	OW1994	1772	1358 76,6	1257 92,6	466 37,1	791 62,9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Bergweiler	OW1999	569	426 74,9	409 96,0	142 34,7	267 65,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	OW1994	607	514 84,7	479 93,2	182 38,0	297 62,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Hasborn-Dautweiler	OW1999	2232	1612 72,2	1568 97,3	634 40,4	934 59,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	OW1994	2186	1739 79,6	1670 96,0	761 45,6	909 54,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

1. Ortsrats- und Bezirksratswahlen im Saarland 1999 und 1994 nach Ortsteilen

Endgültiges Ergebnis

ORTSTEIL GEMEINDE	Wahl- art	Wahl- ber.	Abgeg. Stimm.	Gült. Stimm.	SPD	CDU	GRÜNE Saar	F.D.P. /DPS	REP	FWG	FAMI- LIE	NPD	PDS	WGR1	WGR2	SON - STIGE
Lindscheid	OW1999	317	270 85,2	263 97,4	104 39,5	159 60,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	OW1994	303	277 91,4	263 94,9	101 38,4	162 61,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Neipel	OW1999	296	219 74,0	214 97,7	74 34,6	140 65,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	OW1994	304	266 87,5	245 92,1	84 34,3	161 65,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Scheuern	OW1999	744	505 67,9	483 95,6	179 37,1	304 62,9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	OW1994	751	614 81,8	573 93,3	322 56,2	251 43,8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Sotzweiler	OW1999	1152	852 74,0	792 93,0	319 40,3	473 59,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	OW1994	1174	1006 85,7	944 93,8	380 40,3	564 59,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Theley	OW1999	2714	1634 60,2	1582 96,8	569 36,0	1013 64,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	OW1994	2714	2083 76,8	2004 96,2	749 37,4	1199 59,8	-	56 2,8	-	-	-	-	-	-	-	-
Überroth-Niederhofen	OW1999	615	432 70,2	409 94,7	79 19,3	330 80,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	OW1994	592	502 84,8	484 96,4	101 20,9	383 79,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
THOLEY	OW1999	10478	7137 68,1	6872 96,3	2435 35,4	4437 64,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	OW1994	10403	8359 80,4	7919 94,7	3146 39,7	4717 59,6	-	56 0,7	-	-	-	-	-	-	-	-

2. Sitzverteilung bei der Ortsrats- und Bezirksratswahl am 13. Juni 1999

Gemeindebezirk	Insgesamt	Davon entfielen auf										
		SPD	CDU	GRÜNE Saar	F.D.P. /DPS	REP	FWG	FAMIL- LIE	NPD	PDS	WGR1	WGR2
S A A R B R Ü C K E N												
Saarbrücken-Mitte	21	9	10	2	-	-	-	-	-	-	-	-
Saarbrücken-West	21	12	9	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Saarbrücken-Dudweiler	21	9	10	1	1	-	-	-	-	-	-	-
Saarbrücken-Halberg	21	9	10	1	1	-	-	-	-	-	-	-
G R O S S R O S S E L N												
Dorf im Warndt	9	6	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Emmersweiler	9	5	3	-	1	-	-	-	-	-	-	-
Grossrosseln	11	7	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Karlsbrunn	9	2	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Nassweiler	9	6	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-
St. Nikolaus	9	5	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-
H E U S W E I L E R												
Heusweiler	13	6	6	-	-	-	-	-	-	-	1	-
Eiweiler	11	3	6	-	-	-	-	-	-	-	2	-
Holz	11	6	5	-	-	-	-	-	-	-	0	-
Kutzhof	11	4	6	-	-	-	-	-	-	-	1	-
Niedersalbach	9	3	6	-	-	-	-	-	-	-	0	-
Obersalbach	9	1	7	-	-	-	-	-	-	-	1	-
Wahlschied	9	5	4	-	-	-	-	-	-	-	0	-
K L E I N B L I T T E R S D O R F												
Kleinblittersdorf	11	5	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Rilchingen-Hanweiler	11	8	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Auersmacher	11	3	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Bliesransbach	11	6	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Sitterswald	11	7	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Q U I E R S C H I E D												
Quierschied	13	4	9	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Fischbach-Camphausen	11	4	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Göttelborn	11	5	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-
R I E G E L S B E R G												
Riegelberg	15	7	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Walpershofen	11	6	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-
V Ö L K L I N G E N												
Völklingen	21	11	10	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Lauterbach	11	7	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ludweiler	13	8	4	-	1	-	-	-	-	-	-	-
B E C K I N G E N												
Beckingen	11	5	5	-	-	-	1	-	-	-	0	-
Düppenweiler	11	3	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Erbringen	9	4	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Hergarten	9	1	7	-	1	-	0	-	-	-	-	-
Haustadt	9	3	6	-	-	-	0	-	-	-	-	-
Honzrath	9	6	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Oppen	9	5	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Reimsbach	11	3	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Saarfels	9	2	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-
L O S H E I M A M S E E												
Bachem	9	3	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Bergen	9	2	7	-	-	-	-	-	-	-	0	-
Britten	9	6	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Hausbach	9	3	5	-	-	-	-	-	-	-	1	-
Losheim	11	3	7	0	-	-	-	-	-	-	1	-
Mitlosheim	9	4	4	-	-	-	-	-	-	-	1	-
Niederlosheim	9	5	3	-	-	-	-	-	-	-	1	-
Rimlingen	9	6	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Rissenthal	9	5	4	-	-	-	-	-	-	-	0	-
Scheiden	9	3	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Wahlen	9	5	4	-	-	-	-	-	-	-	0	-
Waldhölzbach	9	3	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-
M E R Z I G												
Merzig	13	6	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ballern	9	3	6	-	-	-	-	-	-	-	0	-
Besseringen	11	5	5	-	-	-	1	-	-	-	-	-
Bietzen	9	2	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Brotdorf	11	6	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Büdingen	9	5	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Fitten	9	4	5	-	-	-	-	-	-	-	0	-
Harlingen	9	4	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-

2. Sitzverteilung bei der Ortsrats- und Bezirksratswahl am 13. Juni 1999

Gemeindebezirk	Insgesamt	Davon entfielen auf										
		SPD	CDU	GRÜNE Saar	F.D.P. /DPS	REP	FWG	FAMI- LIE	NPD	PDS	WGR1	WGR2
Hilbringen	11	5	5	-	-	-	1	-	-	-	0	-
Mechern	9	5	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Menningen	9	5	3	-	-	-	1	-	-	-	-	-
Merchingen	9	3	6	-	-	-	0	-	-	-	-	-
Mondorf	9	2	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Schwemlingen	11	6	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Silwingen	9	6	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Weiler	9	6	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Wellingen	9	6	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-
M E T T L A C H												
Dreisbach	5	2	-	-	3	-	-	-	-	-	-	-
Faha	9	4	5	-	0	-	-	-	-	-	-	-
Mettlach	11	6	4	-	1	-	-	-	-	-	-	-
Nohn	9	6	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Orscholz	11	7	4	-	0	-	-	-	-	-	-	-
Saarhölzbach	9	3	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Weiten	9	3	6	-	0	-	-	-	-	-	-	-
Wehingen	9	2	3	-	-	-	-	-	-	-	4	-
Bethingen	9	4	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Tünsdorf	9	3	2	0	1	-	-	-	-	-	2	1
P E R L												
Perl	9	3	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Besch	9	3	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Borg	9	2	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Büschdorf	9	2	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Eft-Hellendorf *)	9	-	9	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Nennig	9	2	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Oberl./Kessl./Münzingen	9	4	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Oberperl	9	3	6	-	0	-	-	-	-	-	-	-
Sehdorf	9	3	6	-	0	-	-	-	-	-	-	-
Sinz	9	2	3	-	4	-	-	-	-	-	-	-
Tetting.-Butzd./Wochern *)	9	-	9	-	-	-	-	-	-	-	-	-
W A D E R N												
Wadern	11	4	6	-	-	-	-	-	-	-	1	-
Bardenbach	9	3	2	-	-	-	-	-	-	-	4	-
Büschfeld	9	6	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Dagstuhl	9	5	3	-	-	-	-	-	-	-	1	-
Gehweiler	9	4	3	-	-	-	-	-	-	-	2	-
Krettnich	9	4	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Lockweiler	9	4	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Löstertal	9	2	7	-	-	-	-	-	-	-	0	-
Morscholz	9	6	3	-	-	-	-	-	-	-	0	-
Noswendel	9	4	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Nunkirchen	11	7	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Steinberg	9	6	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Wadrill	9	7	2	-	-	-	-	-	-	-	0	-
Wedern	9	2	5	-	-	-	-	-	-	-	2	-
W E I S K I R C H E N												
Konfeld	9	4	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Rappweiler	9	6	3	0	-	-	-	-	-	-	-	-
Thallen	9	4	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Weierweiler *)	7	-	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Weiskirchen	11	3	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-
E P P E L B O R N												
Bubach-Calmesweiler	11	3	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Dirmingen	11	6	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Eppelborn	13	4	9	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Habach	9	4	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Hierscheid	9	4	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Humes	9	6	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Macherbach	7	2	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Wiesbach	11	4	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-
I L L I N G E N												
Illingen	13	5	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Uchtelfangen	11	6	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Wüstweiler	11	4	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Hirzweiler	9	5	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Welschbach	9	5	4	-	-	-	-	-	-	-	0	-
Hüttigweiler	11	6	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-
M E R C H W E I L E R												
Merchweiler	13	6	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Wemetsweiler	13	6	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-

2. Sitzverteilung bei der Ortsrats- und Bezirksratswahl am 13. Juni 1999

Gemeindebezirk	Insgesamt	Davon entfielen auf										
		SPD	CDU	GRÜNE Saar	F.D.P. /DPS	REP	FWG	FAMI- LIE	NPD	PDS	WGR1	WGR2
NEUNKIRCHEN												
Neunkirchen	15	10	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Wellesweiler	13	9	4	0	-	-	-	-	-	-	-	-
Furp./Ludwigst./Kohlh.	13	8	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Wiebelsk./Hang./Münchw.	15	9	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-
OTTWEILER												
Ottweiler	15	9	5	-	-	-	1	-	-	-	-	-
Mainzweiler	9	6	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Steinbach	9	7	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Fürth	9	5	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Lautenbach	9	5	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHIFFWEILER												
Schiffweiler	13	8	5	-	-	-	-	-	-	-	0	-
Heiligenwald	13	8	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Landsweiler-Reden	13	8	4	-	-	-	-	-	-	-	1	-
Stennweiler	11	6	4	-	-	-	-	-	-	-	1	-
SPIESEN - ELVERSBERG												
Spiesen	13	5	7	-	-	-	1	-	-	-	-	-
Elversberg	13	8	4	-	-	-	1	-	-	-	-	-
LEBACH												
Lebach	13	5	7	-	1	-	-	-	-	-	-	-
Aschbach	9	2	6	-	-	-	-	-	-	-	1	-
Dörsdorf	9	4	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Eidenborn	9	2	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Falscheid	9	1	7	-	1	-	-	-	-	-	-	-
Gresaubach	11	6	4	-	1	-	-	-	-	-	-	-
Knorscheid	9	3	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Landsweiler	11	3	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Niedersaubach	9	4	5	-	0	-	-	-	-	-	-	-
Steinbach	11	5	4	-	-	-	1	-	-	-	2	-
Thalexweiler	11	6	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-
NALBACH												
Nalbach	11	6	5	-	-	-	-	-	-	-	0	-
Bilsdorf	9	4	4	-	-	-	-	-	-	-	1	-
Körprich	11	6	3	-	-	-	-	-	-	-	2	-
Piesbach	11	7	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-
REHLINGEN - SIERSBURG												
Birgingen	9	4	4	0	-	-	1	-	-	-	-	-
Eimersdorf	9	3	5	-	-	-	1	-	-	-	-	-
Fremersdorf	9	3	5	-	-	-	1	-	-	-	-	-
Fürweiler	9	4	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Gerlfangen	9	6	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Hemmersdorf	11	5	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Niedaltdorf	9	5	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Oberesch	9	5	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Rehlingen	11	5	6	-	-	-	0	-	-	-	-	-
Siersburg	11	8	3	-	-	-	0	-	-	-	-	-
SARWELLINGEN												
Saarwellingen	13	6	4	-	-	-	3	-	-	-	-	-
Reisbach	11	4	5	-	-	-	2	-	-	-	-	-
Schwarzenholz	11	7	3	-	-	-	1	-	-	-	-	-
SCHMELZ												
Schmelz	13	5	6	-	-	-	2	-	-	-	-	-
Hüttersdorf	11	4	4	-	-	-	3	-	-	-	-	-
Limbach	11	3	8	-	-	-	0	-	-	-	-	-
Michelbach	9	6	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Primsweiler	9	5	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Dorf	9	3	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHWALBACH												
Schwalbach	13	6	6	-	-	-	-	-	-	-	1	-
Elm	13	6	6	-	-	-	-	-	-	-	1	-
Hülzweiler	13	7	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ÜBERHERRN												
Altforweiler	11	5	6	-	-	-	0	-	-	-	-	-
Berus	11	7	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Bisten	11	5	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Felsberg	11	4	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Wohnstadt	11	6	5	-	0	-	0	-	-	-	-	-

2. Sitzverteilung bei der Ortsrats- und Bezirksratswahl am 13. Juni 1999

Gemeindebezirk	Insgesamt	Davon entfielen auf										
		SPD	CDU	GRÜNE Saar	F.D.P. /DPS	REP	FWG	FAMIL- LIE	NPD	PDS	WGR1	WGR2
Überherrn	11	6	5	0	0	-	-	-	-	-	-	-
W A D G A S S E N												
Differten	11	5	2	-	-	-	4	-	-	-	-	-
Friedrichweiler	9	4	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Hostenbach	11	7	3	-	-	-	1	-	-	-	-	-
Schaffhausen	11	6	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Wadgassen	11	4	6	-	-	-	1	-	-	-	-	-
Werbeln	9	1	6	-	-	-	2	-	-	-	-	-
W A L L E R F A N G E N												
Wallerfangen	13	6	6	0	1	-	0	-	-	-	-	-
Bedersdorf	9	3	5	-	-	-	-	-	-	-	1	-
Düren	9	5	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Gisingen	9	3	6	-	0	-	-	-	-	-	-	-
Ihn/Leidingen	9	7	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-
Ittersdorf	9	3	2	-	-	-	-	-	-	-	4	-
Kerlingen	9	6	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Rammelfangen	9	5	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-
St. Barbara	9	7	2	-	0	-	-	-	-	-	-	-
B E X B A C H												
Bexbach	13	6	6	-	-	-	1	-	-	-	-	-
Oberbexbach	11	5	5	-	-	-	1	-	-	-	-	-
Frankenholz	11	4	6	-	-	-	0	-	-	-	1	-
Höchen	9	4	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Kleinottweiler	9	5	4	-	-	-	0	-	-	-	-	-
Niederbexbach	9	6	2	-	1	-	-	-	-	-	-	-
B L I E S K A S T E L												
Blieskastel-Mitte	13	4	8	1	-	-	0	-	-	-	-	-
Altheim	9	4	5	-	-	-	0	-	-	-	-	-
Assweiler	9	4	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ballweiler	9	3	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Bierbach	11	5	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Biesingen	9	5	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Blickweiler	9	5	4	0	-	-	-	-	-	-	-	-
Böckweiler	7	3	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Breitfurt	9	6	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Brenschelbach	9	6	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Mimbach	9	5	3	1	-	-	-	-	-	-	-	-
Neualtheim	7	1	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Niederwürzbach	11	4	7	-	-	-	0	-	-	-	-	-
Webenheim	9	4	4	1	-	-	-	-	-	-	-	-
Wolfersheim	9	7	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-
G E R S H E I M												
Gersheim	9	3	6	-	-	-	0	-	-	-	-	-
Bliesdalheim	9	1	7	-	-	-	0	-	-	-	1	-
Herbitzheim	9	3	5	-	-	-	-	-	-	-	1	-
Medelsheim/Seyweiler	9	1	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Niedergailbach	9	-	8	-	-	-	1	-	-	-	0	-
Peppenkum/Utweiler	9	1	8	-	-	-	0	-	-	-	-	-
Reinheim	9	3	6	-	-	-	0	-	-	-	-	-
Rubenheim	9	2	6	-	-	-	1	-	-	-	-	-
Walsheim	9	7	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-
H O M B U R G												
Einöd	11	7	4	-	-	-	0	-	-	-	-	-
Jägersburg	11	5	5	-	-	-	1	-	-	-	-	-
Kirrburg	11	5	5	-	-	-	1	-	-	-	-	-
Wörschweiler	8	6	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-
K I R K E L												
Kirkel-Neuhäusel	11	7	4	-	0	-	-	-	-	-	-	-
Altstadt	9	5	2	1	1	-	-	-	-	-	-	-
Limbach	11	7	3	1	0	-	-	-	-	-	-	-
M A N D E L B A C H T A L												
Bebelsheim	9	2	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Bliesmengen-Bolchen	9	4	4	-	-	-	1	-	-	-	-	-
Erfweiler-Ehlingen	9	1	7	1	-	-	-	-	-	-	-	-
Habkirchen	9	4	4	-	-	-	1	-	-	-	-	-
Heckendalheim	9	3	4	-	-	-	2	-	-	-	-	-
Ommersheim	11	3	8	-	-	-	0	-	-	-	-	-
Ormesheim	11	5	6	0	-	-	-	-	-	-	-	-
Wittersheim	9	4	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-
S T . I N G B E R T												
St. Ingbert-Mitte	21	9	10	-	-	-	1	1	-	-	-	-

2. Sitzverteilung bei der Ortsrats- und Bezirksratswahl am 13. Juni 1999

Gemeindebezirk	Insgesamt	Davon entfielen auf											
		SPD	CDU	GRÜNE Saar	F.D.P. /DPS	REP	FWG	FAMI- LIE	NPD	PDS	WGR1	WGR2	
Rohrbach	13	4	8	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-
Hassel	11	4	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Oberwürzbach	11	4	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ren-trisch	9	3	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FREISEN													
Freisen	11	3	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Eitzweiler	9	5	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Schwarzerden	9	7	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Hauersweiler	9	6	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Oberkirchen	11	7	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Grügelborn	9	3	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Reitscheid	9	4	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Asweiler	9	6	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MARPINGEN													
Marpingen	11	5	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Alsweiler	11	5	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Berschweiler	9	5	4	0	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Urexweiler	11	6	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
NAMBORN													
Namborn-Heisterberg	9	3	5	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-
Baltersweiler	9	1	7	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-
Eisweiler-Pinsweiler	9	-	8	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-
Furschweiler	9	4	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Gehweiler	9	2	6	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-
Hirstein	9	7	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Hofeld-Mauschbach	9	2	7	-	-	-	-	-	-	-	-	0	-
Roschberg	9	1	2	-	-	-	-	-	-	-	-	6	-
NOHFELDEN													
Bosen / Eckalhausen	9	6	2	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-
Eisen	9	6	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Eiweiler	9	2	7	-	-	-	-	-	-	-	-	0	-
Gonnesweiler	9	2	6	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-
Mosberg/Richweiler	9	2	5	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-
Neunkirchen	9	3	5	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-
Nohfelden	9	5	3	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-
Selbach	9	2	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Sötern	9	5	3	-	0	-	-	-	-	-	-	1	-
Türkismühle	9	4	4	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-
Walhausen	9	3	5	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-
Wolfersweiler	9	6	3	-	-	-	-	-	-	-	-	0	-
NONNWEILER													
Nonnweiler	9	4	2	-	-	-	3	-	-	-	-	-	-
Bierfeld	9	5	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Braunshausen	9	6	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Kastel	9	4	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Otzenhausen	9	6	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Primstal	11	7	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Schwarzenbach	9	5	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Sitzerath	9	2	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
OBERTHAL													
Oberthal	11	4	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Gronig	9	3	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Güdesweiler	9	3	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Steinberg-Deckenhardt	9	7	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ST. WENDEL													
St. Wendel	13	2	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Bliesen	11	3	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Dörrenbach	9	5	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Hoof	9	6	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Leitersweiler	9	6	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Niederkirchen	11	8	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Niederlinxweiler	11	7	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Oberlinxweiler	11	6	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Osterbrücken	9	7	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Remmesweiler	9	3	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Urweiler	11	3	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Werschweiler	9	6	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Winterbach	11	3	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
THOLEY													
Tholey	11	3	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Bergweiler	9	3	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

2. Sitzverteilung bei der Ortsrats- und Bezirksratswahl am 13. Juni 1999

Gemeindebezirk	Insgesamt	Davon entfielen auf										
		SPD	CDU	GRÜNE Saar	F.D.P. /DPS	REP	FWG	FAMI- LIE	NPD	PDS	WGR1	WGR2
Hasborn-Dautweiler	11	4	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Lindscheid	9	3	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Neipel	9	3	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Scheuern	9	3	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Sotzweiler	9	4	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Thaley	11	4	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Überroth-Niederhofen	9	1	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-
S a a r l a n d	3176	1435	1601	10	21	-	44	1	-	-	63	1

*) Mehrheitswahl

Weitere Wahlinformationen finden Sie

- In unserem Internetangebot unter www.statistik.saarland.de
 - die Wahlen des Jahres 1999
 - frühere Wahlen in den Statistischen Grundzahlen und im Archiv
 - Wahlgesetze und Wahlordnungen

- In unserer Datenbank SAPLIS als Zeitreihen
 - alle Wahlen ab 1965
 - Lieferung der Daten auf Diskette oder Papier

- In den verschiedenen Publikationen
 - Saarländische Gemeindezahlen
 - Statistisches Jahrbuch
 - Monatsheft

- In Statistik regional (CD), einem Datenangebot der amtlichen Statistik für alle Kreise der Bundesrepublik Deutschland

Zusätzliche Informationen erhalten Sie unter den Telefonnummern 0681/ 501-5913 oder -5911.

Landtagswahl

III. Landtagswahl

Vorbemerkung

Die Regierung des Saarlandes hat durch Beschluss des Ministerrates vom 26.01.1999 als Tag der Wahl zum 12. Landtag des Saarlandes den 05. September 1999 bestimmt. 822 813 Wahlberechtigte waren aufgerufen, ihre Vertreter und Vertreterinnen für den 12. Saarländischen Landtag zu wählen.

Rechtsgrundlage

Rechtsgrundlage für die Landtagswahl, in der 51 Abgeordnete zu wählen waren, sind folgende Gesetze:

- Landtagswahlgesetz -LWG- vom 19. Oktober 1988 (Amtsblatt des Saarlandes S. 1313), geändert durch Artikel 5 des Gesetzes vom 15. Juli 1992 (Amtsblatt des Saarlandes S. 838)
- Landeswahlordnung -LWO- vom 23. Juni 1989 (Amtsblatt des Saarlandes S. 1033)

Wahlsystem

Nach § 8 LWG sind, soweit sie nicht nach § 9 LWG vom Wahlrecht ausgeschlossen sind, alle Deutsche im Sinne des Artikels 116 Abs. 1 Grundgesetz wahlberechtigt, die am Wahltage

1. das achtzehnte Lebensjahr vollendet haben und
2. seit mindestens drei Monaten im Saarland wohnen oder sich sonst gewöhnlich aufhalten. Bei Inhabern mehrerer Wohnungen ist der Ort der Hauptwohnung maßgebend.

Wählbar ist nach § 11 Abs. 1 LWG jeder Wahlberechtigte, soweit seine Wählbarkeit nicht ausgeschlossen ist (§ 11 Abs. 2 LWG).

§ 36 LWG bestimmt, dass zur Landtagswahl das Sitzverteilungsverfahren nach d'Hondt anzuwenden ist. U.a. sieht § 36 LWG vor:

1. Bei der Verteilung der Sitze werden nur die Wahlvorschläge berücksichtigt, die mindestens fünf vom Hundert der im Wahlgebiet abgegebenen Stimmen erhalten haben.
2. Die 51 Landtagssitze werden auf die nach Abs. 1 zu berücksichtigenden Wahlvorschläge unter Zugrundelegung der für sie abgegebenen Stimmen nach dem Höchstzahlverfahren d'Hondt verteilt. Zu diesem Zweck werden die für die einzelnen Wahlvorschläge ermittelten Gesamtstimmenzahlen so lange nacheinander durch 1, 2, 3 usw. geteilt, bis so viel Höchstzahlen ermittelt sind, wie Sitze zu verteilen sind. Über die Zuteilung des letzten Sitzes entscheidet bei gleichen Höchstzahlen das vom Landeswahlleiter zu ziehende Los.
3. Die einer Partei oder Wählergruppe nach Abs. 2 Satz 1 zustehenden Sitze werden auf ihre Kreiswahlvorschläge und ihren Landeswahlvorschlag wie folgt verteilt:
 - Die in den Wahlkreisen zu vergebenden 41 Sitze werden auf die Kreiswahlvorschläge der Parteien und Wählergruppen unter Zugrundelegung der für sie in den Wahlkreisen abgegebenen Stimmen nach dem Höchstzahlverfahren d'Hondt verteilt. Zu diesem Zweck werden die für die einzelnen Parteien und Wählergruppen in den einzelnen Wahlkreisen ermittelten Stimmenzahlen nach Wahlkreisen geordnet einander gegenübergestellt und durch 1, 2, 3 usw. so lange geteilt, bis 41 Höchstzahlen errechnet sind. Abs. 2 Satz 3 findet entsprechende Anwendung. Über die Zuteilung des letzten Sitzes entscheidet bei gleichen Höchstzahlen das vom Landeswahlleiter zu ziehende Los.

- Erreicht eine Partei oder eine Wählergruppe über ihre Kreiswahlvorschläge die ihr nach Abs. 2 Satz 1 zustehende Anzahl von Sitzen nicht, so werden ihr die restlichen Sitze über ihren Landeswahlvorschlag zugeteilt.

Bei der Berechnung der Sitze nach dem d'Hondt'schen Höchstzahlverfahren werden die Stimmenzahlen der Parteien oder Wählergruppen, die im Wahlgebiet mindestens 5% der gültigen Stimmen erhalten, nacheinander durch 1, 2, 3 usw. dividiert. Dies geschieht so lange, bis so viele Höchstzahlen ermittelt sind, wie Sitze zu verteilen sind. Auf die so entstandenen Quotienten (Höchstzahlen) werden nun in der Reihenfolge ihrer Größe Sitze verteilt, bis ihre Zahl erschöpft ist.

Folgendes Beispiel mag die Berechnung der Sitze nach dem d'Hondt'schen Höchstzahlverfahren erläutern:

Es sind 11 Sitze zu vergeben. Partei A erhält 5 000 Stimmen, Partei B 3 800 und Partei C 1 800 Stimmen. Insgesamt also 10 600 Stimmen.

Teiler	Partei A	Reihenfolge der Sitze	Partei B	Reihenfolge der Sitze	Partei C	Reihenfolge der Sitze
1	5 000	1	3 800	2	1 800	5
2	2 500	3	1 900	4	900	11
3	1 667	6	1 267	7	600	
4	1 250	8	950	10	450	
5	1 000	9				

Daraus ergibt sich nun folgende Sitzverteilung nach d'Hondt:

Partei A = 5 Sitze
 Partei B = 4 Sitze
 Partei C = 2 Sitze
 Insgesamt = 11 Sitze

Wahlkreisbeschreibung

Nach § 3 LWG ist das Wahlgebiet in drei Wahlkreise eingeteilt, und zwar:

1. in den Wahlkreis Saarbrücken mit dem Stadtverband Saarbrücken,
2. in den Wahlkreis Saarlouis mit den Landkreisen Saarlouis und Merzig- Wadern
3. in den Wahlkreis Neunkirchen mit den Landkreisen Neunkirchen, St. Wendel und Saarpfalz.

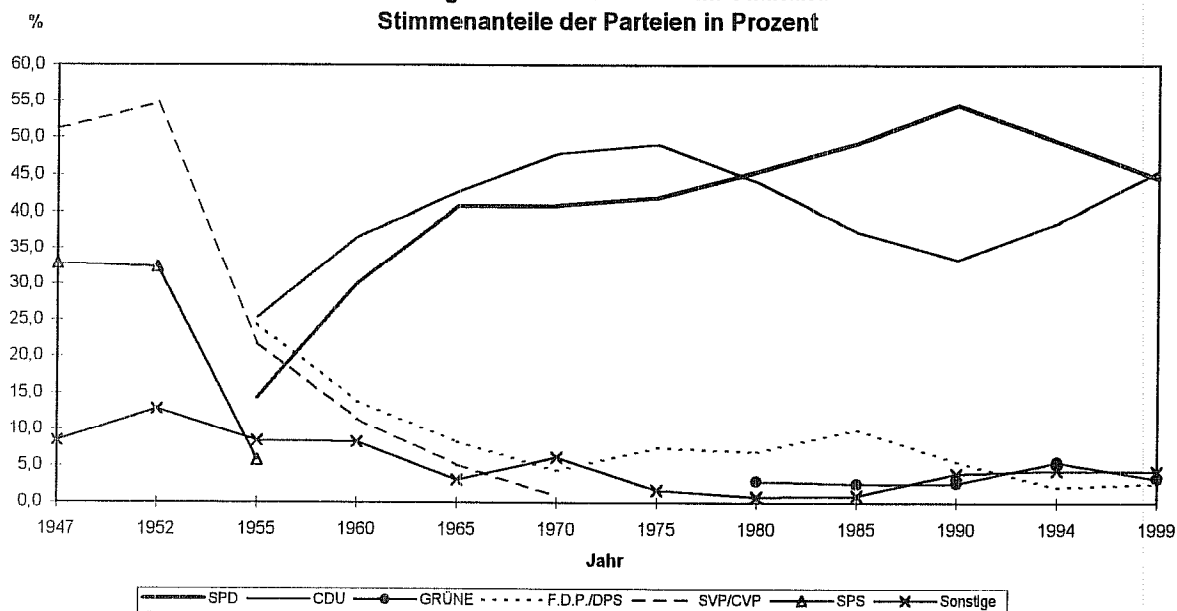
Wahltermine

05.10.1947
 30.11.1952
 18.12.1955
 04.12.1960
 27.06.1965
 14.06.1970
 04.05.1975
 27.04.1980
 10.03.1985
 28.01.1990
 16.10.1994
 05.09.1999

1. Landtagswahlen von 1947 bis 1999 im Saarland

Wahljahr	Absolut %	Wahlberechtigte	Abgegeben. Stimmen	Gültige Stimmen	Von den gültigen Stimmen entfielen auf						
					SPD	CDU	GRÜNE	F.D.P./DPS	SVP/CVP	SPS	Sonstige
1947	abs. %	520855	498627 95,7	449565 90,2	-	-	-	34255 7,6	230082 51,2	147292 32,8	37936 8,4
1952	abs. %	622428	579226 93,1	437350 75,5	-	-	-	-	239405 54,7	141872 32,4	56073 12,8
1955	abs. %	664388	600196 90,4	589179 98,2	84414 14,3	149525 25,4	-	142602 24,2	128658 21,8	34285 5,8	49695 8,4
1960	abs. %	718963	568560 79,1	532832 93,9	159698 30,0	195060 36,6	-	73718 13,8	60557 11,4	-	43799 8,2
1965	abs. %	746532	610836 81,8	594956 97,4	241954 40,7	254143 42,7	-	49524 8,3	30750 5,2	-	18585 3,1
1970	abs. %	787049	653669 83,1	643903 98,5	262492 40,8	308107 47,8	-	28167 4,4	5773 0,9	-	39344 6,1
1975	abs. %	803669	714039 88,8	706238 98,9	295406 41,8	347094 49,1	-	52100 7,4	-	-	11638 1,7
1980	abs. %	826219	702466 85,0	694745 98,9	315432 45,4	305584 44,0	19945 2,9	47977 6,9	-	-	5807 0,8
1985	abs. %	844038	717448 85,0	704901 98,3	346595 49,2	262975 37,3	17642 2,5	70713 10,0	-	-	6976 1,0
1990	abs. %	842754	700981 83,2	694101 99,0	377502 54,4	231983 33,4	18380 2,6	39113 5,6	-	-	27123 3,9
1994	abs. %	835686	697962 83,5	688880 98,7	340091 49,4	265871 38,6	38087 5,5	14206 2,1	-	-	30625 4,4
1999	abs. %	822810	565523 68,7	557337 98,5	247311 44,4	253856 45,5	18106 3,2	14259 2,6	-	-	23805 4,3

Landtagswahlen 1947 - 1999 im Saarland
Stimmenanteile der Parteien in Prozent

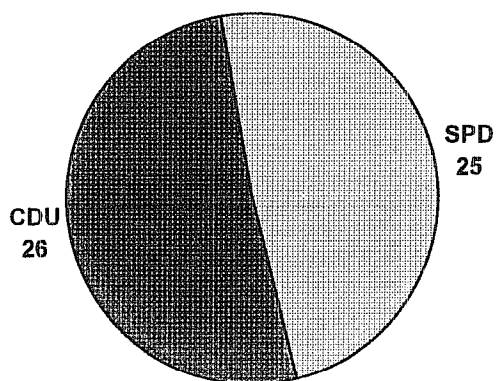


2. Sitzverteilung bei den Landtagswahlen von 1947 bis 1999 im Saarland

Wahljahr	Abgeordnete	Davon						
		SPD	CDU	GRÜNE Saar	F.D.P./DPS	SVP/CVP	SPS	Sonstige 1)
1947	50	-	-	-	3	28	17	2
1952	50	-	-	-	-	29	17	4
1955	50	7	14	-	13	12	2	2
1960	50	16	19	-	7	6	-	2
1965	50	21	23	-	4	2	-	-
1970	50	23	27	-	-	-	-	-
1975	50	22	25	-	3	-	-	-
1980	51	24	23	-	4	-	-	-
1985	51	26	20	-	5	-	-	-
1990	51	30	18	-	3	-	-	-
1994	51	27	21	3	-	-	-	-
1999	51	25	26	-	-	-	-	-

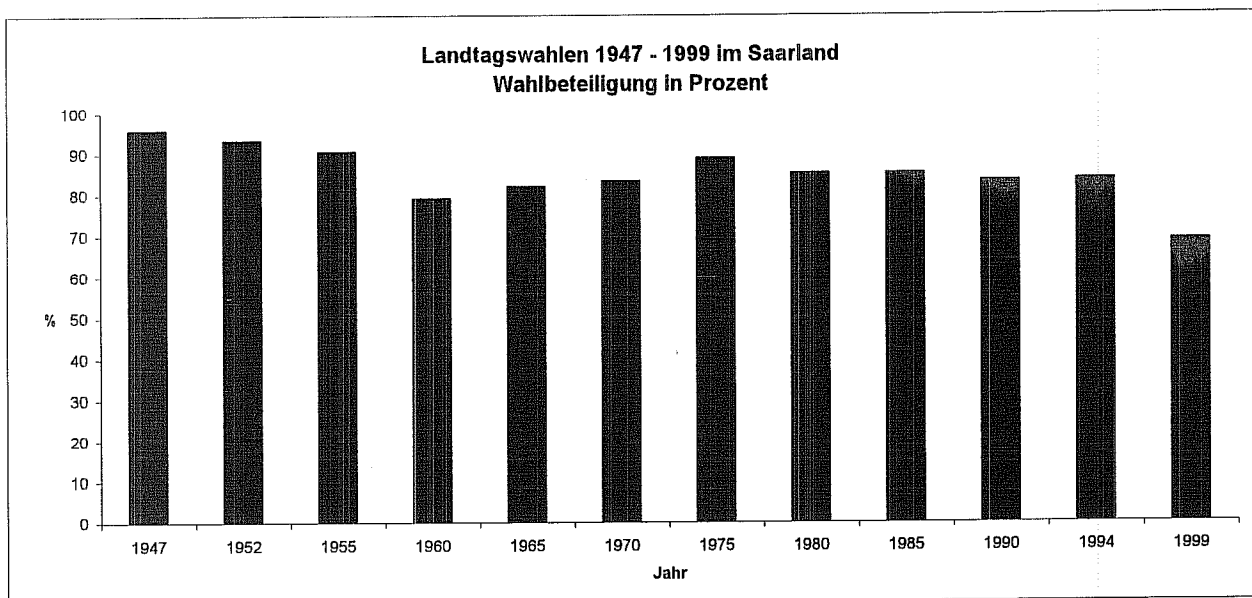
1) 1947: KP = 2; 1952: KP = 4; 1955: KP = 2; 1960: DDU = 2.

Sitzverteilung bei der Landtagswahl am 5. September 1999



3. Verteilung der Landtagssitze von 1990 bis 1999 nach Landes- und Kreiswahlvorschlägen

Wahlkreis Landeswahlvorschlag Land	Wahl am 5.9.1999			Wahl am 16.10.1994				Wahl am 28.10.1990			
	Zahl der Sitze	davon		Zahl der Sitze	davon			Zahl der Sitze	davon		
		SPD	CDU		SPD	CDU	GRÜNE		SPD	CDU	F.D.P.
Saarbrücken	12	6	6	13	7	5	1	13	8	4	1
Saarlouis	13	6	7	12	7	5	-	12	7	5	-
Neunkirchen	16	8	8	16	9	7	-	16	10	6	-
Landeswahlvorschlag	10	5	5	10	4	4	2	10	5	3	2
SAARLAND	51	25	26	51	27	21	3	51	30	18	3



4. Landtagswahlen 1999, 1994 und 1990 nach Landtagswahlkreisen

Endgültiges Ergebnis

Landtagswahlkreis L A N D	Wahl- art	Wahl- ber.	Abgeg. Stimm.	Gült. Stimm.	SPD	CDU	GRÜNE Saar	CM	REP	FAMI- LIE	F.D.P. /DPS	FWG	ödp	PDS	SON - STIGE
Saarbrücken	L1999	265703	175060 65,9	172941 98,8	78813 45,6	73805 42,7	7017 4,1	-	2432 1,4	1623 0,9	6113 3,5	745 0,4	531 0,3	1862 1,1	-
	L1994	274640	222575 81,0	220004 98,8	109969 50,0	79971 36,3	14733 6,7	-	2983 1,4	781 0,4	5658 2,6	410 0,2	409 0,2	-	5090 2,3
	L1990	281765	227980 80,9	226155 99,2	125888 55,7	69194 30,6	6971 3,1	-	7445 3,3	-	15749 7,0	-	-	-	908 0,4
Saarlouis	L1999	244168	171175 70,1	168356 98,4	73510 43,7	80350 47,7	4644 2,8	650 0,4	2255 1,3	872 0,5	3492 2,1	1261 0,7	445 0,3	877 0,5	-
	L1994	244998	207168 84,6	204294 98,6	98067 48,0	82684 40,5	10539 5,2	-	2705 1,3	787 0,4	3982 1,9	2019 1,0	346 0,2	-	3165 1,5
	L1990	244626	207394 84,8	205162 98,9	108614 52,9	72156 35,2	5183 2,5	-	7782 3,8	-	10677 5,2	-	-	-	750 0,4
Neunkirchen	L1999	312939	219288 70,1	216040 98,5	94988 44,0	99701 46,1	6445 3,0	-	2641 1,2	3128 1,4	4654 2,2	2151 1,0	581 0,3	1751 0,8	-
	L1994	316048	268219 84,9	264582 98,6	132055 49,9	103216 39,0	12815 4,8	-	4020 1,5	1761 0,7	4566 1,7	1281 0,5	530 0,2	-	4338 1,6
	L1990	316363	265607 84,0	262784 98,9	143000 54,4	90633 34,5	6226 2,4	-	8036 3,1	1396 0,5	12687 4,8	-	-	-	806 0,3
S A A R L A N D	L1999	822810	565523 68,7	557337 98,6	247311 44,4	253856 45,5	18106 3,2	650 0,1	7328 1,3	5623 1,0	14259 2,6	4157 0,7	1557 0,3	4490 0,8	-
	L1994	835686	697962 83,5	688880 98,7	340091 49,4	265871 38,6	38087 5,5	-	9708 1,4	3329 0,5	14206 2,1	3710 0,5	1285 0,2	-	12593 1,8
	L1990	842754	700981 83,2	694101 99,0	377502 54,4	231983 33,4	18380 2,6	-	23263 3,4	1396 0,2	39113 5,6	-	-	-	2464 0,4

5. Landtagswahlen im Saarland 1999, 1994 und 1990 nach Gemeinden

Endgültiges Ergebnis

GEMEINDE KREIS	Wahl- art	Wahl- ber.	Abgeg. Stimm.	Gült. Stimm.	SPD	CDU	GRÜNE Saar	CM	REP	FAMI- LIE	F.D.P. /DPS	FWG	ödp	PDS	SON - STIGE
Saarbrücken, Stadt	L 1999	136890	85931	85007	38242	34407	4909	-	1194	792	3788	252	277	1146	
			62,8	98,9	45,0	40,5	5,8		1,4	0,9	4,5	0,3	0,3	1,3	
	L 1994	143406	112735	111529	54385	38543	9887	-	1588	397	3457	139	230	-	2903
Friedrichsthal, Stadt	L 1999	9262	6557	6496	3475	2579	134	-	61	72	102	25	18	30	
			70,8	99,1	53,5	39,7	2,1		0,9	1,1	1,6	0,4	0,3	0,5	
	L 1994	9304	7675	7607	4280	2635	283	-	85	21	126	57	3	-	117
Großrosseln	L 1999	7476	5463	5367	2894	2040	90	-	88	48	136	16	11	44	
			73,1	98,2	53,9	38,0	1,7		1,6	0,9	2,5	0,3	0,2	0,8	
	L 1994	7657	6629	6536	3740	2115	329	-	80	19	132	2	9	-	110
Heusweiler	L 1999	15501	10964	10791	4578	5238	313	-	131	80	256	32	93	70	
			70,7	98,4	42,4	48,5	2,9		1,2	0,7	2,4	0,3	0,9	0,6	
	L 1994	15773	13619	13452	6269	5690	634	-	163	47	256	21	85	-	287
Kleinblittersdorf	L 1999	9915	7209	7083	2995	3388	180	-	110	101	212	24	16	57	
			72,7	98,3	42,3	47,8	2,5		1,6	1,4	3,0	0,3	0,2	0,8	
	L 1994	9934	8427	8262	3823	3481	366	-	135	27	223	25	8	-	174
Püttlingen, Stadt	L 1999	16545	12195	12032	4997	6075	289	-	136	97	254	55	36	93	
			73,7	98,7	41,5	50,5	2,4		1,1	0,8	2,1	0,5	0,3	0,8	
	L 1994	16627	14556	14396	6432	6646	625	-	131	45	231	17	13	-	256
Quierschied	L 1999	12101	8911	8818	3671	4590	164	-	82	73	150	32	12	44	
			73,6	99,0	41,6	52,1	1,9		0,9	0,8	1,7	0,4	0,1	0,5	
	L 1994	12496	10940	10827	5345	4508	427	-	110	29	149	7	7	-	245
Riegelsberg	L 1999	12140	8810	8708	3662	4180	276	-	100	91	297	26	15	61	
			72,6	98,8	42,1	48,0	3,2		1,1	1,0	3,4	0,3	0,2	0,7	
	L 1994	11893	10170	10042	4579	4253	549	-	106	31	287	19	17	-	201
Sulzbach, Stadt	L 1999	14603	9379	9266	4605	3639	200	-	121	108	296	200	21	76	
			64,2	98,8	49,7	39,3	2,2		1,3	1,2	3,2	2,2	0,2	0,8	
	L 1994	15254	12342	12183	6751	4162	449	-	160	77	251	90	10	-	233
Völklingen, Stadt	L 1999	31270	19641	19373	9694	7669	462	-	409	161	622	83	32	241	
			62,8	98,6	50,0	39,6	2,4		2,1	0,8	3,2	0,4	0,2	1,2	
	L 1994	32296	25482	25170	14365	7938	1184	-	425	88	546	33	27	-	564
STADTVERBAND SAARBRÜCKEN	L 1999	265703	175060	172941	78813	73805	7017	-	2432	1623	6113	745	531	1862	
			65,9	98,8	45,6	42,7	4,1		1,4	0,9	3,5	0,4	0,3	1,1	
	L 1994	274640	222575	220004	109969	79971	14733	-	2983	781	5658	410	409	-	5090
STADTVERBAND SAARBRÜCKEN	L 1999	281765	227980	226155	125888	69194	6971	-	7445	-	15749	-	-	-	2,3
			80,9	99,2	55,7	30,6	3,1		3,3	-	7,0	-	-	-	908
	L 1994	281765	227980	226155	125888	69194	6971	-	7445	-	15749	-	-	-	0,4

5. Landtagswahlen im Saarland 1999, 1994 und 1990 nach Gemeinden

Endgültiges Ergebnis

GEMEINDE KREIS	Wahl- art	Wahl- ber.	Abgeg. Stimm.	Gült. Stimm.	SPD	CDU	GRÜNE Saar	CM	REP	FAMI- LIE	F.D.P. /DPS	FWG	ödp	PDS	SON - STIGE
Beckingen	L 1999	12744	9137 71,7	8975 98,2	4135 46,1	4095 45,6	200 2,2	45 0,5	127 1,4	52 0,6	209 2,3	61 0,7	14 0,2	37 0,4	
	L 1994	12735	10914 85,7	10785 98,8	5402 50,1	4208 39,0	466 4,3	-	143 1,3	51 0,5	178 1,7	114 1,1	24 0,2	-	199 1,8
	L 1990	12326	10824 87,8	10709 98,9	6189 57,8	3375 31,5	215 2,0	-	317 3,0	-	553 5,2	-	-	-	60 0,6
Losheim am See	L 1999	12718	8988 70,7	8810 98,0	3551 40,3	4495 51,0	205 2,3	58 0,7	114 1,3	72 0,8	195 2,2	48 0,5	20 0,2	52 0,6	
	L 1994	12396	10678 86,1	10495 98,3	4793 45,7	4515 43,0	537 5,1	-	115 1,1	42 0,4	218 2,1	57 0,5	14 0,1	-	204 1,9
	L 1990	11906	10332 86,8	10154 98,3	4966 48,9	3896 38,4	390 3,8	-	326 3,2	-	555 5,5	-	-	-	21 0,2
Merzig, Stadt	L 1999	23666	16246 68,6	15992 98,4	6789 42,5	7863 49,2	402 2,5	53 0,3	218 1,4	75 0,5	360 2,3	102 0,6	36 0,2	94 0,6	
	L 1994	23616	19188 81,2	18871 98,3	8760 46,4	7928 42,0	911 4,8	-	252 1,3	76 0,4	384 2,0	99 0,5	66 0,3	-	395 2,1
	L 1990	22712	19032 83,8	18832 98,9	9982 53,0	6336 33,6	493 2,6	-	693 3,7	-	1222 6,5	-	-	-	106 0,6
Mettlach	L 1999	9495	6445 67,9	6331 98,2	2851 45,0	2985 47,1	125 2,0	33 0,5	67 1,1	28 0,4	153 2,4	53 0,8	6 0,1	30 0,5	
	L 1994	9323	7979 85,6	7889 98,9	4065 51,5	3086 39,1	273 3,5	-	83 1,1	25 0,3	153 1,9	63 0,8	15 0,2	-	126 1,6
	L 1990	9514	8231 86,5	8145 99,0	4477 55,0	2803 34,4	169 2,1	-	254 3,1	-	424 5,2	-	-	-	18 0,2
Perl	L 1999	4842	3509 72,5	3443 98,1	1130 32,8	2053 59,6	62 1,8	10 0,3	25 0,7	15 0,4	123 3,6	8 0,2	5 0,1	12 0,3	
	L 1994	4834	4205 87,0	4132 98,3	1713 41,5	1983 48,0	176 4,3	-	50 1,2	9 0,2	136 3,3	2 0,0	5 0,1	-	58 1,4
	L 1990	4778	4149 86,8	4090 98,6	1718 42,0	1792 43,8	91 2,2	-	147 3,6	-	329 8,0	-	-	-	13 0,3
Wadern, Stadt	L 1999	13421	10024 74,7	9817 97,9	4210 42,9	4745 48,3	197 2,0	41 0,4	100 1,0	48 0,5	210 2,1	195 2,0	23 0,2	48 0,5	
	L 1994	13320	11692 87,8	11511 98,5	5594 48,6	4864 42,3	472 4,1	-	124 1,1	26 0,2	165 1,4	124 1,1	10 0,1	-	132 1,1
	L 1990	13188	11725 88,9	11566 98,6	6138 53,1	4341 37,5	250 2,2	-	299 2,6	-	508 4,4	-	-	-	30 0,3
Weiskirchen	L 1999	5183	3853 74,3	3789 98,3	1474 38,9	2066 54,5	82 2,2	19 0,5	25 0,7	24 0,6	57 1,5	16 0,4	8 0,2	18 0,5	
	L 1994	5166	4697 90,9	4624 98,4	2228 48,2	2081 45,0	144 3,1	-	31 0,7	15 0,3	41 0,9	39 0,8	3 0,1	-	42 0,9
	L 1990	5060	4415 87,3	4368 98,9	2408 55,1	1566 35,9	96 2,2	-	109 2,5	-	177 4,1	-	-	-	12 0,3
LANDKREIS MERZIG-WADERN	L 1999	82069	58202 70,9	57157 98,2	24140 42,2	28302 49,5	1273 2,2	259 0,5	676 1,2	314 0,5	1307 2,3	483 0,8	112 0,2	291 0,5	
	L 1994	81390	69353 85,2	68307 98,5	32555 47,7	28665 42,0	2979 4,4	-	798 1,2	244 0,4	1275 1,9	498 0,7	137 0,2	-	1156 1,7
	L 1990	79484	68708 86,4	67864 98,8	35878 52,9	24109 35,5	1704 2,5	-	2145 3,2	-	3768 5,6	-	-	-	260 0,4
Eppelborn	L 1999	15050	11442 76,0	11250 98,3	4612 41,0	5962 53,0	221 2,0	-	102 0,9	79 0,7	147 1,3	48 0,4	31 0,3	48 0,4	
	L 1994	14974	13162 87,9	12972 98,6	6218 47,9	5643 43,5	557 4,3	-	154 1,2	52 0,4	156 1,2	19 0,1	16 0,1	-	157 1,2
	L 1990	14979	13153 87,8	12987 98,7	6645 51,2	5208 40,1	233 1,8	-	342 2,6	42 0,3	490 3,8	-	-	-	27 0,2
Illingen	L 1999	15189	11654 76,7	11464 98,4	5025 43,8	5494 47,9	273 2,4	-	145 1,3	108 0,9	219 1,9	92 0,8	23 0,2	85 0,7	
	L 1994	15294	13401 87,6	13218 98,6	6495 49,1	5480 41,5	574 4,3	-	203 1,5	45 0,3	219 1,7	18 0,1	21 0,2	-	163 1,2
	L 1990	15350	13357 87,0	13191 98,8	7004 53,1	4945 37,5	222 1,7	-	357 2,7	42 0,3	590 4,5	-	-	-	31 0,2
Merchweiler	L 1999	9113	6408 70,3	6323 98,7	2952 46,7	2899 45,8	135 2,1	-	96 1,5	55 0,9	99 1,6	32 0,5	20 0,3	35 0,6	
	L 1994	9393	8012 85,3	7920 98,9	4064 51,3	3064 38,7	314 4,0	-	180 2,3	24 0,3	120 1,5	8 0,1	11 0,1	-	135 1,7
	L 1990	9617	8061 83,8	7986 99,1	4328 54,2	2808 35,2	151 1,9	-	266 3,3	45 0,6	355 4,4	-	-	-	33 0,4

5. Landtagswahlen im Saarland 1999, 1994 und 1990 nach Gemeinden

Endgültiges Ergebnis

GEMEINDE KREIS	Wahl- art	Wahl- ber.	Abgeg. Stimm.	Gült. Stimm.	SPD	CDU	GRÜNE Saar	CM	REP	FAMI- LIE	F.D.P. /DPS	FWG	ödp	PDS	SON - STIGE
Neunkirchen, Stadt	L 1999	38332	23383 61,0	23085 98,7	12234 53,0	8493 36,8	638 2,8	-	342 1,5	252 1,1	568 2,5	124 0,5	61 0,3	373 1,6	
	L 1994	39362	31114 79,0	30764 98,9	18609 60,5	9004 29,3	1383 4,5	-	503 1,6	112 0,4	612 2,0	24 0,1	41 0,1	-	476 1,5
	L 1990	40219	30914 76,9	30656 99,2	19469 63,5	7454 24,3	723 2,4	-	1010 3,3	101 0,3	1778 5,8	-	-	-	121 0,4
Ottweiler, Stadt	L 1999	12214	8489 69,5	8381 98,7	4180 49,9	3091 36,9	294 3,5	-	128 1,5	61 0,7	264 3,1	282 3,4	15 0,2	66 0,8	
	L 1994	12288	10249 83,4	10108 98,6	6036 59,7	2935 29,0	464 4,6	-	176 1,7	29 0,3	280 2,8	17 0,2	16 0,2	-	155 1,5
	L 1990	12322	10274 83,4	10188 99,2	6433 63,1	2450 24,0	208 2,0	-	353 3,5	32 0,3	676 6,6	-	-	-	36 0,4
Schiffweiler	L 1999	13801	9765 70,8	9626 98,6	5076 52,7	3703 38,5	252 2,6	-	125 1,3	92 1,0	118 1,2	135 1,4	22 0,2	103 1,1	
	L 1994	14102	12137 86,1	11930 98,3	6794 56,9	3904 32,7	505 4,2	-	151 1,3	49 0,4	167 1,4	98 0,8	14 0,1	-	248 2,1
	L 1990	14271	12123 84,9	11979 98,8	7195 60,1	3581 29,9	270 2,3	-	398 3,3	45 0,4	460 3,8	-	-	-	30 0,3
Spiesen-Elversberg	L 1999	12103	7869 65,0	7769 98,7	3762 48,4	3192 41,1	222 2,9	-	60 0,8	108 1,4	146 1,9	176 2,3	22 0,3	81 1,0	
	L 1994	12417	10280 82,8	10174 99,0	5611 55,2	3466 34,1	438 4,3	-	109 1,1	54 0,5	155 1,5	182 1,8	8 0,1	-	151 1,5
	L 1990	12858	10454 81,3	10371 99,2	6161 59,4	3114 30,0	212 2,0	-	326 3,1	37 0,4	480 4,6	-	-	-	41 0,4
LANDKREIS NEUNKIRCHEN	L 1999	115802	79010 68,2	77898 98,6	37841 48,6	32834 42,1	2035 2,6	-	998 1,3	755 1,0	1561 2,0	889 1,1	194 0,2	791 1,0	
	L 1994	117830	98355 83,5	97086 98,7	53827 55,4	33496 34,5	4235 4,4	-	1476 1,5	365 0,4	1709 1,8	366 0,4	127 0,1	-	1485 1,5
	L 1990	119616	98336 82,2	97358 99,0	57235 58,8	29560 30,4	2019 2,1	-	3052 3,1	344 0,4	4829 4,9	-	-	-	319 0,3
Dillingen, Stadt	L 1999	15825	10378 65,6	10248 98,7	4423 43,2	4937 48,2	285 2,8	42 0,4	169 1,6	56 0,5	203 2,0	47 0,5	34 0,3	52 0,5	
	L 1994	16526	13574 82,1	13411 98,8	6445 48,1	5429 40,5	719 5,4	-	211 1,6	42 0,3	268 2,0	36 0,3	35 0,3	-	226 1,7
	L 1990	16693	13684 82,0	13569 99,2	7330 54,0	4580 33,8	338 2,5	-	482 3,6	-	794 5,9	-	-	-	45 0,3
Lebach, Stadt	L 1999	15879	11611 73,1	11416 98,3	4323 37,9	6160 54,0	252 2,2	43 0,4	126 1,1	50 0,4	276 2,4	24 0,2	124 1,1	38 0,3	
	L 1994	15887	13705 86,3	13497 98,5	5659 41,9	6261 46,4	599 4,4	-	155 1,1	65 0,5	521 3,9	25 0,2	22 0,2	-	190 1,4
	L 1990	16478	14299 86,8	14183 99,2	6421 45,3	5859 41,3	285 2,0	-	601 4,2	-	944 6,7	-	-	-	73 0,5
Nalbach	L 1999	7663	5575 72,8	5480 98,3	2094 38,2	2919 53,3	194 3,5	35 0,6	76 1,4	28 0,5	94 1,7	14 0,3	6 0,1	20 0,4	
	L 1994	7611	6576 86,4	6475 98,5	3295 50,9	2548 39,4	329 5,1	-	61 0,9	24 0,4	99 1,5	30 0,5	8 0,1	-	81 1,3
	L 1990	7643	6621 86,6	6547 98,9	3655 55,8	2315 35,4	140 2,1	-	181 2,8	-	243 3,7	-	-	-	13 0,2
Rehlingen-Siersburg	L 1999	11864	8753 73,8	8599 98,2	4199 48,8	3703 43,1	232 2,7	42 0,5	119 1,4	39 0,5	113 1,3	103 1,2	10 0,1	39 0,5	
	L 1994	11763	10048 85,4	9940 98,9	4820 48,5	3853 38,8	553 5,6	-	137 1,4	37 0,4	149 1,5	199 2,0	14 0,1	-	178 1,8
	L 1990	11504	9938 86,4	9803 98,6	5449 55,6	3367 34,3	220 2,2	-	335 3,4	-	396 4,0	-	-	-	36 0,4
Saarlouis, Stadt	L 1999	28496	18453 64,8	18265 99,0	7710 42,2	8752 47,9	861 4,7	61 0,3	242 1,3	94 0,5	322 1,8	71 0,4	38 0,2	114 0,6	
	L 1994	28781	22997 79,9	22775 99,0	10838 47,6	8848 38,8	1827 8,0	-	329 1,4	79 0,3	425 1,9	39 0,2	39 0,2	-	351 1,5
	L 1990	29111	22941 78,8	22794 99,4	11845 52,0	7673 33,7	672 2,9	-	1223 5,4	-	1279 5,6	-	-	-	102 0,4
Saarwellingen	L 1999	11065	7551 68,2	7442 98,6	3319 44,6	3483 46,8	190 2,6	27 0,4	101 1,4	38 0,5	149 2,0	67 0,9	22 0,3	46 0,6	
	L 1994	11162	9406 84,3	9234 98,2	4394 47,6	3632 39,3	527 5,7	-	128 1,4	45 0,5	210 2,3	166 1,8	20 0,2	-	112 1,2
	L 1990	11285	9426 83,5	9321 98,9	4848 52,0	3416 36,6	257 2,8	-	378 4,1	-	394 4,2	-	-	-	28 0,3

5. Landtagswahlen im Saarland 1999, 1994 und 1990 nach Gemeinden

Endgültiges Ergebnis

GEMEINDE KREIS	Wahl- art	Wahl- ber.	Abgeg. Stimm.	Gült. Stimm.	SPD	CDU	GRÜNE Saar	CM	REP	FAMI- LIE	F.D.P. /DPS	FWG	ödp	PDS	SON - STIGE
Schmelz	L 1999	13490	9465	9266	4029	4497	218	35	137	42	124	112	40	32	
			70,2	97,9	43,5	48,5	2,4	0,4	1,5	0,5	1,3	1,2	0,4	0,3	
	L 1994	13434	11567	11364	5359	4465	452	-	117	51	147	620	11	-	142
			86,1	98,2	47,2	39,3	4,0	-	1,0	0,4	1,3	5,5	0,1	-	1,2
	L 1990	13504	11586	11419	5903	4343	300	-	402	-	439	-	-	-	32
			85,8	98,6	51,7	38,0	2,6	-	3,5	-	3,8	-	-	-	0,3
Schwalbach	L 1999	15075	11012	10838	5205	4779	263	29	166	50	183	96	16	51	
			73,0	98,4	48,0	44,1	2,4	0,3	1,5	0,5	1,7	0,9	0,1	0,5	
	L 1994	15337	13436	13268	6519	5454	598	-	226	47	160	72	12	-	180
			87,6	98,7	49,1	41,1	4,5	-	1,7	0,4	1,2	0,5	0,1	-	1,4
	L 1990	15557	13484	13337	6979	4922	339	-	509	-	562	-	-	-	26
			86,7	98,9	52,3	36,9	2,5	-	3,8	-	4,2	-	-	-	0,2
Überherrn	L 1999	9459	7307	7184	3354	3235	197	17	96	44	168	28	8	37	
			77,2	98,3	46,7	45,0	2,7	0,2	1,3	0,6	2,3	0,4	0,1	0,5	
	L 1994	9321	7806	7707	3728	3006	379	-	143	39	222	54	4	-	132
			83,7	98,7	48,4	39,0	4,9	-	1,9	0,5	2,9	0,7	0,1	-	1,7
	L 1990	9166	7646	7556	4153	2326	182	-	381	-	494	-	-	-	20
			83,4	98,8	55,0	30,8	2,4	-	5,0	-	6,5	-	-	-	0,3
Wadgassen	L 1999	14680	9860	9715	4657	4163	271	25	157	45	231	90	19	57	
			67,2	98,5	47,9	42,9	2,8	0,3	1,6	0,5	2,4	0,9	0,2	0,6	
	L 1994	14869	12592	12392	6373	4624	612	-	144	49	191	163	26	-	210
			84,7	98,4	51,4	37,3	4,9	-	1,2	0,4	1,5	1,3	0,2	-	1,7
	L 1990	14945	12747	12614	7208	4060	302	-	452	-	516	-	-	-	76
			85,3	99,0	57,1	32,2	2,4	-	3,6	-	4,1	-	-	-	0,6
Wallerfangen	L 1999	7751	5322	5227	2377	2305	143	10	94	20	178	55	7	38	
			68,7	98,2	45,5	44,1	2,7	0,2	1,8	0,4	3,4	1,1	0,1	0,7	
	L 1994	7811	6627	6558	3235	2566	337	-	106	19	172	45	9	-	69
			84,8	99,0	49,3	39,1	5,1	-	1,6	0,3	2,6	0,7	0,1	-	1,1
	L 1990	7844	6559	6491	3457	2140	151	-	348	-	382	-	-	-	13
			83,6	99,0	53,3	33,0	2,3	-	5,4	-	5,9	-	-	-	0,2
Bous	L 1999	5661	4082	3996	1953	1628	147	10	65	22	86	49	3	33	
			72,1	97,9	48,9	40,7	3,7	0,3	1,6	0,6	2,2	1,2	0,1	0,8	
	L 1994	5835	5050	4995	2608	1660	374	-	96	27	82	68	3	-	77
			86,5	98,9	52,2	33,2	7,5	-	1,9	0,5	1,6	1,4	0,1	-	1,5
	L 1990	5942	5148	5107	3011	1403	179	-	196	-	305	-	-	-	13
			86,6	99,2	59,0	27,5	3,5	-	3,8	-	6,0	-	-	-	0,3
Ensdorf	L 1999	5191	3604	3523	1727	1487	118	15	31	30	58	22	6	29	
			69,4	97,8	49,0	42,2	3,3	0,4	0,9	0,9	1,6	0,6	0,2	0,8	
	L 1994	5271	4431	4371	2239	1673	254	-	54	19	61	4	6	-	61
			84,1	98,6	51,2	38,3	5,8	-	1,2	0,4	1,4	0,1	0,1	-	1,4
	L 1990	5470	4607	4557	2477	1643	114	-	149	-	161	-	-	-	13
			84,2	98,9	54,4	36,1	2,5	-	3,3	-	3,5	-	-	-	0,3
LANDKREIS SAARLOUIS	L 1999	162099	112973	111199	49370	52048	3371	391	1579	558	2185	778	333	586	
			69,7	98,4	44,4	46,8	3,0	0,4	1,4	0,5	2,0	0,7	0,3	0,5	
	L 1994	163608	137815	135987	65512	54019	7560	-	1907	543	2707	1521	209	-	2009
			84,2	98,7	48,2	39,7	5,6	-	1,4	0,4	2,0	1,1	0,2	-	1,5
	L 1990	165142	138686	137298	72736	48047	3479	-	5637	-	6909	-	-	-	490
			84,0	99,0	53,0	35,0	2,5	-	4,1	-	5,0	-	-	-	0,4
Bexbach, Stadt	L 1999	15364	10527	10376	4868	4463	266	-	148	151	256	106	32	86	
			68,5	98,6	46,9	43,0	2,6	-	1,4	1,5	2,5	1,0	0,3	0,8	
	L 1994	15604	13214	13008	6783	4719	625	-	239	56	265	104	23	-	194
			84,7	98,4	52,1	36,3	4,8	-	1,8	0,4	2,0	0,8	0,2	-	1,5
	L 1990	15690	13113	12965	7454	4148	279	-	433	48	559	-	-	-	44
			83,6	98,9	57,5	32,0	2,2	-	3,3	0,4	4,3	-	-	-	0,3
Blieskastel, Stadt	L 1999	18267	13062	12862	5206	6085	571	-	186	256	281	116	71	90	
			71,5	98,5	40,5	47,3	4,4	-	1,4	2,0	2,2	0,9	0,6	0,7	
	L 1994	18400	15851	15643	7212	6279	966	-	254	136	279	121	111	-	285
			86,1	98,7	46,1	40,1	6,2	-	1,6	0,9	1,8	0,8	0,7	-	1,8
	L 1990	18360	15494	15276	7858	5454	498	-	555	98	755	-	-	-	58
			84,4	98,6	51,4	35,7	3,3	-	3,6	0,6	4,9	-	-	-	0,4
Gersheim	L 1999	5484	4246	4147	1601	2132	135	-	40	63	70	61	20	25	
			77,4	97,7	38,6	51,4	3,3	-	1,0	1,5	1,7	1,5	0,5	0,6	
	L 1994	5457	4806	4722	1919	2168	257	-	73	23	65	101	22	-	94
			88,1	98,3	40,6	45,9	5,4	-	1,5	0,5	1,4	2,1	0,5	-	2,0
	L 1990	5363	4736	4656	2030	2051	188	-	177	21	178	-	-	-	11
			88,3	98,3	43,6	44,1	4,0	-	3,8	0,5	3,8	-	-	-	0,2

5. Landtagswahlen im Saarland 1999, 1994 und 1990 nach Gemeinden

Endgültiges Ergebnis

GEMEINDE KREIS	Wahl- art	Wahl- ber.	Abgeg. Stimm.	Gült. Stimm.	SPD	CDU	GRÜNE Saar	CM	REP	FAMI- LIE	F.D.P. /DPS	FWG	ödp	PDS	SON - STIGE
Homburg, Stadt	L 1999	32888	20133	19880	7592	9775	802	-	335	250	564	319	76	167	
			61,2	98,7	38,2	49,2	4,0		1,7	1,3	2,8	1,6	0,4	0,8	
	L 1994	33372	26951	26584	12067	10726	1730	-	626	130	544	128	103	-	530
			80,8	98,6	45,4	40,3	6,5		2,4	0,5	2,0	0,5	0,4		2,0
	L 1990	32531	25549	25293	13353	8583	721	-	1003	105	1417	-	-	-	111
			78,5	99,0	52,8	33,9	2,9		4,0	0,4	5,6				0,4
Kirkel	L 1999	8065	5853	5766	2890	2067	304	-	47	77	243	58	22	58	
			72,6	98,5	50,1	35,8	5,3		0,8	1,3	4,2	1,0	0,4	1,0	
	L 1994	7880	6850	6767	3769	1912	524	-	86	53	271	29	14	-	109
			86,9	98,8	55,7	28,3	7,7		1,3	0,8	4,0	0,4	0,2		1,6
	L 1990	7788	6700	6620	4165	1392	274	-	152	36	585	-	-	-	16
			86,0	98,8	62,9	21,0	4,1		2,3	0,5	8,8				0,2
Mandelbachtal	L 1999	9392	7188	7074	2617	3579	271	-	64	205	182	89	14	53	
			76,5	98,4	37,0	50,6	3,8		0,9	2,9	2,6	1,3	0,2	0,7	
	L 1994	9416	8286	8124	3337	3541	527	-	136	110	145	148	28	-	152
			88,0	98,0	41,1	43,6	6,5		1,7	1,4	1,8	1,8	0,3		1,9
	L 1990	9420	8188	8058	3715	3192	315	-	257	79	475	-	-	-	25
			86,9	98,4	46,1	39,6	3,9		3,2	1,0	5,9				0,3
St. Ingbert, Stadt	L 1999	31646	21492	21234	8369	9986	750	-	226	932	616	133	36	186	
			67,9	98,8	39,4	47,0	3,5		1,1	4,4	2,9	0,6	0,2	0,9	
	L 1994	32330	27036	26689	12311	10743	1412	-	342	640	497	134	40	-	570
			83,6	98,7	46,1	40,3	5,3		1,3	2,4	1,9	0,5	0,1		2,1
	L 1990	32745	27226	26994	14001	9453	716	-	769	469	1521	-	-	-	65
			83,1	99,1	51,9	35,0	2,7		2,8	1,7	5,6				0,2
SAARPFALZ-KREIS	L 1999	121106	82501	81339	33143	38087	3099	-	1046	1934	2212	882	271	665	
			68,1	98,6	40,7	46,8	3,8		1,3	2,4	2,7	1,1	0,3	0,8	
	L 1994	122459	102994	101537	47398	40088	6041	-	1756	1148	2066	765	341	-	1934
			84,1	98,6	46,7	39,5	5,9		1,7	1,1	2,0	0,8	0,3		1,9
	L 1990	121897	101006	99862	52576	34273	2991	-	3346	856	5490	-	-	-	330
			82,9	98,9	52,6	34,3	3,0		3,4	0,9	5,5				0,3
Freisen	L 1999	6903	5178	5106	2292	2531	65	-	71	36	50	27	8	26	
			75,0	98,6	44,9	49,6	1,3		1,4	0,7	1,0	0,5	0,2	0,5	
	L 1994	6864	6106	6056	3000	2677	147	-	92	23	49	5	3	-	60
			89,0	99,2	49,5	44,2	2,4		1,5	0,4	0,8	0,1	0,0		1,0
	L 1990	6745	5883	5831	2944	2530	59	-	139	17	127	-	-	-	15
			87,2	99,1	50,5	43,4	1,0		2,4	0,3	2,2				0,3
Marpingen	L 1999	9365	7605	7488	3541	3482	180	-	64	53	73	37	24	34	
			81,2	98,5	47,3	46,5	2,4		0,9	0,7	1,0	0,5	0,3	0,5	
	L 1994	9227	8375	8245	4028	3494	406	-	87	27	79	14	6	-	104
			90,8	98,4	48,9	42,4	4,9		1,1	0,3	1,0	0,2	0,1		1,3
	L 1990	9092	8223	8117	4466	3040	192	-	172	28	202	-	-	-	17
			90,4	98,7	55,0	37,5	2,4		2,1	0,3	2,5				0,2
Namborn	L 1999	6154	4563	4471	1964	2160	91	-	58	60	62	23	9	44	
			74,1	98,0	43,9	48,3	2,0		1,3	1,3	1,4	0,5	0,2	1,0	
	L 1994	6148	5381	5296	2619	2197	184	-	73	26	67	19	4	-	107
			87,5	98,4	49,5	41,5	3,5		1,4	0,5	1,3	0,4	0,1		2,0
	L 1990	6022	5287	5231	2798	1986	84	-	176	16	147	-	-	-	24
			87,8	98,9	53,5	38,0	1,6		3,4	0,3	2,8				0,5
Nothfelden	L 1999	8681	6710	6607	3208	2948	145	-	69	39	134	27	10	27	
			77,3	98,5	48,6	44,6	2,2		1,0	0,6	2,0	0,4	0,2	0,4	
	L 1994	8833	7877	7772	4047	3092	265	-	69	26	153	9	9	-	102
			89,2	98,7	52,1	39,8	3,4		0,9	0,3	2,0	0,1	0,1		1,3
	L 1990	8608	7745	7666	4306	2709	112	-	128	16	387	-	-	-	8
			90,0	99,0	56,2	35,3	1,5		1,7	0,2	5,0				0,1
Nonweiler	L 1999	7338	5780	5681	2595	2612	108	-	61	38	104	136	3	24	
			78,8	98,3	45,7	46,0	1,9		1,1	0,7	1,8	2,4	0,1	0,4	
	L 1994	7186	6437	6298	3186	2616	168	-	73	14	68	69	4	-	100
			89,6	97,8	50,6	41,5	2,7		1,2	0,2	1,1	1,1	0,1		1,6
	L 1990	7077	6443	6360	3546	2332	94	-	130	13	226	-	-	-	19
			91,0	98,7	55,8	36,7	1,5		2,0	0,2	3,6				0,3
Oberthal	L 1999	5321	4357	4267	1833	2196	85	-	39	33	48	13	6	14	
			81,9	97,9	43,0	51,5	2,0		0,9	0,8	1,1	0,3	0,1	0,3	
	L 1994	5306	4814	4745	2235	2225	134	-	43	20	32	4	5	-	47
			90,7	98,6	47,1	46,9	2,8		0,9	0,4	0,7	0,1	0,1		1,0
	L 1990	5297	4830	4756	2498	1915	91	-	91	16	133	-	-	-	12
			91,2	98,5	52,5	40,3	1,9		1,9	0,3	2,8				0,3

5. Landtagswahlen im Saarland 1999, 1994 und 1990 nach Gemeinden

Endgültiges Ergebnis

GEMEINDE KREIS	Wahl- art	Wahl- ber.	Abgeg. Stimm.	Gült. Stimm.	SPD	CDU	GRÜNE Saar	CM	REP	FAMI- LIE	F.D.P. /DPS	FWG	ödp	PDS	SON - STIGE
St. Wendel, Stadt	L 1999	21796	15854 72,7	15609 98,5	5971 38,3	8444 54,1	416 2,7	-	166 1,1	120 0,8	279 1,8	86 0,6	35 0,2	92 0,6	
	L 1994	21734	18668 85,9	18472 99,0	8160 44,2	8638 46,8	814 4,4	-	242 1,3	74 0,4	245 1,3	19 0,1	20 0,1	-	260 1,4
	L 1990	21837	18759 85,9	18642 99,4	8905 47,8	7879 42,3	373 2,0	-	573 3,1	61 0,3	802 4,3	-	-	-	49 0,3
Tholey	L 1999	10473	7730 73,8	7574 98,0	2600 34,3	4407 58,2	221 2,9	-	69 0,9	60 0,8	131 1,7	31 0,4	21 0,3	34 0,4	
	L 1994	10461	9212 88,1	9075 98,5	3555 39,2	4693 51,7	421 4,6	-	109 1,2	38 0,4	98 1,1	11 0,1	11 0,1	-	139 1,5
	L 1990	10172	9095 89,4	8961 98,5	3726 41,6	4409 49,2	211 2,4	-	229 2,6	29 0,3	344 3,8	-	-	-	13 0,1
LANDKREIS ST. WENDEL	L 1999	76031	57777 76,0	56803 98,3	24004 42,3	28780 50,7	1311 2,3	-	597 1,1	439 0,8	881 1,6	380 0,7	116 0,2	295 0,5	
	L 1994	75759	66870 88,3	65959 98,6	30830 46,7	29632 44,9	2539 3,8	-	788 1,2	248 0,4	791 1,2	150 0,2	62 0,1	-	919 1,4
	L 1990	74850	66265 88,5	65564 98,9	33189 50,6	26800 40,9	1216 1,9	-	1638 2,5	196 0,3	2368 3,6	-	-	-	157 0,2
S A A R L A N D	L 1999	822810	565523 68,7	557337 98,6	247311 44,4	253856 45,5	18106 3,2	650 0,1	7328 1,3	5623 1,0	14259 2,6	4157 0,7	1557 0,3	4490 0,8	
	L 1994	835686	697962 83,5	688880 98,7	340091 49,4	265871 38,6	38087 5,5	-	9708 1,4	3329 0,5	14206 2,1	3710 0,5	1285 0,2	-	12593 1,8
	L 1990	842754	700981 83,2	694101 99,0	377502 54,4	231983 33,4	18380 2,6	-	23263 3,4	1396 0,2	39113 5,6	-	-	-	2464 0,4

6. Stimmenanteilsdifferenzen zwischen SPD und CDU
bei der Landtagswahl 1999 im Vergleich zur Vorwahl
(SPД - CDU)

Gemeinde	Stimmenanteils- differenz in Prozentpunkten		Rang	
	1999	1994	1999	1994
Neunkirchen, Stadt	+16,2	+31,2	1	1
Großrosseln	+15,9	+24,8	2	5
Kirkel	+14,3	+27,4	3	3
Schiffweiler	+14,2	+24,2	4	6
Friedrichsthal, Stadt	+13,8	+21,7	5	7
Ottweiler, Stadt	+13,0	+30,7	6	2
Sulzbach, Stadt	+10,4	+21,2	7	8
Völklingen, Stadt	+10,4	+25,6	8	4
Bous	+8,2	+19,0	9	10
Spiesen-Elversberg	+7,3	+21,1	10	9
Ensdorf	+6,8	+12,9	11	14
Rehlingen-Siersburg	+5,7	+9,7	12	21
Wadgassen	+5,0	+14,1	13	13
Saarbrücken, Stadt	+4,5	+14,2	14	12
Nohfelden	+4,0	+12,3	15	17
Schwalbach	+3,9	+8,0	16	26
Bexbach, Stadt	+3,9	+15,8	17	11
Überherrn	+1,7	+9,4	18	22
Wallerfangen	+1,4	+10,2	19	20
Merchweiler	+0,9	+12,6	20	15
Marpingen	+0,8	+6,5	21	32
Beckingen	+0,5	+11,1	22	19
Nonnweiler	-0,3	+9,1	23	23
Mettlach	-2,1	+12,4	24	16
Saarwellingen	-2,2	+8,3	25	25
Illingen	-4,1	+7,6	26	30
Namborn	-4,4	+8,0	27	27
Freisen	-4,7	+5,3	28	36
Dillingen, Stadt	-5,0	+7,6	29	31
Schmelz	-5,0	+7,9	30	28
Wadern, Stadt	-5,4	+6,3	31	33
Kleinblittersdorf	-5,5	+4,2	32	41
Saarlouis, Stadt	-5,7	+8,8	33	24
Riegelsberg	-5,9	+3,2	34	42
Heusweiler	-6,1	+4,3	35	40
Merzig, Stadt	-6,7	+4,4	36	38
Blieskastel, Stadt	-6,8	+6,0	37	34
St. Ingbert, Stadt	-7,6	+5,8	38	35
Oberthal	-8,5	+0,2	39	45
Püttlingen, Stadt	-9,0	-1,5	40	46
Quierschied	-10,5	+7,8	41	29
Losheim am See	-10,7	+2,7	42	44
Homburg, Stadt	-11,0	+5,1	43	37
Eppelborn	-12,0	+4,4	44	39
Gersheim	-12,8	-5,3	45	50
Mandelbachtal	-13,6	-2,5	46	47
Nalbach	-15,1	+11,5	47	18
Weiskirchen	-15,6	+3,2	48	43
St. Wendel, Stadt	-15,8	-2,6	49	48
Lebach, Stadt	-16,1	-4,5	50	49
Tholey	-23,9	-12,5	51	52
Perl	-26,8	-6,5	52	51

7. Gewählte Bewerber/-innen bei der Landtagswahl 1999

Landeswahlvorschläge	
SPD	
1. Hoffmann-Bethscheider, Cornelia	Illingen
2. Ries, Isolde	Saarbrücken
3. Maas, Heiko	Schwalbach
4. Lauer, Hans Albert	Spiesen-Elversberg
5. Schmidt, Volker	Riegelsberg
CDU	
1. Müller, Peter	Eppelborn
2. Meiser, Klaus	Quierschied
3. Presser, Jürgen	Ottweiler
4. Schlegel-Friedrich, Daniela ¹⁾	Merzig
5. Beck, Monika ²⁾	Homburg

1) Auf das Mandat verzichtet, nachgerückt: Günter Heinrich.

2) Auf das Mandat verzichtet, nachgerückt: Ulrich Schacht.

7. Gewählte Bewerber/-innen bei der Landtagswahl 1999

Kreiswahlvorschläge - Wahlkreis Saarbrücken

SPD

- | | |
|-----------------------------------|-------------------|
| 1. Klimmt, Reinhard ¹⁾ | Saarbrücken |
| 2. Hollinger, Roswitha | Völklingen |
| 3. Gillo, Peter | Saarbrücken |
| 4. Lawall, Karin | Quierschied |
| 5. Braun, Reiner | Kleinblittersdorf |
| 6. Berber, Ikbal | Saarbrücken |

CDU

- | | |
|--------------------------------|----------------|
| 1. Gehring, Willi | Friedrichsthal |
| 2. Dr. Bauer, Gerd | Saarbrücken |
| 3. Rink, Gisela | Völklingen |
| 4. Girst, Anita | Saarbrücken |
| 5. Kramp-Karrenbauer, Annegret | Püttlingen |
| 6. Karren, Martin | Saarbrücken |

1) Auf das Mandat verzichtet, nachgerückt: Ulrich Commercon

7. Gewählte Bewerber/-innen bei der Landtagswahl 1999

Kreiswahlvorschläge - Wahlkreis Saarlouis	
SPD	
1. Henz, Roland	Saarlouis
2. Stritter, Hans Georg	Mettlach
3. Ternes, Erika	Dillingen
4. Jost, Reinhold	Rehlingen-Siersburg
5. Engeldinger, Irmtraud	Merzig
6. Scherer, Petra	Saarwellingen
CDU	
1. Schoenen, Kurt	Überherrn
2. Schreier, Jürgen	Merzig
3. Bachmann, Monika	Schwalbach
4. Kuhn-Theis, Helma	Weiskirchen
5. Jungmann, Georg Alfred	Saarlouis
6. Berg, Franz-Josef	Dillingen
7. Hellbrück, Thomas	Beckingen

7. Gewählte Bewerber/-innen bei der Landtagswahl 1999

Kreiswahlvorschläge - Wahlkreis Neunkirchen

SPD

- | | |
|------------------------|--------------|
| 1. Tabillion, Rainer | Ottweiler |
| 2. Möller, Heidrun | Homburg |
| 3. Lang, Armin | St. Wendel |
| 4. Geisen, Gerhard | Neunkirchen |
| 5. Wirtz, Reinhold | St. Ingbert |
| 6. Zakrzewski, Rüdiger | Schiffweiler |
| 7. Pauluhn, Stefan | Gersheim |
| 8. Kuhn, Marie-Luise | Marpingen |

CDU

- | | |
|-------------------------------|---------------|
| 1. Hans, Peter | Neunkirchen |
| 2. Ley, Hans | St. Wendel |
| 3. Feibel, Albrecht | Mandelbachtal |
| 4. Vogtel, Alfons | Illingen |
| 5. Rauber, Karl ¹⁾ | Oberthal |
| 6. Toscani, Stephan Gerd | St. Ingbert |
| 7. Schäfer, Gabriele | Eppelborn |
| 8. Backes-Ternig, Kerstin | Namborn |

1) Auf das Mandat verzichtet, nachgerückt: Günter Becker.

(Stand: 15.10.1999)

Repräsentative Wahlstatistiken

Die Aufbereitung der Wahl nach Alter und Geschlecht ist nur zulässig, wenn die Stimmabgabe der einzelnen Wähler dadurch nicht erkennbar wird. Um diese Forderung zu erfüllen, werden grundsätzlich nur Stimmbezirke mit einer Mindestgröße von 400 Wahlberechtigten in die Auswahl einbezogen. Zur Gewährleistung des Wahlgeheimnisses wird zudem auf die Einbeziehung der Briefwähler verzichtet.

Zur Feststellung der Geschlechts- und Altersgliederung der Wahlberechtigten und Wähler wurden die Wählerverzeichnisse ausgewertet, die neben dem Stimmabgabe- oder Wahlscheinvermerk (Haken oder W für Herausgabe eines Wahlscheins) auch Angaben über das Geschlecht (Vornamen) und das Geburtsdatum enthalten. Dabei werden die wahlberechtigten Männer und Frauen nach zehn Geburtsjahrgruppen unterschieden.

Geburtsjahr	das entspricht etwa	Alter von
1979 - 1981		unter 21 Jahre
1975 - 1978		21 bis unter 25 Jahre
1970 - 1974		25 bis unter 30 Jahre
1965 - 1969		30 bis unter 35 Jahre
1960 - 1964		35 bis unter 40 Jahre
1955 - 1959		40 bis unter 45 Jahre
1950 - 1954		45 bis unter 50 Jahre
1940 - 1949		50 bis unter 60 Jahre
1930 - 1939		60 bis unter 70 Jahre
1929 und früher		70 Jahre und älter

Für die einzelnen Altersgruppen der wahlberechtigten Männer und Frauen wurden in jedem repräsentativen Wahlbezirk ermittelt:

- Wahlberechtigte insgesamt
- Wahlberechtigte mit Wahlscheinvermerk
- Wahlberechtigte ohne Wahlscheinvermerk
- Wähler mit Stimmvermerk
- Nichtwähler

Zur Ermittlung der Stimmabgabe der Wähler nach Alter und Geschlecht waren die Stimmzettel der Stichprobenwahlbezirke mit Unterscheidungsaufdruck versehen und zwar entsprechend der Zugehörigkeit der männlichen und weiblichen Wähler zu einer der fünf vorher festgelegten Geburtsjahrgruppen:

Geburtsjahr	das entspricht etwa	Alter von
1975 - 1981		unter 25 Jahre
1965 - 1974		25 bis unter 35 Jahre
1955 - 1964		35 bis unter 45 Jahre
1940 - 1954		45 bis unter 60 Jahre
1939 und früher		60 Jahre und älter

Im Einzelnen sind die Stimmzettel mit folgenden Angaben bedruckt:

A. Mann, geb. 1975 bis 1981	F. Frau, geb. 1975 bis 1981
B. Mann, geb. 1965 bis 1974	G. Frau, geb. 1965 bis 1974
C. Mann, geb. 1955 bis 1964	H. Frau, geb. 1955 bis 1964
D. Mann, geb. 1940 bis 1954	I. Frau, geb. 1940 bis 1954
E. Mann, geb. 1939 und früher	K. Frau, geb. 1939 u. früher

Die Stimmzettel wurden im Statistischen Landesamt ausgewertet. Um das Wahlgeheimnis zu wahren, wurden die Stimmzettel der Briefwähler nicht mit Unterscheidungsaufdruck versehen und deshalb die Briefwähler auch nicht in die repräsentative Wahlstatistik einbezogen.

Repräsentative Europawahlstatistik

1. Vorbemerkung

Am 13. Juni 1999 waren die Bürger und Bürgerinnen in den fünfzehn Staaten der Europäischen Union (Belgien, Dänemark, Bundesrepublik Deutschland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Italien, Luxemburg, Niederlande, Österreich, Portugal, Schweden, Spanien, Großbritannien und Nordirland) zum fünften Mal aufgerufen, die 626 Mitglieder des Europäischen Parlaments zu wählen, von denen 99 Parlamentarier und Parlamentarierinnen aus der Bundesrepublik Deutschland stammen. Das Saarland wird im neuen Parlament durch drei Abgeordnete Josef Leinen (SPD), Doris Pack (CDU) und Hiltrud Breyer (GRÜNE) vertreten.

Für die Wahl der Abgeordneten des Europäischen Parlaments aus der Bundesrepublik Deutschland und die Durchführung der repräsentativen Wahlstatistik sind die folgenden Gesetze und Verordnungen maßgebend:

- Europawahlgesetz (EuWG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 8. März 1994 (BGBl. I S. 555),
- Europawahlordnung (EuWO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 2. Mai 1994 (BGBl. I S. 957)
- Bundeswahlgesetz (BWG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.07.1993 (BGBl. I S.1288), zuletzt geändert durch das Gesetz vom 15. November 1996 (BGBl. I S.1712)
- Gesetz über die allgemeine und repräsentative Wahlstatistik bei der Wahl zum Deutschen Bundestag und bei der Wahl der Abgeordneten des Europäischen Parlaments aus der Bundesrepublik Deutschland (WStaG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. Mai 1999 (BGBl. I S. 1023)

Anders als bei Bundestagswahlen mit einem Mischsystem von Mehrheits- und Verhältniswahl (Erst- und Zweitstimmen) erfolgt die Wahl zum Europäischen Parlament in der Bundesrepublik Deutschland mit nur einer Stimme nach den Grundsätzen der Verhältniswahl. Die Parteien und sonstigen politischen Vereinigungen können sich entweder mit einer "gemeinsamen Liste für alle Länder" (Bundesliste) oder mit einer "Liste für ein Land" (Landesliste) an der Wahl beteiligen.

Die Handhabung der Erhebung ist im WStaG geregelt. Zur Feststellung der Geschlechts- und Altersgliederung der Wahlberechtigten und Wähler wurden die Wählerverzeichnisse nach § 5 WStatG von den Gemeinden ausgewertet. Die Stimmzettel werden nach § 5 WStatG im Statistischen Landesamt ausgewertet.

2. Totalergebnis – Repräsentativergebnis

Bei der Bewertung des Repräsentationsgrades von Stichprobenergebnissen bei Wahlen ist zu beachten, dass -wie schon erwähnt- die Stimmen der Briefwähler in diese Angaben nicht einbezogen wurden. Auf Grund der auch bei früheren Wahlen generell gewonnenen Erkenntnis, dass das Briefwahlergebnis sich vor allem bei den beiden großen Parteien gegenüber dem Urnenwahlergebnis unterscheidet - es wählen mehr Briefwähler die CDU als die SPD - ist infolge der Nichteinbeziehung der Briefwähler in die repräsentative Wahlstatistik davon auszugehen, dass die nach Alter und Geschlecht gegliederten Ergebnisse für die CDU tendenziell etwas zu niedrig, für die SPD dagegen etwas zu hoch liegen. Diese Unschärfen sind indes geringfügig und beeinträchtigen nicht den eigentlichen Wert der wahlstatistischen Untersuchung.

Da es sich bei der repräsentativen Wahlstatistik um Daten einer Stichprobe handelt, sei darauf hingewiesen, dass diese mit einer bestimmten Wahrscheinlichkeit einem Zufallsfehler unterliegen, innerhalb dessen sie von dem Ergebnis der Totalerhebung abweichen können.

Folgende Tabelle verdeutlicht die Differenz von endgültigem und repräsentativem Wahlergebnis für die Europawahlen 1989-1999.

Wahlbeteiligung Stimmabgabe für	Repräsentativergebnis (ohne Briefwahl)			Gesamtergebnis (mit Briefwähler)		
	1999	1994	1989	1999	1994	1989
Wahlbeteiligung	57,8	71,3	75,7	60,5	74,1	78,9
SPD	41,8	44,9	46,6	41,3	43,4	45,3
CDU	44,4	34,8	33,8	44,9	35,6	34,5
GRÜNE	4,9	8,3	6,4	5,0	8,2	6,2
F.D.P.	2,1	3,4	4,2	2,1	3,7	4,8
Sonstige	6,8	8,6	8,9	6,6	9,0	9,2

3. Struktur der Wahlberechtigten und Wähler

Zur Europawahl am 13. Juni 1999 waren 825 048 Saarländerinnen und Saarländer aufgerufen, von ihrem Wahlrecht Gebrauch zu machen. Die Wahlbeteiligung als Gradmesser für die Bedeutung, die die wahlberechtigten Bürgerinnen und Bürger der politischen Willensbildung beimessen, lag nach dem amtlichen Endergebnis für die Europawahl bei 60,5 % und damit um 13,6 %-Punkte unter dem Ergebnis von 1994. Damit erreichte das Saarland mit 3,3 %-Punkten Rückstand auf Rheinland-Pfalz, aber mit 2,4 %-Punkten Vorsprung vor Thüringen den zweiten Platz in der Rangfolge der Bundesländer.

Bei der Interpretation der Ergebnisse zur Wahlbeteiligung und zur Stimmabgabe sind zwei Trends zu berücksichtigen, die sich in ihrer Wirkung addieren. Der erste Trend hängt mit der Bevölkerungsentwicklung und der Entwicklung der Altersstruktur der Bevölkerung zusammen.

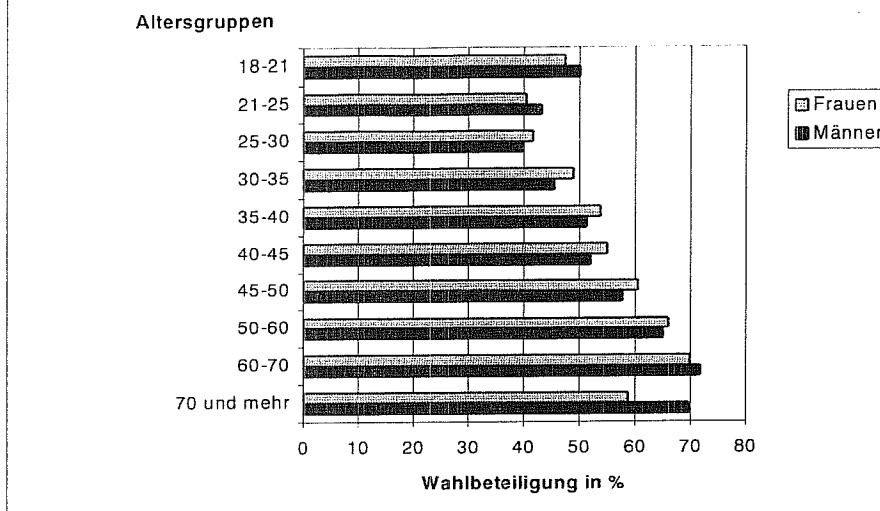
Einer steigenden Anzahl älterer Menschen, die ein Lebensalter von sechzig Jahren überschritten haben, stehen in Deutschland immer weniger Jüngere gegenüber. Allein daraus ergibt sich ein relativ geringeres Gewicht der jüngeren Generation. Dieser Trend wird durch eine zweite Entwicklung verstärkt, und zwar durch den überdurchschnittlichen Rückgang in der Wahlbeteiligung männlicher und weiblicher Jungwähler.

Die älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger stellen somit nicht nur ein bedeutendes Wählerpotenzial dar, sie sind im Grunde seit Jahren die tragenden Säulen der Wahlbeteiligung. So gehörten bei der Europawahl 1999 von den 825 048 Wahlberechtigten 31,4% (1994: 27,2 %) der Gruppe der über 60-jährigen an. Bei den Frauen lag der Anteil bei 34,9%, wohingegen bei den Männern nur 27,6 % zu dieser Altersklasse gehörten.

Auf die Jungwähler im Alter zwischen 18 und 25 Jahren entfielen 7,9 % (1994: 7,8%) der Wahlberechtigten. Keine großen Schwankungen gegenüber der Europawahl 1994 zeigt die Aufteilung der Wahlberechtigten nach Geschlecht. 47,7 % von ihnen waren Männer, ein Plus von 0,2 %-Punkte gegenüber 1994 und 52,3 % Frauen.

Die repräsentative Wahlstatistik weist wegen des Fehlens der Briefwähler ein niedrigeres Wahlbeteiligungsergebnis aus als die Totalerhebung. Danach beteiligten sich 57,8 % an der Wahl (1994: 71,3 %). 47,7 % entfielen auf Männer und 52,3 % auf die Frauen. Die Wahlbeteiligungsquoten bei den Männern und Frauen waren gleich.

Wahlbeteiligung bei der Europawahl 1999 im Saarland nach Altersgruppen und Geschlecht



Analog zur Europawahl 1994 zeigte sich bezüglich der Teilnahme an der Wahl sowohl bei den Frauen als auch bei den Männern ein Gefälle von den älteren Bürgerinnen und Bürgern hin zu den jüngeren. Hierbei liegt die Spannweite bei den Frauen zwischen der Altersklasse mit dem höchsten und niedrigsten Ergebnis bei 20,4 %-Punkte, wohingegen sie bei den Männern sogar 27,7 %-Punkte ausmacht.

4. Ungültige Stimmen

Nach den Ergebnissen der repräsentativen Europawahlstatistik sind 3,3 % der Stimmen ungültig, das ist 1 %-Punkt weniger als bei der Europawahl 1994. Von diesen entfielen 56 % auf die Männer (1994: 46,2 %) und 44,4 % (53,8 %) auf die Frauen. Den größten Anteil unter den ungültigen Stimmzetteln machten leere bzw. durchgestrichene Unterlagen aus.

5. Wahlberechtigte mit Wahlschein

In der repräsentativen Wahlstatistik ist die Auszählung der Stimmzettel nach Briefwählerstimmen nicht vorgesehen. Gründe hierfür liegen vor allem in einer möglichen Verletzung des Wahlheimnisses sowie in der Problematik der - aus technischen Gründen - richtigen Zuordnung zu den einzelnen Stichprobenwahlbezirken. Jedoch besteht bei der repräsentativen Wahlstatistik die Möglichkeit, durch Auszählung des Wählerverzeichnis die Wahlberechtigten mit Wahlschein festzustellen. Nach diesem Ergebnis reduziert sich die Zahl der an die Wahlberechtigten auf Antrag ausgegebenen Wahlscheine von 10,6 % im Jahre 1994 auf 10 % bei der Europawahl 1999. Hierbei waren 30,1 % dieser Personen 60 Jahre und älter.

Interessant in diesem Zusammenhang dürfte die Zahl der "echten" Briefwähler sein. 15,1 % der Wähler gaben ihre Stimme nicht an der Urne ab, sondern wählten per Brief. CDU und F.D.P. hatten mit 16,4 % bzw. 17,8 % unter ihren Anhängern die höchsten Briefwahlanteile. Hingegen machte nur jede(r) 7. SPD-Wähler/-in und jeder 8. Wähler der Grünen von der Möglichkeit per Brief zu wählen Gebrauch.

6. Stimmverhalten nach Alter und Geschlecht

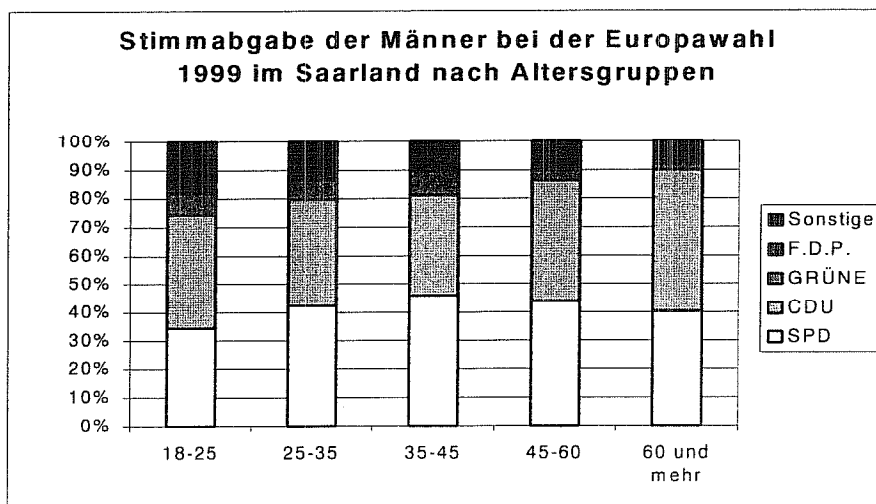
Die Wahl zum Europaparlament ist, wie aus Umfragen bekannt, in der Wahrnehmung der Wähler keine sehr wichtige Wahlentscheidung, da das Wahlergebnis für die Machtverteilung auf Bundes- und Landesebene ohne Bedeutung ist. Die Wahlforschung spricht deswegen von einer Nebenwahl, weil das Wahlergebnis für Regierung und Opposition in nationalen Parlamenten ohne Konsequenzen bleibt. Dies bedeutet jedoch nicht, dass das Ergebnis einer Nebenwahl nicht die allgemeine politische Stimmungslage widerspiegelt bzw. keine Auswirkung auf die künftige politische Willensbildung hat. Dies belegen die im Folgenden dargestellten Ergebnisse der repräsentativen Wahlstatistik.

Im Saarland setzten sich bei der Europawahl 1999 analog dem Bundestrend die Stimmenverluste der CDU nicht fort, sie gewann 9,3 Prozentpunkte hinzu. Die SPD hingegen musste Einbußen von 2,1 Prozentpunkte hinnehmen.

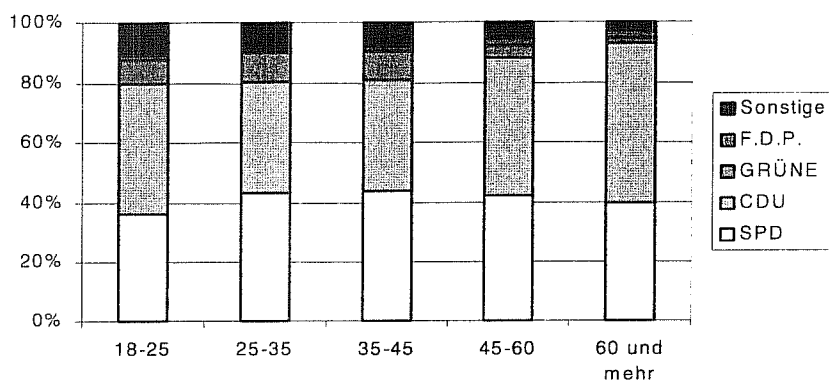
Im Rahmen der repräsentativen Wahlstatistik wurden 40 284 Wählerinnen (52,3 %) und Wähler (47,7 %) auf ihr Wahlverhalten hin untersucht.

Zeigte sich noch 1994 bei allen Parteien ein weibliches Übergewicht in der Wählerschaft, so dominierten bei der Wahl 1999 bei der F.D.P die männlichen Wähler.

Die Ergebnisse der CDU liegen nach der repräsentativen Wahlstatistik bei 44,4 % (1994:34,8 %), die der SPD bei 41,8 % (44,9 %) und die der GRÜNEN bei 4,9 % (8,3 %). Hinsichtlich der Stimmabgabe nach Geschlecht gaben 41,6 % der Frauen der SPD ihre Stimme (- 3,5 %-Punkte weniger als 1994), hingegen aber 45,8 % der CDU (+ 9,2 %-Punkte); 5,0 % votierten für die GRÜNEN und 2,0 % für die F.D.P. 42,1 % der gültigen Stimmen der Männer entfielen auf die SPD (ein Minus von 2,7 Prozentpunkte gegenüber 1994), 42,7 % auf die CDU (+ 9,8 %-Punkte), 4,7 % auf die GRÜNEN (-3,4 %-Punkte) und 2,3 % auf die F.D.P. (-0,9 %-Punkte). Damit erreichte die CDU bei Frauen und Männern die größte Resonanz. Zu den Stimmenverlusten der SPD trugen die Frauen in höherem Maße bei als die Männer, wohingegen die Gewinne der CDU in stärkerem Maße den Männern zuzuschreiben sind.



Stimmabgabe der Frauen bei der Europawahl 1999 im Saarland nach Altersgruppen



Untersucht man die einzelnen Altersgruppen bei den Wählerinnen und Wählern, so konnte die CDU in allen Altersklassen, angefangen mit einem Plus von 5,2 %-Punkte bei den 60-Jahre und älteren bis zu einem Plus von 14,7 %-Punkte bei den 25- bis unter 35-jährigen, ihren Anteil an der Wählerschaft erhöhen, wohingegen die SPD bei allen Wählerinnen und Wählern, am stärksten aber bei der Altersgruppe der 25- bis unter 35-jährigen mit – 6,9 %-Punkte, Stimmen einbüßte. Die geringsten Verluste verzeichnete sie in der Gruppe der über 60-jährigen mit – 1,3 %-Punkte.

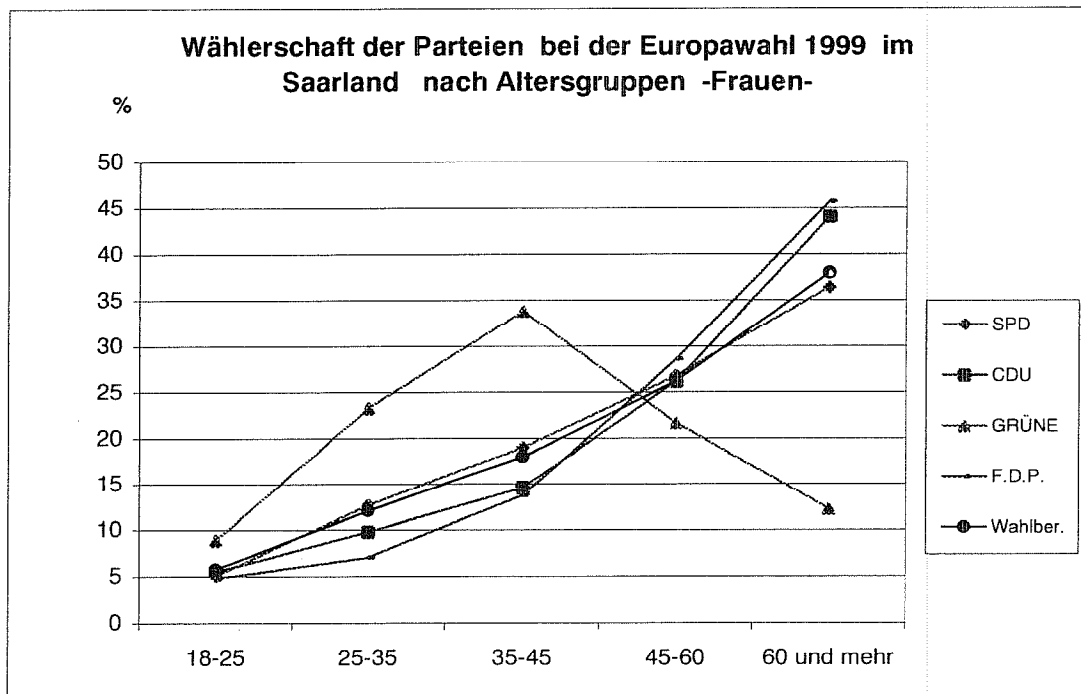
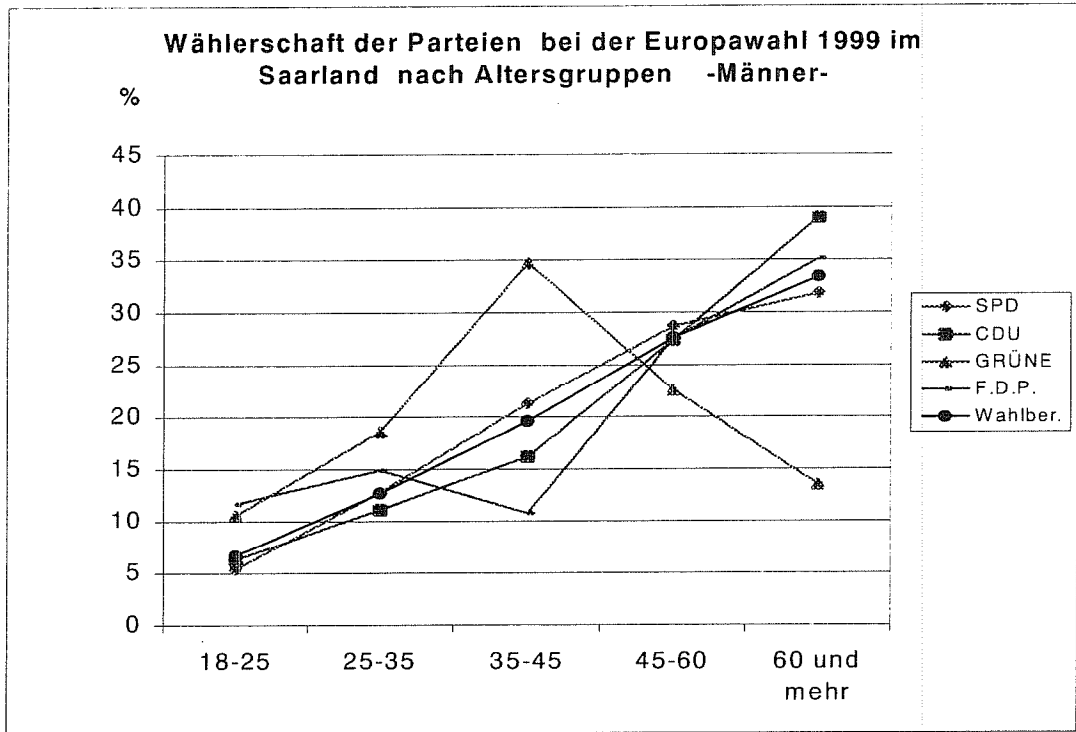
Besonders hohe Verluste musste die SPD bei den 25- bis unter 35-jährigen Frauen hinnehmen. In dieser Klasse erhielt sie 6,9 %-Punkte gegenüber der Europawahl 1994 weniger. Bei den 45- bis unter 60-jährigen und den über 60-jährigen Frauen hingegen war die Treue zur SPD mit – 0,8 %-Punkte Differenz zur Vorwahl noch am größten.

Die GRÜNEN und die F.D.P. mussten in allen Altersklassen Verluste hinnehmen.

7. Stimmabgabe je Partei

Nachdem im vorigen Kapitel dargestellt wurde, wie sich das Wahlverhalten von Männern und Frauen und von Wählern verschiedener Altersgruppen unterscheidet, wird nun die Perspektive geändert und die demographische Zusammensetzung der Wählerschaft der einzelnen Parteien aufgezeigt. Basis der Wählerschaft sind die Wahlberechtigten, die die Parteien in unterschiedlichem Maß zur Stimmabgabe mobilisieren können.

Wie schon in der vorangegangenen Betrachtung deutlich wurde, haben die beiden großen Parteien, CDU und SPD, einen großen Wähleranteil in der älteren Generation. Das zeigt sich besonders deutlich bei der CDU, von deren Wählern 41,7 % mindestens 60 Jahre alt sind. Bei der SPD beträgt der entsprechende Altersanteil 34,2 %. Damit liegt dieser Wert sehr nahe an dem Anteil der Wähler in dieser Altersgruppe von 35,8 %. Die Ergebnisse bezüglich der Altersstruktur der Wählerschaft der SPD weisen im Vergleich zu den anderen Parteien eine sehr homogene Struktur bezogen auf die altersmäßige Zusammensetzung der Wähler insgesamt auf. Ein starkes Wählerpotenzial hat die CDU bei den 60 Jahre und älteren Frauen. 44,0 % ihrer weiblichen Wählerschaft gehören dieser Gruppe an. Trotz der starken Umorientierung jüngerer Wähler hin zur CDU hat der Anteil der jüngsten Wählergruppe unter den CDU-Wählern nur eine Höhe von 5,8 % gegenüber 5,2 % bei der SPD bei einem Anteil dieser Altersgruppe von 6,2 % an den Wählern und 7,9 % an den Wahlberechtigten.



In der Wählerschaft der GRÜNEN dominieren die mittleren Altersklassen. Mehr als ein Drittel ihrer Wähler gehört zur Altersklasse der 35- bis unter 45-jährigen. Die jüngste Wählergruppe der 18- bis unter 25-jährigen spielte für die GRÜNEN die geringste Rolle.

Bei der F.D.P. dominiert wie bei den beiden großen Parteien auch die Altersgruppe der 60 Jahre und älteren Personen.

1. Altersstruktur der Wahlberechtigten *) und Wähler bei den Europawahlen 1999 und 1994

Altersgruppe	Wahljahr	Wahlberechtigte			Wähler			Wahlbeteiligung (Wähler von 100 Wahlberechtigten)		
		Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt
18 bis unter 21	1999	3,3	3,3	3,3	2,9	2,7	2,8	50,1	47,4	48,7
	1994	2,8	2,7	2,7	2,6	2,4	2,5	67,0	65,1	66,0
21 bis unter 25	1999	4,9	4,4	4,6	3,7	3,0	3,4	43,2	40,4	41,8
	1994	5,4	4,7	5,1	4,9	4,2	4,5	63,6	62,8	63,2
25 bis unter 30	1999	6,7	6,2	6,5	4,6	4,5	4,5	39,8	41,6	40,7
	1994	10,5	9,0	9,7	9,2	7,8	8,4	62,1	61,6	61,9
30 bis unter 35	1999	10,1	8,8	9,4	7,9	7,5	7,7	45,5	48,9	47,1
	1994	11,3	10,3	10,8	10,1	9,4	9,7	63,8	64,9	64,4
35 bis unter 40	1999	11,1	9,4	10,2	9,8	8,8	9,3	51,3	53,8	52,5
	1994	11,0	9,4	10,2	10,3	9,1	9,7	66,7	69,2	67,9
40 bis unter 45	1999	10,6	9,5	10,0	9,6	9,0	9,3	52,0	55,0	53,5
	1994	10,0	9,0	9,5	9,6	9,3	9,4	67,7	73,6	71,1
45 bis unter 50	1999	9,8	8,7	9,3	9,8	9,2	9,5	57,7	60,5	59,1
	1994	7,4	6,8	7,1	7,6	6,9	7,2	72,4	72,1	72,2
50 bis unter 60	1999	15,9	14,7	15,3	17,8	16,8	17,3	65,0	66,0	65,5
	1994	18,2	17,6	17,8	19,5	18,7	19,1	76,4	76,2	76,3
60 bis unter 70	1999	16,2	15,9	16,1	20,1	19,2	19,7	71,8	69,9	70,8
	1994	14,4	14,5	14,5	16,5	16,3	16,4	81,6	79,9	80,7
70 und mehr	1999	11,4	18,9	15,3	13,8	19,2	16,6	69,7	58,7	62,6
	1994	8,9	16,1	12,7	9,7	16,0	13,0	78,2	70,5	73,1
Insgesamt	1999	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	57,8	57,8	57,8
	1994	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	71,3	71,3	71,3

*) Ohne Wahlschein

**2. Wähler und Nichtwähler bei den Europawahlen 1999 und 1994
nach Alter und Geschlecht**

Altersgruppe	Von 100 Wahlberechtigten insgesamt waren					
	Urnenwähler ¹⁾		Briefwähler ²⁾		Nichtwähler ³⁾	
	1999	1994	1999	1994	1999	1994

Männer

18 bis unter 21	47,7	63,6	4,8	5,0	47,5	31,4
21 bis unter 25	39,8	59,6	7,9	6,4	52,3	34,1
25 bis unter 30	36,7	57,4	7,8	7,5	55,6	35,0
30 bis unter 35	42,4	59,2	6,8	7,3	50,8	33,5
35 bis unter 40	48,4	62,1	5,8	6,8	45,8	31,1
40 bis unter 45	48,3	63,8	7,1	7,2	44,6	29,0
45 bis unter 50	53,2	65,8	7,9	9,1	39,0	25,1
50 bis unter 60	59,1	68,9	9,0	9,8	31,9	21,3
60 bis unter 70	63,5	72,6	11,5	11,1	25,0	16,3
70 und mehr	57,9	62,7	17,0	19,7	25,2	17,5
Insgesamt	52,5	64,5	9,3	9,5	38,3	26,0

Frauen

18 bis unter 21	45,0	62,8	5,1	3,5	49,9	33,7
21 bis unter 25	37,6	56,7	6,9	9,8	55,5	33,5
25 bis unter 30	38,9	56,7	6,6	8,0	54,5	35,3
30 bis unter 35	45,6	60,3	6,8	7,1	47,7	32,6
35 bis unter 40	50,4	64,2	6,4	7,3	43,2	28,5
40 bis unter 45	51,0	68,3	7,3	7,2	41,7	24,5
45 bis unter 50	55,7	65,3	7,9	9,4	36,3	25,3
50 bis unter 60	59,5	68,9	9,9	9,6	30,6	21,5
60 bis unter 70	61,4	70,0	12,1	12,4	26,5	17,6
70 und mehr	47,6	54,2	19,0	23,1	33,4	22,7
Insgesamt	51,6	63,0	10,7	11,6	37,7	25,4

Insgesamt

18 bis unter 21	46,3	63,2	5,0	4,2	48,8	32,6
21 bis unter 25	38,7	58,1	7,4	8,1	53,9	33,8
25 bis unter 30	37,8	57,1	7,2	7,8	55,0	35,2
30 bis unter 35	43,9	59,7	6,8	7,2	49,3	33,1
35 bis unter 40	49,4	63,1	6,1	7,0	44,6	29,8
40 bis unter 45	49,6	66,0	7,2	7,2	43,1	26,8
45 bis unter 50	54,4	65,5	7,9	9,3	37,7	25,2
50 bis unter 60	59,3	68,9	9,5	9,7	31,2	21,4
60 bis unter 70	62,4	71,2	11,8	11,8	25,8	17,0
70 und mehr	51,2	57,0	18,3	22,0	30,5	21,0
Insgesamt	52,0	63,7	10,0	10,6	38,0	25,7

1) Wähler mit Stimmvermerk im Wählerverzeichnis. 2) Wahlberechtigte mit Wahlscheinvermerk.

3) Wahlberechtigte ohne Stimm- und Wahlscheinvermerk.

3. Inhaber von Wahlscheinen nach Altersgruppen und Geschlecht bei den Europawahlen 1999 und 1994

Altersgruppe	Wahljahr	Von 100 Wahlberechtigten der Altersgruppe waren Inhaber von Wahlscheinen			Von 100 Inhabern der Wahlscheine waren Männer bzw. Frauen			Von 100 Inhabern von Wahlscheinen gehörten ... zur nebenstehenden Altersgruppe		
		Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt
18 bis unter 21	1999	4,8	5,1	5,0	46,8	53,2	100,0	1,6	1,5	1,5
	1994	5,0	3,5	4,2	58,0	42,0	100,0	1,4	0,7	1,0
21 bis unter 25	1999	7,9	6,9	7,4	54,5	45,5	100,0	4,1	2,7	3,3
	1994	6,4	9,8	8,1	39,7	60,3	100,0	3,5	3,9	3,7
25 bis unter 30	1999	7,8	6,6	7,2	53,9	46,1	100,0	5,5	3,7	4,5
	1994	7,5	8,0	7,8	49,9	50,1	100,0	8,1	6,0	6,9
30 bis unter 35	1999	6,8	6,8	6,8	51,2	48,8	100,0	7,2	5,3	6,2
	1994	7,3	7,1	7,2	50,4	49,6	100,0	8,4	6,0	7,0
35 bis unter 40	1999	5,8	6,4	6,1	49,2	50,8	100,0	6,6	5,3	5,9
	1994	6,8	7,3	7,0	49,8	50,2	100,0	7,7	5,6	6,5
40 bis unter 45	1999	7,1	7,3	7,2	49,8	50,2	100,0	8,0	6,3	7,0
	1994	7,2	7,2	7,2	50,2	49,8	100,0	7,3	5,3	6,2
45 bis unter 50	1999	7,9	7,9	7,9	50,5	49,5	100,0	8,2	6,3	7,1
	1994	9,1	9,4	9,3	48,8	51,2	100,0	7,1	5,4	6,1
50 bis unter 60	1999	9,0	9,9	9,5	47,1	52,9	100,0	15,4	13,5	14,3
	1994	9,8	9,6	9,7	49,1	50,9	100,0	18,7	14,2	16,1
60 bis unter 70	1999	11,5	12,1	11,8	46,6	53,4	100,0	20,5	18,3	19,3
	1994	11,1	12,4	11,8	44,1	55,9	100,0	17,1	15,8	16,3
70 und mehr	1999	17,0	19,0	18,3	32,4	67,6	100,0	22,8	37,1	30,8
	1994	19,7	23,1	22,0	28,9	71,1	100,0	20,7	37,1	30,1
Insgesamt	1999	9,3	10,7	10,0	43,8	56,2	100,0	100,0	100,0	100,0
	1994	9,5	11,6	10,6	42,2	57,8	100,0	100,0	100,0	100,0

**4. Die abgegebenen Stimmen der Männer und Frauen nach Wahlvorschlägen und dem Alter der Wähler
bei den Europawahlen 1999 und 1994**

Altersgruppe	Wahljahr	Wahlbe- rechtigten- anteile ¹⁾	Wahlbe- teiligung	Ungültige Stimmen	Von 100 gültigen Stimmen entfielen auf				
					SPD	CDU	GRÜNE	F.D.P.	Sonstige
Männer									
18 bis unter 25	1999	8,2	45,9	2,0	34,3	40,1	7,5	4,1	14,1
	1994	8,3	64,8	2,0	39,1	28,8	13,7	4,4	14,1
25 bis unter 35	1999	16,7	43,2	2,2	42,3	37,3	6,9	2,7	10,8
	1994	21,8	63,0	3,0	49,0	22,0	14,5	2,0	12,4
35 bis unter 45	1999	21,7	51,7	2,8	45,8	35,4	8,4	1,3	9,2
	1994	21,0	67,6	3,7	48,1	26,6	10,4	3,1	11,9
45 bis unter 60	1999	25,7	62,2	4,1	43,7	42,4	3,9	2,3	7,7
	1994	25,7	75,2	4,6	44,5	36,3	5,7	3,7	9,7
60 und mehr	1999	27,6	70,9	5,4	40,1	49,9	1,9	2,4	5,6
	1994	23,3	80,3	5,6	40,9	43,5	2,2	3,3	10,2
Z u s a m m e n	1999	100,0	57,8	3,9	42,1	42,7	4,7	2,3	8,1
	1994	100,0	71,3	4,2	44,8	32,9	8,1	3,2	11,1
Frauen									
18 bis unter 25	1999	7,6	43,4	1,9	36,4	43,7	7,7	1,6	10,6
	1994	7,4	63,6	2,5	42,1	25,9	18,6	3,6	9,7
25 bis unter 35	1999	15,1	45,9	1,8	43,6	37,1	9,6	1,2	8,6
	1994	19,3	63,4	3,0	50,5	23,0	15,1	3,4	7,9
35 bis unter 45	1999	19,0	54,4	2,2	44,1	37,1	9,4	1,5	7,9
	1994	18,3	71,4	3,3	47,6	29,2	12,8	3,4	7,0
45 bis unter 60	1999	23,5	64,0	1,9	42,4	45,8	4,1	2,2	5,5
	1994	24,3	75,1	4,6	44,8	38,9	6,4	4,3	5,6
60 und mehr	1999	34,9	63,8	4,2	39,9	53,1	1,6	2,4	3,0
	1994	30,7	75,0	6,1	41,5	48,7	2,0	3,1	4,7
Z u s a m m e n	1999	100,0	57,8	2,8	41,6	45,8	5,0	2,0	5,7
	1994	100,0	71,3	4,4	45,1	36,6	8,5	3,6	6,2
Insgesamt									
18 bis unter 25	1999	7,9	44,7	2,0	35,3	41,9	7,6	2,9	12,4
	1994	7,8	64,2	2,2	40,6	27,4	16,1	4,0	12,0
25 bis unter 35	1999	15,9	44,5	2,0	42,9	37,2	8,3	1,9	9,7
	1994	20,5	63,2	3,0	49,8	22,5	14,8	2,7	10,2
35 bis unter 45	1999	20,3	53,0	2,5	44,9	36,3	8,9	1,4	8,5
	1994	19,6	69,5	3,5	47,8	27,9	11,6	3,2	9,4
45 bis unter 60	1999	24,6	63,1	3,0	43,1	44,2	4,0	2,2	6,6
	1994	25,0	75,1	4,6	44,6	37,7	6,0	4,0	7,6
60 und mehr	1999	31,4	66,8	4,7	40,0	51,7	1,7	2,4	4,2
	1994	27,1	77,1	5,9	41,3	46,5	2,1	3,2	7,0
Z u s a m m e n	1999	100,0	57,8	3,3	41,8	44,4	4,9	2,1	6,8
	1994	100,0	71,3	4,3	44,9	34,8	8,3	3,4	8,6
Von 100 Wahlberechtigten bzw. Wählern waren									
Männer	1999	47,7	47,7	56,0	47,8	45,7	46,1	51,4	56,4
	1994	47,5	47,5	46,2	47,4	44,9	46,2	44,7	61,8
Frauen	1999	52,3	52,3	44,0	52,2	54,3	53,9	48,6	43,6
	1994	52,5	52,5	53,8	52,6	55,1	53,8	55,3	38,2

1) Wahlberechtigte ohne Wahlschein

5. Alter und Geschlecht der Wählerschaft der Parteien bei den Europawahlen 1999 und 1994

Altersgruppe	Wahljahr	Gültige Stimmen	Von 100 gültigen Stimmen der ... entfielen auf die vorstehende Altersgruppe				
			SPD	CDU	GRÜNE	F.D.P.	Sonstige
Männer							
18 bis unter 25	1999	6,7	5,4	6,3	10,6	11,7	11,6
	1994	7,7	6,7	6,7	13,0	10,5	9,7
25 bis unter 35	1999	12,7	12,8	11,1	18,6	14,9	17,0
	1994	19,5	21,4	13,1	35,1	12,1	21,7
35 bis unter 45	1999	19,6	21,3	16,2	34,7	10,8	22,3
	1994	20,0	21,5	16,2	25,8	19,3	21,3
45 bis unter 60	1999	27,6	28,7	27,4	22,6	27,5	26,2
	1994	27,0	26,8	29,8	19,1	31,7	23,6
60 und mehr	1999	33,4	31,8	39,0	13,5	35,1	22,9
	1994	25,8	23,6	34,1	7,0	26,3	23,5
Z u s a m m e n	1999	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
	1994	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
Frauen							
18 bis unter 25	1999	5,8	5,1	5,5	8,9	4,8	10,8
	1994	6,7	6,3	4,8	14,6	6,8	10,5
25 bis unter 35	1999	12,1	12,7	9,8	23,3	7,1	18,3
	1994	17,4	19,6	11,0	31,0	16,8	22,1
35 bis unter 45	1999	18,0	19,0	14,6	33,8	13,8	25,0
	1994	18,6	19,6	14,8	28,0	17,7	20,7
45 bis unter 60	1999	26,2	26,8	26,2	21,7	28,6	25,5
	1994	25,6	25,4	27,2	19,1	30,9	23,0
60 und mehr	1999	38,0	36,4	44,0	12,3	45,7	20,3
	1994	31,7	29,2	42,2	7,3	27,9	23,7
Z u s a m m e n	1999	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
	1994	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
Insgesamt							
18 bis unter 25	1999	6,2	5,2	5,8	9,7	8,3	11,3
	1994	7,2	6,5	5,6	13,9	8,4	10,0
25 bis unter 35	1999	12,4	12,7	10,4	21,1	11,1	17,6
	1994	18,4	20,4	11,9	32,9	14,7	21,9
35 bis unter 45	1999	18,7	20,1	15,3	34,3	12,3	23,5
	1994	19,3	20,5	15,5	27,0	18,4	21,1
45 bis unter 60	1999	26,9	27,7	26,8	22,1	28,0	25,9
	1994	26,2	26,1	28,4	19,1	31,3	23,4
60 und mehr	1999	35,8	34,2	41,7	12,8	40,3	21,8
	1994	28,9	26,5	38,6	7,2	27,2	23,6
Z u s a m m e n	1999	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
	1994	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0

Repräsentative Landtagswahlstatistik

1. Vorbemerkungen

Am 5. September 1999 war die saarländische Bevölkerung aufgerufen, ihre Vertreterinnen und Vertreter für den 12. Saarländischen Landtag zu wählen.

Für die Wahl der Abgeordneten des Saarländischen Landtags und die Durchführung der repräsentativen Wahlstatistik sind die folgenden Gesetze und Verordnungen maßgebend:

- Landtagswahlgesetz (LWG) vom 19. Oktober 1988 (Amtsblatt des Saarlandes S. 1313), geändert durch Artikel 5 des Gesetzes vom 15. Juli 1992 (Amtsblatt des Saarlandes S. 838),
- Landeswahlordnung (LWO) vom 23. Juni 1989 (Amtsblatt des Saarlandes S. 1033)

Die Handhabung der repräsentativen Landtagswahlstatistik ist im LWG geregelt. Zur Feststellung der Geschlechts- und Altersgliederung der Wahlberechtigten und Wähler sowie zur Ermittlung der Stimmabgabe der Wähler nach Alter und Geschlecht wurden die Stimmzettel der Stichprobenwahlbezirke im Statistischen Landesamt ausgewertet.

2. Totalergebnis - Repräsentativergebnis

Bei der Bewertung des Repräsentationsgrades von Stichprobenergebnissen bei Wahlen ist zu beachten, dass -wie schon erwähnt- die Stimmen der Briefwähler in diese Angaben nicht einbezogen wurden. Auf Grund der auch bei früheren Wahlen generell gewonnenen Erkenntnis, dass das Briefwahlergebnis sich vor allem bei den beiden großen Parteien gegenüber dem Urnenwahlergebnis unterscheidet - es wählen mehr Briefwähler die CDU als die SPD - ist infolge der Nichteinbeziehung der Briefwähler in die repräsentative Wahlstatistik davon auszugehen, dass die nach Alter und Geschlecht gegliederten Ergebnisse für die CDU tendenziell etwas zu niedrig, für die SPD dagegen etwas zu hoch liegen. Diese Unschärfen sind indes geringfügig und beeinträchtigen nicht den eigentlichen Wert der wahlstatistischen Untersuchung.

Da es sich bei der repräsentativen Wahlstatistik um Daten einer Stichprobe handelt, sei darauf hingewiesen, dass diese mit einer bestimmten Wahrscheinlichkeit einem Zufallsfehler unterliegen, innerhalb dessen sie von dem Ergebnis der Totalerhebung abweichen können.

Folgende Tabelle verdeutlicht die Differenz von endgültigem und repräsentativem Wahlergebnis für die Landtagswahlen 1990-1999.

Wahlbeteiligung Stimmabgabe	Repräsentativergebnis (ohne Briefwahl)			Gesamtergebnis (mit Briefwähler)		
	1999	1994	1990	1999	1994	1990
Wahlbeteiligung	64,7	81,2	81,0	68,7	83,5	83,2
SPD	44,8	51,7	56,1	44,4	49,4	54,4
CDU	45,0	36,9	32,3	45,5	38,6	33,4
GRÜNE	3,1	5,1	2,5	3,2	5,5	2,6
F.D.P.	2,7	1,7	5,1	2,6	2,1	5,6
Sonstige	4,4	4,6	4,0	4,3	4,4	4,0

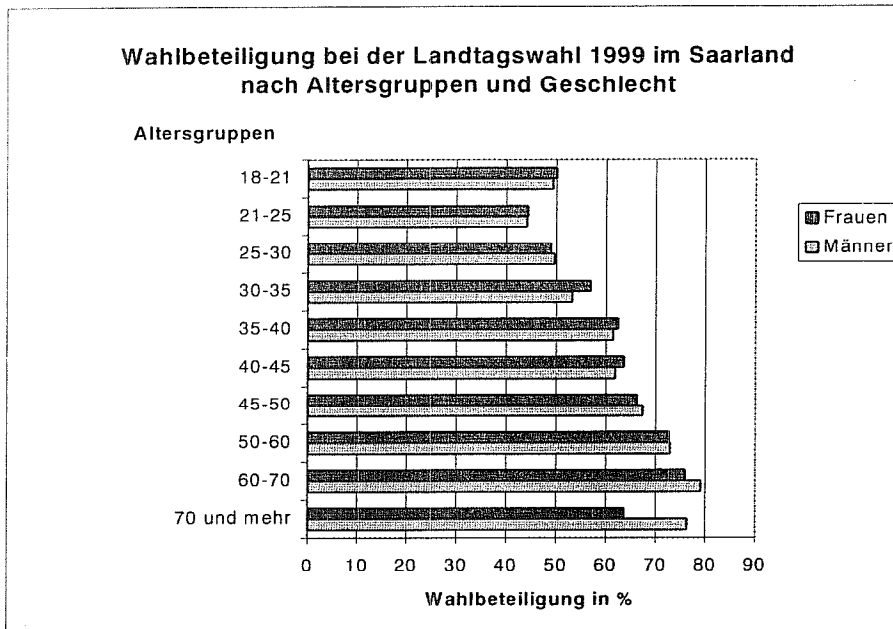
3. Struktur der Wahlberechtigten und Wähler

Zur Landtagswahl am 5. September 1999 waren 822 810 Saarländerinnen und Saarländer aufgerufen, von ihrem Wahlrecht Gebrauch zu machen. Die Wahlbeteiligung als Gradmesser für die Bedeutung, die die wahlberechtigten Bürgerinnen und Bürger der politischen Willensbildung beimessen, lag nach dem amtlichen Endergebnis für die Landtagswahl bei 68,7 % und damit um 14,8 %-Punkte unter dem Ergebnis von 1994.

Bei der Interpretation der Ergebnisse zur Wahlbeteiligung und zur Stimmabgabe sind zwei Trends zu berücksichtigen, die sich in ihrer Wirkung addieren. Der erste Trend hängt mit der Bevölkerungsentwicklung und der Entwicklung der Altersstruktur der Bevölkerung zusammen.

Einer steigenden Anzahl älterer Menschen, die ein Lebensalter von sechzig Jahren überschritten haben, stehen im Saarland immer weniger Jüngere gegenüber. Allein daraus ergibt sich ein relativ geringeres Gewicht der jüngeren Generation. Dieser Trend wird durch eine zweite Entwicklung verstärkt, und zwar durch den überdurchschnittlichen Rückgang in der Wahlbeteiligung männlicher und weiblicher Wähler unter 30 Jahre.

Die älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger stellen somit nicht nur ein bedeutendes Wählerpotenzial dar, sie sind im Grunde seit Jahren mit steigender Tendenz die tragenden Säulen der Wahlbeteiligung. So gehörten bei der Landtagswahl am 5. September 1999 von den 822 810 Wahlberechtigten 31,0 % (1994: 27,0 %) der Gruppe der über 60-jährigen an. Ihr Anteil unter den Wählern lag sogar bei 34,9 %. Bei den Frauen gehörten 34,7% der Wahlberechtigten und bei den Männern 27,0 % zu dieser Altersklasse.



Auf die Jungwähler im Alter zwischen 18 und 25 Jahren entfielen 8,4 % (1994: 8,2%) der Wahlberechtigten. Jedoch macht ihr Anteil unter den Wählern nur 6,1 % aus. Diese Differenz ist darauf zurückzuführen, dass die Wahlbeteiligung in dieser Altersklasse nur bei 46,6 % und damit um 24,3 %-Punkte unter dem Ergebnis von 1994 lag. Keine großen Schwankungen gegenüber der Landtagswahl 1994 zeigt die Aufteilung der Wahlberechtigten nach Geschlecht. 48,0 % von ihnen waren Männer, ein Plus von 0,4 %-Punkte gegenüber 1994, und 52,0 % Frauen.

Die repräsentative Wahlstatistik weist wegen des Fehlens der Briefwähler ein niedrigeres Wahlbeteiligungsergebnis aus als die Totalerhebung. Auf Grund des Repräsentativergebnisses beteiligten sich 64,7 % an der Wahl (1994: 81,2 %). 48,5 % entfielen auf Männer und 51,5 % auf die Frauen. Die Wahlbeteiligungsquote bei den Männern lag bei 65,4 % und bei den Frauen bei 64,2 %.

Analog zur Landtagswahl 1994 zeigte sich bezüglich der Teilnahme an der Wahl sowohl bei den Frauen als auch bei den Männern ein Gefälle von den älteren Bürgerinnen und Bürgern hin zu den jüngeren. Hierbei liegt die Spannweite bei den Frauen zwischen der Altersklasse mit dem höchsten (45- bis unter 60-jährige) und niedrigsten (18- bis unter 25-jährige) Ergebnis bei 23,4 %-Punkten, wohingegen sie bei den Männern sogar 31,7 %-Punkte zwischen der Klasse der 60 Jahre und älteren und der Klasse der 18- bis unter 25-jährigen ausmacht.

4. Ungültige Stimmen

Nach den Ergebnissen der repräsentativen Landtagswahlstatistik sind nur 1,6 % der Stimmen, das sind 0,3 %-Punkte mehr als bei der Landtagswahl 1994, ungültig. Von diesen entfielen 43 % auf die Männer (1994: 42,5 %) und 57,0 % (57,5 %) auf die Frauen. Den größten Anteil unter den ungültigen Stimmzetteln machten leere bzw. durchgestrichene Unterlagen aus.

5. Wahlberechtigte mit Wahlschein

In der repräsentativen Wahlstatistik ist die Auszählung der Stimmzettel nach Briefwählerstimmen nicht vorgesehen. Gründe hierfür liegen vor allem in einer möglichen Verletzung des Wahlgeheimnisses sowie in der Problematik der - aus technischen Gründen - richtigen Zuordnung zu den einzelnen Stichprobenwahlbezirken. Jedoch besteht die Möglichkeit, durch Auszählung des Wählerverzeichnisses die Wahlberechtigten mit Wahlschein festzustellen. Nach diesem Ergebnis reduzierte sich die Zahl der an die Wahlberechtigten auf Antrag ausgegebenen Wahlscheine von 14,3 % im Jahre 1994 auf 13,2 % bei der Landtagswahl 1999. 47,4 % der Personen mit Wahlscheinen waren 60 Jahre und älter und 4,6 % jünger als 25 Jahre.

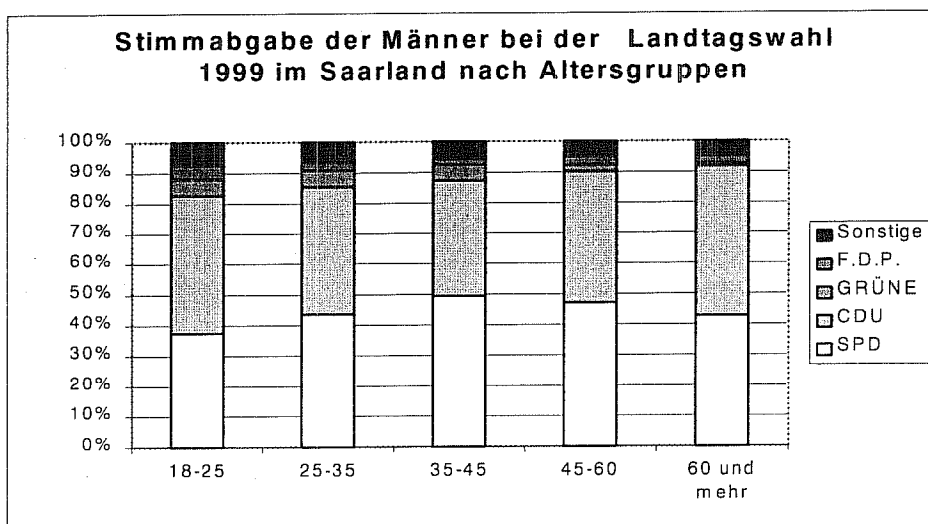
Interessant in diesem Zusammenhang ist die Zahl der "echten" Briefwähler. 18,4 % der Wähler und Wählerinnen gaben bei der Landtagswahl am 5. September 1999 ihre Stimme nicht an der Urne ab, sondern wählten per Brief.

6. Stimmverhalten nach Alter und Geschlecht

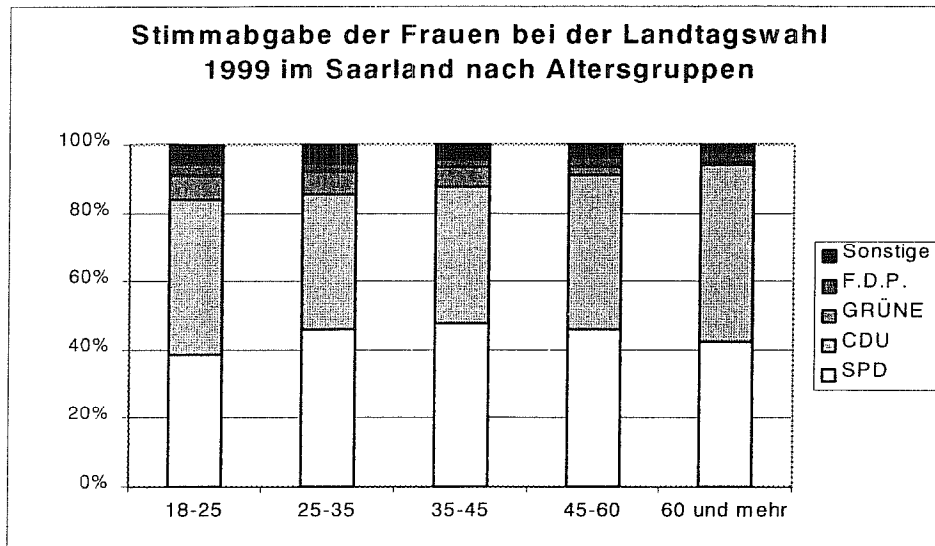
Die Wahl zum 12. Saarländischen Landtag war, wie aus den Umfragen und den Kommentaren am Wahltag bekannt ist, in der Wahrnehmung der Wähler eine sehr wichtige Wahlentscheidung, da das Wahlergebnis für die politische Machtverteilung auf Bundes- und Landesebene von Bedeutung war. Die Wahlforschung sah in dem Ergebnis den zurzeit vorherrschenden politischen Trend bei Wahlen in Deutschland bestätigt. Nach den Meinungen der Wahlforscher spiegelt das Wahlergebnis die allgemeine politische Stimmungslage wider. Dies belegen auch die im Folgenden dargestellten Ergebnisse der repräsentativen Wahlstatistik.

Im Saarland setzten sich bei der Landtagswahl 1999 analog dem Bundestrend die Stimmenverluste der SPD fort, sie verlor auf Grund des amtlichen Endergebnisses 5,0 Prozentpunkte. Die CDU hingegen gewann 6,9 Prozentpunkte hinzu.

Im Rahmen der repräsentativen Wahlstatistik wurden 22 526 Wählerinnen (51,5 %) und Wähler (48,5 %) auf ihr Wahlverhalten hin untersucht. In die Stichprobe wurden 40 102 Wahlberechtigte einbezogen.



Die Ergebnisse der CDU liegen nach der repräsentativen Wahlstatistik bei 45,0 % (1994: 36,9 %), die der SPD bei 44,8 % (51,7 %), die der GRÜNEN bei 3,1 % (5,1 %) und die der F.D.P. bei 2,7 % (1,7 %).



Die Auswertung der Stimmabgabe nach Geschlecht ergab, dass 44,5 % der Frauen der SPD ihre Stimme gaben (- 6,4 %-Punkte weniger als 1994), hingegen aber 46,0 % der CDU (+ 7,9 %-Punkte); 3,3 % votierten für die GRÜNEN (- 2 %-Punkte) und 2,6 % für die F.D.P. (+ 0,9 %-Punkte). Bei den Männern entfielen 45,1 % der gültigen Stimmen auf die SPD (ein Minus von 7,5 %-Punkte gegenüber 1994), 43,9 % auf die CDU (+ 8,4 %-Punkte), 2,9 % auf die GRÜNEN (-2,0 %-Punkte) und 2,8 % auf die F.D.P. (+1,0 %-Punkte). Damit erreichte die CDU bei den Frauen und die SPD bei den Männern die größte Resonanz. Der CDU-Anteil lag bei den weiblichen Wählern um 1,0 Prozentpunkte über ihrem Landesdurchschnitt. Zu den Stimmenverlusten der SPD trugen die Männer in höherem Maße bei als die Frauen, ebenso sind die Gewinne der CDU in stärkerem Maße den Männern zuzuschreiben.

Untersucht man die einzelnen Altersgruppen bei den Wählerinnen und Wählern, so konnte die CDU in allen Altersklassen, angefangen mit einem Plus von 3,1 %-Punkte bei den 60-Jahre und älteren bis zu einem Plus von 15,7 %-Punkte bei den 25- bis unter 35-jährigen, ihren Anteil an der Wählerschaft erhöhen, wohingegen die SPD bei allen Wählerinnen und Wählern, am stärksten aber bei der Altersgruppe der 25- bis unter 35-jährigen mit - 14,7 %-Punkte, Stimmen einbüßte. Die geringsten Verluste verzeichnete sie in der Gruppe der über 60-jährigen mit - 2,9 %-Punkte.

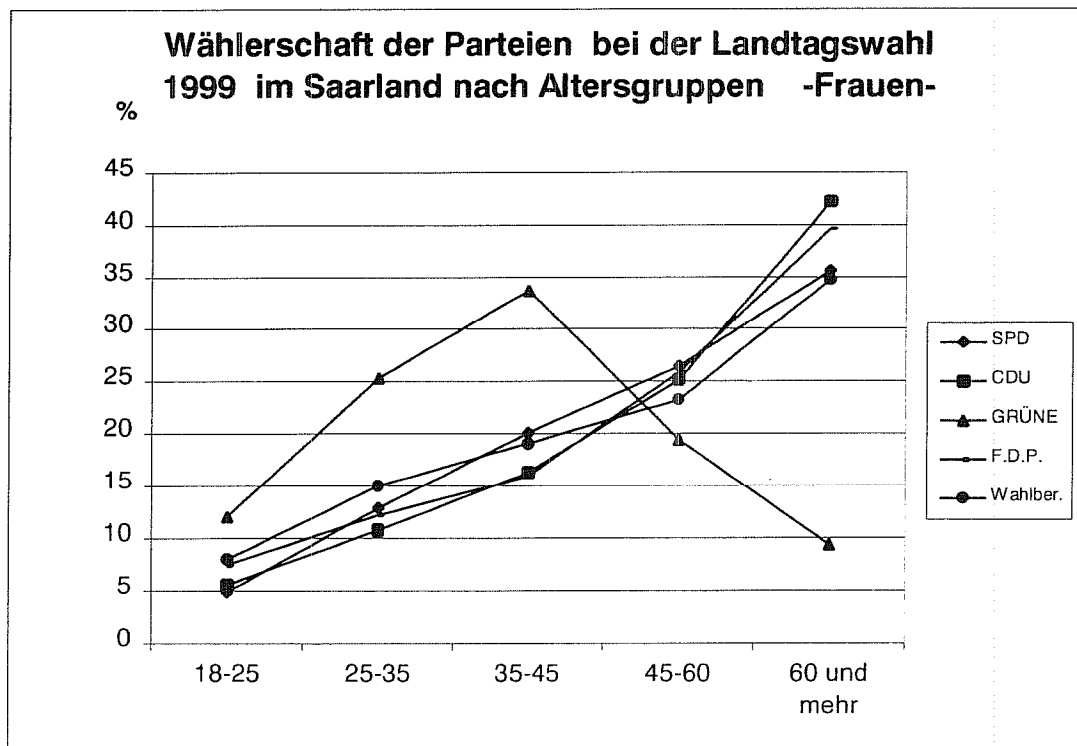
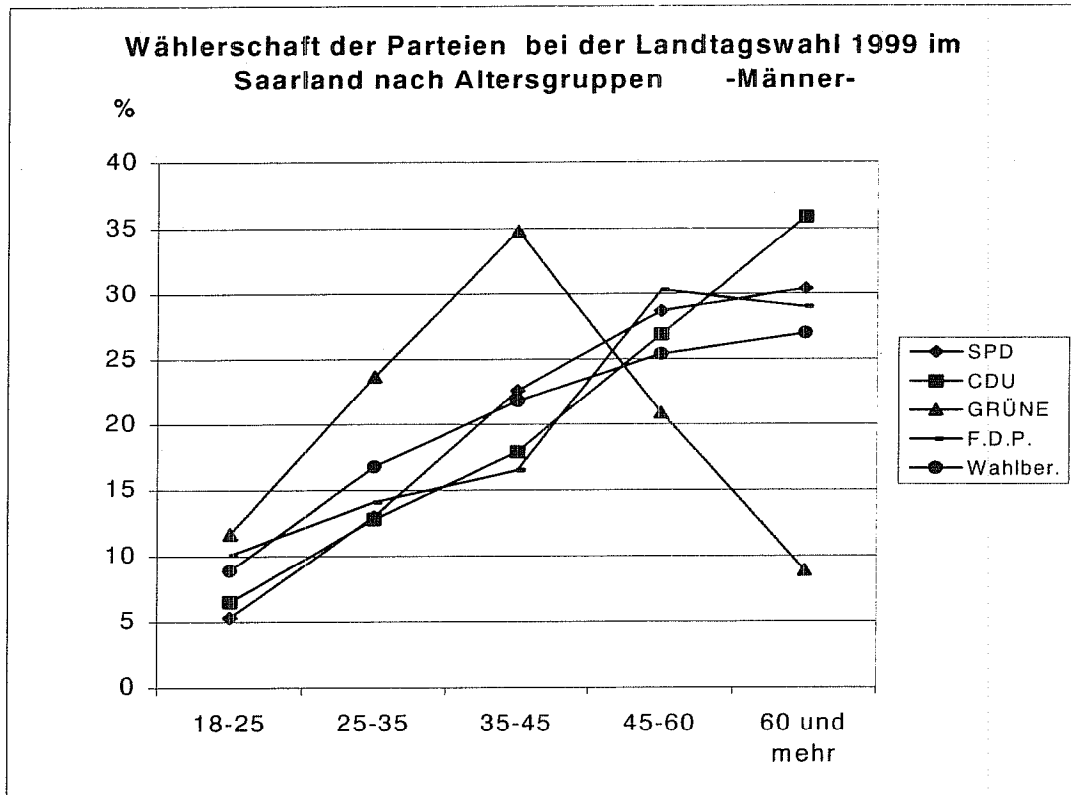
Die CDU konnte die höchsten Steigerungsraten gegenüber der Landtagswahl 1994 bei den 25- bis unter 35-jährigen Männern und den 18- bis unter 25-jährigen Frauen mit 16,8 bzw. 16,6 %-Punkten verbuchen. Die niedrigste Steigerung findet sich mit 3,1 %-Punkten bei den 60 Jahre und älteren Frauen, da sich hier der Anteil der CDU bereits mit 51,9 % auf einem sehr hohen Niveau bewegt.

Besonders herbe Verluste musste die SPD bei den 25- bis unter 35-jährigen Männern hinnehmen. In dieser Klasse erhielt sie 16,0 %-Punkte weniger als bei der Landtagswahl 1994. Bei den über 60-jährigen Männern und Frauen hingegen war die Treue zur SPD mit - 3,1 %-Punkte bzw. - 2,7 %-Punkte Differenz zur Vorwahl noch am größten.

7. Stimmabgabe je Partei

Im vorigen Kapitel wurde dargestellt, wie sich das Wahlverhalten von Männern und Frauen und von Wählern verschiedener Altersgruppen unterscheidet. Nun wird die Perspektive geändert und die demographische Zusammensetzung der Wählerschaft der einzelnen Parteien aufgezeigt. Basis der

Wählerschaft sind die Wahlberechtigten, die die Parteien in unterschiedlichem Maß zur Stimmabgabe mobilisieren können.



Wie schon in der vorangegangenen Betrachtung deutlich wurde, haben die beiden großen Parteien, CDU und SPD, einen großen Wähleranteil in der älteren Generation. Das zeigt sich besonders deutlich bei der CDU, von deren Wählern 39,2 % mindestens 60 Jahre alt sind. Bei der SPD beträgt der entsprechende Altersanteil 33,1 %. Damit liegt dieser Wert nahe an dem Anteil der Wähler in dieser Altersgruppe, der 34,9 % beträgt. Die Ergebnisse bezüglich der Altersstruktur der Wählerschaften der CDU und der SPD weisen im Vergleich zu den anderen Parteien eine homogene Struktur bezogen auf die altersmäßige Zusammensetzung der Wähler insgesamt auf. Ein starkes Wählerpotenzial haben die CDU und die SPD bei den 60 Jahre und älteren Frauen. 42,2 % bzw. 35,6 % ihrer weiblichen Wählerschaft gehören dieser Gruppe an. Die Umorientierung jüngerer Wähler hin zur CDU dokumentiert sich im Anteil von 6,0 % der jüngsten Wählergruppe unter den CDU-Wählern bei einem Anteil dieser Altersgruppe von 6,1 % an den Wählern und 8,4% an den Wahlberechtigten. Diese Altersgruppe macht demgegenüber nur 5,1 % unter den Wählern der SPD aus.

In der Wählerschaft der GRÜNEN dominieren die mittleren Altersklassen. Mehr als ein Drittel ihrer Wähler gehört zur Altersklasse der 35- bis unter 45 jährigen. Die älteste Wählergruppe der 60 Jahre und älteren Personen spielt für die GRÜNEN die geringste Rolle.

Bei der F.D.P. dominiert wie bei den beiden großen Parteien auch die älteste Altersgruppe.

1. Altersstruktur der Wahlberechtigten *) und Wähler bei den Landtagswahlen 1999 und 1994

Altersgruppe	Wahljahr	Wahlberechtigte			Wähler			Wahlbeteiligung (Wähler von 100 Wahlberechtigten)		
		Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt
18 bis unter 21	1999	3,8	3,6	3,7	2,8	2,8	2,8	49,3	50,1	49,7
	1994	3,1	3,1	3,1	2,8	2,6	2,7	72,4	68,0	70,1
21 bis unter 25	1999	5,2	4,4	4,8	3,5	3,0	3,3	44,1	44,3	44,2
	1994	5,5	4,7	5,1	4,9	4,2	4,5	71,9	70,8	71,4
25 bis unter 30	1999	6,6	6,3	6,5	5,0	4,8	4,9	49,7	48,9	49,3
	1994	10,7	9,1	9,8	9,8	8,4	9,1	75,5	74,5	75,0
30 bis unter 35	1999	10,2	8,7	9,4	8,3	7,7	8,0	53,2	56,9	55,0
	1994	11,6	10,5	11,0	11,1	10,2	10,6	78,2	78,0	78,1
35 bis unter 40	1999	11,1	9,6	10,3	10,4	9,3	9,8	61,4	62,4	61,9
	1994	10,9	9,0	9,9	10,6	8,7	9,6	79,3	78,0	78,7
40 bis unter 45	1999	10,7	9,6	10,1	10,2	9,5	9,8	61,8	63,6	62,7
	1994	9,8	8,6	9,2	9,6	8,8	9,2	80,4	82,4	81,4
45 bis unter 50	1999	9,7	8,7	9,2	10,1	8,9	9,5	67,4	66,2	66,8
	1994	7,3	6,8	7,0	7,3	6,8	7,1	82,4	81,5	82,0
50 bis unter 60	1999	15,6	14,6	15,1	17,5	16,5	17,0	72,9	72,7	72,8
	1994	18,0	17,6	17,8	19,2	18,8	19,0	87,0	86,5	86,7
60 bis unter 70	1999	15,9	16,0	15,9	19,3	18,9	19,1	79,1	76,0	77,5
	1994	14,6	14,8	14,7	15,9	16,1	16,0	89,1	87,3	88,2
70 und mehr	1999	11,1	18,7	15,1	13,0	18,5	15,8	76,3	63,6	68,1
	1994	8,5	15,7	12,3	8,9	15,4	12,3	85,6	79,2	81,3
Insgesamt	1999	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	65,4	64,2	64,7
	1994	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	81,8	80,7	81,2

*) Ohne Wahlschein

**2. Wähler und Nichtwähler bei den Landtagswahlen 1999 und 1994
nach Alter und Geschlecht**

Altersgruppe	Von 100 Wahlberechtigten insgesamt waren					
	Urnenwähler ¹⁾		Briefwähler ²⁾		Nichtwähler ³⁾	
	1999	1994	1999	1994	1999	1994

Männer

18 bis unter 21	46,3	65,7	6,0	9,2	47,7	25,1
21 bis unter 25	40,9	65,2	7,2	9,4	51,9	25,4
25 bis unter 30	45,2	67,8	9,0	10,1	45,8	22,1
30 bis unter 35	48,8	70,6	8,3	9,7	42,9	19,6
35 bis unter 40	56,0	70,4	8,8	11,1	35,2	18,4
40 bis unter 45	56,0	69,9	9,4	13,1	34,6	17,0
45 bis unter 50	60,0	69,8	11,0	15,2	29,0	14,9
50 bis unter 60	63,3	75,0	13,2	13,8	23,5	11,2
60 bis unter 70	67,2	77,4	15,1	13,1	17,7	9,5
70 und mehr	61,0	65,8	20,1	23,1	18,9	11,1
Insgesamt	57,5	71,1	12,0	13,2	30,5	15,8

Frauen

18 bis unter 21	46,3	62,3	7,6	8,4	46,1	29,3
21 bis unter 25	40,3	62,4	9,1	11,9	50,6	25,7
25 bis unter 30	44,2	66,4	9,6	10,9	46,1	22,7
30 bis unter 35	51,1	70,1	10,2	10,1	38,7	19,8
35 bis unter 40	56,3	67,3	9,7	13,7	34,0	19,0
40 bis unter 45	57,8	70,2	9,1	14,8	33,1	15,0
45 bis unter 50	58,0	70,1	12,5	14,0	29,6	15,9
50 bis unter 60	62,2	75,2	14,5	13,1	23,4	11,8
60 bis unter 70	64,2	75,3	15,4	13,7	20,3	10,9
70 und mehr	48,6	57,6	23,6	27,3	27,9	15,1
Insgesamt	55,0	68,3	14,3	15,4	30,7	16,3

Insgesamt

18 bis unter 21	46,3	63,9	6,8	8,8	46,9	27,3
21 bis unter 25	40,6	63,8	8,1	10,6	51,3	25,6
25 bis unter 30	44,7	67,1	9,3	10,5	46,0	22,4
30 bis unter 35	50,0	70,4	9,2	9,9	40,9	19,7
35 bis unter 40	56,2	68,9	9,2	12,4	34,6	18,7
40 bis unter 45	56,9	70,0	9,3	13,9	33,9	16,0
45 bis unter 50	59,0	70,0	11,7	14,6	29,3	15,4
50 bis unter 60	62,7	75,1	13,8	13,4	23,4	11,5
60 bis unter 70	65,6	76,3	15,3	13,4	19,1	10,2
70 und mehr	52,9	60,2	22,4	26,0	24,8	13,8
Insgesamt	56,2	69,6	13,2	14,3	30,6	16,1

1) Wähler mit Stimmvermerk im Wählerverzeichnis. 2) Wahlberechtigte mit Wahlscheinvermerk.
3) Wahlberechtigte ohne Stimm- und Wahlscheinvermerk.

3. Inhaber von Wahlscheinen nach Altersgruppen und Geschlecht bei den Landtagswahlen 1999 und 1994

Altersgruppe	Wahljahr	Von 100 Wahlberechtigten der Altersgruppe waren Inhaber von Wahlscheinen			Von 100 Inhabern der Wahlscheine waren Männer bzw. Frauen			Von 100 Inhabern von Wahlscheinen gehörten ... zur nebenstehenden Altersgruppe		
		Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt
18 bis unter 21	1999	6,0	7,6	6,8	43,0	57,0	100,0	1,8	1,7	1,8
	1994	9,2	8,4	8,8	50,4	49,6	100,0	2,1	1,6	1,8
21 bis unter 25	1999	7,2	9,1	8,1	45,6	54,4	100,0	2,9	2,6	2,8
	1994	9,4	11,9	10,6	44,8	55,2	100,0	3,8	3,5	3,6
25 bis unter 30	1999	9,0	9,6	9,3	47,6	52,4	100,0	4,8	4,0	4,4
	1994	10,1	10,9	10,5	49,6	50,4	100,0	7,9	6,1	6,9
30 bis unter 35	1999	8,3	10,2	9,2	46,2	53,8	100,0	6,7	5,9	6,2
	1994	9,7	10,1	9,9	49,1	50,9	100,0	8,2	6,5	7,3
35 bis unter 40	1999	8,8	9,7	9,2	48,9	51,1	100,0	7,8	6,1	6,9
	1994	11,1	13,7	12,4	46,6	53,4	100,0	9,0	7,9	8,4
40 bis unter 45	1999	9,4	9,1	9,3	51,7	48,3	100,0	8,2	5,7	6,8
	1994	13,1	14,8	13,9	47,5	52,5	100,0	9,8	8,2	8,9
45 bis unter 50	1999	11,0	12,5	11,7	47,5	52,5	100,0	8,9	7,4	8,0
	1994	15,2	14,0	14,6	52,0	48,0	100,0	8,6	6,0	7,2
50 bis unter 60	1999	13,2	14,5	13,8	47,2	52,8	100,0	17,5	14,7	15,9
	1994	13,8	13,1	13,4	49,9	50,1	100,0	19,1	14,6	16,5
60 bis unter 70	1999	15,1	15,4	15,3	47,2	52,8	100,0	20,8	17,4	18,9
	1994	13,1	13,7	13,4	45,8	54,2	100,0	14,5	13,0	13,7
70 und mehr	1999	20,1	23,6	22,4	30,9	69,1	100,0	20,5	34,4	28,5
	1994	23,1	27,3	26,0	28,3	71,7	100,0	16,9	32,6	25,8
Insgesamt	1999	12,0	14,3	13,2	42,8	57,2	100,0	100,0	100,0	100,0
	1994	13,2	15,4	14,3	43,2	56,8	100,0	100,0	100,0	100,0

**4. Die abgegebenen Stimmen der Männer und Frauen nach Wahlvorschlägen und dem Alter der Wähler
bei den Landtagswahlen 1999 und 1994**

Allersgruppe	Wahljahr	Wahlbe- rechtigten- anteile ¹⁾	Wahlbe- teiligung	Ungültige Stimmen	Von 100 gültigen Stimmen entfielen auf				
					SPD	CDU	GRÜNE	F.D.P.	Sonstige
Männer									
18 bis unter 25	1999	8,9	46,3	1,6	37,5	45,1	5,4	4,4	7,5
	1994	8,6	72,1	1,5	47,8	32,8	9,6	2,3	7,5
25 bis unter 35	1999	16,8	51,8	0,8	43,6	41,9	5,2	2,9	6,4
	1994	22,3	76,9	0,8	59,6	25,1	8,9	1,2	5,3
35 bis unter 45	1999	21,8	61,6	1,1	49,5	38,0	5,0	2,2	5,4
	1994	20,7	79,8	0,7	56,3	30,7	6,2	1,6	5,3
45 bis unter 60	1999	25,4	70,8	1,4	47,1	42,9	2,2	3,0	4,7
	1994	25,3	85,7	1,3	52,2	38,5	2,8	2,1	4,5
60 und mehr	1999	27,0	78,0	1,9	42,7	49,1	0,8	2,5	4,9
	1994	23,1	87,8	1,4	45,8	45,8	1,2	2,0	5,2
Z u s a m m e n	1999	100,0	65,4	1,4	45,1	43,9	2,9	2,8	5,3
	1994	100,0	81,8	1,1	52,6	35,5	4,9	1,8	5,2
Frauen									
18 bis unter 25	1999	8,0	46,9	4,1	38,6	45,5	6,9	3,4	5,6
	1994	7,8	69,7	1,4	49,4	28,9	13,7	1,0	7,1
25 bis unter 35	1999	15,0	53,6	1,4	45,9	39,6	6,6	2,5	5,4
	1994	19,6	76,4	1,1	59,2	25,1	9,8	1,5	4,4
35 bis unter 45	1999	19,1	63,0	2,1	47,6	40,0	5,8	2,2	4,4
	1994	17,6	80,1	1,2	53,7	32,5	7,6	1,6	4,6
45 bis unter 60	1999	23,2	70,3	1,3	45,9	45,2	2,5	2,6	3,8
	1994	24,4	85,1	1,2	50,4	40,9	3,2	1,8	3,8
60 und mehr	1999	34,7	69,3	1,7	42,4	51,9	0,8	2,7	2,3
	1994	30,6	83,1	1,8	45,1	48,8	1,2	1,9	3,0
Z u s a m m e n	1999	100,0	64,2	1,8	44,5	46,0	3,3	2,6	3,6
	1994	100,0	80,7	1,4	50,9	38,1	5,3	1,7	4,0
Insgesamt									
18 bis unter 25	1999	8,4	46,6	2,9	38,0	45,3	6,2	3,9	6,6
	1994	8,2	70,9	1,5	48,6	30,9	11,6	1,7	7,3
25 bis unter 35	1999	15,9	52,7	1,1	44,7	40,8	5,9	2,7	5,9
	1994	20,9	76,7	0,9	59,4	25,1	9,3	1,3	4,9
35 bis unter 45	1999	20,4	62,3	1,6	48,6	39,0	5,4	2,2	4,9
	1994	19,1	80,0	0,9	55,0	31,5	6,9	1,6	5,0
45 bis unter 60	1999	24,3	70,5	1,3	46,5	44,1	2,3	2,8	4,2
	1994	24,8	85,4	1,3	51,2	39,7	3,0	1,9	4,1
60 und mehr	1999	31,0	72,9	1,8	42,5	50,6	0,8	2,6	3,4
	1994	27,0	85,0	1,7	45,4	47,5	1,2	2,0	3,9
Z u s a m m e n	1999	100,0	64,7	1,6	44,8	45,0	3,1	2,7	4,4
	1994	100,0	81,2	1,3	51,7	36,9	5,1	1,7	4,6
Von 100 Wahlberechtigten bzw. Wählern waren									
Männer	1999	48,0	48,5	43,0	48,9	47,4	46,0	50,2	57,9
	1994	47,6	48,0	42,5	48,9	46,2	46,1	49,7	54,5
Frauen	1999	52,0	51,5	57,0	51,1	52,6	54,0	49,8	42,1
	1994	52,4	52,0	57,5	51,1	53,8	53,9	50,3	45,5

1) Wahlberechtigte ohne Wahrschein

5. Alter und Geschlecht der Wählerschaft der Parteien bei den Landtagswahlen 1999 und 1994

Altersgruppe	Wahljahr	Gültige Stimmen	Von 100 gültigen Stimmen der ... entfielen auf die vorstehende Altersgruppe				
			SPD	CDU	GRÜNE	F.D.P.	Sonstige
Männer							
18 bis unter 25	1999	6,3	5,3	6,5	11,7	10,1	9,0
	1994	7,6	6,9	7,0	14,9	9,8	10,9
25 bis unter 35	1999	13,4	13,0	12,8	23,7	14,1	16,2
	1994	21,0	23,8	14,8	38,2	13,5	21,4
35 bis unter 45	1999	20,6	22,6	17,9	34,8	16,5	20,9
	1994	20,3	21,7	17,5	25,6	18,2	20,5
45 bis unter 60	1999	27,5	28,7	26,9	20,9	30,3	24,3
	1994	26,4	26,2	28,7	15,1	30,9	22,7
60 und mehr	1999	32,1	30,4	35,9	8,9	29,0	29,7
	1994	24,7	21,5	31,9	6,3	27,6	24,5
Z u s a m m e n	1999	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
	1994	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
Frauen							
18 bis unter 25	1999	5,7	4,9	5,6	12,1	7,5	8,7
	1994	6,8	6,6	5,1	17,5	4,0	11,9
25 bis unter 35	1999	12,6	12,9	10,8	25,3	12,2	18,8
	1994	18,7	21,7	12,3	34,5	16,5	20,6
35 bis unter 45	1999	18,7	20,1	16,3	33,7	15,9	22,5
	1994	17,5	18,5	14,9	25,3	16,2	20,1
45 bis unter 60	1999	25,6	26,4	25,1	19,4	25,8	26,6
	1994	25,7	25,5	27,6	15,5	27,0	24,0
60 und mehr	1999	37,4	35,6	42,2	9,4	39,6	23,4
	1994	31,4	27,8	40,1	7,2	36,3	23,4
Z u s a m m e n	1999	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
	1994	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
Insgesamt							
18 bis unter 25	1999	6,0	5,1	6,0	11,9	8,8	8,9
	1994	7,2	6,7	6,0	16,3	6,9	11,3
25 bis unter 35	1999	13,0	13,0	11,8	24,6	13,2	17,3
	1994	19,8	22,7	13,5	36,2	15,0	21,0
35 bis unter 45	1999	19,7	21,3	17,0	34,2	16,2	21,6
	1994	18,8	20,0	16,1	25,4	17,2	20,3
45 bis unter 60	1999	26,5	27,6	26,0	20,1	28,0	25,2
	1994	26,1	25,8	28,1	15,3	28,9	23,3
60 und mehr	1999	34,8	33,1	39,2	9,2	33,8	27,1
	1994	28,2	24,7	36,3	6,8	32,0	24,0
Z u s a m m e n	1999	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
	1994	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0

Verzeichnis der Parteien

(Kurzbezeichnungen oder in dieser Veröffentlichung verwendete Abkürzungen)

AB 2000	Partei der Alternativen Bürgerbewegung 2000 Deutschland
APD	AUTOFAHRER- und BÜRGERINTERESSEN PARTEI DEUTSCHLANDS
APPD	Anarchistische Pogo-Partei Deutschlands
ASP	Automobile - Steuerzahler - Partei
AUTONOME	Die Unregierbaren - Autonome Liste
BFB	BUND FREIER BÜRGER
BGD	Bund für Gesamtdeutschland Ostdeutsche, Mittel- und Westdeutsche Wählergemeinschaft DIE NEUE DEUTSCHE MITTE
BP	Bayernpartei
BSA	Bund Sozialistischer Arbeiter, deutsche Sektion der Vierten Internationalen
BüSo	Bürgerrechtsbewegung Solidarität
CDU	Christlich Demokratische Union Deutschlands
CHANCE 2000	
CM	CHRISTLICHE MITTE - Für ein Deutschland nach GOTTES Geboten
CNG	Christliche Nationale Gemeinschaft
CSU	Christlich-Soziale Union in Bayern e.V.
CSWU	Christlich Soziale Wählerunion
CVP	Christliche Volkspartei des Saarlandes
DDU	Deutsche Demokratische Union
DEMOKRATEN	DIE DEMOKRATEN
Deutschland	Ab Jetzt ... Bündnis für Deutschland
DFD	Demokratischer Frauenbund Deutschlands
DIE FRAUEN	Feministische Partei
DJ	Demokratie Jetzt
DKP	Deutsche Kommunistische Partei
DMP	Die Mittelstandspartei
DPD	DEMOKRATISCHE PARTEI DEUTSCHLANDS
DPS	Demokratische Partei der Saar
DRP	Deutsche Rechtspartei
DSU	Deutsche Soziale Union
DVP	Deutsche Volkspartei
DVU	DEUTSCHE VOLKSUNION
EAP	Europäische Arbeiterpartei
EFP	Europäische Föderalistische Partei - Europa-Partei -
FAMILIE	FAMILIEN-PARTEI-DEUTSCHLANDS
FBU	FREIE BÜRGER UNION
FDJ	Freie Deutsche Jugend
F.D.P.	Freie Demokratische Partei
FORUM	NEUES FORUM
FP Deutschlands	Freiheitliche Partei Deutschlands
FSU	FREISOZIALE UNION - Demokratische Mitte -
FWG	Freie Wählergemeinschaft
GAL	Grün - Alternative Liste -
GRAUE	DIE GRAUEN - Graue Panther -
GRÜNE	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
HP	Humanistische Partei

IEBP	Internationale Europäische Bürger-Partei
IFM	Initiative Frieden und Menschenrechte
KPD	Kommunistische Partei Deutschlands
LD	Liberaler Demokraten, die Sozialliberalen
LIGA	CHRISTLICHE LIGA Die Partei für das Leben
MLPD	Marxistisch-Leninistische Partei Deutschlands
Mündige Bürger	Die Mündigen Bürger
NATURGESETZ	NATURGESETZ PARTEI, AUFBRUCH ZU NEUEM BEWUSSTSEIN
NF	Neues Forum
Nichtwähler	Partei der Nichtwähler
NPD	Nationaldemokratische Partei Deutschlands
ödp	Ökologisch-Demokratische Partei
ÖKO-UNION	DEUTSCHE SOLIDARITÄT, Union für Umwelt- und Lebensschutz
PASS	Partei der Arbeitslosen und Sozial Schwachen
Patrioten	Patrioten für Deutschland
PBC	Partei Bibeltreuer Christen
PDS	Partei des Demokratischen Sozialismus
PEAD	Plattform Europa der ArbeitnehmerInnen und Demokratie
Pro DM	Initiative Pro D-Mark - neue liberale Partei -
PSG	Partei für Soziale Gerechtigkeit, Sektion der Vierten Internationalen
REP	DIE REPUBLIKANER
SGP	Soziale-Gerechtigkeits-Partei
SHB	Sächsische Humanistische Bewegung
Solidarität	Bürgerrechtsbewegung Solidarität
SpAD	Spartakist - Arbeiterpartei Deutschlands, Sektion der Internationalen Kommunistischen Liga (Vierte Internationalisten)
SPD	Sozialdemokratische Partei Deutschlands
SPS	Sozialdemokratische Partei Saar
SSW	Südschleswigscher Wählerverband
STATT Partei	STATT Partei DIE UNABHÄNGIGEN
SVP	Saarländische Volkspartei
Tierschutz	Mensch Umwelt Tierschutz
UAP	UNABHÄNGIGE ARBEITER-PARTEI (Deutsche Sozialisten)
ÜEVPS	Übernationale Europäische Volkspartei Saar
UFV	Unabhängiger Frauenverband
VAA	Vereinigung der Arbeitskreise für Arbeitnehmerpolitik und Demokratie
VL	Vereinigte Linke
WGR	Wählergruppen
ZENTRUM	Deutsche Zentrumspartei